

764

Album  
des  
Theologischen Vereins  
zu  
Dorpat



Est. A-1278

*W. M. Seeberg*

**Album**  
des  
**Theologischen Vereins**  
zu  
**Dorpat-Jurjew.**



**Herausgegeben vom Theologischen Verein**

unter der Redaktion Prof. D. A. Seeberg.



**Dorpat-Jurjew.**  
Druck von C. Mattiesen.  
1905.

Печатано съ разрѣшеніемъ Богословскаго Факультета  
Императорскаго Юрьевскаго Университета

Юрьевъ, 27 окт. 1904.

№ 73.

Деканъ Г. Керстенъ.

244378695

TARTU ÜLIKOOLI  
RAAMATUKOGU

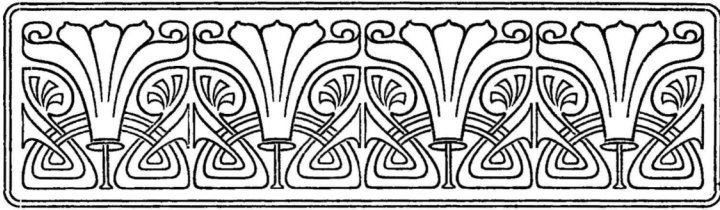
## Vorwort.

Als Material für das vorliegende Album haben in erster Reihe die von der Albumskommission versandten Fragebogen gedient. Leider ist ein Teil derselben unbeantwortet geblieben, auch die beantworteten Fragebogen waren nicht mit der gewünschten Genauigkeit ausgefüllt worden. Die dadurch entstandenen Lücken sind nach Möglichkeit aus der gedruckten biographischen Litteratur und aus den im Universitätsarchiv enthaltenen Quellen ergänzt worden. Letztere versagten allerdings für das Philisterleben, für die Zeit bis zum Philisterleben sind sie aber in der Regel sehr vollständig. Es konnten daher vielfach die gedruckten Quellen und sogar auch die Fragebogen ergänzt und berichtigt werden. Die ursprünglich beabsichtigte Aufzählung der Schriften bei den einzelnen Biographien musste unterbleiben, da sie nur zum kleinsten Teil ermittelt werden konnten.

**Die Albumskommission.**

## Abkürzungen.

- Pr. = Präses.  
Prot. = Protokollführer.  
B. = Bibliothekar.  
A. = Archivar.  
K. V. = Kassenvorsteher.  
M. = Mitglied.  
S. S. = Sommersemester.  
W. S. = Wintersemester.  
Acad. = Album Academicum.  
Cur. = Album Curonorum.  
Est. = Album Estonorum.  
Frat. Rig. = Album Fratrum Rigensium.  
Liv. = Album Livonorum.  
Th. A. } = Album des theologischen Abends  
Arm. } und der Arminia.



## Ehrenmitglieder.

**1. (5627.) Hoerschelmann, Ferdinand Nikolai** Dietrich. Geb. 21. Dez. 1833 im Pastorat Martens bei Hapsal. Sohn des P. Leopold H. (Acad. 1364). Vater v. 376. Besuchte 47—50 II die Ritter- u. Domschule in Reval. Abit.

theol. 51 I—54 II.

Estonus (468).

cand. theol. 55 I.

55—58 Hauslehrer in Sinnalep (Estl.). Bestand die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt das Probejahr bei P. v. Holst in Fellin. Ord. 26. Okt. 58 vom Bischof Walter. 58—61 P. adj. in Fellin-Kööppo. 61—75 P. in Fellin, zugleich 73—75 Propst des Fellinschen Sprengels. 75 II—1900 II ord. Prof. der praktischen Theologie und Universitätsprediger in Dorpat-Jurjew, zugleich 84—90 und 94—98 Assessor des livl. Konsist. 83 D. theol. h. c. (Erlangen). War Glied verschiedener Synodalkommissionen, Mitgl. des Nordlivl. Bezirkskomitees der Unterstützungskasse und der Gelehrt. Estn. Ges. † 20. Jan. 02 in D. Verm. 4. Mai 62 mit Bertha, Tochter des Bürgermeisters Ewald Schoeler in Fellin (Acad. 3361).

**2. Mühlau, Heinrich Ferdinand.** Geb. 20. Juni 1839 in Dresden. Sohn des Stadtgutsbesitzers Ferdinand M. Vater v. 406. Besuchte die Annenschule u. 54 I—57 I die Kreuzschule in Dresden. Abit.

theol. S. S. 57 — W. S. 60. (Leipzig).

cand. theol., Lic. theol. 68.

62 Dr. phil. in Leipzig. Setzte 61/62 seine Studien in Erlangen fort. Privatisierte 62 in Dresden. 62 II—67 I Lehrer am Teichmannschen Institut in Leipzig. Privatisierte 67 I—69 I in Leipzig. 68 Lic. theol. in Leipzig. 69 I—71 I Privatdozent für alttest. Exegese in Leipzig. 71 I—72 I ausserord. Prof. und 72 I—95 I ord. Prof. der exeget. Theol. in Dorpat-Jurjew, zugleich 79—81 und 88—90 Dekan der theol. Fakultät. 85 D. theol. h. c. (Leipzig). Seit 95 I ord. Prof. der neatest. Wissenschaften in Kiel. Seit 95 Mitgl. der königlichen wissenschaftlichen Prüfungskommission. Mitgl. der Deutschen Morgenländ. Gesellschaft und des Deutschen Palästina-Vereins. Wirkl. Staatsrat. Verm. Apr. 69 mit Marie, Tochter des Geheimen Rates Prof. Dr. H. Fleischer in Leipzig.

**3. (4820.) von Oettingen, Alexander** Konstantin.

Geb. 12. Dez. 1827 in Wissust bei Dorpat. Sohn des Gutsbesizers und Landrats Alexander v. O. (Acad. 1028). Besuchte 37—45 I die Krümmersche Anstalt in Werro. Abit.

philol. 45 II—46 II,

Livonus (343).

theol. 47 I—49.

cand. theol. 50. Mag. theol. 53. D. theol. 56.

Setzte 50—52 in Erlangen und Berlin, 53 in Bonn und Rostock seine Studien fort. 53 Mag. theol. in Dorpat. 53 ausseretatmässiger 54—56 etatmässiger Privatdozent in Dorpat 56 D. theol. in Dorpat 56 ausserord. und 56—90 I ord. Prof. der systematischen Theologie in Dorpat, zugleich 73—75 Dekan der theol. Fakultät. Wirkl. Staatsrat. Bestand 61 in Riga die Konsist.-Exam. Ord. in Riga vom Bischof Walter. Lebte 61—62 in Meran, wo er die erste ev.-luth. Kirche gründen half. Erhielt 80 für das Werk „Moralstatistik“ die Heimburger-Prämie und ist seit 89 Ehrenmitgl. des internationalen statistischen Instituts in London. Lebt seit 90 als Prof. emer. in. Dorpat-Jurjew. Verm.

in 1. Ehe 7. April 53 mit Sophie, Tochter des Prof. Dr. Karl v. Raumer in Erlangen; in 2. Ehe 7. März 65 mit Bertha Ewers, verw. v. Engelhardt, Tochter des Rektors und Prof. Dr. Gustav E. in Dorpat.

**4. Volck, Johann Christoph Wilhelm.** Geb. 18. Nov. 1835 in Nürnberg. Sohn des Kaufmanns Andreas V. Besuchte das Gymn. in Nürnberg. Abit. 53.

theol. u. orient. philol. 53—57 in Erlangen u. Leipzig.  
cand. theol.

Bestand 57 und 59 in Ansbach die Konsist.-Exam.  
Ord. Sept. 59. in Ansbach vom Konsist.-Rat Ranke. 59 Dr. phil. in Erlangen. 61 I—62 I Dozent in Erlangen. 62 I—63 Dozent, 63—64 ausserord. und 64—98 ord. Prof. der semit. Sprachen in Dorpat-Jurjew, zugleich 76—78, 82—87 und 91—93 Dekan der theol. Fakultät. 70 D. theol. h. c. (Erlangen). 98 II—1900 I ord. Honorarprof. in Greifswald. 1900—04 ord. Prof. in Rostock. Wirkl. Staatsrat. Ord. Mitgl. der Deutsch-Morgenländischen Gesellschaft. Mitgl. des Vereins zur Erforschung Palästinas. † 16/29 Mai 1904 in Rostock. Verm. 26. Juli 63 mit Amalie, Tochter des Prof. Heinrich Schmid.



## Gründer des Vereins.

**1. (7536.) v. Tiling, Wilhelm August.** Geb. 26. Mai 1844 in Mariakulm bei Bauske (Kurl.). Sohn des Arztes Robert T. (Acad. 1924, Cur. 263). Erhielt Privatunterricht im Elternhause und im Pensionat Sturhof (Kurl.), besuchte die Hachfeldsche Schule und 59 I—61 I das Gov.-Gymn. in Mitau. Abit. Stud. philos. 61 II in Göttingen.

philol., theol. 62 I—64 I, 67—68 I. Pr. 67 II, 68 I.

cand. theol.

Curonus (893).

64 I—65 II krank in Mitau. Studierte 65—66 in Göttingen und Leipzig. Setzte 69 seine Studien in Erlangen fort. Bestand 69 II in Dorpat das Examen eines Oberlehrers der Religion. 70—71 Oberlehrer an der Petrischule in Petersburg. Bestand 70 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Ord. 14. März 71 in Mitau als P. adj. an der lett. Gemeinde zu Doblen. 71—74 P. in Poniewesh (Gouv. Kowno). 74—86 P. in Bickern bei Riga. 86—87 Nachmittagsprediger am Dom zu Riga, zugleich 76 I—88 I Oberlehrer am Gouv.-Gymn. Tätig als Privatlehrer und als Redakteur des „Rigaschen Kirchenblattes“. Mitgl. der lett.-litt. Ges. und der Ges. für Gesch. und Altertumskunde der Ostseeprovinzen. 88 P. in Travemünde bei Lübeck. 88—92 Pfarrer in Leopoldshall (Anhalt). P. emer. 92. Seitdem stellvertretend als Oberlehrer an verschiedenen Schulen tätig, u. a. in Hildesheim, Strassburg und Kassel. Lebt in Kassel. Verm. 6. Okt. 71 mit Maria, Tochter des Propstes und Konsist.-Rates Gustav Kupffer (Acad. 3348.).

**2.** (7545.) **Zoepffel**, Richard Otto. Geb. 2. Juni 1843 in Arensburg. Sohn des Dr. med. Wilhelm Z. (Acad. 280, Cur. 10). Besuchte das Gymn. seiner Vaterstadt. Abit. 62 I.

theol. 62 II—67.

Estonus (609).

63 gold. Preismed.

can. theol. 68.

Bestand 68 die Konsist.-Exam. in Arensburg. Setzte 68—70 seine Studien in Göttingen fort. 70—72 Repetent der theol. Fakultät in Göttingen. 71 Dr. phil. (Göttingen) und 78 D. theol. (Göttingen). 72—77 ausserord., 77—91 ord. Prof. der Kirchengeschichte und Ethik in Strassburg. 87 Rektor magnificus daselbst. † 26. Dez. 91. Verm. 72 mit Selma, Tochter des Prof. Wiesinger in Göttingen.

**3.** (7609.) **Koch**, Karl Wilhelm Hermann. Geb. 28. Dez. 1842 in Würzau (Kurl.). Sohn des Arztes Werner

K. (Acad. 2746). Besuchte 52—59 die Büttnersche Privatschule im Pastorat Muischazeem (Kurl.) und 59 II—62 II das Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 63 I—67 II.

Arminus (82).

stud. grad.

68—70 Hauslehrer in Kurl. Bestand 70 I und 71 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 72 das Probejahr bei P. Wagner in Setzen (Kurl.). Ord. 6. Jan. 73 in Mitau vom Gen.-Sup. Lamberg. 73 P. adj. in Setzen. 73—75 P. adj., 75 P. vic., 75—97 P. sec. und seit 97 P. prim. in Wilna, zugleich Religionslehrer an mehreren Schulen daselbst. Verm. 18. Juni 75 mit Emmy Charlotte Dorothea, Tochter des Kantors Karl Wille.

**4. Doluchanjanz, Israel-Bek.** Geb. 8. Dez. 1840 in Schuscha (Armenien). Sohn des Gutsbesizers Gabriel-Bek D. Besuchte bis 59 die Realschule in Schemacha und 60—66 die Missionsanstalt in Basel. Abit. 67 als Externer am Gymn. in Dorpat.

68 cand. theol.

Bestand 68 II die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 68—69 das Probejahr bei P. Husemann in Schemacha. Ord. 6. Juli 69 in der St. Michaelis-Kirche in Moskau vom P. Fechner. 69—72 P. in Schemacha. 73—90 P. in Jaroslaw. Lebt seit 90 in Basel. Verm. 21. Juli 69 mit Antonie, geb. Büchsemeister.

**5. (7709.) Lösch, Paul Emil.** Geb. 13. Jan. 1845 in Petersburg. Sohn des Verwalters des Kronsapothekermagazins Alexander L. Besuchte die Annen-Schule seiner Vaterstadt. Abit. 63 I.

theol., jur., theol. 63 II—66.

65 silb. Preismed.

stud. grad.

Bestand die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt das Probejahr bei P. Seeberg zu St.-Annen in Petersburg. Ord. 26. Okt. 69 in der Annenkirche vom Gen.-Sup. Laaland als P. an der Michaeliskirche in Petersburg. 77—78 während des russ.-türk. Krieges Feldprediger bei der Donau-Armee. 78—84 P. in Alt-Arcis (Bessarabien). Erhielt das goldene Brustkreuz. Lebte 84—88 in einer Krankenanstalt bei Petersburg. † 22. Febr. 88 in Petersburg. Verm. 69 mit Emmeline, geb. v. Vogel.

**6.** (7714.) **Peters, Julius Nikolai.** Geb. 24. März 1844 in Wyschenka (Gouv. Tschernigow). Sohn des Agromomen Christian Philipp P. Besuchte 49 II—56 die Katharinschule und 56 II—63 I die Annenschule in Petersburg. Abit. theol. 63 II—68 I. Arminus (87).  
67 silb. Preismed.  
cand. theol.

Bestand 68 I und 70 I die Konsist.-Exam. War 68—70 Hauslehrer. Hielt 70—71 das Probejahr bei P. Seeberg an St.-Annen in Petersburg und war zugleich Religionslehrer an der Stürmerschen Privatschule daselbst. Ord. 27. Juni 71 in der Annen-Kirche in Petersburg vom Konsist.-Rat Laaland. 71—79 P. in Alt-Schwedendorf (Gouv. Cherson), zugleich Propsteiadj. im 2. süd-russ. Propstbezirk. Seit 79 P. in Klöstitz (Gouv. Bessarabien). 84—93 und seit 1900 Mitgl. des Kreisschulrats im Ackermanschen Kreise. Erhielt 92 das goldene Brustkreuz. Verm. 11. Juli 71 mit Sophie Marie, Tochter des Kaufmanns Samuel Backman.

**7.** (7787.) **Lemm, Daniel Burchard.** Geb. 6. Nov. 1845 in Petersburg. Sohn des Generalmajors Burchard Friedrich L. (Acad. 1622). Besuchte 55—58 die Privatpension des Herrn Philippow und 58 I—63 I die Petri-Schule seiner Vaterstadt. Abit. Stud. philol. 63 II in Petersburg.

theol. 64 I—68 I.

Vize-Pr. 67 II, 68 I.

65 silb. Preismed.

Arminus (90).

cand. theol.

Bestand 68 II die Konsist.-Exam. in Petersburg. 68—69 Hauslehrer in Zarskoe-Sselo und Petersburg. Hielt 70—71 das Probejahr bei P. Findeisen zu St.-Petri in Petersburg, war zugleich Lehrer an verschiedenen Lehranstalten daselbst. Ord. 25. Dez. 71 in der Petri-Kirche vom Gen.-Sup. Dr. Frommann in Petersburg. 72—75 P. in Klöstitz (Bessarabien). 75—77 P. diac. am Dom in Reval, zugleich 76—77 stellvertr. Rektor der Diakonissenanstalt, sowie Gefängnisprediger. 77—86 P. in St.-Katharinen (Estl.). 86—04 Ober-P. in Arensburg, zugleich 87—90 Assessor des Öselschen Konsist., 86—99 Glied des Schulkollegiums des Arensburgschen Gymn. und 86—04 Mitgl. des örtl. Stadtschulkollegiums, Präses des Verwaltungsrats der Kleinkinderbewahranstalt, Geschäftsführer des Öselschen Lektionskomitees der Ev. Bibelgesellschaft. Glied des Öselschen Bezirkskomitees der Unterstützungskasse. Gefängnisprediger und Seelsorger am Öselschen Landhospital in Arensburg. Seit 04 estländischer Gen.-Sup. Verm. 13. Jan. 72 mit Anna Louise, Tochter des Propstes zu St. Marien-Magdalenen (Estl.) Heinrich Ferdinand Hoffmann. (Acad. 3956, Est. 333).

8. (7857.) **Kluge**, Eugen Alexander Christoph. Geb. 18. Juni 1846 in Moskau. Sohn des Oberlehrers Franz K. Besuchte 55—62 die Petri-Pauli-Kirchenschule seiner Vaterstadt. Stud. philol. 63 II—64 I in Moskau.

theol. 64 II—70 I.

Estonus (653).

stud. grad.

Bestand 70 die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt das Probejahr bei P. Everth in Wilna. Ord. 7. Nov. 71 in Mitau vom Gen.-Sup. Lamberg. 71—72 P. adj. in Wilna. 72—74 P. adj. und 74—83 P. in Kowno. Seit 83 P. prim. an der Dreifaltigkeitskirche zu Libau. Gründete 87 den Ev. Jüng-

lingsverein in Libau und ist seitdem Präses desselben. Gründete 92 die Libauer Gemeindediakonie und 02 das Diakonissenhaus „Bethanien“ in Libau, dessen Leiter er ist. Verm. 29. Nov. 72 mit Julie Helene, Tochter des älteren Zensors der Rigaschen Zensurverwaltung Alexander de la Croix.

**9.** (8186.) **Bonwetsch**, Gottlieb Nathanael. Geb. 5. Febr. 1848 im Pastorat Norka (Gouv. Saratow). Sohn des Propstes Christoph Heinrich B. Besuchte 59 II—65 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. Hielt sich 65 I in Norka und Stuttgart auf.

theol. 66 II—70 I.

Pr. 69 I, II.

68 gold. Preismed.

69 silb. Predigtmed.

cand. theol. 70 I. Mag. theol. 78. D. theol. 81.

Setzte 74/75 in Göttingen und 77/78 in Bonn seine Studien fort. Bestand 70 die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 70—71 das Probejahr bei seinem Vater in Norka. Ord. 7. Febr. 71 von seinem Vater in Norka. 71—74 Präposituradj. der Wolga-Bergseite. 75—76 P. adj. und 76—77 P. in Norka. 78 I—82 I Dozent, 82 I—83 II ausserord. und 83 II—91 II ord. Prof. der Kirchengeschichte in Dorpat. Seit 91 II ord. Prof. der Theologie in Göttingen. Seit 93 Mitgl. der Gesellschaft der Wissenschaften in Göttingen. Verm. 15. Dez. 83 mit Lydia, Tochter des P. Bernhard Deggeller in Lesnoi-Karamysch (Gouv. Saratow).

**10.** (8227.) **Eberhard**, Theodor. Geb. 26. März 1847 in Moskau. Sohn des P. adj. zu St. Michaelis Paul E. (Acad. 3584). Bruder v. 101. Besuchte 62 I—66 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 67 I—72 I.

stud. grad.

Bestand 72 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 72—73 das Probejahr bei seinem Vater in Goldenbeck (Estl.) Ord. 24. Juni 73 in der Domkirche zu Reval vom Gen.-Sup. Schultz zum Estl. Pfarr-Vikar. 74—81 P. in Jörden (Estl.) † 13. Mai 1881. Verm. 75 mit Maria Magdalena geb. Grohmann.

**11.** (8293.) **Runtzler**, Emil Ludwig. Geb. 20. Juli 1848 in Libau. Sohn des Dr. med. Heinrich R. (Acad. 2838, Cur. 403). Erhielt den ersten Unterricht in einigen Privatschulen Rigas und im Pastorat Lesten. Besuchte 63 II—67 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 67—69, 72—74

A. 68 II.

Setzte 70—72 in Tübingen seine Studien fort. Bestand 74 die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt das Probejahr bei P. Guleke in Smilten (Livl.). Ord. 10. Dez. 76 in Mitau. 76—84 P. in Edsen (Kurl.). 84—98 P. in Katlekalm und Olai (Livl.). 98 P. emer. Verm. 28. Sept. 78 mit Mathilde, Tochter des P. Heinrich Guleke in Smilten (Acad. 3984, Liv. 721).

**12.** (8509.) **Hahn**, Elieser Traugott. Geb. 3. Aug. 1848 in der Missionsstation Komachas (Kapkolonie). Sohn des Missionars Dr. Karl Hugo H. Vater v. 397 und 398. Besuchte 55 II—57 I die Vorschule zum Bielefelder Gymn., 57 (April—Aug.) das Bielefelder Gymn. und 57 II—67 I das evang. Gymn. in Gütersloh. Abit. S.-S. 67 stud. theol. in Berlin.

theol. 67 II—69 II.

A. u. K. V. 67 II, 68 I.

Kandidatenmässig.

Vize-Pr. 68 II.

Bestand 70 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt das Probejahr bei P. Maurach in Oberpahlen. Ord. 19. Dez. 71

in der Johanniskirche in Dorpat vom Prof. D. Th. Harnack. 71 bis 74 P. in Wolde (Ösel). 74—86 P. in Rauge (Livl.). Seit 86 P. an St.-Olai in Reval. 86 II—87 II stellv. Oberlehrer der Religion am Gouv.-Gymn. in Reval und 86—88 stellv. Rektor des Revalschen Diakonissenhauses. Verm. 1. Jan. 72 mit Rosalie, Tochter des Arrendators Daniel Paling.

**13. Steinmeier, Oskar.** Geb. 13. Juni 1845 in Bernburg (Anhalt). Besuchte das Realgymn. in Berlin. Abit. theol. 66—67 in Rostock.

theol. 67—68 I.

Freier Zuhörer.

Studierte 68—69 in Berlin Theologie. 69—72 Dekan an der Dreifaltigkeitskirche in Berlin. Ord. 14. Jan. 72 zum Hilfsprediger an St. Georg in Frankfurt a. O. 72—76 Pfarrverweser in Hochzeit in der Neumark. 76—84 P. in Friedland in der Kurmark. Seit 84 P. in Zarben (Hinterpommern).



**14. (7727.) Brasche, Johann Heinrich.** Geb. 17. März 1843 in Weissenstein (Estl.). Sohn des Apothekers Johann Heinrich B. Vater v. 355. Besuchte 50—54 die Elementarschule, 54—58 die Kreisschule in Weissenstein und 58 II—63 I das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 63 II—68 I.

M. 68 I.

cand. theol. 69 I.

Arminus (89).

Bestand 69 I die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 69 bis 70 das Probejahr bei P. Knüpfker in Klein-St.-Marien (Estl.). Ord. 10. Mai 70 vom Gen.-Sup. Dr. Schultz in der Ritter- und Domkirche in Reval. 70—71 estl. Pfarrvikar. 71—73 P. in Saara (Livl.). Seit 73 P. an der Dom-

Karls-Kirche in Reval. Mitbegründer und Präses des Vereins zur Pflege kleiner Kinder und Leiter des estn. Jünglingsvereins in Reval. Verm. in 1. Ehe 19. Jan. 71 mit Anna Wilhelmine († 1875), Tochter des Propstes Ferdinand Hoffmann in St. Marien-Magdalenen (Estl.), (Acad. 3956, Est. 333), in 2. Ehe 30. März 77 mit deren Schwester Selma H.

**15.** (7782.) **v. Mickwitz**, Christoph Friedrich. (Geb. 1. Dez. 1842 im Pastorat Pillistfer. Sohn des P. Eugenius v. M. (Acad. 2065). Bruder v. 94. Besuchte 54 II—63 II das Gymn. in Dorpat Abit.

hist., theol. 64 I—70 I.

M. 68 I.

stud. grad.

Estonus (642).

Bestand 70 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 70—71 das Probejahr bei seinem Vater in Pillistfer. Ord. 15. Aug. 71 in Walk vom Gen.-Sup. Dr. Christiani zum P. vic. der Sprengel Dorpat, Fellin und Pernau. 71—76 P. der Straf-Kolonien im Omsker und Tobolsker Gouv. 76—78 P. in Karmel auf Ösel. 79—98 P. in Fickel (Estl.). † im Juli 98. Verm. 25. Nov. 73 mit Louise Henriette, geb. Redlich.

**16.** (7849). **Assmuth**, Alexander Karl Woldemar. Geb. 28. April 1845 im Pastorat Torma (Livl.). Sohn des Propstes Eduard Johann A. (Acad. 576). Besuchte 58 II—64 I das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 64 II—69 I.

M. 68 II.

Kandidatenmässig.

Estonus (649).

War 69 I—70 II Hauslehrer in Neuenhof (Estl.). Bestand 69 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 69—70 das Probejahr bei P. Hörschelmann in Röthel. Ord. 8. Nov. 70 in Reval vom Gen.-Sup. Dr. Schultz. 70—80 P. in Kreuz (Estl.). Seit 80 P. an der Johanniskirche in Reval. Verm. 10. Sept. 71 mit Auguste Julie Karoline, geb. Haller.

**17.** (7862.) **Kügler**, Paul Friedrich Joseph. Geb. 9. Sept. 1845 im Pastorat Oppekaln. (Livl.). Sohn des P. Eduard K. Bruder v. 71. Erhielt häusl. Unterricht und besuchte 59 I—64 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 64 II—69 I.

M. 68 I.

cand. theol. 69 I.

Frat. Rig. (584).

Hielt 69—70 das Probejahr bei seinem Vater in Salisburg (Livl.). 70—71 Hauslehrer in Bauenhof (Livl.). Ord. 15. Aug. 71. 71—73 P. adj. in Alt-Pebalg (Livl.). 73 bis 02 P. in Roop (Livl.), zugleich seit 90 geistl. Schulrevident des Wolmarschen Kreises. 92 suspendiert auf 6 Monate. 02 zum Missionsreferenten für Livland gewählt. † 13. Dez. 02. Verm. 73 mit Marie, geb. Schilling.

**18.** (7915.) **Rottermund**, Karl Emanuel Nikolaus. Geb. 4. Jan. 1847 in Libau. Sohn des P. Eduard R. (Acad. 1803, Cur. 245). Besuchte 57—64 II das Libausche Gymn. Abit.

theol. 65 I—70.

M. 68 I.

stud. grad.

Bestand 71 I und 72 I die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 71—72 das Probejahr bei Propst Schmidt in Edwahlen. Ord. 13. Aug. 72 in Libau vom Propst v. d. Launitz. 72—73 P. adj. in Edwahlen (Kurl.). 74—91 P. in Nitau (Livl.). Seit 91 P. in Bickern (bei Riga). 91—95 Rektor des Rigaschen Diakonissenhauses. Seit 93 Anstaltspastor des Rigaschen Stadt-Krankenhauses. Verm. 12. Juni 74 mit Anna, Tochter des Dr. med. F. R. Christiani.

**19.** (7920.) **Hirsch**, Paul Theodor Ottokar. Geb. 17. Jan. 1847 im Pastorat Peude (Ösel). Sohn des P. Paul Eduard H. (Acad. 3082). Besuchte das Gymn. in Dorpat. Abit. Lebte 64 II im Pastorat Bartholomäi (Livl.) bei seinen Eltern.

theol. 65 I—69 II.

M. 68 I.

Kandidatenmässig.

Bestand 69 die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 69—70 das Probejahr bei P. Landesen in Torma (Livl.) und bei seinem Vater in Bartholomäi. Ord. 6. Jan. 72 in der Universitätskirche in Dorpat vom Konsist.-Rat Willigerode. 72—79 P. in Roschischtsche (Gouv. Wolhynien). 79—02 P. in St.-Matthias (Estl.), zugleich seit 01 Propst des Westharrischen Sprengels. † 16 Apr. 02 in St.-Matthias. Verm. 72 mit Karoline Marie, geb. Sellheim.

**20.** (7930.) **v. Raison**, Julius Hermann Heinrich. Geb. 1. Juli 45 im Pastorat Gross-Autz (Kurl.). Sohn des Oberkonsist.-Rats und Doblenschen Propstes Ernst August v. R. (Acad. 2337, Cur. 352.). Vater v. 459. Erhielt zuerst häusl. Unterricht, besuchte 61 I das Landesgymn. in Birkenruhe, 61 II—64 I das Gymn. in Reval, 64 II das Gymn. in Mitau. Abit.

philol. 65—66,

M. 68 II.

theol. 68 II—72 I.

Curonus (953).

stud. grad.

66—67 Hauslehrer in Warwen (Kurl.) Bestand 72 die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt das Probejahr bei seinem Vater in Gross-Autz. Ord. 4. März 73 in Mitau. 73—75 P. adj. in Gross-Autz. 75—76 P. adj. in Kreuzburg (Gouv. Witebsk). 77—79 P. in Adsel (Livl.). 79—99 P. in Luttringen (Kurl.). Mitgl. der Lett.-Litt. Gesellschaft und der Altertumsforschenden Gesellschaft in Riga. † 26. Mai 1899 in Riga. Verm. 18. Juli 77 mit Marie, Tochter des P. Benjamin Mühlendorff in Dubena (Kurl.) (Acad. 4039, Cur. 537).

**21.** (7937.) **Gaehdgens**, Theophil. Geb. 23. Nov. 1847 in Zarnau (Livl.). Sohn des Landwirts Karl G. Besuchte 55 II—56 II die Privatschule des P. August Albanus in Waidau (bei Wolmar), 57 I—64 II die Privatschule des Dr. Alb. Hollander in Birkenruhe. Abit.

theol. 65 I—69 I. M. 68 I. A. 68 I, II Pr. 68 II.  
 cand. theol. Frat. Rig. (593).

69 II—71 II Hauslehrer in Riga. Bestand 70 I die Konsist.-Exam. in Riga. Studierte 71/72 in Leipzig. April bis Okt. 72 auf Reisen. Hielt 72—73 das Probejahr bei Propst Kaehlbrandt in Neu-Pebalg und P. Guleke in Smilten. Ord. 21. Okt. 73 in Riga vom Gen.-Sup. Christiani. 73—74 P. adj. in Smilten (Livl.). 74—82 P. in Lasdohn (Livl.). 82—85 Oberpastor zu St.-Johannis in Riga. Seit 85 Oberpastor am Dom zu Riga, zugleich 85—90 Rigascher Superintendent. Seit 93 Rigascher Stadtpropst und geistl. Assessor des livl. Konsist. Seit 75 Mitgl. der Lett.-Litt. Gesellschaft. 83—85 Sekretär derselben. Seit 85 Mitgl. der Gesellschaft für Geschichte und Altertumskunde. 83—1900 Glied des städt. Armenamts und Vorsitzender der Administration des II. Kinderasyls. Seit 83 Glied des Direktoriums des Vereins zur Fürsorge für Blinde und Schwachsichtige im Blindeninstitut zn Strasdenhof (bei Riga), mehrere Jahre Sekretär und ein Jahr Präses dieses Vereins. Seit 85 Vizepräses des Direktoriums der Unterstützungskasse und Sekretär des „Weiblichen Hilfsvereins“ derselben Kasse. Verm. 24. Juli 74 mit Elisabeth, geb. Guleke.

**22.** (8025.) [**Schroeder**, Robert Heinrich Christoph.]  
 Geb. 14. Jan. 1844 in Riga. Sohn des Schmiedemeisters Ludwig Johann Christoph Sch. Besuchte 58 II—65 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.  
 hist., theol. 65 II—78. M. 68 II. Ex.  
 stud. grad. Frat. Rig. (609).  
 Ord. 23. Sept. 79. 79—04 P. in Sissegal (Livl.). 04 P. emer.

**23.** (8064.) [**Kliem**, Emil August.] Geb. 2. Okt. 1847 in Warschau. Sohn des P. Karl Wilhelm K. in Rawa.

(Gouv. Petrikau). Erhielt den ersten Unterricht im Elternhause. Besuchte die Gymn. in Petrikau und Kielce. Abit. 65 I. theol. 65 II—70, 71—72. M. 68 I. Ex. stud. grad. Polonus.

Bestand 71 II und 73 I die Konsist.-Exam. in Warschau. Ord. 10. Okt. 71 in Warschau zum stellv. Diakonus in Warschau und Kaplan der dortigen Garnison. War P. in Chodecz (Gouv. Warschau) u. P. diac. in Lodz. † 5. Aug. 83 in Warschau. Verm. 73 mit Olga, geb. Pahl.

**24.** (8152.) **Sonny**, Nikolai. Geb. 9. Aug. 1847 im Pastorat Keltos-Rjabowa (Gouv. Petersburg). Sohn des P. Israel S. (Acad. 2452). Besuchte die Annenschule in Petersburg. Abit. 66 I.

theol. 66 II—72.

M. 69 I.

stud. grad.

Ord. 17. Juni 73 zum P. vic. in Markowa. 74—85 P. in Kaporien. Seit 85 P. in Koprina (Ingermannland).

**25.** (8162.) **Stoll**, Karl Frommhold Theodor Erdmann. Geb. 26. Nov. 1845 im Pastorat Linden (Livl.). Sohn des P. Heinrich Wilhelm St. (Acad. 1914, Frat. Rig. 78). Besuchte 56 II die Knabenschule des P. Albanus in Waidau und 57 I—66 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

oec. 66 II—67 I,

M. 69 I.

theol. 67 I—76 I.

Frat. Rig. (629).

stud. grad.

Bestand 76 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 76 bis 77 das Probejahr bei P. Walter in Wolmar und bei seinem Vater in Linden. Ord. 17. Aug. 77 in Walk vom Gen.-Sup. Dr. Christiani. 77—79 P. adj. zu Linden-Festen. 79—81 P. adj. an der Martinskirche in Riga. Seit 81 P.

in Linden-Festen. Verm. 1. Sept. 79 mit Auguste, geb. von Schrippen.

**26.** (8177.) [**Schultz**, Adrian Alexander Wilhelm.]  
Geb. 29. Juni 1846 im Pastorat Goldenbeck (Estl.). Sohn  
des P. August Konstantin Sch. (Acad. 2239, Est. 139).  
Besuchte das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. 66 I.

philol., theol. 66 II—72. M. 69 I.

stud. grad. Ex. 69 II.

Ord. 25. Febr. 73. 73—74 estl. Pfarrvikar. 74—82 P.  
in Baltischport. 82—86 P. in Nemirow (Gouv. Podolien).  
P. in Minsk. Ist P. in Noworossiisk.

**27.** (8385.) **Grossberg**, Martin Gustav. Geb.  
30. März 1848 in Riga. Besuchte 64 I—67 II das Gouv.-  
Gymn. seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 68 I—80. M. 69 I.

cand. theol.

Ord. 7. Febr. 82. P. adj. in Rujen. Ist P. in Nord-  
Rujen (Livl.).

**28.** (8415.) **Raedlein**, Karl August. Geb. 13. Juni  
1848 in Petersburg. Sohn des Mechanikers Friedrich R.  
Besuchte die Elementarschule in Werro und 62 I—67 II das  
Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 68 I—73 II. M. 68 I. K. V. 68 I,

stud. grad. 69 I, II, 70 I, II.

A. 69 I, II, 70 I, II.

Bestand 74 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 74 das  
Probejahr bei P. Behse in Helmet (Livl.). Ord. 17. Nov. 74 in  
der Universitätskirche zu Dorpat vom Konsist.-Rat Willige-  
rode. 74—75 P. adj. in Helmet. 75—76 P. vic. für die  
Sprengel Dorpat, Pernau und Fellin. 76—77 P. adj. in

Pillistfer (Livl.). 77—95 P. in Torgel (Livl.), zugleich seit 84 Schulrevident des Pernauschen Sprengels. Mitgl. des Kuratoriums der Fennernschen Taubstummenanstalt. 92 in reb. graec. auf 1 Jahr susp. † 17. März 95 in Pernau. Verm. 4. Jan. 78 mit Marie Wilhelmine, Tochter des P. Eugen v. Mickwitz in Pillistfer (Acad. 2065).

**29.** (8421.) **Bidder**, Paul Roderich. Geb. 6. Mai 1850 in Dorpat. Sohn des Prof. Dr. Friedrich B. (Acad. 2501, Cur. 370). Besuchte die Blumbergsche Schule und 58 II—67 II das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 68 I—73 I.

M. 69 I.

71 silb. Preismed.

A. 71 II, Pr. 72 I.

stud. grad.

Bestand 73 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 73—74 das Probejahr bei P. v. Holst in Kannapäh. Setzte 74/75 in Erlangen seine Studien fort. 75 Dr. phil. (Erlangen). Ord. 23. Nov. 75 in der Johanniskirche in Petersburg vom Gen.-Sup. Dr. Frommann. 75—77 P. adj. zu St. Johannis in Petersburg. 77 Religionslehrer an der Stadt-Töchterschule in Dorpat. Seit 77 P. in Lais (Livl.). Seit 85 ständiger Referent der Livl. Synode in Sachen der Unterstützungskasse. Seit 97 Schulrevident des Dorpatschen Sprengels. Seit 77 Mitgl. der Gelehrt. Estn. Ges. und seit 95 Mitgl. der Ges. für Gesch. und Altertumskunde der Ostseeprovinzen in Riga. Verm. 24. Apr. 78 mit Elwine geb. Baronesse von Drachenfels.

**30.** (8454.) [**v. Huene**, Johannes Bernhard Samuel Baron]. Geb. 22. Febr. 1846 in Addafer (Livl.). Sohn des Friedrich Bar. v. H. Besuchte 57—59 das Gymn. in Dorpat. Abit. 65 I. als Externer am Gymn. in Dorpat.

theol. 68 II—71, 72—74 I.

M. 68 II.

stud. grad.

Pr. 70 II.

Ex. 73 I.

War Dozent in Basel. War Besitzer des Gutes Bremerfeld (Estl.). Lebt in der Schweiz.

**31.** (8464.) **Rinne**, Richard. Geb. 6. Okt. 1848 in Reval. Sohn des Akzisebeamten Paul R. (Acad. 3788, Est. 321). Bruder v. 97 u. v. 181. Besuchte 58—66 die Privatschule v. Behm in Wiborg und das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit. 68 I.

jur., theol. 68 II—74 II.

M. 69 I.

stud. grad.

74—75 Hauslehrer in Leal (Livl.). Bestand 76 die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 75—76 das Probejahr bei P. Hippus in Isaak (Estl.). Ord. 16. Mai 76 in der Dom-Kirche in Reval vom Gen.-Sup. Schultz. 75—91 P. in Emmast (Dagö). † 17. Febr. 91 in Emmast. Verm. Aug. 79 mit Marie, geb. Baronesse von der Pahlen.

**32.** (8470.) **Frey**, Ernst Karl. Geb. 31. Juli 1849 in Kabbal (Livl.). Sohn des Landwirts Friedrich F. Besuchte eine private Elementarschule, die Vorbereitungsschule und das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. 68 I.

philol., theol., chem. 68 II—85 I.

M. 69 I.

War Hauslehrer. Ist stellv. Geschäftsführer der Kreis-Wehrpflichtsbehörde in Jurjew (Dorpat). Mitgl. der Gelehrt. Estn. Ges. Verm. 90 mit Marie, geb. Frey.

**33.** (8492.) [**Treffner**, Hermann Hugo Fürchtegott.] Geb. 5. Juli 1845 in Kannapäh (Livl.). Sohn des Küsters Ludwig T. Besuchte 60—68 I das Gymn. in Dorpat. Abit. philol. 68 II—72 I, theol. 72 I—80 I. M. 73 II. Ex.

stud. grad.

Ist seit 84 Vorsteher einer Privatknabenschule in Dorpat-Jurjew.

**34.** (8494.) **Huhn, Friedrich.** Geb. 25. Nov. 1848 in Reval. Sohn des P. diac. an St. Olai August H. (Acad. 2105). Besuchte 59 II—68 I das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 68 II—71.

M. 68 II.

Pr. 70 I.

† als Student 26. Jan. 71.

**35.** (8513.) **Würthner, Jakob.** Geb. 7. Jan. 1850 in Medweditzko-Krestowoi-Bujerak (Gouv. Saratow). Sohn des P. Jakob W. Besuchte 61—68 II die Gymn. in Saratow und Reval. Abit.

theol. 69 I—73 I.

M. 69 I.

stud. grad.

Vikar des Kirchspiels Wodjänoi-Bujerak (Gouv. Saratow). † 19. Aug. 1874 in Saratow.

**36.** (8530.) **Normann, Paul Theodor.** Geb. 3. Mai 1849 in Reval. Sohn des Orgelbauers Gustav N. Besuchte zuerst die Parochialschule in St. Simonis (Estl.), 57 II—58 I die Schule des Frl. Berting in Reval, 58 II—59 I die Vorbereitungsschule und 59 II—68 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 69 I—74 II.

M. 69 I.

cand. theol.

Bestand 75 die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 75 das Probejahr bei P. Hippus in Isaak (Estl.). Ord. 17. Aug. 75 in Arensburg vom Sup. Hesse. 75—80 P. in Wolde (Ösel).

80—97 P. in Pühalep (Dagö). † 7. Okt. 97 in Pühalep. Verm. 12. Aug. 77 mit Cornelia Antonie, geb. Jürgens.

**37.** (8536.) **Harnack**, Karl Gustav Adolf. Geb. 7. Mai 1851 in Dorpat. Sohn des Prof. D. theol. Theodosius H. (Acad. 3350). Erhielt 57—66 Unterricht in Erlangen, besuchte 66—68 II das Gymn. in Dorpat. Abit. theol. 69 I—72 I. M. 69 II. 70 gold. Preismed. Pr. 71 I. cand. theol. Livonus (648).

Setzte seine Studien in Leipzig fort. 73 Dr. phil. (Leipzig), 74 Lic. theol. (Leipzig). 74—75 Privatdozent in Leipzig. 75 Dozent in Dorpat (ohne jedoch sein Amt angetreten zu haben). 76—79 ausserord. Prof. der Kirchengeschichte in Leipzig. 79 D. theol. h. c. (Marburg). 79 bis 86 ord. Prof. in Giessen. 86—88 ord. Prof. in Marburg (87 Rektor). Seit 88 ord. Prof. in Berlin (89 u. 1900/01 Rektor). Seit 90 ordentl. Mitgl. der Kgl. Preuss. Akademie der Wissenschaften. Ordentl. Mitgl. der Akademie v. Neapel. Korrespondierendes Mitgl. der Akademien von Paris und München. Ehrenmitgl. der histor. theol. Ges. v. England und der Kirchenhist. Ges. der Vereinigten Staaten von Nordamerika. Ordentl. Mitgl. des Kais. Deutschen Archäologischen Instituts. Mitgl. des Kuratoriums für die Königl. Bibliothek zu Berlin. Präsident des Wissenschaftlichen Beirats des Königl. Preussischen Historischen Instituts zu Rom. Seit 02 stimmfähiger Ritter des Ordens pour le mérite für Wissenschaften und Künste. Verm. 27. Dez. 79 mit Amalie, geb. Thiersch.

**38.** (8562.) **v. Knieriem**, Emil Fromhold. Geb. 9. Aug. 1849 im Pastorat Ubbenorm (Livl.). Sohn des P.

Johannes Friedrich v. K. (Acad. 2498, Frat. Rig. 135). Besuchte 64 I—68 II das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 69 I—73, 79—80 II. M. 72 II.

stud. grad. Frat. Rig. (672.)

Ord. 12. Juli 81 als P. in Ermes (Livl.). † 17. April 83 daselbst.

**39.** (8586.) **Oblasinski, Adalbert.** Geb. 20. April 1839 in Petrikau. Sohn des Bürgers Felix O. War röm.-kath. Priester.

philol., theol. 69 I—72 II. M. 71 II.

71 gold. Preismed.

cand. theol.

Setzte seine Studien im philol. Seminar in Leipzig fort. 74 Dr. phil. (Leipzig). Trat zur kath. Kirche zurück. Dozent der Philologie in Odessa. †.

**40.** (8604.) [**v. Pruschewski, Andreas Robert.**] Geb. 3. Juli 1849 in Moskau. Sohn des Kaufmanns Alexander v. P. Besuchte die Annenschule in Petersburg. Abit. 69 I.

philol., theol. 69 II—73 I. M. 70 I. Ex 71 I.

War Hauslehrer im Innern des Reiches. Lehrer am Lyzeum des Grossfürsten Nikolai in Moskau. 76—79 Oberlehrer der deutschen Sprache in Jelez. † 9. Okt. 79. Verm. 22. Dez. 76 mit Wilhelmine, geb. Grünberg.

**41.** (8625.) **v. Neander, Theodor.** Geb. 15. Okt. 1850 in Kursk. Sohn des Forstmeisters Friedrich v. N. Erhielt häuslichen Unterricht, besuchte 62—69 I die Annenschule in Petersburg. Abit.

theol. 69 II—75 II.

M. 69 II.

stud. grad.

A. 74 II.

Unterbrach 73 I krankheitshalber sein Studium. Bestand 76 I u. II die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 76—77 das Probejahr bei P. Fehrmann in Petersburg, zugleich Lehrer der alten Sprachen am Stürmerschen Progymn. Ord. 2. Okt. 77 in der Petrikerche in Petersburg vom Bischof Richter. 77—79 P. adj. in Tarutino (Bessarabien). Während des russ.-türk. Krieges, Vizepräsident am Hospital des Roten Kreuzes in Tarutino. Seit 79 P. in Belowesch (Gouv. Tschernigow). Erhielt 97 das goldene Brustkreuz. Verm. 16. Apr. 81 mit Marie, Tochter des P. Paul Christian Baumann in Prischib (Taurien).

**42.** (8627.) [v. **Lemonius**, Johann Christian Maximilian.] Geb. 4. Aug. 1850 in Petersburg. Sohn des Sekretärs Johann Ferdinand v. L. Besuchte 60—69 I die Annenschule seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 69 II—78 I.

M. 69 II. Ex.

War 75 I und 77 Hauslehrer. Studierte 89 II—93 II deutsche und vergl. Sprachkunde. Bestand 97 das Examen als Hauslehrer der deutschen Sprache. Seit 77 Hauslehrer und 98 II—1900 II Lehrer der deutschen Sprache an der Treffnerschen Schule in Jurjew (Dorpat). Verm. 20. Febr. 02 mit Anna Agathe Adelma, Tochter des Kaufmanns Friedrich Graf.

**43.** (8631.) [**Stahl**, Otto Christian Theodor.] Geb. 24. Dez. 1849 in Rjasan. Sohn des Lehrers Otto St. Besuchte das 1. Gymn. in Moskau. Abit. 69 I.

philol., theol. 69 II—76 II.

M. 69 II.

Ex 71 I.

Hauslehrer auf der Glashütte Lisette (Livl.). Lebte darauf in Moskau. † 5. Nov. 86 in Moskau.

**44.** (8641.) [**Bernewitz**, Ernst Ewald.] Geb. 6. Dez. 1849 in Kandau (Kurl.). Sohn des P. Hans B. (Acad. 3024, Cur. 426). Erhielt häuslichen Unterricht, besuchte 63 I—69 I das Gouv. Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 69 II—75 II.

M. 72 I. Ex 73 I.

stud. grad.

Curonus (1041).

75—76 Hauslehrer in Warwen (Kurl.). Hielt das Probejahr bei Propst Hillner in Landsen (Kurl.). Bestand 76 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Ord. 13. Febr. 77 in Mitau vom Gen.-Sup. Lamberg zum P. adj. in Irben (Kurl.). 77—85 P. in Muischazeem (Kurl.). Seit 85 Ober.-P. zu St. Johannis in Riga. Glied des Kuratoriums der Marien-Diakonissenanstalt. Mitgl. der Lett.-Lit. Ges. Verm. 5. Dez. 77 mit Marie Louise, Tochter des Oberlehrers Eduard Schneider in Dorpat.

**45.** (8664.) **Rathlef**, Emil Henry. Geb. 10. Febr. 1851 in Oberpahlen (Livl.). Sohn des Dr. med. Emil R. (Acad. 2760, Liv. 178). Besuchte 61 II—69 I die Privatschule in Karlshof bei Oberpahlen. Abit. 69 I als Externer am Gymn. in Dorpat.

theol. 69 II—76 I.

M. 71 I.

cand. theol. 76.

Livonus (748).

War 71 u. 72 Hauslehrer in Hapsal und Wiesbaden. Bestand 76 die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 77 das Probejahr bei P. Sokolowsky in Fennern und bei P. Maurach in Oberpahlen. Ord. 19. März 78 in Fellin vom Propst Krüger zum P. adj. in Klein-St. Johannis (Livl.), 78—90 P. daselbst. Verbrachte die Winter 87/88, 88/89 krankheitshalber in Italien. 90 P. emer. Lebte 90—91 im Auslande, 91—92 in Oberpahlen und 92—02 in Pichtendahl bei Arensburg. Lebt seit 02 in Arensburg.

**46.** (8686.) **Pingoud**, Ottomar. Geb. 4. Sept. 1848 in Tarutino (Gouv. Bessarabien). Sohn des P. Wil-

helm P. (Acad. 3843). Bruder v. 54. Besuchte das Gymn. in Pernau. Abit. 69 II.

theol. 70 I—75 II.

M. 70 II.

cand. theol. 75 I.

Ord. 8. Aug. 76. 76—77 P. adj. in Tarutino. 77—83 P. in Kronau (Gouv. Cherson). Wurde 83 Religionslehrer in Moskau. Lebt zurzeit in Grossliebental (Gouv. Cherson).

**47.** (8696.) **Müller**, Leopold Alfons. Geb. 3. Juli 1852 in Petrikau. Sohn des Sup. Ludwig M. (Acad. 4592). Besuchte das Gymn. seiner Vaterstadt. Abit. 67. Lebte 67—70 in Petrikau bei seinem Eltern.

theol. 70 I—77 I.

M. 72 II.

stud. grad.

Bestand 77 I die Konsist.-Exam. in Warschau. Ord. 22. Mai 77 vom Gen.-Sup. v. Everth in Warschau. 77 bis 78 P. in Kielce. 78—79 P. diac. und Kaplan in Warschau, zugleich Religionslehrer an verschiedenen Schulen daselbst, 79—83 P. in Chodecz (Gouv. Warschau). † 26. Febr. 83 in San-Remo.

**48.** (8699.) **Bauer**, Karl Gustav Adolf. Geb. 22. Febr. 1851 in Werro. Sohn des Lehrers Jakobus B. Besuchte die Elementarschule, die Kreisschule, die Sintenissche Anstalt in Werro und 64 I—69 II das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 70 I—75 I.

M. 71 II.

cand. theol. 75 I.

Unterbrach krankheitshalber auf ein Jahr das Studium. 75 II—78 I Oberlehrer der Religion und Lehrer der lat. Sprache am Landesgymn. in Fellin. 78 II—81 II Religionslehrer an der Stadt-Töchterschule in Dorpat. 82 Erzieher beim Fürsten Lieven-Mesothien in Petersburg. Bestand 83 I die Konsist.-Exam. in Petersburg. Ord. 11. Sept. 83 von den P. Brink und

Koch in Wilna zum P. in Kowno. 86—99 P. in Nemirrow und Gouvernementsprediger v. Podolien. P. emer. 99 Lebt in Jurjew (Dorpat).

**49.** (8731.) **Schlau**, Karl Leberecht Eduard. Geb. 10. Febr. 1851 in Riga. Sohn des Regierungsrates Leonhard Sch. (Acad. 2298). Besuchte 59 II—61 II die Frommsche Elementarschule und 62 I—69 II das Gouv.-Gymn. seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 70 I—75 I. M. 71 I. A. 72 II, 73 II.

can. theol. 75 I. Pr. 73 I, II, 74 I.

Bestand 75 die Konsist.-Exam. in Riga. Studierte 75 II—76 II Theologie und Philosophie in Leipzig, Halle und Göttingen. 76 Dr. phil. (Leipzig). Hielt 77—78 das Probejahr bei P. Weyrich in Arrasch (Livl.). Ord. 5. Febr. 78 vom Gen.-Sup. Dr. Christiani in Riga. 78—84 P. in Allasch-Wangasch (Livl.). Seit 84 P. in Salis (Livl.). 87 bis 90 Schulrevident des Wolmarschen Sprengels. Seit 90 Propst des Wolmarschen Sprengels. Mitgl. der Lett.-Lit. Ges. Susp. 94 auf 6 Monate in reb. graec. Verm. 6. Febr. 80 mit Charlotte Brigitte, geb. Hoerschelmann.

**50.** (8755.) **Frackmann**, Rudolf Johannes. Geb. 24. April 1850 in Berditschew (Gouv. Kiew). Sohn des Bürgers Joseph F. Studierte zuerst in Odessa.

theol. 70 I—74 I. M. 70 I.

stud. grad.

Ord. 12. Okt. 75. 75—90 P. in Pjatigorsk, zugleich Lehrer der deutschen Sprache am Gymn. daselbst. †

**51.** (8761.) **Asnaworjanz**, Moses. Geb. 1. Okt. 1841 in Schemacha (Gouv. Baku). Sohn des Fabrikanten

Ambarzum A. Besuchte bis 59 die höhere Knabenschule in Schemacha, 59—62 das Gymn. in Tiflis, 62—68 die Missionsanstalt in Basel. Abit. 69 I als Externer am Gymn. in Dorpat.

theol. 70 I—71 II.

M. 69 II.

stud. grad.

Bestand die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 72—73 das Probejahr bei P. Ripke in Reval. Ord. 13. Mai 73. 73—81 P. in Ustkulalinka (Gouv. Saratow). 81—88 P. in Pensa. † 4. Jan. 88 in Pensa. Verm. 73 mit Louise, geb. Wendelbrück.

**52.** (8771.) **Tschachmachsasjanz, Jojakim.** Geb. 17. Aug. 1841 in Baku. Sohn des Kaufmanns Jakob T. Besuchte 62—68 die Missionsanstalt zu Basel. 69 Abit. als Externer am Gymn. in Dorpat.

theol. 70 I—71 II.

M. 69 II.

stud. grad.

Bestand 71 und 72 die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 72 das Probejahr bei den P. Dsirne und Wahlberg in Katharinenstadt (Gouv. Samara). Ord. 3. Dez. 72 vom Gen.-Sup. Carlblom in Moskau. 72—75 P. adj. in Süd-Katharinenstadt, zugleich 72—75 Religionslehrer an der dortigen Zentralschule. 75—80 P. in Eugenfeld (Gouv. Taurien) und Religionslehrer an der Realschule in Melitopol. 80—83 Propstei-Adj. für die Wolga-Bergseite in Saratow. Seit 83 P. in Orenburg, zugleich Religionslehrer an mehreren Schulen daselbst. 83—96 Orenburger Divisionsprediger. Verm. 10. Aug. 75 mit Marie, geb. Thaler.

**53.** (8777.) **Dymowski, Adolf.** Geb. 29. (17.) Okt. 1847 in Warschau. Besuchte das 5. Gymn. in Warschau. Abit. 69 I.

theol. 70 I—83 I.

M. 73. I.

stud. grad.

Ord. 18. Dez. 83. Seit 83 P. in Pultusk (Gouv. Lomsha).

**54.** (8784.) **Pingoud, Guido.** Geb. 26. Okt. 1851 in Tarutino (Gouv. Bessarabien). Sohn des Oberkonsist.-Rats Wilhelm P. (Acad. 3843). Bruder v. 46. Besuchte 64—70 I das Gymn. in Pernau. Abit.

math., theol. 70 I—74 II.

M. 70 II.

72 gold. Preimed.

K. V. 73 I.

cand. theol.

Studierte 75—76 in Leipzig, Erlangen und Göttingen Theologie und Philosophie. Bestand 75 die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt das Probejahr bei P. Masing in Petersburg. Ord. 28. Mai 78. Seit 78 P. zu St. Michaelis in Petersburg. Seit 86 Direktor des Zentral-Komitees der Unterstützungskasse. 87—93 Assessor des Petersburger Konsist. und seit 93 Gen.-Sup. daselbst. Zugleich Präses des ev. Siechenhauses, Präsident des Direktoriums des Kolpanaschen Lehrerseminars, Vize-Präsident des Vereins der Schule für Kinder fremdländischer Konfession und Mitgl. des Direktoriums des ev. Gouvernantenheims. Verm. 82 mit Emilie, geb. Seesemann.

**55.** (8786.) [**Gluchowski, Stanislaw.**] Geb. 6. Mai 1835 in Warschau. Sohn des Bürgers Franziskus G. Absolvierte 60 I die röm.-kath. Akad. in Warschau mit dem Kandidatengrade. Bis 65 Lehrer am Gymn. in Suwalki. Röm.-kath. Priester. Trat 65 zu lutherischen Kirche über. Besuchte das Gymn. in Dorpat. Abit. 69 II.

theol. 70 I—72 II.

M. 68 I.

jur. 82 I—83 II.

Ex. 68 I.

stud. grad.

Untersuchungsrichter in Tiflis. † 18. Dez. 84 in Tiflis.

**56.** (8799.) [v. **Bergmann**, Eduard Liborius Fürchtegott.] Geb. 31. Jan. 1852 im Pastorat Rujen (Livl.). Sohn des P. Richard v. B. (Acad. 2100, Liv. 107). Erhielt häuslichen Unterricht, besuchte 65 II—69 II die Schmidt'sche Anstalt in Fellin. Abit. 69 II als Externer am Gymn. in Dorpat. 70 I krank im Elternhause in Rujen.

philos. 70 II—72 I.

M. 71 I. Ex. 92.

theol. 72 I—75 II.

Livonus (694).

stud. grad.

Bestand 75 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 75—76 das Probejahr bei seinem Vater in Rujen. Ord. 29. Febr. 76 vom Gen.-Sup. Christiani in Riga. 76—78 P. adj. und P. vic. in Rujen. 78—82 P. in Rujen. Seit Teilung der Pfarre 82—89 P. in Süd-Rujen, zugleich 86—87 Schulrevident des Wolmarschen Kreises. 89—90 P. adj. in Odessa, zugleich Privatlehrer. Bestand 90 in Odessa das Exam. eines Gymn.-Lehrers. 90—96 P. adj. und P. vic. bei verschiedenen Predigern des Kaukasus, bereitete sich für eine Missionstätigkeit unter den Orientalen vor. 96—97 P. adj. in Baku. 97—1900 Leiter mehrerer Waisenhäuser in Persien. Seit 76 Mitgl. der Lett.-Lit. Ges. Seit 84 Mitgl. der Ges. für Gesch. und Altertumskunde der Ostseeprovinzen. † 14. Sept. 1900. Verm. 20. Sept. 84 mit Bertha, Tochter des Propstes Woldemar v. Mickwitz (Acad. 3304, Est. 262) in Marien-Magdalenen (Livl.).

**57.** (8802.) [**Berg**, Oskar.] Geb. 3. Jan. 1851 in Riga. Sohn des erbl. Ehrenbürgers Georg B. Besuchte 66 I—69 II das Gouv.-Gymn. seiner Vaterstadt. Abit. Stud. theol. 70 I in Leipzig.

theol. 70 II—75.

M. 71 I. Ex. 73 I.

† 14. Febr. 78 in Riga.

**58.** (8812.) **Neander**, Theodor Georg Wilhelm. Geb. 10. Okt. 1850 in Glückstal (Gouv. Bessarabien). Sohn des P. Theodor N. (Acad. 3314, Cur. 462). Erhielt häuslichen Unterricht und besuchte 69 I—70 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 70 II—82 II. M. 70 II. Pr. 71 II, 72 II, A. 72 I.

stud. grad. 97. Curonus (1051.)

73 Hauslehrer in Kurland und 77—80 und 81 in Ringen (Livl.). 84—95 Redakteur der „Latw. Awises“ in Mitau, 93—94 auch Redakteur der „Mitauschen Zeitung“. 96 I freier Zuhörer der theol. Fakultät in Greifswald. Bestand 98 I die Konsist.-Exam. in Reval. Ord. 6. Juni 99 in Riga vom Stadtpropst Gähtgens. 1900 P. vic. in Schwanenburg (Livl.), seit 1900 P. daselbst.

**59.** (8829.) [**Matthey**, Henry.] Geb. 11. Nov. 1850 in Libau. Sohn des Oberlehrers der französischen Sprache Frédéric M. Bruder v. 361. Besuchte die Annenschule in Petersburg. Abit. 70 I.

theol. 70 II—78 II.

M. 70 II.

stud. grad.

Ex. 73 I.

† 22. April 79 als Kandidat in Odessa.

**60.** (8855.) [**v. Manitius**, Sigismund Otto.] Geb. 20. April 1852 in Przasnysz (Gouv. Plozk). Sohn des Gen.-Sup. von Polen Karl Gustav v. M. (Acad. 4414). Besuchte die Gymn. in Ostrowo, Lodz, Lomsha, und das VI. Gymn. in Warschau. Abit. 70 I.

theol. 70 II—74 II.

M. 74 I.

stud. grad.

Ex.

Bestand 75 und 76 die Konsist.-Exam. in Warschau. Ord. 6. April 75 in Warschau vom Gen.-Sup. v. Everth. 75—77 Hilfsprediger und stellv. P. diac. in Warschau, zugleich Lehrer an einem Mädchengymn. daselbst. 77—95 P. in Konstantynow (Gouv. Petrikau). 95—99 P. diac. und seit 99 P. sec. an St. Johannis in Lodz. Verm. 19. Okt. 77 mit Sophie Fanny Pauline, geb. Ehlert.

**61.** (8856.) **Gundlach**, Rudolf Gustav. Geb. 9. (21.) Juni 1850 in Lomsha. Sohn des Kantors Johann G. Abit. 69 I als Externer am Gymn. in Dorpat.

theol. 70 II—75 II.

M. 71 I.

stud. grad.

Ord. 6. April 75 zum P. in Kamien bei Cholm (Gouv. Lublin). 89—98 P. in Wiskitki bei Warschau. Seit 98 P. an der Trinitatiskirche in Lodz.

**62.** (8891.) **Keller**, Friedrich Heinrich Wilhelm. Geb. 10. Dez. 1850 in Hapsal. Sohn des Schriftführers des Gymn. in Dorpat Wilhelm K. Besuchte 63—70 II das Gymn. in Dorpat. Abit.

jur., theol. 71 I—74 II, 76 I—79 II.

M. 72 I.

stud. grad. 88 II.

74 II—75 II Hauslehrer. 79 Hauslehrer in Alt-Ottenhof. 80—84 Inspektor der Kellerschen Privatschule in Riga. 84—87 Beamter des baltischen Domänenhofs, zugleich 85—86 Archivar und Protokollführer des Hofger.-Depart. für Bauer-Rechtssachen und russ.-estn. Translateur bei der Gouv.-Regierung und dem statist. Gouv.-Komitee in Riga. 87 aus dem Staatsdienst verabschiedet. 87 I—88 II zu theol. Studien in Dorpat. Ord. 30. April 89. 89—92 P. in Katharinenfeld (Gouv. Tiflis). Wurde 92 P. in Sarepta. P. in Riebensdorf (Gouv. Woronesch). Ist P. vic. an der Kapelle im Petersburger Irrenhause.

**63.** (8905.) **Zimmermann**, Ludwig Gottfried. Geb. 14. Mai 1852 in Mitau. Sohn des Oberlehrers Alexander Gottfried Z. (Acad. 2029, Frat. Rig. 98.). Besuchte 61 bis 62 die Glärsersche Schule, 63 I—70 II das Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 71 I—76 II.

M. 72 II. A. 73 I, Pr. 73 II.

can. theol.

Curonus (1063).

Bestand 77 II die Konsist.-Exam. in Mitau. 77—79 Hauslehrer in Mitau, hielt zugleich das Probejahr bei P. Schulz. Ord. 7. Okt. 79 in Mitau vom Gen.-Sup. Lamberg. 79—81 P. adj. in Kokenhusen (Livl.). 81—96 P. in Neuer Mühlen bei Riga, zugleich 90—92 Schulrevident des Rigaschen Kreises. Seit 96 P. in Lennewarden (Livl.), seit 91 Propst des Rigaschen Sprengels. Seit 90 Bevollmächtigter der livl. Synode beim Kuratorium der Idioten-Anstalt Thabor bei Mitau. Mitgl. der Lett.-Lit. Ges. Verm. 17. Dez. 84 mit Katty, geb. v. Roth.

**64.** (8908.) [**Feyerabend**, Karl Wilhelm.] Geb. 4. Juni 1849 in Titelmünde (Kurl.). Sohn des Müllers Gustav F. Besuchte die Annen- und Real-Schule und 65 I—68 II das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit. 69—70 Hauslehrer im Pastorat Amboten. (Kurl.).

philol. 71 I—72 I,

M. 72 II.

theol. 72 II—77 I.

Ex. 73 I.

can. theol.

Curonus (1064).

77—90 Oberlehrer der Religion und der griech. und hebr. Sprache am Gymn. und 91—92 Lehrer an mehreren Privatschulen in Mitau. Bestand 92 die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt das Probejahr bei P. Katterfeld in Mitau. Ord. 10. Jan. 93 in Mitau vom Gen.-Sup. Böttcher. Seit 93 P. in Dubena (Kurl.). Mitgl. der Kurl. Ges. für Lit. und Kunst und der Lett.-Lit. Ges. Verm. 21. Apr. 78 mit Elsbeth, Tochter des

Ober-P. D. Joh. Lütkens. in Riga. (Acad. 5315, Frat. Rig. 347).

**65.** (8926). **Karow**, Gustav Ferdinand. Geb. 1. Okt. 1852 in Dorpat. Sohn des Univ.-Buchhändlers und Kommerzbürgermeisters Eduard K. Besuchte 68—70 II die Hollandersche Anstalt in Birkenruh. Abit.

theol. 71 I—76 II	M. 72 II.
74 silb. Preismed.	Livonus (968). <sup>1</sup>
stud. grad.	

Hielt sich 77 zu buchhändlerischen Studien in Leipzig und Strassburg auf. 78—90 einer der Chefs der Karowschen Buchhandlung in Dorpat. † 31. Jan. 90.

**66.** (8959.) **Kundsin**, Karl. Geb. 21. April 1850 in Ziepelhof (Kurl.). Sohn des Landwirts Karl. K. Besuchte eine Elementarschule in Mitau, absolvierte 66 die Realschule und besuchte 66 II—70 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 71 I—75.	M. 72 II.
75 gold. Preismed.	A. 73 II, 74 I,
cand. theol. 76 I.	Pr. 74 II, 75 I.

Bestand 76 die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 76—77 das Probejahr bei P. Jürgensohn in Tuckum. Ord. 25. März 79 in Pussen (Kurl.) vom Propst Hillner. 79—80 P. adj. in Pussen. Seit 80 P. in Smilten (Livl.), seit 86 Walkscher Schulrevident. Ehrenmitgl. des Rig. Lett. Vereins. Verm. 16. Juli 80 mit Charlotte, geb Eggert.

**67.** (8965.) [**Kunzmann**, Theodor.] Geb. 6. Dez. 1851 in Plozk. Sohn des Bürgers Gustav K. Besuchte das Gymn. seiner Vaterstadt. Abit. 70 I.

theol. 71 I—75 I	M. 72 II.
------------------	-----------

cand. theol.

Ex.

Ord. 6. April 75. Seit 76 P. in Gombin (Gouv. Warschau).

**68.** (8974.) **Laudon**, Reinhold. Geb. 2/14. April 1850 in Radom. Sohn des Bürgers Samuel L. Besuchte das Gymn. in Petrikau. Abit. 70 I.

theol. 71<sup>I</sup>—77 I, oec. pol. 77 I—79. M. 73 I.

stud. grad.

Lehrer der alten Sprachen am 2. Progymn. in Warschau.

**69.** (8993.) [**Masing**, Arthur Georg.] Geb. 20 Aug. 1852 im Pastorat Jamma (Ösel). Sohn des P. Ferdinand M. (Acad. 3558). Besuchte 63—70 I das Gymn. in Arensburg. Abit. War 70 II—71 I Hauslehrer in Pilten (Kurl.).

theol. 71 II—76 II.

M. 72 II.

cand. theol.

Ex. 73 II.

Bestand 77 die Konsist.-Exam. in Arensburg. 77 II bis 78 Hauslehrer in Tergel (Kurl.). Bestand 78 in Dorpat das Examen eines Oberlehrers der deutschen Sprache. 79—80 wissenschaftl. Lehrer am Gymn. in Arensburg und 80—82 am Gymn. in Dorpat. 82—86 Oberlehrer der deutschen Sprache am Gymn. in Arensburg. † 14. Mai 86 in Arensburg.

**70.** (9001.) [**Proctor**, August Edmund.] Geb. 28. Sept. 1851 im Pastorat Kruthen (Kurl.). Sohn des P. Edmund P. (Acad. 3735.) Erhielt den ersten Unterricht im Elternhause. Besuchte 66—71 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 71 II—76 I.

M. 75 I.

stud. grad.

Ex. 75 II.

Bestand 76 die Konsist.-Exam. in Mitau. Ord. 12. Sept. 76 in Mitau. 76—77 P. adj. in Sallgalln (Kurl.). Seit 77 P. in Süd-Durben (Kurl.). Verm. 28. Juni 78 mit Helene, Tochter des P. Karl Wilhelm Conradi (Acad. 2310).

**71.** (9012). **Kügler**, Gotthold Karl Hermann. Geb. 2. Nov. 1852 im Pastorat Smilten. Bruder v. 17. Besuchte 67 I—71 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 71 II—77 I.

M. 72 II.

stud. grad.

Frat. Rig. (713).

Ord. 21. Aug. 77. 77—78 P. adj. in Salisburg (Livl.). 78—96 P. daselbst. 92 auf 3 Monate suspendiert. † 12. April 96 zu Mahlup-Forstei. Verm. 82 mit Mary, geb. Gulecke.

**72.** (9033.) **Mieszkowski**, Wilhelm Michael. Geb. 29. Sept. 1852 in Ostarchin (Gouv. Minsk). Sohn des Edelmanns August. M.

theol. 71 II—80 I.

M. 73 I.

Kandidatenmässig.

Ord. 4. Juli 80 zum P. adj. in Birsen (Gouv. Kowno). Reform. Prediger in Birsen, zugleich Gen.-Sup. des Bezirks der Wilnaschen Ev.-Ref. Synode und Samogitischer Sup., als solcher Geistl. Mitgl. des Wilnaschen Ev.-Ref. Kollegiums.

**73.** (9038.) **Treuer**, Richard Emil. Geb. 2. März 1852 in Baltischport. Sohn des Lehrers Jakob T. Besuchte die Elementarschule in Baltischport und das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. 70 I. 70 II—71 I Hauslehrer in Vogelsang (Estl.).

med. 71 II,

M. 73 I.

theol. 72 I—73 II.

† 14. Aug. 73 im Pastorat St. Katharinen (Estl.).

**74.** (9096.) **Knauer**, Friedrich. Geb. 3. Aug. 1849 in Sarata (Gouv. Bessarabien). Sohn des Landmanns Johannes K. Besuchte 55—61 die Volksschule und 61—65

das Lehrerseminar in Sarata. 65—67 Lehrergehilfe in Tarutino (Bessarabien) und Hauslehrer bei P. Pingoud daselbst. 67—68 Hauslehrer in Sarata. 68—69 Lehrer an der Kirchenschule in Berdjansk (Gouv. Taurien). 69—71 Lehrer an der Volksschule in Neu-Stuttgart (Gouv. Taurien). Abit. 71 II als Externer am Gymn. in Dorpat.

theol. 72 I—77 I.

M. 72 I.

75 gold. Preismed.

Livonus (737).

stud. grad. 77 I.

gramm. comp. 77 II—80 I.

cand. gramm. comp. 83.

76 I—77 II Hauslehrer in Tamist und 77 II—80 I Lehrer am Schröderschen Privatgymn. in Dorpat. Setzte 80 II—84 I seine Studien in Jena, Tübingen und Moskau fort. 82 Mag. und 84 Dr. gramm. comp. 84 II—85 I Privatdozent in Dorpat. 85 I—86 I Dozent in Kiew. 86 I—90 I ausserordentlicher und seit 90 I ordentlicher Prof. für vergleichende Sprachwissenschaft und Sanskrit in Kiew. War zeitweilig Leiter der früheren deutschen Kirchenschule in Kiew. Verm. 91 mit Antonie, Tochter des Kaufmanns Karl Bendtfeldt in Riga.

**75.** (9104.) [**Blumenthal**, David Didius.] Geb. 8. Okt. 1849 in Schloss Smilten (Livl.). Sohn des Töpfermeisters Jakob B. Vater v. 478. Besuchte 65—67 die Elementar- und Kreisschule in Walk, 67 I—71 II das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

jur. 72 I,

M. 73 I.

theol. 72 II—77 I.

Ex. 75 II.

stud. grad.

Bestand 77 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 77—78 das Probejahr bei P. Pohrt in Rodenpois (Livl.). Ord. 9. April 78 in Mitau vom Gen.-Sup. Lamberg zum P. adj. in Grossautz (Kurl.). 78—83 P. in Irben (Kurl.). 83—95 P. in Peterskapelle und seit 95 P. in Burtneck (Livl.). Verm. 27. Nov. 78

mit Maria, Tochter des P. Georg Wilhelm Lösewitz (Acad. 2303).

**76.** (9142.) **v. Jannau**, August Christian. Geb. 3. Dez. 1852 in Riga. Sohn des P. Otto v. J. (Acad. 1298). Besuchte 61—67 die Wallissche Privatschule und 67—71 II das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 72 I—77 I.

M. 73 I.

cand. theol.

Bestand 77 die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 77—78 das Probejahr bei P. Walter in Kremon (Livl.). Ord. 3. Dez. 78 in Mitau. 78—89 P. in Pilten (Kurl.). Ermordet am 28. Nov. 89 in der Nähe v. Tuckum, als er eben als P. nach Friedrichstadt übersiedeln wollte. Verm. in erster Ehe 80 mit Magda († 21. Okt. 80), Tochter des P. Wilhelm Walter in Kremon (Acad. 4580) und in zweiter Ehe 18. Sept. 82 mit Alma, Tochter des Regierungsrats Martin v. Kelczewski.

**77.** (9145.) **Rumpeter**, Karl August. Geb. 18. Nov. 1849 in Idsel (Livl.). Sohn des Landmanns Peter R. Besuchte 66 I—71 II das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

jur., theol. 72 I—79 II.

M. 73 I.

stud. grad.

Ord. 23. März 80. Seit 80 Divisionsprediger des Amurgebiets und P. in Wladiwostok.

**78.** (9151.) **Kerg**, Johann. Geb. 21. Jan. 1849 in Techelfer (Livl.). Sohn des Pächters Michel K. Besuchte 58—59 die Dorfschule in Techelfer, 59—60 die Parochialschule in Nüggen, 61 I—63 I die I Elementarschule, 63 II—66 II die Kreisschule und 67 I—71 II das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 72 I—77 II.  
stud. grad.

M. 73 II.

Hielt 77—78 das Probejahr bei Propst Toepfer in Talkhof (Livl.). Bestand 78 I die Konsist.-Exam. in Riga. Ord. 17. April 78 in Dorpat vom Prof. D. Hoerschelmann. Seit 78 P. in Kergel (Ösel). Susp. 93 auf 9 Monate. Mitgl. des Öselschen Provinzial-Schulkollegiums und Schulrevident. Mitgl. der Gelehrt. Estn. Ges. Ehrenmitgl. des Vereins zur Kunde Ösels. Verm. 5. Mai 78 mit Mathilde, geb. Oettel.

**79.** (9156.) [**Adolphi**, Heinrich Leonhard.] Geb. 9. Okt. 1852 in Wenden. Sohn des Wendenschen Stadtarztes Alexis A. (Acad. 3247, Liv. 226). Besuchte 62—65 die Kreisschule in Wenden und 65—71 I die Holländersche Anstalt in Birkenruh. Abit. 71 II Hauslehrer im Pastorat Serben (Livl.).

theol. 72 I—76 II.  
stud. grad.

M. 72 II. A. 75 I,  
Pr. 75 II. Ex. 75 II.

Bestand die Konsist.-Exam. in Riga. War 76—79 Hauslehrer in Ruil (Estl.). Hielt 79 das Probejahr bei P. Auning in Sesswegen (Livl.). Ord. 30. Dez. 79 in der Jakobi-Kirche in Riga v. Ober-P. v. Holst. Seit 80 P. in Adsel (Livl.). Verm. 29. Dez. 82 mit Anna Maria, Tochter des P. Karl Brandt (Acad. 5649, Cur. 717).

**80.** (9169.) **Jürmann**, Michael. Geb. 6. Jan. 1853 in Schloss Oberpahlen (Livl.). Sohn des Gesindewirts Jüri J. Besuchte die Privatanstalt in Karlshof bei Oberpahlen und 71—72 I das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 72 II—76 II.  
stud. grad.

M. 73 II.

War während des Studiums Hauslehrer. Bestand

77 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 77 das Probejahr bei P. Baron Tiesenhausen in Weissenstein und bei P. Hoerschelmann in Karusen (Estl.). Ord. 18. Sept. 77 in der Domkirche in Reval vom Gen.-Sup. Schultz. 77—78 estl. Pfarrvikar, zugleich Gefängnisprediger in Reval. 78—83 P. in Nüggen (Livl.). Seit 83 P. in Tarwast (Livl.). Seit 97 Schullehrer des Fellinschen Kreises und seit 98 Propst des Fellinschen Sprengels. Mitgl. des Kuratoriums der Fennernschen Taubstummenanstalt. Hausgeistlicher im Leprosorium in Tarwast. Verm. 20. April 78 mit Anna Cäcilie, geb. Blumwerk.

**81.** (9317.) [**Johannsen**, Karl Peter Julius.] Geb. 30. Okt. 1854 in Schrunden (Kurl.). Sohn des Arrendators Andreas J. Besuchte 66 II—72 I das Gymn. in Goldingen. Abit.

theol. 73 I—78 II.

M. 73 II.

stud. grad.

Ex. 73 II.

79—81 P. adj. in Pleskau, zugleich Religionslehrer daselbst. 81—85 P. in Dunajewzy (Gouv. Podolien). † 6. Juni 85.

**82.** (9318.) [**Knothe**, Hermann.] Geb. 17. April 1850 in Tomaschow (Gouv. Petrikau). Sohn des Bürgers Tobias K. Besuchte das Gymn. in Petrikau. Abit.

theol. 73 I—90 II.

M. 73 II.

Ex. 75 II.

Ord. 19. Mai 91 als P. adj. in Tomaschow. Ist P. in Wengrow (Gouv. Siedletz).

**83.** (9327.) **Gehling**, Friedrich. Geb. 15. Sept. 1849 in Gross-Essern (Kurl.). Sohn des Landmanns Joachim G. Besuchte das Gymn. in Libau. Abit. 72. I.

med., theol. 73 I—78.

M. 77 I.

† (ertrunken) 1. Juni 78.

**84.** (9332.) **Holtz**, Edmund Paul Philipp. Geb. 6. Jan. 1855 in Warschau. Sohn des Gymnasiallehrers Eduard H. (Acad. 2591). Besuchte die deutsch-evangelische Hauptschule und das VI Gymn. in Warschau. Abit. 73 I.

theol. 73 II—80 II.

M. 78 II.

cand. theol.

Estonus (771).

76 I—78 II Hauslehrer in Piep (Estl.) und Reval. Bestand 80 II u. 82 I die Konsist.-Exam. in Warschau. Ord. 16. Nov. 80 in Warschau vom Gen.-Sup. v. Everth. 80—82 P. adj. in Warschau, zugleich Kaplan der Warschauer Garnison. 82—83 stellv. P. sec. in Warschau. 83—89 P. in Chodecz (Gouv. Warschau). Seit 89 P. in Alexandrow (Gouv. Petrikau). Verm. 29. Dez. 83 mit Margarethe, geb. v. Maltzahn.

**85.** (9367.) **v. Keussler**, Leopold Hugo. Geb. 17. Jan. 1854 im Pastorat Serben (Livl.). Sohn des P. August v. K. (Acad. 2620, Frat. Rig. 140). Besuchte bis 69 die Privatschule seines Vaters im Pastorat Serben und 69—72 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit. 72 II—73 I Hauslehrer in Weissenstein (Livl.).

theol. 73 II—77 II.

M. 73 II.

cand. theol.

Frat. Rig. (737).

Bestand 77 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 77—78 das Probejahr beim Ober.-P. Schwartz in Dorpat, zugleich Oberlehrer der Religion am dortigen Gymn. Ord. 23. April 78 in der Johanniskirche in Dorpat vom Konsist.-Rat Willigerode. 78—79 P. diac. zu St. Johannis in Dorpat. 79—85 P. in Trikatén (Livl.). 85—96 P. in Schwanenburg (Livl.). 96 P. emer. Siedelte nach Halle

über. Seit 97 Pfarrer der ev. luth. Gemeinde in Freiburg i. Br. Seit 01 Senior der ev. luth. Synode im Grossherzogtum Baden. Verm. 14. Juni 79 mit Helene, Tochter des Dr. med. Robert Tiling (Acad. 1924, Cur. 263).

**86.** (9371.) **Hackmann, Friedrich.** Geb. 11. Jan. 1853 in Riga. Sohn des P. Dr. Emil H. Erhielt den ersten Unterricht in der Privatpension seines Vaters in Dunajewzy (Podolien) und besuchte 67 II—73 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 73 II—78 II.

M. 75 II. Pr. 76 I.

stud. grad.

Frat. Rig. (736).

Bestand 78 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt das Probejahr bei P. Vierhuff in Wenden. Ord. 12. Aug. 79 in Riga. 79—83 P. in Tomsk-Barnaul, zugleich Lehrer der deutschen Sprache an der Realschule daselbst. 83—89 I Direktor des Ritterschaftlichen Parochiallehrerseminars in Walk. Blieb Direktor dieser Anstalt bei ihrer Umwandlung in eine Ritterschaftliche Küsterschule bis zur Schliessung derselben am 1. Jan. 91. Mitbegründer und Leiter der Sonntagsschule und des Blinden-Vereins in Walk. 91—93 Nachmittagsprediger am Dom zu Riga, zugleich Oberlehrer der Religion an der Stadt-Realschule. Direktor des ersten städtischen Kinderasyls. † 23 Jan. 93 in Riga. Verm. 27. Juni 79 mit Elisabeth, Tochter des P. Eduard Kügler in Salisburg (Livl.).

**87.** (9373.) [**Eisenschmidt, Heinrich Hermann Louis.**] Geb. 1. März 1855 in Dorpat. Sohn des Inspektors am ehem. Dorpater Elementarlehrer-Seminar Heinrich E. Besuchte 65—71 das Gymn. seiner Vaterstadt. Abit. 71 bis 73 Hauslehrer in Taizy (bei Gatschina).

theol. 73 II—79 II.

M. 74 II.

cand. theol.

Ex.

Bestand 79 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 79—80 das Probejahr bei Propst Krüger in Fellin. Ord. 29. Juni 80 in Fellin von seinem Senior. 80—82 P. vic. des Fellinischen Sprengels. 82—83 P. adj. in Rauge. 83—91 Livl. Pfarrvikar. Seit 91 P. adj. an St. Jakob in Riga. Präses des Kuratoriums des Magdalenenasyls.

**88.** (9417.) [**Luig**, Wilfried Karl Eugen.] Geb. 17. Mai 1853 in Dorpat. Sohn des Küsters und Organisten Adam L. Besuchte 60 II—64 I die Blumbergsche Schule und 64 II—73 I das Gouv.-Gymn. Abit.

philol. 73 II,

M. 77 I. Ex. 77 II.

theol. 74 I—80 I.

Neobaltus (5).

Seit 80 II Lehrer der Religion und der deutschen Sprache am Gymn. und Kadettenkorps in Pleskau. Kirchenrat der deutschen St. Jakobi-Gemeinde. Schulrat der deutschen Kirchenschule. Deputierter der Pleskauer Kommerzbank. Verm. 30. Aug. 80 mit Ida, Tochter des Kapitäns Friedrich Paul in Riga.

**89.** (9430.) [**Krause**, Richard Timotheus.] Geb. 4. Juli 1851 in Alt-Pebalg (Livl.). Sohn des Töpfermeisters Gustav K. Erhielt den ersten Unterricht auf dem Gute Modohn. Besuchte 66—69 die Elementar- und Kreisschule in Wenden und 70—73 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 73 II—79 I.

M. 73 II. A. 75 II.

stud. grad.

Ex. 75 II.

78—79 Hauslehrer im Pastorat Alt-Pebalg. Bestand 79 die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 79—80 das Probejahr bei P. Guleke in Alt-Pebalg. Ord. 4. Mai 80 in Riga. 80—91 P. in Dondangen (Kurl.). In reb. graec. 91 zu 4 Mon. Gefängnishaft verurteilt, zugleich aus Kurland verbannt. 91—03 Pfarrer in Wonsees (Bayern). † 23. Juni 03. Verm. in 1. Ehe 4. Juli 80 mit Elisabeth, Tochter

des Waisenvaters Keller und in 2. Ehe 6. Sept. 83 mit Marie, Tochter des P. Karl Tiling in Stenden (Kurl.). (Acad. 4575, Cur. 604).

**90.** (9451.) [**Parstrauts, Johannes.**] Geb. 29. Aug. 1851 in Bauske. Sohn des Pächters Peter P. Besuchte 69 II—73 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit. 73 II als Ex-terner am Gymn. in Libau.

theol. 74 I—92 II.

M. 74 II. Ex. 75 II.

stud. grad.

Lettonus.

Ord. 30. Mai 94. P. in Gnadenflur (Gouv. Samara).

**91.** (9456.) **Treu, Paul** Fromhold. Geb. 22. Mai 1854 im Pastorat Nitau (Livl.). Sohn des P. Ditmar T. (Acad. 4790). Bruder v. 102 u. 283. Erhielt zuerst häuslichen Unterricht. Besuchte 68—70 das Gouv.-Gymn. in Mitau und 70—73 II das Gymn. in Dorpat. Abit.

philol. 74 I—74 II,

M. 75 I.

theol. 75 I—80 I.

stud. grad.

Bestand 80 die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 80 das Probejahr bei P. Kuntzendorff in Jürgensburg und 81 bei P. Kählbrandt in Neu-Pebalg (Livl.). Ord. 16. Aug. 81 in Wolmar vom Gen.-Sup. Girgensohn. 81—82 P. adj in Neu-Pebalg. 82—84 P. adj. in Laudohn (Livl.). 84—91 P. in Irben (Kurl.). Jan. 91 in reb. graec. zu 2 Mon. Gefängnis verurteilt mit dem Verbot in Kurland ein öffentliches Amt zu bekleiden. 91—92 Wenden - Wolmarscher Sprengelsvikar. 92—96 Rigascher Stadtvikar, zugleich Religionslehrer an mehreren Schulen daselbst. Seit 96 P. zu St. Trinitatis in Riga. Mitgl. der Lett.-Lit. Ges. Verm. 4. Aug. 88 mit Marie Louise Hedwig, Tochter des Propstes E. Kählbrandt (Acad. 6089, Liv. 437).

**92.** (9508.) [**Lundgrén, Amandus.**] Geb. 4. Mai 1851 in Wiborg. Sohn des Kaufmanns Johann L. Studierte zuerst in Helsingfors.

theol. 74 I—75 II.

M. 74 I.

Ex. 75 II.

† um 1880.

**93.** (9539.) [**Günther, Hugo Amadeus Julius.**] Geb. 28. Aug. 1854 in Riga. Sohn des Revisors Julius G. Besuchte 66—74 I das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 74 II—81 II.

M. 76 I.

78 zwei silb. Preismed.

Ex. 78 II.

cand. theol.

Ord. 14. März 82 zum Propstei-Adjunkt der Wolgawiesenseite. Wurde 83 P. in Talowka (Gouv. Saratow).

**94.** (9540.) **v. Mickwitz, Ernst Johannes.** Geb. 4. Mai 1855 im Pastorat Pillistfer (Livl.). Bruder v. 15. Besuchte 63 II—64 II die Blumbergsche Schule und 65 I—74 I das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 74 II—79 I.

M. 75 I.

stud. grad.

Frat. Rig. (750).

Bestand 79 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 79 das Probejahr bei P. Willigerode in Dorpat. Ord. 3. Juni 79 in Dorpat von seinem Senior zu dessen Adjunkten. 81—93 P. in Kreuz (Estl.). Seit 93 P. in Fellin. Anstaltsgeistlicher an der Idiotenanstalt Marienhof bei Fellin. Gründer der Fellinschen Gemeindediakonie und Kinderbewahranstalt. Verm. 5. Nov. 81 mit Emilie geb v. Mickwitz.

**95.** (9551.) **Hasselblatt, Oskar.** Geb. 27. Jan. 1855 im Pastorat Karusen (Estl.). Sohn des P. Wilhelm

H. (Acad. 3625). Besuchte 67 I—71 I das Gymn. in Pernau und 71 II—73 I das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. War ein Jahr Hauslehrer.

theol. 74 II—78 II.

M. 75 II.

stud. grad.

Pr. 76 II.

Bestand 79 I die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 79 das Probejahr beim Gen.-Sup. Schultz in Reval. Ord. Juni 79 zum estl. Pfarrvikar. 79—80 P. diac. an der Domkirche in Reval. † 15. Juli 80 in Reval.

**96.** (9560.) **v. Hollander**, Karl Bernhard. Geb. 28. März 1855 in Riga. Sohn des wortführenden Bürgermeisters von Riga Eduard v. H. (Acad. 3969, Frat. Rig. 259). Besuchte bis 69 II die Wallissche Privatschule und 70 I—74 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 74 II—79 II.

M. 75 I.

cand. theol.

Frat. Rig. (748).

Bestand 80 die Konsist.-Exam. in Riga. Setzte seine Studien in Erlangen fort. 80 II—81 I Lehrer am Missions-Seminar in Neuendettelsau. Hielt das Probejahr bei P. Kählbrandt in Neu-Pebalg (Livl.). Ord. 6. Juni 82 in der Jakobikirche in Riga vom Gen.-Sup. Girgensohn. 82—83 P. vic. des Riga-Wolmarschen Sprengels. 83—84 P. in Wolmar-Weidenhof. Lebte 84—86 in Riga. 86—90 P. vic. in Bickern bei Riga. Lebt seit 90 als P. emer. in Blankenburg a.H. Verm. 22. Febr. 83 mit Auguste, geb. Walter.

**97.** (9562.) **Rinne**, Immanuel. Geb. 9. Nov. 1854 im Pastorat Kosch (Estl.). Bruder v. 31 u. v. 181. Besuchte 62—64 die Riesenkampfsche Privatschule in Reval. Erhielt 64—65 Privatunterricht in Riga. Besuchte 65—66 die Behmsche Anstalt in Papula bei Wiborg und 66—72 II

das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit. 73 I—74 II Hauslehrer im Pastorat Leal (Estl.).

philol. 74 II,

M. 75 I.

theol. 75 I—78 II.

Frat. Rig. (751).

Kandidatenmässig.

Bestand 79 I die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 79 das Probejahr bei P. Luther in Keinis (Estl.). Ord. 27. Jan. 80 in der Domkirche in Reval vom Gen.-Sup. Schultz. 80—86 P. in Roicks (Dagö). Seit 86 P. in Karusen (Estl.), zugleich 96—99 Schulrevident für die Land- und Strandwieck. Propst der Strandwieck. Verm. in 1. Ehe 1. Okt. 83 mit Anna, geb. von zur Mühlen und in 2. Ehe 16. Jan. 89 mit Lucie, geb. Siricius.

**98.** (9568.) [**Pohrt**, Gottlieb.] Geb. 7. Sept. 1854 in Riga. Sohn des Beamten der Livl. Gouv.-Kanzlei Albert P. Besuchte 64 I—74 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit. theol. 74 II—79 I. M. 74 II. Pr. 77 I. stud. grad. Ex.

Bestand 79 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 79 bis 80 das Probejahr bei P. Auning in Sesswegen (Livl.). Ord. 26. Okt. 80 in der Jakobi-Kirche zu Riga vom Ober-P. v. Holst. 80—81 P. adj. in Wenden-Land. 81—88 P. in Kokenhusen. 29. Aug. 88 auf allerh. Befehl auf 2 Jahre ins Gouv. Smolensk verbannt und 22. Dez. 88 des Amtes entsetzt mit dem Verbot in den Ostseeprovinzen eine Stelle zu bekleiden. Seit 91 P. diac. der Landgemeinde zu Ütersen (Holstein). Verm. 5. Okt. 81 mit Lina, geb. v. Holst.

**99.** (9569.) [**Sperrlingk**, Burchard Leonhard Viktor.] Geb. 22. Mai 1854 in Rauge (Livl.). Sohn des Küsters Michael S. Besuchte 67—74 I das Gymn. in Dorpat. Abit.

philol., theol. 74 II—80 I.

M. 76 I.

stud. grad.

Ex. 76 I.

Ord. 22. März 81 als P. vic. in Pernau. Seit 81 P. in Odenpäh (Livl.).

**100.** (9574). **Oehr**n, Gustav Axel Konrad. Geb. 9. Juni 1855 im Pastorat Wendau bei Dorpat. Sohn des P. Gustav O. (Acad. 4075, Liv. 724). Erhielt 62—66 häuslichen Unterricht. Besuchte 66—74 I das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 74 II—78 II.

M. 75 II.

Kandidatenmässig.

Bestand 78 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 78 bis 79 das Probejahr in Rappin Livl.). Ord. 25. März 79 in Wendau vom Propst Hasselblatt. 79—92 P. in Wendau, zugleich 90—98 Propst des Werroschen Sprengels. 92—01 Ober.-P. zu St. Johannis in Dorpat-Jurjew, zugleich 98—01 Assessor des livl. Konsist. Seit 01 livländischer Gen.-Sup. Verm. 21. Okt. 81 mit Lina, geb. Clever.

**101.** (9586.) **Eberhard**, August. Geb. 6. Mai 1856 im Pastorat Goldenbeck (Estl.). Bruder v. 10. Besuchte 71 I—74 I das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

tbeol. 74 II—78 II.

M. 75 II.

stud. grad.

A. 78 I.

Lebte 75 I u. 78 II in Goldenbeck. Bestand 79 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 79—80 das Probejahr bei seinem Vater in Goldenbeck und bei P. Hippus in Isaak (Estl.). Ord. 7. Sept. 80 in der Domkirche zu Reval vom Gen.-Sup. Schultz. 80—82 estl. Pfarrvikar. 82—85 P. adj. in Isaak. Seit 86 P. in Mustel auf Ösel. Verm. 1. Okt. 86 mit Eugenie, geb. v. Rehren.

**102.** (9645.) **Treu, Johannes** Fromhold. Geb. 7. Mai 1853 im Pastorat Nitau (Livl.). Bruder v. 91 u. 283. Besuchte 70—74 II das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 75 I—80 II.

M. 75 I.

Wurde 82 Akzise-Distrikts-Inspektor des Walkschen Kreises, darauf jüngerer Bezirks-Inspektor des V. Livl. Bezirks in Wassilissa. Seit 91 älterer Inspektor desselben Bezirks.

**103.** (9654.) **Hesse, Karl Hermann** Benjamin. Geb. 26. Dez. 1854 in Weissenstein. Sohn des Dr. med. Karl Hermann H. (Acad. 1565, Liv. 14). Besuchte 62—63 eine Privatschule und 64—66 die Kreisschule in Weissenstein und 67—73 II das Gymn. in Pernau. Abit. 74 Hauslehrer in Sellenküll.

theol. 75 I—78 II.

M. 75 II.

Kandidatenmässig.

A. 76 I.

Bestand 79 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 79 das Probejahr bei P. Hesse in Theal (Livl.). Ord. 30. Sept. 79 in der Universitätskirche zu Dorpat vom Konsist.-Rat Willigerode. 79—80 P. adj. in Ringen (Livl.). 80—89 P. in Ringen. 89—97 Rektor und Hausgeistlicher der Diakonissenanstalt in Reval, zugleich 91—97 P. diac. an der Ritter- und Domkirche. Seit 97 P. zu St. Olai in Reval. Gründer und Leiter der Stadtmission. 93—97 Präses des deutschen Jünglingsvereins und seit 99 Präses des estnischen Jünglingsvereins. Mitgl. des Kuratoriums der Diakonissenanstalt, des Verwaltungsrats der Irrenanstalt Seewald und des Synodal-Missionskomitees in Reval. Verm. 12. Juni 80 mit Jenny Adele, geb. Clever.

**104.** (9655.) **Lenz, Johannes** Woldemar. Geb. 1. Aug. 1855 im Pastorat Saara (Livl.). Sohn des Propstes Christian L. (Acad. 3719, Liv. 310). Besuchte 64—66 eine

Vorbereitungsschule und 66—73 das Gymn. in Pernau. Abit. 74 II als Externer am Gymn. in Dorput.

theol. 75 I—79.

M. 75 I.

cand. theol.

Neobaltus (24).

Bestand 80 I die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 80 das Probejahr bei P. Pingoud in Petersburg. Ord. 16. Nov. 80 in Arensburg vom Sup. Hesse. 80—82 P. diac. in Arensburg, zugleich Oberlehrer der Religion. 82—85 P. in Baltischport. 85—95 P. diac. an der Nikolai-Kirche in Reval, zugleich Religionslehrer an der Domschule und anderen Lehranstalten. † 15. Okt. 95 in Reval. Verm. 8. Mai 80 mit Agnes, Tochter des Öselschen Ritterschaftssekretärs Baltasar v. Rehren (Acad. 4637).

**105.** (9666.) **v. Lutzau**, Karl Georg Viktor. Geb. 2. Sept. 1854 im Pastorat Alt-Rahden (Kurl.). Sohn des P. Eduard v. L. (Acad. 3734). Erhielt häuslichen Unterricht und Privatunterricht in Bauske. Besuchte 68 II—74 II das Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 75 I—80 II.

M. 75 II.

stud. grad.

Neobaltus (7).

Unterbrach 78 krankheitshalber seine Studien. Bestand 80 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Ord. 5. April 81 in Mitau vom Gen.-Sup. Lamberg. 81—82 P. vic. der Doblenschen Diözese. 82—83 P. adj. in Kabillen (Kurl.). 83—84 P. vic. und seit 84 P. in Kabillen. Verm. 19. Mai 85 mit Malwine, Tochter des Arrendators Christoph Freiberg in Dsirren (Kurl.).

**106.** (9678.) **Sahlit**, Jakob Hermann. Geb. 4. Dez. 1853 in Sesswegen (Livl.). Sohn des Töpfers August S. Besuchte das Stadt.-Gymn. in Riga. Abit. 74 II.

theol. 75 I, 77—84.

M. 78 I.

stud. grad.

Lettonus.

75—77 Hauslehrer. Bestand die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt das Probejahr bei P. Kersten an der Jesuskirche in Petersburg. Ord. 22. Juli 84 in Moskau vom P. Fechner. 84—98 P. der Deportierten-Kolonien Nishnaja und Werchnaja Bulanka in Sibirien. † 22. Nov. 98 in Jurjew (Dorpat). Verm. 84 mit Martha, geb. Deinhardt.

**107.** (9686.) **Berg**, Eugen Karl. Geb. 24. Aug. 1855 im Pastorat Pernigel (Livl.). Sohn des P. Karl B. (Acad. 3561). Besuchte 66—69 II die Kreisschule in Wolmar und 70 I—74 II das Landesgymn. in Birkenruh. Abit. 74 II als Externer am Gouv.-Gymn. in Riga.

theol. 75 I—84 II.

M. 75 II.

stud. grad.

Neobaltus (19).

Unterbrach das Studium zu wiederholten Malen. Bestand 85 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 85 das Probejahr bei seinem Vater in Pernigel. Ord. 8 Sept. 85 in Walk vom Gen.-Sup. Girgensohn. 85—86 P. adj. in Pernigel. Seit 86 P. in Palzmar (Livl.). In rebus graec. auf 4, resp. 8 Mon. suspendiert. Verm. 31. Juli 90 mit Nancy, Tochter des Wendenschen Stadtarztes und baltischen Dichters Alexis Adolphi (Acad. 3247, Liv. 226).

**108.** (9696.) **Gerber**, Eduard Maximilian Julius. Geb. 2. Jan. 1854 in Jensel (Livl.). Sohn des Landwirts August G. Besuchte 67 II—72 I das Gymn. in Dorpat. Abit. 74 II als Externer daselbst.

theol. 75 I—78 I.

M. 76 II. A. 77 I.

† 11. Juni 78 als Student.

**109.** (9701.) [**Kaspar**, Wilhelm.] Geb. 3. Jan. 1853 in Rauden (Kurl.). Sohn des Fritz K. Besuchte das Gymn. in Libau. Abit.

theol. 75 I—80 II.

M. 77 I.

cand. theol.

Ex. 77 II.

Ord. 23. Dez. 81. Wurde 82 Divisionsprediger von Ost-Sibirien in Irkutsk. Ist P. in Schujen (Livl.).

**110.** (9702.) **Levin**, David Heinrich. Geb. im Febr. 48 in Wilna. Sohn des Lehrers Jakob L. Besuchte 69 I—74 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

philol. 75, theol. 84—87 II. M. 85 II.

Ertrank am 26. Nov. 87 als Student in Dorpat.

**111.** (9716.) [**Urban**, Ernst Alexander.] Geb. 4. Mai 1856 im Pastorat Erwahlen (Kurl.). Sohn des P. Karl U. (Acad. 4567, Cur. 602). Erhielt häuslichen Unterricht. Besuchte 69 II—74 II das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 75 I—86 II. M. 76 I. Ex. 76 I.

stud. grad. Cironus (1126).

79 Hauslehrer in Stenden (Kurl.). Bestand 86 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Ord. 16. Nov. 86 in Mitau vom Gen.-Sup. Lamberg. Hielt 86—87 das Probejahr als P. adj. bei seinem Vater in Erwahlen. Seit 87 P. in Hasenpöth. Verm. 8. Sept. 87 mit Wilhelmine Sophie, Tochter des P. Karl Tiling (Acad. 4575, Cur. 604).

**112.** (9731.) **Keller**, Samuel. Geb. 3. März 1856 in Petersburg. Sohn des Lehrers Johannes K. Besuchte 66—75 I das Gymn. in Arensburg. Abit.

theol. 75 II—79 II. M. 75 II.

stud. grad. Pr. 77 II.

Bestand 79 die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt das Probejahr daselbst. Ord. 16. März 80 in Petersburg vom Konsist.-Rat Hesse zum P. adj. zu St. Johannis in Petersburg. 80—83 P. in Grunau (Gouv. Jekaterinoslaw). 83—91 P. in Neusatz (Gouv. Taurien). 91—92 Generalsekretär der deutschen Sittlichkeitsvereine und Schriftführer

des Bundes vom Weissen Kreuz in Berlin. 92—99 Pfarrer in Düsseldorf. Schriftsteller und Evangelist. Wohnt seit 03 in Freiburg i. Br. Verm. 8. Mai 80 mit Elli, geb. Clever aus Weissenstein (Estl.).

**113.** (9759.) [**Fedder, Georg.**] Geb. 13. März 1847 in Sesswegen (Livl.). Sohn des Gesindewirts Jahn F. Erhielt häuslichen Unterricht. Besuchte die Parochialschule in Sesswegen und das Parochiallehrerseminar in Walk. 70—71 Hauslehrer in Sesswegen und 72—73 Lehrer am genannten Seminar. Abit. 75 I als Externer am Gymn. in Dorpat.

theol. 75 II—79 II.

M. 76 II. Ex. 77 II.

cand. theol.

Neobaltus (16).

Bestand 79 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 79 bis 80 das Probejahr in Schwanenburg (Livl.). Ord. 19. Okt. 80. 80—83 P. in Salis (Livl.). Seit 83 P. in Wenden-Land. Verm. 19. Okt. 87 mit Auguste, Tochter des Postkommissars Karl Pohl in Wenden.

**114.** (9766.) **v. Hirschheydt, Heinrich Arnold Eduard.** Geb. 16. März 1855 in Walk. Sohn des Akziseinspektors Robert. v. H. (Acad. 4640). Besuchte die Sintenische Anstalt in Werro, das Gymn. in Dorpat und 68 II—75 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 75 II—81 II.

M. 4. Okt. 77.

stud. grad.

Livonus (799).

Ord. 6. Juni 82. 82—83 P. adj. in Wenden-Land. Seit 83 P. in Ubbenorm (Livl.). 91 auf 6 Mon. vom Amte susp.

**115.** (9783.) [**Striedter, Alfred Eduard.**] Geb. 9. Febr. 1856 in Petersburg. Sohn des Beamten im Marine-Ministerium, wirkl. Staatsrats Eduard St. Besuchte die reformierte Kirchenschule seiner Vaterstadt. Abit. 75 I.

4\*

theol. 75 II—77 II,	M. 77 I.
oec. pol. 77 II—81 II.	Ex. 77 I.
cand. oec. pol.	Estonus (796).

82—87 Beamter zu besonderen Aufträgen an der Reichsbank in Petersburg. 88—91 succ. Gehilfe des Vorstehers der Kanzlei des Gouverneuren von Grodno, jüngerer Beamter für besondere Aufträge bei letzterem, Sekretär des statistischen Komitees in Grodno und älterer Beamter für besondere Aufträge. 92—96 Kanzleichef und ständiges Glied des Kollegiums allgemeiner Fürsorge in Grodno. Ist seit 96 dem Ministerium des Inneren zugezählt und lebt in Petersburg.

**116.** (9810.) [Althausen, Alexander.] Geb. 7. Sept. 1856 in Charkow. Sohn des Militärarztes Adolf A. Bruder v. 221. Besuchte 66—74 I das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. 74 II—75 I Hauslehrer in Tuckum.

theol. 75 II—80 I.	M. 75 II. A. 78 I.
stud. grad.	Ex. 11. Mai 78.

Bestand die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 80 das Probejahr beim Propst Bienemann in Odessa. Ord. 2. Nov. 80 in Odessa von seinem Senior. 80—83 P. in Neufreudental (Gouv. Cherson). Seit 83 P. in Orel, zugleich Religionslehrer an den Lehranstalten daselbst. Besitzt das goldene Brustkreuz. Verm. 25. Nov. 80 mit Bertha, Tochter des Direktors Theodor Gööck in Dorpat.

**117.** (9854.) Hunnius, Karl Benoni Justinus. Geb. 25. Okt. 1856 in Narwa (Estl.). Sohn des P. Konstantin H. (Acad. 2372, Est. 162). Besuchte die Johannis-Kirchenschule seiner Vaterstadt und 69 II—75 II das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 76 I—80 I.	M. 76 II.
79 silb. Predigtmed.	A. 77 II.
stud. grad.	Pr. 78 I, II, 79 I.

Bestand 80 die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt das Probejahr bei P. Sokolowski in Fennern (Livl.). Ord. 2. Jan. 83 vom Sup. Winkler. 83—86 P. diac. in Arensburg, zugleich Oberlehrer der Religion am Gymn. und an der Töchterschule daselbst. 86 I—87 II Oberlehrer der Religion an der Stadt-Realschule zu Mitau. Lebte 87 II—94 in Deutschland; war daselbst Lehrer am theol. Seminar für Ausbildung amerikanischer Theologen in Kropp bei Schleswig und Präses des Jünglingsvereins daselbst; Mitarbeiter in der Redaktion des Jünglingsfreundes und im Bureau des Nordbundes der Ev. Jünglingsvereine Deutschlands in Hamburg; Hausgeistlicher im Hause Jagenthal bei Gernrode im Harz und darauf 2 Jahre Mitarbeiter in der Bibliothek der Anstalten „Bethel“ bei Bielefeld. Lebte 94—02 wieder in den Ostseeprovinzen. Folgte 02 einem Ruf in das Haus des reg. Grafen Georg Albrecht IV zu Erbach-Erbach in den Odenwald. Kehrete darauf in die Heimat zurück und wohnt seither als P. emer. und Schriftsteller in Jurjew (Dorpat).

**118.** (9862.) [**Hesse, Leonhard Karl Wilhelm.**] Geb. 11. Febr. 1856 in Dorpat. Sohn des Bürgers Gustav H. Besuchte 67—75 II das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 76 I—82 II.

M. 77 I.

stud. grad.

Ex. 77 I.

Hielt 83 das Probejahr in Hallist (Livl.) und an der Petri-Kirche in Dorpat. Ord. 9. Dez. 84. 84—88 P. in Ust-Kulalinka (Gouv. Saratow). Seit 88 P. in Pensa.

**119.** (9868.) [**Hoerschelmann, Ferdinand Konstantin Ludwig.**] Geb. 27. Aug. 1855 im Pastorat Kosch (Estl.). Sohn des P. Ferdinand Karl Anton H. (Acad. 3959, Est. 335). Besuchte 69 II—75 II die Ritter- und Domschule in Reval. Abit.

theol. 76 I—82 I.

M. 77 I. Ex. 77 I.

stud. grad.

Estonus (803).

Bestand die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt das Probejahr bei P. Fechner in Moskau. Ord. 9. Jan. 83 in Moskau vom Gen.-Sup. Jürgensohn. 83—87 P. adj. in Tiflis. 87—91 P. adj. und seit 91 P. in Neusatz (Gouv. Taurien), zugleich Religionslehrer an der dortigen Zentralschule. Verm. 10. Jan. 85 mit Julie Charlotte Elisabeth, geb. Knorre.

**120.** (9908.) [**Horn, Adam.**] Geb. 20. Nov. 1848 in Pernau. Sohn des Kaufmanns Christian H. Besuchte das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. 75 II.

theol. 76 I—89.

M. 76 I.

Ex. 78 I.

**121.** (9985.) [**Worms, Artur Heinrich Martin.**] Geb. 8. Sept. 1855 in Talsen (Kurl.). Sohn des Arztes Friedrich W. (Acad. 4616, Cur. 610). Besuchte 65—68 II die Schulzshe Privatschule und 69 I—76 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

med., theol. 76 II—82 II.

M. 78 I.

cand. theol.

Ex. 79 I.

82—84 Lehrer an einer Privat-Knabenschule in Talsen. Bestand 83 die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt das Probejahr bei P. Wiebeck in Talsen. Ord. im Febr. 84 in Mitau vom Gen.-Sup. Boettcher zum P. adj. in Talsen. Siedelte 84 nach Deutschland über. War 84—86 in der inneren Mission zu Frankfurt a. M. tätig. 86—87 Lehrer in Davos (Schweiz). 87—88 Lehrer an der Schule zu Marienburg bei Helmstädt. Wirkte 88—90 in den Anstalten des P. Bodelschwingh in Bielefeld. 90—99 Missionar in Afrika (in den Stationen: Zanzibar, Dar-es-Salaam, Kiserawe, Maneromango), wo er zugleich 90—92 Krankenpfleger im deutschen Hospital auf Zanzibar war. 93—94 auf Reisen in Syrien, Palästina und

Ägypten. 97—98 Urlaubsreise nach Europa. † 12. März 99 in Maneromango (Deutsch-Ostafrika). Verm. in 1. Ehe 18. Aug. 84 mit Marie, Tochter des Besitzers von Lunia (Livl.) Ernst von Nolcken und in 2. Ehe 96 mit Anna, geb. Krause (aus Schlesien).

**122.** (10002.) [Marnitz, Karl Xaver.] Geb. 9. Aug. 1855 im Pastorat Papendorf (Livl.). Sohn des P. Ludwig M. (Acad. 3468, Frat. Rig. 211). Besuchte 67 I bis 73 I das Gymn. in Pernau und 73 II—76 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 76 II—82 II.

M. 77 I. Ex. 78 II.

stud. grad.

Frat. Rig. (786).

Bestand 82 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 82—83 das Probejahr bei P. Auning in Sesswegen (Livl.). Ord. 20. Febr. 83 in Riga vom Gen.-Sup. Girgensohn zum livl. Pfarrvikar. 83 P. vic. in Katlakaln-Olai bei Riga. 83—92 P. in Lasdohn (Livl.), zugleich 83—89 u. 90—92 P. vic. für Strushan-Stirnian (Gouv. Witebsk). Seit 92 P. in Üxküll (Livl.), zugleich seit 93 Direktor der Prediger Wittwen- und Waisenkasse des Rigaschen Sprengels und seit 1900 Schulrevident des Rigaschen Kreises. Mitgl. der Lett.-Lit. Ges. Verm. in 1. Ehe 4. Dez. 84 mit Anna, geb. Hess und in 2. Ehe 10. Febr. 98 mit Else, geb. Berting.

**123.** (10004.) [Winkler, Adam Rudolf.] Geb. 13. Sept. 1855 in Reval. Sohn des Dr. med. Alexander Theodor W. (Acad. 1481, Est. 25). Erhielt häuslichen Unterricht und besuchte 64 II—75 II die Ritter- und Domschule in Reval. Abit. 76 I Hauslehrer in Kaltenbrunn (Kurl.).

theol. 76 II—81 II.

M. 4. Okt. 77. Ex. 77 II.

stud. grad.

Estonus (807).

Bestand 82 I die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 82.

das Probejahr bei P. Hörschelmann in Karusen (Estl.) und bei P. Bruhns in Nissi (Estl.). Ord. 4. Juli 82 in Reval vom Gen.-Sup. Schultz zum estl. Pfarrvikar. 82—85 P. adj. in Wesenberg. 85—01 P. in St. Jürgens (Estl.). 1900—01 Direktor der historischen Sektion an der Estl. Lit. Ges. Seit 01 P. an der Ritter- und Domkirche in Reval. Verm. 85 mit Marie, Tochter des P. Karl Anton Ferdinand Hoerschelmann in Kosch (Acad. 3959, Est. 335).

**124.** (10058.) **Meyer, Alfons Wilhelm.** Geb. 31. Mai 1854 in Moskau. Sohn des Apothekers Karl M. Vater v. 483. Besuchte 65—66 II die Schultz'sche Privatschule bei Doblen (Kurl.) und 68 I—72 II das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit. Stud. jur. 73 II—74 I in Moskau und 74 II—76 I in Petersburg.

theol. 76 II—80 I.

M. 76 II.

cand. theol.

A. 78 II.

Bestand die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 80—81 das Probejahr in Saratow und Odessa. Ord. 8. Febr. 81 in Odessa vom Propst Bienemann. 81—82 P. adj. in Odessa, zugleich Religionslehrer an der Pauli-Realschule und am Marieninstitut. Seit 82 P. in Sarata (Gouv. Bessarabien), zugleich Religionslehrer an der Zentralschule und Rektor des Alexanderasyls (Diakonissenhaus) daselbst. Verm. 18. April 82 mit Marie, geb. Berthold.

**125.** (10097.) [**Schilling, Arthur.**] Geb. 13. Aug. 1856 im Pastorat Neuermühlen (Livl.). Sohn des P. Johann Sch. (Acad. 3390, Liv. 332). Abit. 76 II als Externer am Gouv.-Gymn. in Riga.

theol., med. 77 I—89 I.

M. 18. Okt. 77. Ex.

Arzt.

**126.** (10100.) [**Allendorf, Johannes.**] Geb. 20. Aug. 1856 in Wolskaja (Gouv. Samara). Sohn des P. Johannes

A. (Acad. 5156, Th. A. 12.) Bruder v. 196. Besuchte das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. 76 II.  
 med., theol. 77 I—83 I. M. 78 I.  
 stud. grad. Ex. 79 II.  
 Ord. 12. Juni 83 als P. adj. der Wolga-Wiesenseite. Seit 87 P. in Eckheim (Gouv. Samara).

**127.** (10101.) [**Hoelz**, Karl Leopold.] Geb. 30. Juli 1855 in Priwalnaja (Gouv. Samara). Sohn des P. u. Oberkonsist.-Rats Karl H. (Acad. 2460). Besuchte das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. 76 II.  
 hist., theol. 77 I—83 I. M. 78 I.  
 stud. grad. Ex. 78 II.  
 Ord. 12. Juni 83 znm P. adj. in Priwalnaja (Gouv. Samara). Seit 84 P. daselbst.

**128.** (10151.) **Schulz**, Hermann Karl Rudolf. Geb. 2. Aug. 1855 in Mitau. Sohn des P. Rudolf Sch. (Acad. 2259, Cur. 336). Besuchte 65 II—68 II das Privatpensionat des P. Wilpert in Siuxt (Kurl.), 68 II—76 II das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.  
 theol. 77 I—81 I. M. 78 I.  
 stud. grad.  
 Bestand 81 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 81—82 das Probejahr bei seinem Bruder Rudolf Sch. in Gross-Eckau (Kurl.). Ord. 13. Juni 82 in Mitau zum P. adj. in Gross-Eckau. Seit 82 P. in Zeymel (Gouv. Kowno). Mitgl. der Lett.-Lit. Ges. u. der Kurl. Ges. für Lit. u. Kunst. 04 P. voc. für Kursiten (Kurl.). Verm. 30. Sept. 82 mit Marie, Tochter des Verwalters Ad. Georgy in Fokenhof (Kurl.).

**129.** (10172.) [**Jürgens**, Gustav Simeon]. Geb. 17. Okt. 1857 in Goldenbeck (Estl.). Sohn des Oberverwalters

Friedrich J. Besuchte bis 73 das Richelieugymn. in Odessa u. 73 I—77 I das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 77 II—84 II.

M. 78 I.

stud. grad.

Ex. 79 II.

Bestand 84 die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 84—85 das Probejahr bei P. Findeisen in Petersburg. Ord. Mai 85 in der Petri-Kirche in Petersburg zum P. adj. daselbst. 85—88 P. in Arcis (Gouv. Bessarabien). † 8. April 88 in Arcis.

**130.** (10174.) [Embeck,<sup>4</sup> Theodor Bernhard.] Geb. 28. Jan. 1859 in Jendel (Estl.). Sohn des Hakengerichtsnottars Michael E. Besuchte nach häuslicher Vorbereitung 73—77 I das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 77 II, 79 II—86 I.

M. 14. Sept. 79.

stud. grad.

Ex. 27. Jan. 81.

Academicus.

78 Hauslehrer in Jürgensberg (Estl.) u. Ruttigfer (Livl.). Bestand 88 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 88—89 das Probejahr bei P. Knüpfner in Ampel, Propst Hoffmann in St. Marien-Magdalenen u. P. Nerling in St. Matthäi (Estl.). Ord. 4. Juni 89 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 89—91 P. adj. zu Ampel. 91—92 Pfarrvikar. Seit 92 P. zu Emmast (Dagö). Mitgl. der Estl. Lit. Ges.

**131.** (10210.) **Lezius,** Friedrich Eduard. Geb. 6. Sept. 1859 in Testama (Livl.). Sohn des P. Friedrich L. (Acad. 5306, Th. A. 6) in Nüggen (Livl.). Bruder v. 180. Besuchte 70—77 I. das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 77 II—83 II.

M. 78 I.

cand. theol.

Mag. theol. 92.

Ord. 26. Dez. 83. 83—87 P. adj. in Raue (Livl.). 87—90 P. adj. in Walk, auch Lehrer am v. Zeddelmannschen

Progymn. u. an der Küsterschule. Legte 90 sein Amt nieder, zu 2 Mon. Gefängnishaft verurteilt. 93—99 Privatdoz. in Greifswald. Wurde 99 I ausser-ord. Prof. in Kiel. Ist ord. Prof. in Königsberg.

**132.** (10222.) [**Bahder**, Artur Georg Gustav Otto.] Geb. 27. Febr. 1856 im Pastorat Angern (Kurl.). Sohn des P. Wilhelm B. (Acad. 4942, Cur. 641). Erhielt häuslichen Unterricht u. besuchte 69 II—77 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit. theol. 77 II—90 II. M. 78 I.  
stud. grad. Ex. 18. Okt. 85.

Hat sein Studium auf 4 Jahre unterbrochen. Bestand 91 u. 92 die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 91—92 das Probejahr bei seinem Vater in Neu-Autz u. bei P. Tittelbach in Grösen (Kurl.). Ord. 14. Juni 92 in Mitau vom Gen.-Sup. Boettcher. Seit 92 P. in Landsen (Kurl.). Verm. 12. Okt. 92 mit Marie, geb. v. Brackel.

**133.** (10224.) **Scheuermann**, Eugen Otto. Geb. 12. Sept. 1856 in Riga. Sohn des Kaufmanns August Sch. Besuchte 71 I—77 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit. theol. 77 II—81 I. M. 4. Okt. 77.  
stud. grad. Frat. Rig. (800).

Bestand 82 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 82—83 das Probejahr bei P. Keussler in Schwanenburg u. bei P. Kählbrandt in Neu-Pebalg (Livl.). Ord. 29. Mai 83 in Riga vom Gen.-Sup. Girgensohn. 83—98 P. in Lubahn (Livl.). Seit 98 P. an der Lutherkirche in Riga. Verm. 83 mit Adele Barbara, geb. Pawlowsky.

**134.** (10239.) [**Schröter**, Adolf Karl.] Geb. 29. März 1857 in Kalisch. Sohn des Lehrers Ernst Sch. Besuchte das Gymn. in Kalisch. Abit. 77 I. theol. 77 II—83. M. 78 I.  
cand. theol. Ex. 78 II.

Ord. 8. Mai 83. 83 Hilfsprediger in Warschau, dann P. in Sobiesenki. Wurde 87 P. in Prazuchy (Gouv. Kalisch), dann P. in Turek (Gouv. Kalisch). Ist seit 04 P. adj. in Warschau.

**135.** (10249.) **Bosse**, Alexander Anton. Geb. 4. Jan. 1858 in Pastorat Wohlfahrt (Livl.). Sohn des P. Julius B. (Acad. 5228). Besuchte 69 I—70 II die Kreisschule in Wolmar u. 71 I—77 I das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 77 II—86 II. M. 28. Febr. 79.

stud. grad. Neobaltus (28).

Bestand 86 II die Konsist.-Exam. in Riga. Ord. 21. Dez. 86 in Riga vom Gen.-Sup. Girgensohn zum P. adj. in Neu-Pebalg (Livl.). 87—88 P. vic. in Serben (Livl.). 88 P. adj. in Walk. 88—91 P. adj. in Erwahlen (Kurl.). 91—92 P. adj. in Kiew. Seit 92 P. in Lassen (Kurl.). Verm. 16. Febr. 03 mit Julie Marie, Tochter des Kaufmanns Hermann Foerster aus Schlesien.

**136.** (10261.) [**Andersohn**, Oskar.] Geb. 18. Jan. 1857 in Dondangen (Kurl.). Sohn des Bürgers Theodor A. Besuchte 69 II—76 II das Gymn. in Goldingen. Abit.

theol. 77 II—82 I. M. 79 II. Ex. 80 I.

War 85—90 erster Lehrer der Sassmacken-Erwahlenschen Parochialschule (Kurl.).

**137.** (10273.) **Schwindt**, Johann Eduard. Geb. 20. Febr. 1857 in Ingeris (Ingermannland). Sohn des P. Paul Sch. Besuchte das schwedische Gymn. in Wiborg. Abit.

theol. 77 II—85 I. M. 16. Sept. 77.

stud. grad.

Bestand 85 I die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt

85 das Probejahr beim Propst Palander in Moloskowitz (Gouv. Petersburg). Ord. 5. Nov. 87 in der Marienkirche in Petersburg vom P. Relander zum P. adj. in Petrosawodsk (Gouv. Olonetz). 87—90 P. in Alt-Schwedendorf (Gouv. Cherson). 90—01 P. in Kattila (Gouv. Petersburg), zugleich 90—94 P. vic. in Koprina. Bereiste im Sommer 95 die Murmanküste. Seit 01 P. in Moloskowitz, zugleich 02—03 P. vic. in Narva. Verm. 87 mit Hermine Anna, geb. Dukowsky.

**138.** (10276.) **v. Törne, Johannes Abraham.** Geb. 15. Juli 1858 in Klöstiz (Gouv. Bessarabien). Sohn des P. Oskar Leopold v. T. (Acad. 5366). Bruder v. 262. Besuchte das Gymn. in Arensburg. Abit. 76 II. 77 I Hauslehrer in Stackeldangen (Kurl.).

philol. 77 II—78 I,

M. 78 I.

theol. 78 I—82 II.

stud. grad.

Bestand 82 II die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt das Probejahr bei seinem Vater in St. Martens (Estl.). Ord. 20. Febr. 83 in Petersburg vom Gen.-Sup. Laaland. 83—95 P. in Kronau (Gouv. Cherson). Seit 95 P. in Rostow am Don und seit 98 Propst des 2. südruss. Propstbezirks. Verm. 28. Febr. 83 mit Sophie Johanna, geb. Keller.

**139.** (10286.) **Masing, Ludwig Amandus Michael.** Geb. 4. Aug. 1857 in Reval. Sohn des Landwirts Ludwig M. Bruder v. 175. Besuchte 67—69 II die Lancasterschule in Petersburg und 70 I—76 II das Gymn. in Arensburg. Abit. 77 Hauslehrer in Piep (Estl.).

philol. 77 II—78 I,

M. 78 II.

theol. 78 II—81 II.

cand. theol.

Bestand 82 I die Konsist.-Exam. in Arensburg. Hielt

82 I das Probejahr bei P. Masing in Jamma (Ösel). Ord. 23. Mai 82 in Arensburg vom P. Winkler zum P. adj. in Jamma. Seit 82 P. in Kielkond (Ösel). Seit 87 Mitgl. des öselschen Schulkollegiums. Verm. 23. Juli 82 mit Anna, geb. v. Erdberg.

**140.** (10296.) [Walther, Ferdinand Karl Sigismund.] Geb. 12. Dez. 1857 im Pastorat St. Jakobi (Estl.). Sohn des P. Friedrich Karl W. (Acad. 4709, Est. 400). Besuchte 70 I—73 I das Gymn. in Dorpat und 73 II—77 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 78 I—81 II.

M. 78 I. Ex. 79 II.

stud. grad.

Neobaltus (17).

Bestand 81 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 81 bis 82 das Probejahr bei P. v. Gebhardt in St. Johannis (Estl.). Ord. 28. Febr. 82 in Reval vom Gen.-Sup. Schultz zum estl. Pfarrvikar. Seit 82 P. in Luggenhusen (Estl.), zugleich seit 03 stellv. Propst in Allentacken. Mitgl. der Estl. Lit. Ges. Verm. 6. Juli 82 mit Pauline, geb. Heinrichson.

**141.** (10300.) [v. Falck, Johannes Oskar.] Geb. 19. Mai 1859 in Tambow. Sohn des Dr. med. Eduard v. F. Besuchte 72 die Lajussche Schule und 73 I—77 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 78 I—82 II.

M. 79 II.

cand. theol.

Ex. 81 I.

Bestand 82 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 82 bis 83 das Probejahr bei P. Hoerschelmann in Hagggers (Estl.) und beim Propst Kupffer in Walk. Ord. 18. Dez. 83 in Walk vom Propst Kupffer. Seit 84 P. in Kannapäh (Livl.), zugleich seit 03 Propst des Werroschen Sprengels. Verm. 19. Jan. 84 mit Elisabeth, Tochter des Estl. Med.-Inspektors Julius Dehio (Acad. 3581, Est. 300).

**142.** (10303.) [**Paucker**, Richard Julius]. Geb. 24. Nov. 1859 in Wesenberg. Sohn des P. Georg P. (Acad. 5370, Est. 440). Besuchte 72 I—77 I das Gymn. in Dorpat. Abit. 77 II Hauslehrer im Pastorat Merjama (Estl.).  
 theol. 78 I—82 II. M. 78 II. Ex. 79 I.  
 cand. theol. Neobaltus (204).

Bestand 83 I die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 83—84 das Probejahr bei P. Knüpfker in Ampel (Estl.). Ord. 20. Mai 84 in Reval vom Gen.-Sup. Schultz. 84—85 estl. Pfarrvikar. Seit 85 P. in Joachimstal bei Narva, seit 98 auch Religionslehrer an den Gymn. in Narva. Verm. 19. Febr. 85 mit Helene, Tochter des Apothekers Nikolai Dehio.

**143.** (10334.) [**Hoeger**, Heinrich.] Geb. 23. April 1857 in Lustow (Gouv. Bessarabien). Sohn des Landwirts Gottfried H. Abit. 77 II als Externer am Gymn. in Dorpat.  
 theol. 78 I—79 I. M. 78 II. Ex. 79 I.

**144.** (10349.) **Cleemann**, Gustav Bernhard Christian. Geb. 16. Sept. 1858 in Riga. Sohn des Notars am dortigen Wettgericht Gustav C. (Acad. 3630, Frat. Rig. 229). Besuchte die Frommsche Elementarschule u. 69 I—77 II das Gouv.-Gymn. seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 78 I—85 I. M. 15. Sept. 82.  
 cand. theol. Frat. Rig. (803).

Bestand 85 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 85 das Probejahr bei P. Grimm in Üxküll (Livl.). Ord. 17. Nov. 85 in Riga vom Gen.-Sup. Girgensohn. 85—86 P. adj. in Üxküll. Seit 86 P. zu Pinkenhof bei Riga. Mitgl. der Ges. für Gesch. u. Altertumskunde der Ostseeprovinzen. Verm. 1. Juli 86 mit Olga Elisabeth, geb. Bernsdorff.

**145.** (10383.) **Poeschel**, Adolf Christian. Geb. 20. April 1856 in Löpsingen bei Nördlingen (Bayern). Sohn des

Pfarrers Edwin P. Besuchte das Progymn. in Windsbach u. die Missionsschule in Neuendettelsau. 76 I—78 I erster Stadtmissionar in Petersburg.

theol. 78 I—81 I.

M. 78 I.

stud. grad.

A. 79 I.

Hielt 81 das Probejahr bei P. Pingoud in Petersburg. Bestand 81 II die Konsist.-Exam. in Petersburg. Ord. 4. Okt. 81 vom P. Hesse. 81—86 P. in Ludwigstal (Gouv. Jekaterinoslaw). 86—91 Pfarrer in Forst bei Ansbach (Bayern). 91—01 Pfarrer in Möhrendorf bei Erlangen. Seit 01 2. Pfarrer an der Michaeliskirche in Fürth (Bayern). Verm. 28. Okt. 81 mit Luise, Tochter des Schuldirektors Karl Eduard Molien in Riga (Acad. 3967).

**146.** (10395.) [**Mettus**, Gottlieb Peter Alexander.] Geb. 17. Nov. 1859 in Dorpat. Sohn des Bürgers Johann M. Besuchte 72—78 I das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 78 II—82 I.

M. 78 II.

Ex. 79 I.

Ging in das historisch-philologische Institut zu Petersburg über. Seit 86 Lehrer in Schuja (Gouv. Wladimir).

**147.** (10409.) [**Aschan**, (spr. Askan) Peter Friedrich Wilhelm.] Geb. 28. Mai 1856 im Pastorat Spanko (Gouv. Petersburg). Sohn des P. Peter August A. Besuchte die Annen- u. darauf die Petri-Kirchenschule in Petersburg. Abit. 78 I.

theol. 78 II—83 I.

M. 78 II.

stud. grad.

Ex. 79 I.

Bestand 83 II die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt das Probejahr beim Propst Palander in Moloskowitz (Ingermannland). Ord. 16. Jan. 84 in Moloskowitz. 84—86 P. adj. et vic. in Grunau (Gouv. Jekaterinoslaw). Seit 86 P. in Rosenfeld (Don-Gebiet). Verm. 21. Febr. 84 mit Karoline Elisabeth, geb. Palander.

**148.** (10410.) **Seeberg**, Reinhold. Geb. 24. März 1859 in Pörrafer (Livl.). Sohn des Arrendators Reinhold S. Bruder v. 237. Besuchte 70 II—78 I das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 78 II—82 II.	M. 78 II.
81 gold. Preismed.	A. u. K. V. 79 II—80 II.
cand. theol.	Neobaltus (95).
Mag. theol. 84.	

Setzte 83 I—84 I seine Studien in Berlin, Leipzig u. Erlangen fort. Ord. 9. Dez. 84. 84 Privat-Dozent in Dorpat, zugleich 83—89 P. adj. an der Universitätskirche u. 85 I—89 I Oberlehrer der Religion an dem Kollmannschen Privatgymn. 85 I—89 II Dozent in Dorpat. 89 D. theol. h. c. 89 II—94 ord. Prof. der neutestamentl. Exegese u. Kirchengeschichte in Erlangen u. 94—98 II ord. Prof. der systematischen Theologie daselbst. 98 Ehrenmitgl. des Theol. Studentenvereins in Erlangen. Seit 98 II ord. Prof. der systematischen Theologie in Berlin. 1900/1 Dekan der theol. Fakultät. Vorstandsmitgl. verschiedener kirchlicher, sozialer u. wissenschaftlicher Vereine. Seit 04 Ehrenmitgl. des Berliner Theol. Studentenvereins. Verm. 3. Dez. 86 mit Amanda, Tochter des Oberlehrers Dr. Eduard Schneider in Dorpat.

**149.** (10422.) [**Tiling**, Karl Johann Heinrich.] Geb. 7. April 1859 im Pastorat Stenden (Kurl.). Sohn des P. Karl T. (Acad. 4575, Cur. 604). Besuchte 73 I—78 I das Gymn. in Goldingen. Abit.

theol. 78 II—80 I, 81 I—83 I.	M. 21. Sept. 79.
cand. theol.	Ex. 8. Febr. 80.

80 II in Stenden verbracht. Bestand 83 I die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 83—84 das Probejahr bei seinem Vater in Stenden. Ord. 13. Mai 84 in Mitau vom Gen.-Sup. Lamberg. 84—90 P. zu Pussen (Kurl.). 90 in reb. graec. des Amtes entsetzt u. zu viermonatlicher Gefängnishaft verurteilt, mit dem Verbot in den Ostseeprovinzen wieder ein

geistl. Amt zu bekleiden. Lebte 90 in Pussen. 91—94 Pfarrer zu Absberg in Mittelfranken, 94—02 Pfarrer zu Memmelsdorf u. seit 02 Pfarrer zu Forst bei Ansbach (Bayern). Verm. 22. Mai 85 mit Julie, Tochter des Dr. med. Karl Hanke (Acad. 4915, Cur. 635) in Zirohlen (Kurl.).

**150.** (10423.) [**Sörd, Alexander.**] Geb. 5. April 1858 in Pernau. Sohn des Landmanns Johann S. Besuchte das Gymn. in Pernau. Abit. 78 I.  
 theol. 78 II—84 I. M. 78 II. Ex. 79 II.  
 Ging zur Petersburger Universität über.

**151.** (10426.) **Kuesel, Wilhelm.** Geb. 1. Nov. 1858 in Petersburg. Sohn des Handwerkers Wilhelm K. Besuchte die ref. Kirchenschule seiner Vaterstadt. Abit. 78 I.  
 theol. 78 II—82 II. M. 78 II.  
 stud. grad.  
 † 15. Febr. 83 in Hapsal.

**152.** (10433.) [**Reinberg, Gustav Ernst.**] Geb. 25. Okt. 1856 in Riga. Sohn des Kaufmanns Christian R. Besuchte das Stadtgymn. in Riga. Abit. 78 I.  
 med. 78 II, M. 14. März 79.  
 theol. 78 II—84 II. Ex. 9. Sept. 80.  
 stud. grad.  
 Bestand 85 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 85—86 das Probejahr in Riga, Lemsal u. Laudohn (Livl.). Ord. 2 Juni 85 in Riga vom Gen.-Sup. Girgensohn. 86—98 P. zu Bersohn (Livl.) u. seit 98 P. der lett. Gertrud-Gem. in Riga.

**153.** (10456.) **Tittelbach, Karl Gustav Werner.** Geb. 25. Juni 1858 in Gailhof (Kurl.). Sohn des Land-

wirts Karl T. Besuchte 70—76 II das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit. 77—78 Hauslehrer in Sauk (Livl.).

theol. 78 II—83 I. M. 8. Sept. 82.

cand. theol. Cironus (1185).

Setzte 83—84 das Studium in Erlangen fort. Bestand 83 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 84 das Probejahr bei P. Klapmeyer in Lesten u. bei P. Dr. Bielenstein in Doblen (Kurl.). Ord. 23. Dec. 84 in Mitau vom Gen. Sup. Lamberg. 85 P. adj. in Doblen. Seit 85 P. in Grösen (Kurl.). Mitgl. der Lett.-Lit. Ges. Verm. in 1. Ehe 26. Sept. 87 mit Elvira, Tochter des Hermann Baron Kleist. In 2. Ehe 28. Mai 96 mit Agnes, Tochter des P. Th. Kupffer in Mitau (Acad. 6272, Cur. 776).

**154.** (10460.) **Intelmann**, Karl Albert. Geb. 12. Febr. 1859 in Reval. Sohn des Ratsherrn u. Weinhändlers Karl I. Besuchte 70—78 I das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 78 II—84 I. M. 78 II.

stud. grad.

Hielt sich 84 im Auslande auf. Bestand die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 85 das Probejahr bei P. Hoerschelmann in Haggens u. beim Propst Malm in Rappel (Estl.). Ord. 29. Dez. 85 in Reval vom Gen.-Sup. Schultz zum P. adj. in Isaak (Estl.). Seit 86 P. in Isaak. Verm. 2. Juni 87 mit Marie Karoline, Tochter des Dr. med. Albert Haller. (Acad. 4773, Est. 399).

**155.** (10513.) [**Wilpert**, Karl Georg.] Geb. 15. Sept. 1856 im Pastorat Siuxt (Kurl.). Sohn des P. Karl W. (Acad. 4108, Cur. 549). Erhielt den ersten Unterricht in Elternhause. Besuchte 69—73 die Hachfeldsche Privatschule und 73 I—78 II das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 79 I—84 II. M. 7. März 79.

stud. grad. Ex. 79 II.

Bestand 84 II die Konsist.-Exam. in Mitau. War darauf Lehrer in Mitau u. Siuxt. Hielt das Probejahr bei seinem Vater in Siuxt. Ord. 17. März 85 in Mitau. 85—86 P. adj. in Siuxt. Seit 86 P. in Edsen (Kurl.). Verm. 4. Nov. 87. mit Marie Anna, Tochter des Arrendators Robert Hill.

**156.** (10514.) **Haenschke**, Hermann August. Geb. 10. Aug. 1857 in Hammer (Brandenburg). Sohn des Beamten Ludwig H. Bruder v. 219. Besuchte 66—72 die Kirchen-Schule in Narva u. 72—76 das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. 77—78 Hauslehrer in Afer (Estl.).

theol. 79 I—82 I.

M. 28. Febr. 79.

stud. grad.

A. u. K. V. 81 I.

Pr. 81 II.

Bestand 82 II u. 83 II die Konsist.-Exam. Hielt 82—83 das Probejahr bei P. Hoffmeister in Narva. Ord. 20. Nov. 83 in Odessa vom Propst Bienemann. 83—85 P. adj. in Odessa, zugleich Religionslehrer an der Pauli-Realschule daselbst. 85—97 P. in Neufreudental (Gouv. Cherson), zugleich Religionslehrer an der Zentralschule daselbst. Seit 97 P. adj. in Roschischtschi (Gouv. Wolhynien) mit dem Sitz in Wladimir Wolynsk. Verm. in erster Ehe 23. Febr. 86 mit Anna Leontine, geb. Behning († 99) u. in 2. Ehe 1900 mit Klara Auguste, geb. Eberling.

**157.** (10549.) **Frey**, Oskar Johann. Geb. 31. März 1859 in Dorpat. Sohn des Schuhmachermeisters Johann F. Besuchte 68 II—70 I die I Elementarschule, 70 II—73 II die Kreisschule u. 74 I—78 II das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 79 I—84 I.

M. 24. Febr. 81.

stud. grad.

Bestand 84 I das Examen eines Oberlehrers der Religion in Dorpat und die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 84—85

das Probejahr beim Propst Schneider in Hallist (Livl.). Ord. 14. Juli 85 in Fellin vom Propst emer. Krüger. 85—88 P. adj. zu Fellin-Stadt, zugleich naturwissenschaftlicher Lehrer an der Kreisschule. Seit 88 Moskauscher Gouv.-Vikar und Gefängnisprediger beim Zentral-Transport-Gefängnis. 92—97 u. seit 04 auch P. der estn. Gem. in Moskau. Bestand 03 I das Examen eines Oberlehrers der deutschen Sprache. Seit 88 Oberlehrer der Religion an der Petri-Pauli-Kirchenschule, an der Kommerz-Akademie u. an mehreren Kronsgymn. u. Instituten in Moskau. Erhielt 02 das goldene Brustkreuz. Verm. 21. Juni 88 mit Helene Agnes, geb. Schurinsky.

**158.** (10553.) [**Schmidt**, Gotthard.] Geb. 20. März 1856 in Mitau. Sohn des Beamten Theodor Sch. Besuchte 67 I—78 II das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 79 I—92 II.

M. 14. März 79.

Ex. 79 II.

**159.** (10558.) **Mikulski**, Kaspar. Geb. 1. Jan. 1840 in Porçbka (Galizien). Sohn des Kantors Adam M. Besuchte 55—58 die Schule in Bochnia. Trat darauf in das Bernhardinerkloster zu Kalwaria-Zebrzydowska ein. Nach vollendetem Probejahr besuchte er das Gymn. in Lemberg. Abit. 63. Besuchte 63—66 II das theol. Institut in Leopoli und 67 I in Tarnow. 67 zum Priester ordiniert. Gründete als Mönch-Priester in Tarnow eine Anstalt für begabte arme Schüler. Sammelte 2 Jahre lang auf Reisen in Galizien Opfer zum Besten dieser Anstalt. Wurde 74 Prior des Klosters in Sambow. Kam durch Berührung mit evang. Pastoren u. durch das Studium der Bibel zur Erkenntnis der evang. Wahrheit u. fand Aufnahme bei P. Werner in Schwarzwald (Posen), wo er am 17. Mai 75 zur evang.-luth. Kirche übertrat. 77—78 Waisenvater in Plochocin bei Warschau. Erhielt 78 die Erlaubnis in Dorpat Theologie zu studieren.

theol. 79 I—80 II.

M. 79 II.

stud. grad.

Bestand 81 I die Konsist.-Exam. in Warschau. Ord. 27. März 81 in Warschau vom Gen.-Sup. v. Everth. 81 Hilfsprediger des Warschauer Sup. 81—84 Administrator von Sobiesienki (Gouv. Kalisch). Seit 84 P. zu Lomsha, auch Religionslehrer am männl. u. weibl. Gymn. daselbst. Verm. 6. Okt. 75 mit Marie, geb. Kotschy.

**160.** (10609.) [**Lamberg**, Theodor Adolph]. Geb. 4. Febr. 1860 im Pastorat Doblen (Kurl.). Sohn des kurl. Gen.-Sup. Theodor Emil L. (Acad. 3513, Frat. Rig. 220). Besuchte 68—71 die Vorschule u. 71—78 II das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 79 I—85 I.

M. 7. März 79.

Kandidatenmässig.

Ex. 79 II.

Bestand 85 in Mitau die Konsist.-Exam. Ord. 2. März 86 in Mitau von seinem Vater. Hielt 86 das Probejahr beim Propst Kupffer in Dalbingen (Kurl.). 86—91 P. in Muischazeem (Kurl.). Studierte im S. S. 91 Geschichte in Berlin, wo er zugleich an der inneren Mission tätig war. 91—94 Stadtvikar in Mitau. Seit 94 P. in Linden-Birsgaln (Kurl.). Mitgl. der kurl. Ges. für Lit. u. Kunst u. der Lett.-Lit. Ges. Verm. 11. Aug. 92 mit Marie, Tochter des P. Karl Grass (Acad. 5729, Th. A. 18).

**161.** (10613.) [**Wernitz**, Wladislaus Wilhelm.] Geb. 21. Sept. (3. Okt.) 1860 in Wladyslawow (Gouv. Kalisch). Sohn des Sup. Wladislaus W. (Acad. 5593). Besuchte 71 II—74 I das Progymn. in Pultusk (Gouv. Warschau) u. 74 II—78 II das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 79 I—82 II.

M. 8. Febr. 80.

cand. theol.

Ex. 3. Febr. 82.

Bestand 83 u. 84 die Konsist.-Exam. in Warschau.

Ord. 8/20. Mai 83 in Warschau vom Sup. Manitiuis. 83—84 Hilfsprediger in Warschau, zugleich Religionslehrer am dortigen II. Mädchengymn. 84—87 Hilfsprediger an der Trinitatiskirche in Lodz, zugleich Religionslehrer an der Stadtschule, am Mädchengymn. u. am Knabengymn. 88—90 P. zu Michalki (Gouv. Plozk) u. seit 90 P. zu Cholm (Gouv. Lublin), zugleich Religionslehrer am Knabengymn. u. der technischen Eisenbahnschule. Besitzt das goldene Brustkreuz. Verm. 7. Juli 88 mit Agnes Martha, geb. Saffran.

**162.** (10618.) **Bielenstein**, Emil Ludwig. Geb. 16. März 1858 im Pastorat Neu-Autz (Kurl.). Sohn des P. Dr. August B. (Acad. 4882, Ehrenphilister der Curonia). Besuchte 68—71 die Bergmannsche Schule bei Doblen, 72—77 die Landesschule Pforta in Sachsen u. 77—78 das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 79 I—84 I.

M. 82 II. Pr. 84 I.

81 silberne Preismed.

Neobaltus (39).

stud. grad.

84 II—85 II Oberlehrer der Religion an der Realschule in Mitau. Bestand 85 die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt das Probejahr daselbst. Ord. 15. Dez. 85 in Mitau vom Gen.-Sup. Lamberg. 86—88 P. in Ringen (Kurl.). Seit 88 P. in Sahten (Kurl.). Verm. 20. Juni 85 mit Sophie, Tochter des P. prim. Rudolf Gurland in Mitau.

**163.** (10633.) **v. Holst**, Robert Heinrich. Geb. 10. Febr. 1858 im Pastorat Kannapäh (Livl.). Sohn des P. Georg v. H. (Acad. 4384). Besuchte 72 I—76 I das Gymn. in Dorpat. Abit. Hospitierte 76 II—77 I am Gymn. in Gütersloh (Westfalen). Stud. theol. 77 II—79 I in Leipzig.

theol. 79 I—81 II.

M. 14. März 79.

can. theol.

Pr. 79 II—81 II.

Studierte 82/83 in Erlangen u. Göttingen. Bestand 82 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 82—83 das Probejahr bei seinem Vater in Kannapäh. Ord. 7. Aug. 83 in Pernau vom Gen.-Sup. Girgensohn zum P. adj. in Audern (Livl.). 83—01 P. in Audern. Missionsreferent der livl. Synode. Mitarbeiter an der neuen Ausgabe des estn. Gesangbuches. † 23. Aug. 01. Verm. 16. Dez. 84 mit Lisbeth, Tochter des Oberlehrers F. Sintenis in Dorpat.

**164.** (10647.) **Tiedemann**, August Julius. Geb. 29. Juni 1855 in Ottiste (Livl.). Sohn des Gemeineschullehrers Johann T. Besuchte 66—69 die Elementarschule der Spiegelfabrik Katharina u. 70—77 das Gymn. in Dorpat. Abit. 79 I am Gymn. in Arensburg.

theol. 79 II—85 II.

M. 14. Febr. 85.

stud. grad.

Bestand 86 die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt das Probejahr beim Propst Cossmann in Saratow u. P. Günther in Talowka (Gouv. Saratow). Ord. 26. Juli 86 in Saratow vom Propst Cossmann. 86 P. adj. in Ustsolicha (Gouv. Saratow). 86—92 P. in Oleschna (Gouv. Saratow). Seit 92 P. in Harjel (Livl.). Verm. 26. Okt. 86 mit Jenny Dorothea, geb. Stahl.

**165.** (10660.) **Pallon**, Leonhard Wilhelm. Geb. 3. Aug. 1859 in Beckhof (Livl.). Sohn des Landwirts Michael P. Besuchte 71—79 I das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 79 II—83 II.

M. 9. Sept. 80.

stud. grad.

A. u. K.-V. 81 II.

Bestand 84 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 84—85 das Probejahr bei P. Behse in Helmet (Livl.). Ord. 20. Jan. 85 in Dorpat vom Prof. D. Hoerschelmann. 85—86 P. adj. in Helmet (Livl.). 86—91 P. in Baltischport. Seit 91 P.

prim. in Wesenberg. Kreisschulrevident in Wierland. Verm. 27. Nov. 91 mit Olga, geb. von Brückner.

**166.** (10715.) **Kentmann**, Wilhelm Eugen Leonhard. Geb. 11. Juli 1861 im Pastorat Jegelecht (Estl.). Sohn des Propstes Woldemar K. (Acad. 5888, Est. 486). Besuchte 73 II—79 I das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 79 II—84 II.

M. 16. März 83.

cand. theol.

Pr. 83 II.

Estonus (840).

Bestand 85 I die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 85 das Probejahr bei seinem Vater in Kusal, beim Propst Malin in Rappel u. bei P. Nerling in St. Matthäi (Estl.). Ord. 2. März 86 in Reval vom Gen.-Sup. Schultz. 86 estl. Pfarrvikar. 86—02 P. zu Goldenbeck (Estl.). 96—02 Propst der Landwieck. Seit 1900 geistl. Mitgl. des evang.-luth. Generalkonsistoriums. Seit 02 P. an der Petrikirche in Petersburg. Verm. 11. Jan. 90 mit Käthe, geb. Pezold.

**168.** (10719.) [**Moltrecht**, Albert Karl Johannes.] Geb. 12. Mai 1860 im Pastorat St. Matthiae (Livl.). Sohn des P. Karl M. (Acad. 4556). Besuchte 69 I—79 I das Landesgymn. in Birkenruh. Abit.

theol. 79 II—86 I.

M. 5. Okt. 84. Ex. 85 I.

stud. grad.

Livonus (884).

80 I Hauslehrer in Breslau (Livl.). Restand 86 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 86—87 das Probejahr bei P. Blumenthal in Peterskapelle (Livl.). Ord. 25. Jan. 87 in Wolmar von seinem Vater. 87 P. adj. in Kremon (Livl.) und bei seinem Vater in St. Matthiae. 87—89 P. adj. in Pernigel (Livl.). 89—91 P. in Zohden (Kurl.). Seit 91 P. in Dondangen (Kurl.) u. seit 1900 Propst der Piltenschen Diözese. Erhielt 01 das goldene Brustkreuz. Verm. in erster Ehe 11. Okt. 89 mit Amalie Johanna († 5. Mai 94) u. in zweiter Ehe 8. Juni

95 mit Betty Wilhelmine, Töchter des Verwalters Goswin Bose in Kokenhof (Livl.).

**169.** (10722.) **Walter**, Artur Hugo. Geb. 20. Sept. 1860 in Riga. Sohn des Apothekers August W. Besuchte 69—70 die Kuhlssche Schule, 71—75 die Zincksche Schule und 76—79 I das Stadtgymn. in Riga. Abit.

theol. 79 II—84 I. M. 14. Sept. 79.

cand. theol. A. 82 II. B. 83 I.

Bestand 84 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 85—86 das Probejahr bei P. Walter in Kremon (Livl.). Ord. 31. März 85 in Riga vom Gen.-Sup. Girgensohn. Seit 86 P. an der lett. Gertrud-Gem. in Riga. Verm. 17. Sept. 86 mit Hedwig Hermine, geb. Walter.

**170.** (10785.) **Uthke**, Ernst Eugen. Geb. 17 29. Juni 1857 in Wiecanowo (Posen). Sohn des Gutsverwalters Johann U. Besuchte 68—72 die Realschule in Wloclawek (Gouv. Warschau) u. 72—79 I das Gymn. in Plozk. Abit.

theol. 79 II—83 II. M. 8. Febr. 80.

stud. grad. Polonus.

Bestand 84 I die Konsist.-Exam. in Warschau. Hielt 84—86 das Probejahr beim Sup. Manitius und bei P. Bartsch in Warschau. Ord. 13; 25. Mai 86 in Warschau vom Gen.-Sup. v. Everth. Seit 86 P. u. Hausprediger beim Fabrikbesitzer Dietel in Sosnowice (Gouv. Petrikau), zugleich Kirchenvorsteher u. Vertreter des P. in der Filiale Dombrowa. Religionslehrer an der Real- und Alexanderschule in Sosnowice und an der Handelsschule in Bendzin. Verm. 19. Febr. (3. März) 86 mit Alma, geb. v. Rothe.

**171.** (10810.) **Sroka**, Heinrich Dzierzyslaw. Geb. 4. 16. Juli 1885 in Wiskitki (Gouv. Warschau). Sohn des Kauf-

manns August S. Besuchte die evang. Schulen in Wiskitki u. Josefow u. 71—79 I das II Gymn. in Warschau. Abit.

theol. 79 II—84 I.

M. 16. Sept. 80.

stud. grad.

Polonus.

Unterbrach 81 I krankheitshalber das Studium. Bestand 84 II u. 85 I die Konsist.-Exam. in Warschau. Ord. 18/30. Nov. 84 vom Gen.-Sup. v. Everth in Warschau zum Pfarrvikar der Augustowschen Diözese. Hielt sich 84—85 zwecks Erlernung der littauischen Sprache beim Sup. Erdmann in Godlewo (Gouv. Suwalki) auf. 85—86 Pfarrverweser in Szaki (Gouv. Suwalki), 85—96 u. von 01 an auch in Sudargi. Seit 86 P. zu Szaki. 94—1900 Pfarrverweser der Filialgem. zu Wladislawow (Gouv. Suwalki). Verm. 30. Juli (11. Aug.) 85 mit Martha Emilie, geb. Erdmann.

**172.** (10812.) [Mollenhauer, Karl.] Geb. 21. Sept. 1860 in Bokenem bei Hannover. Sohn des Sup. Karl M. Besuchte das Gymn. Martino-Katharineum zu Braunschweig. Abit. 79 I. Stud. theol. S.S. 79 in Tübingen.

theol. 79 II—81 I.

M. 28. Sept. 79.

Ex. 80 I.

War 90 Oberlehrer in Braunschweig.

**173.** (10844.) [Rust, Wilhelm Konrad.] Geb. 25. März 1860 im Pastorat Zohden (Kurl.). Sohn des P. Wilhelm R. (Acad. 4255, Cur. 570). Erhielt häuslichen Unterricht u. besuchte 73 I—79 II das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 80 I—83 I, 84 I—85 I.

M. 8. Febr. 80.

Kandidatenmässig.

Ex. 25. Nov. 80.

Studierte 83 II in Göttingen Theologie. Bestand 85 die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 85 das Probejahr bei P. Seiler in Bauske. Ord. 15. Dez. 85 in Mitau vom Gen.-Sup. Lamberg. 86—95 P. in Ugahlen (Kurl.). Seit 95 P. in Kamyschin (Gouv. Saratow), zugleich Religionslehrer an der

dortigen Realschule u. Stadtschule. Verm. 12. Mai 86 mit Karoline Anna, Tochter des Wilhelm Minus in Nauditten (Kurl.).

**174.** (10856.) **Walter**, August Reinhold Johannes. Geb. 24. Juni 1860 in Paggar (Estl.). Sohn des Landwirts Karl W. Besuchte 72 II—73 II die deutsche Kirchenschule in Narwa u. 74 I—79 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. theol. 80 I—85 I. M. 9. Febr. 83.

Kandidatenmässig.

Bestand 85 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 85—86 das Probejahr bei P. Tomberg in Waiwara (Estl.). Ord. 13. Juli 86 in Reval vom Gen.-Sup. Schultz. 86—88 estl. Pfarrvikar. Seit 88 P. in Jamma (Ösel) u. seit 97 Propst des Öselschen Sprengels. Verm. 10 Nov. mit Doris, Tochter des Propstes Woldemar Kentmann (Acad. 5888, Est. 486) in Kusal (Estl.).

**175.** (10883.) **Masing**, Christoph. Geb. 29. März 1859 in Tichwin (Gouv. Nowgorod). Sohn des Beamten an der estl. Gouv.-Regierung Ludwig M. Bruder v. 139. Besuchte die Marien-Kirchenschule in Petersburg u. 71 II—79 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 80 I—85 II, 87 II—88 I, 97—99. M. 10. März 81. stud. grad.

89—96 Sekretär des Öselschen adligen Waisengerichts. Bestand 99 u. 1900 die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 1900 das Probejahr bei P. Walter in Petersburg. Ord. 25. Mai 01 in Petersburg vom Gen.-Sup. Pingoud. Seit 03 estländischer Pfarrvikar.

**176.** (10890.) [**Seiler**, Wilhelm Friedrich.] Geb. 11. Febr. 1858 in Bauske. Sohn des P. Karl S. (Acad. 4150, Cur. 558). Besuchte 73 I—74 I die Adolphische Schule u.

72, 74 II—79 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit. 79 II als Externer am Gouv.-Gymn. in Riga.

theol. 80 I, 81 II—86 II, 90.

M. 84 II.

stud. grad.

80 II—81 I Hauslehrer in Tabor u. 87 in Schloss Randen (Livl.). Arbeitete 88—90 I in Kurland zum Examen. Bestand die Konsist.-Exam. in Mitau. Ord. 14. Sept. 92. Seit 92 P. in Zohden (Kurl.).

**177.** (10919.) **Grohmann**, Gottwalt Eugen Eduard.

Geb. 9. Aug. 1859 in Twer. Sohn des P. Woldemar G. (Acad. 5452, Est. 454). Besuchte 70 II—79 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 80 I—83 II, 85 I, II.

M. 23. Febr. 82.

stud. grad.

Prot. 83 II.

Arbeitete 84 in Reval zum Examen. Bestand 85 die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 85—86 das Probejahr beim Propst Malm in Rappel (Estl.). Ord. 7. Sept. 86 in Reval vom Gen.-Sup. Schultz. 86—88 P. adj. u. seit 88 P. in Pyha (Ösel). Hat die Öselsche Taubstummenanstalt ins Leben gerufen, die auch seiner Leitung untersteht. Verm. 88 mit Marie, geb. Gahlenbäck († 02).

**178.** (10925.) **Wichert**, Richard Friedrich Eduard.

Geb. 20. April 1861 in Kursk. Sohn des P. Richard W. (Acad. 5897). Besuchte 74—79 II das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 80 I—85 I.

M. 15. Sept. 81. A. 82 I.

Gab das Studium auf u. erwarb sich das Diplom eines Gymn.-Lehrers der deutschen Sprache. 86—89 Lehrer der deutschen Sprache an der Realschule in Smolensk u. seit 89 an der Realschule in Tula. Seit 03 auch Inspektor dieser Schule. Kirchenvorsteher in Smolensk u. Tula. Verm. 87 mit Emilie, geb. Wintergerst.

**179.** (10931.) **Dobbert, Viktor** Friedrich August. Geb. 10. Mai 1862 in Prischib (Gouv. Taurien). Sohn des P. Alexander D. (Acad. 5769). Bruder v. 413. Besuchte 72 I—80 I die Petrischule in Petersburg. Abit.

theol. 80|II—85 II. M. 15. Sept. 81.

cand. theol. Prot. 83 I, 84 I. Pr. 84 II.

Bestand 85 die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 85—86 das Probejahr bei P. Fehrmann in Petersburg. Ord. 26. Jan. 86 in Zarskoje Selo vom Gen.-Sup. Laaland. 86—88 P. adj. in Kiew. 88 P. vic. an der Katharinenkirche in Petersburg. 89—93 P. in Zarizyn. 93—95 Leiter der Stadtmission in Petersburg. Seit 95 P. prim. an der Trinitatiskirche in Mitau. Verm. 22. Sept. 93 mit I d a Amalie, geb. Pflug.

**180.** (10933.) [**Lezius, Hermann** Arnold.] Geb. 31. März 1863 im Pastorat Nüggen (Livl.). Bruder von 131. Besuchte die Vorbereitungsschule u. das Gymn. in Dorpat. Abit. 79 II. 80 I Hauslehrer in Schloss Randen (Livl.).

philol. 80 II, theol. 81 II—86 I. M. 22. Sept. 81.

83 silberne Preismed. K. V. 82 I, II. B. 84 II.

cand. theol. Ex. 17. Nov. 04.

Neobaltus (51).

81 I Hauslehrer in Kurrista (Livl.). Bestand 86 II die Konsist.-Exam. in Arensburg. Hielt 86—87 das Probejahr beim Ober-P. Lemm in Arensburg. Ord. 15. Febr. 87 in Arensburg vom Sup. Winkler. 87—88 P. diac. daselbst, auch Religionslehrer am Gymn. u. der Töcherschule. 88—01 P. zu St. Michaelis (Livl.-Estl.). 89—99 auch Mitgl. des Direktoriums der Fennernschen Taubstummenanstalt. Geistl. Schulrevident des Pernauschen Sprengels. Seit 01 Stadtvikar u. Religionslehrer an Privatschulen in Jurjew (Dorpat). 02 auf 3 Jahre vom Amte removiert. 03 Allerhöchst begnadigt. Verm. 28. Juli 87 mit B e r t a, Tochter des Dr. med. Alexander Bonstedt (Acad. 5130, Est. 421).

**181.** (11009.) **Rinne, Gideon.** Geb. 28. März 1861 in Reval. Bruder von 31 u. 97. Besuchte 73—74 das Gouv.-Gymn. in Riga u. 74 II—79 I das Gymn. in Dorpat. Abit. Hauslehrer in Grossenhof (Dagö).

theol. 80 II—87 I.

M. 8. Sept. 82.

stud. grad.

B. 83 II, 84 I.

Bestand die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 87—88 das Probejahr beim Propst Malm in Rappel (Estl.) u. bei seinem Bruder in Karusen (Estl.). Ord. 5. Juni 88. 88 P. adj. in Weissenstein. 88—91 P. adj. in Kiew. 91—97 P. diac. in Arensburg, zugleich Religionslehrer. † 1. April 97.

**183.** (11015.) **Treu, Fromhold Ernst.** Geb. 3. Febr. 1861 im Pastorat Oppekahn (Livl.). Sohn des P. Bruno T. (Acad. 4238). Besuchte 75 I—80 I das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 80 II—84 I.

M. 29. Sept. 82.

stud. grad.

Bestand 84 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 84—85 das Probejahr bei P. Keussler in Schwanenburg, P. Auning in Sesswegen u. P. v. Braunschweig in Schlock (Livl.). Ord. 17. Nov. 85 in Riga vom Gen.-Sup. Girgensohn. Seit 85 P. zu Dickeln (Livl.). Geistl. Schulrevident des Wolmarschen Sprengels. Verm. 12. Dez. 85 mit Adelheid. geb. von Renngarten.

**184.** (11034.) [**Bursche, Julius.**] Geb. 7/19. Sept. 1862 in Kalisch. Sohn des Sup. Ernst B. (Acad. 6246). Erhielt häuslichen Unterricht u. besuchte das VI. Gymn. in Warschau. Abit. 80 I.

theol. 80 II—84 II.

M. 16. Sept. 80.

cand. theol.

Ex. 8. Sept. 81.

Polonus.

Bestand 84 u. 85 die Konsist.-Exam. in Warschau. Hielt das Probejahr daselbst. Ord. 18/30. Nov. 84 in

Warschau vom Gen.-Sup. v. Everth. 85—88 P. zu Wiskitki (Gouv. Warschau). 88—95 P. diac. in Warschau. 95—99 P. sec. u. 99—04 P. prim. daselbst. Konsistorialrat. Missionsreferent der evang.-luth. Synode im Königreich Polen u. Mitgl. des Komitees für innere Mission. † 04. Verm. 12/24. Nov. 85 mit Helene, geb. Krusche.

**185.** (11038.) [**Hirschhausen**, August.] Geb. 12. Mai 1861 im Pastorat St. Matthäi (Estl.). Sohn des P. August H. (Acad. 4662). Besuchte 74 II—80 I die Ritter- und Domschule in Reval. Abit.

theol. 80 II—85 II, 86—87 II. M. 31. Aug. 83.

stud. grad. Ex. 87 I.

P. in Wesenberg. † 28. Okt. 93.

**186.** (11064.) **v. Braunschweig**, Hermann. Geb. 18. Nov. 1861 in Wolmar. Sohn des P. diac., Mag. theol. Hugo v. B. (Acad. 4431). Besuchte 78 I—80 I das Stadt-gymn. in Riga. Abit.

theol. 80 II—84 I. M. 8. Sept. 82.

stud. grad.

Ord. 18. Aug. 85. 85—92 P. in Allasch (Livl.). Seit 92 P. in Segewold (Livl.).

**187.** (11118.) **Heinrichsen**, Friedrich (F e d o r) Ernst. Geb. 26. Juni 1859 in Lindenruh bei Riga. Sohn des Kaufmanns Christian H. Besuchte 67 die Stedingsche Elementarschule, 68—74 die Schule des Rigaer Stadt-Waisenhauses u. 74—78 II das Stadt-Gymn. in Riga. Abit. 79 II—80 II Hauslehrer in Friedrichstadt.

philol. 81 I, theol. 81 II—85 II. M. 8. Sept. 81.

stud. grad. Ex. 26. Jan. 83.

Bestand 86 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 86

das Probejahr bei P. Kaehlbrandt in Riga. Ord. 18. Mai 86 in Riga vom Gen.-Sup. Girgensohn. 86—87 P. adj. in Laudohn (Livl.). Seit 87 P. in Fresental (Gouv. Samara).

**188.** (11125.) **Kludt**, Fürchtegott Theodor. Geb. 28. Juni 1861 in Neuburg (Gouv. Cherson). Sohn des Gebietsschreibers Johann K. Besuchte ein Privatgymn. in Jekaterinodar (Gouv. Samara). Abit. 81 (Jan.) als Externer am Gouv.-Gymn. in Reval.

theol. 81 I—85 II.

M. 24. Febr. 82.

stud. grad.

Ord. 3. Aug. 86. 86—01 P. in Grunau (Gouv. Jekaterinoslaw). Seit 02 P. adj. für Rostow am Don mit dem Sitz in Rynowka.

**189.** (11143.) **Krüger**, Leopold Liborius Johann. Geb. 3. April 1863 in Fellin (Livl.). Sohn des Propstes Liborius K. (Acad. 4785, Frat. Rig. 319). Besuchte das Landesgymn. in Fellin. Abit. 80 II.

theol. 81 I—86 I.

M. 9. Febr. 83.

cand. theol.

Frat. Rig. (845).

Studierte W. S. 86 87 Theologie in Erlangen. Bestand 86 die Konsist.-Exam. in Riga u. 87 das Examen eines Oberlehrers der Religion. Hielt 87 das Probejahr bei seinem Vater in Fellin. Ord. 6. Sept. 87 in Fellin von seinem Vater. 87—88 P. adj. in Fellin und Religionslehrer daselbst. 88 P. adj. an der Jakobikirche in Riga. 88—89 P. adj. in Sesswegen (Livl.). 89—90 P. adj. an der Jakobikirche in Riga. 90 P. adj. in Alt-Pebalg (Livl.). Seit 90 P. zu Wolmar-Weidenhof. Verm. 5. Nov. 91 mit Kamilla, geb. Girgensohn.

**190.** (11154.) **Hillner**, Gotthilf Wilhelm Samuel Reinhold. Geb. 25. Nov. 1862 in Riga. Sohn des Ober.-P.

Wilhelm H. (Acad. 2915, Cur. 412). Besuchte 70—72 die Müllersche Elementarschule, 72—77 die Zincksche Schule u. 77—80 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit. Erteilte 80 II Privatunterricht in Riga.

theol. 81 I—86 I. M. 8. Sept. 82. Prot. 83 II. Pr. 85 I.  
 cand. theol. Frat. Rig. (843).

Setzte sein Studium W. S. 86/87 in Erlangen fort. Bestand 86 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 87—88 das Probejahr bei P. Kunds in Smilten (Livl.). Ord. 29. Mai 88 in Riga vom Gen.-Sup. Girgensohn. 88 P. adj. in Erlaa (Livl.). 88—90 P. vic. u. seit 90 P. in Kokenhusen (Livl.). 97—01 livl. Direktor der Lett.-Lit. Ges. Präses des Ausschusses der Agentur christl. Volksschriften. Generalreferent für Innere Mission auf der livl. Synode. Verm. in 1. Ehe 8. März 91 mit Anna, geb. Bertels († 16. Nov. 93) u. in 2. Ehe seit 12. Aug. 98 mit Anna, geb. Urban.

**191.** (11210.) [Behse, Ernst Daniel.] Geb. 1. Dez. 1858 im Pastorat Helmet (Livl.). Sohn d. P. Ernst B. (Acad. 5276, Liv. 378). Besuchte das Gymn. in Pernau Abit. 81 I.

med. 81 II, theol. 82 I—87 II. M. 8. Nov. 85.  
 stud. grad. Ex. 15. Okt. 86.

Bestand 87 II u. 89 die Konsist.-Exam. in Petersburg u. Mitau. Hielt 87—89 sein Probejahr bei P. Kerm in Roshischtschi (Gouv. Wolhynien). Ord. 21. Aug. 89 in Bielostok vom Propst Keuchel. 89—90 P. adj. in Bielo-stok. 90—91 Administrator von Ilow (Gouv. Warschau). Seit 91 P. in Wyszogrod (Gouv. Plozk). Verm. Okt. 91 mit Luise, geb. Severin.

**192.** (11253.) [Scheinpflug, Theodor August.] Geb. 6. Mai 1862 in Pernau. Sohn des P. diac. August Sch. (Acad. 5905, Frat. Rig. 398). Besuchte die Neumannsche Elementarschule u. das Gymn. in Pernau. Abit. 81 I.

theol. 81 II—88 II. M. 31. Aug. 83. Ex. 87 I.

stud. grad. Frat. Rig. (853).

86 Hauslehrer in Puderküll (Livl.). Bestand 88 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 88—89 das Probejahr beim Propst Kaehlbrandt in Neu-Pebalg und bei P. Keussler in Schwanenburg (Livl.). Ord. 19. Nov. 89 in Riga vom Propst emer. Schilling. 89—91 P. adj. zu Erlaa (Livl.). 91 P. vic. zu Schujen (Livl.). Seit 91 P. zu Pernigel (Livl.). Verm. 30. Okt. 91 mit Elisabeth Wilhelmine, Tochter des Propstes Rudolf Guleke (Acad. 5756, Liv. 405) in Alt-Pebalg (Livl.).

**193.** (11259.) **Bonwetsch**, Emil Friedrich. Geb. 18. Jan. 1861 in Ust-Kulalinka (Gouv. Saratow). Sohn des P. Samuel B. (Acad. 5581, Th. A. 16). Neffe von 9. Besuchte 71—79 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

med. 81 II, theol. 82 II—86 I. M. 2. Febr. 83.

stud. grad. Academicus.

Bestand 86 I die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 86—87 das Probejahr bei seinem Vater in Kursk. 87—91 Divisionsprediger von West-Sibirien mit dem Sitz in Tomsk. Religionslehrer an der Realschule u. am Knabengymn. daselbst. Seit 91 P. zu Pjätigorsk, zugleich Religionslehrer am männl. u. weibl. Gymn. Erhielt 02 das goldene Brustkreuz. Verm. 9. Juli 89 mit Antonie, geb. Luttringshausen.

**194.** (11264.) **Keller**, Richard. Geb. 19. Juni 1863 in Neufreudental (Gouv. Cherson). Sohn des P. Gotthilf K. (Acad. 5929). Besuchte 75—81 I das Privat-Gymn. des P. Schomburg in Ackermann (Gouv. Bessarabien) u. in Katharinenstadt (Gouv. Samara). Abit. 81 I als Externer am Gouv.-Gymn. in Reval.

theol. 81 II—86 I.

Kandidatenmässig.

M. 9. Febr. 82.

Neobaltus (71).

85—86 I Hauslehrer im Pastorat Rauge (Livl.). Hielt sich 86 in Deutschland u. in der Schweiz auf. Bestand 86 die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 86—88 das Probejahr bei seinem Vater in Katharinenstadt. Ord. 29. Mai 88 daselbst vom P. Keller. 88 Propsteiadjunkt der Wolgabergseite. 88—90 P. zu Gnadentau (Gouv. Samara). Seit 90 P. in Baratajewka (Gouv. Samara). Verm. 2. Juni 90 mit Elisabeth Emma, Tochter des Moskauschen Gen.-Sup. August v. Jürgenssen (Acad. 5418, Frat. Rig. 360).

**195.** (11266.) **Schoeneich, Alexander.** Geb. 9. Febr. 1861 in Warchau. Sohn des Bürgers Eduard Sch. Besuchte 75—81 I das VI Gymn. in Warschau. Abit.

theol. 81 II—85 II. M. 8. Sept. 81.

84 goldene Preismed.

stud. grad.

Bestand 86 I die Konsist.-Exam. in Warschau. Hielt 86—88 das Probejahr daselbst. Ord. 28. Febr. 86 in Warschau vom Gen.-Sup. v. Everth. 86 Hilfsprediger daselbst. Seit 88 P. zu Lublin, auch Religionslehrer an dem dortigen Gymn. u. an der Kommerzschule. Seit 04 Sup. der Warschauer Diözese. Verm. 8. Aug. 89 mit Wanda, geb. v. Majewska.

**196.** (11272.) [**Allendorf, Ernst.**] Geb. 16. Nov. 1859 in Wolskaja (Gouv. Samara). Sohn des P. Johannes A. (Acad. 5156, Th. A. 12). Besuchte die Elementarschule u. das Gymn. in Saratow u. 76—81 I das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 81 II—85 I. M. 10. Febr. 84. Ex. 84 II

Neobaltus (63).

86 Hauslehrer in Anzen (Livl.). Kaufmann in Moskau. Ist Verwalter einer Fabrik daselbst.

**197.** (11273.) [**Heptner**, Nathanael Woldemar Emil.] Geb. 11. Okt. 1862 in Rosenberg (Gouv. Saratow). Sohn des P. Emil H. (Acad. 5536). Besuchte 72—76 das Maysche Privat-Gymn. u. 76—81 I die Petrischule in Petersburg. Abit.

theol., philol., theol. 81 II—92 II. M. 31. Aug. 83.

stud. grad.

Ex. 30. Aug. 91.

Neobaltus (64).

81 II Hauslehrer in Rjäsanowka (Gouv. Samara), Petersburg u. 82 I in Kurland. Bestand 93 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 93 das Probejahr bei seinem Vater in Rjäsanowka bei P. Keller in Süd-Katharinenstadt (Gouv. Samara) u. bei P. Blum in Krasnojarsk (Gouv. Samara). Ord. 16. Jan. 94 in der Filiale Orlovsckoi (Gouv. Samara) von seinem Vater. 95 P. vic. und seit 95 P. zu Rjäsanowka. Verm. 8. Juni 95 mit Ida Ernestine, geb. Bauer.

**198.** (11285.) **Hoerschelmann**, August Konstantin. Geb. 27. Febr. 1863 in Hapsal. Sohn des P. Otto H. (Acad. 5715, Est. 476). Besuchte 71 II—72 II die Elementarschule u. 73 I—81 I das Gymn. in Arensburg. Abit.

theol. 81 II—83 II, 85 I—86 II. M. 22. Sept. 81.

86 silberne Preismed.

stud. grad.

84 Hauslehrer in Schloss Tarwast (Livl.). Bestand 87 I die Konsist.-Exam. in Dorpat. Hielt 87 das Probejahr bei P. Willigerode in Dorpat u. P. Kallas in Rauga (Livl.). Ord. 31. Mai 87 in Dorpat. 87 P. adj. in Rauga. 87—89 interim. P. zu Gellichausen bei Göttingen. 89—91 P. daselbst. 91—92 P. adj. zu Fellin und Religionslehrer am dortigen Landesgymn. 92—93 P. zu Fennern (Livl.). 92—95 auch Vorsitzender des Fennernschen Zweigvereins „Hephata“ zur Ausbildung Taubstummer. Studierte 94 im Auslande Pädagogik u. Taubstummenbildungswesen. Seit 94 Direktor der Taubstummenanstalt zu Fennern. Seit 1900 auch Anstalts-

prediger. Mitgl. der Altertumsforschenden Ges. zu Pernau u. der Gel. Estn. Ges. zu Dorpat. Verm. 1. Nov. 87 mit Johanna Elisabeth Marie, Tochter des Seminarlehrers August Glage in Dorpat.

**199.** (11298.) [**Walter**, Reinhold Maximilian]. Geb. 21. Dez. 1861 im Pastorat Kremon (Livl.). Sohn des P. Wilhelm W. (Acad. 4580, Liv. 325). Besuchte nach häuslicher Vorbereitung 77 II—81 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit. theol. 81 II—86 II. M. 2. Febr. 83.  
stud. grad. Ex. 4. Sept. 84.

Bestand 86 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 86—87 das Probejahr bei seinem Vater in Kremon. Ord. 15. Febr. 87 in Riga vom Gen.-Sup. Girgensohn. 87 P. adj. an der Jakobikirche in Riga. 87—88 P. vic. in Kremon. Seit 88 P. zu Kreuzburg (Gouv. Witebsk.). Verm. 22. Juni 88 mit Emilie, geb. Stauwe.

**200.** (11315.) **Koch**, Friedrich. Geb. 13. März 1857 in Gnadental (Gouv. Bessarabien). Sohn des Küsters Jakob K. Bruder von 232. Besuchte bis 72 die Dorfschule in Gnadental, 72—76 die Zentralschule in Sarata (Gouv. Bessarabien) und das Privatgymn. des P. Schomburg in Katharinenstadt (Gouv. Samara). Abit. 81 I als Externer am Gouv.-Gymn. in Reval.

theol. 81 II—86 I. M. 2. Febr. 83.  
cand. theol.

Bestand 86 die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 86 das Probejahr beim Propst Bienemann in Odessa. Ord. 26. Okt. 86 in Odessa von seinem Senior zum P. in Ludwigsthal (Gouv. Jekaterinoslaw). † 17. Juli 89.

**201.** (11321.) [**Taube**, Theodor Eduard.] Geb. 1. Febr. 1864 in Petersburg. Sohn des Dr. med. Alexander T.

(Acad. 4961, Frat. Rig. 330). Besuchte 72—81 I die reformierte Kirchenschule in Petersburg. Abit.

theol. 81 II—87 I. M. 23. Febr. 83. Ex. 85 I.

cand. theol. Frat. Rig. (856).

Bestand 87 die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 87—88 das Probejahr beim Propst Kaehlbrandt in Neu-Pebalg (Livl.). Ord. 1. April 88 in Riga vom Gen.-Sup. Girgensohn. Nachmittagsprediger am Dom zu Riga, dann P. adj. der Martins-Kirche. Seit 04 P. an der deutschen Martins-Gem. in Riga Verm. 92 mit Lucie, geb. Rahlenbeck.

**202.** (11334.) [**Grüner**, Eduard Gustav.] Geb. 19. Mai 1860 im Pastorat Subbat (Kurl.). Sohn des P. Gustav G. (Acad. 3802). Bruder von 281. Besuchte 75—81 I das Gouv.-Gymn in Mitau. Abit. 81 I.

theol. 81 II—86 II. M. 26. Sept. 84.

stud. grad. Ex. 30. Jan. 85.

Curonus (1234).

Bestand 87 I die Konsist.-Exam. in Mitau. Ord. 19. Juli 87 in Barbern (Kurl.) vom Propst Kupffer. 87 P. adj. bei seinem Vater in Barbern. 87—88 P. adj. in Erwahlen (Kurl.). Seit 88 P. in Appricken (Kurl.). Mitgl. der Ges. für Gesch. und Altertumskunde der Ostseeprovinzen und der Lett.-Lit. Ges. Verm. 18. Juni 88 mit Viktoria, geb. v. Berthé.

**203.** (11335.) **Kupffer**, Wilhelm Georg Theodor. Geb. 1. Apr. 1863 in Mitau. Sohn des P. Theodor K. (Acad. 6272, Cur. 776). Bruder v. 326 u. 378. Besuchte die Dannenbergische u. die Adolphische Schule u. 77 I—81 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 81 II—86 II. M. 2. Febr. 83. Prot. 84 II.

Kandidatenmässig. Curonus (1235).

Setzte seine Studien W. S. 86/87 in Erlangen u. S. S. 87 in Göttingen fort. 87—96 Oberlehrer der Religion am

Gouv.-Gymn. in Reval. Bestand 94 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 94—95 das Probejahr bei P. Hahn in Reval. Ord. 5. Mai 96 in Mitau vom Gen.-Sup. Boettcher. 96—98 P. adj. in Angermünde (Kurl.). Seit 98 P. in Schleck (Kurl.). Mitgl. der Lett.-Lit. Ges. u. der Ges. für Geschichte u. Altertumskunde der Ostseeprovinzen. Verm. 16. Aug. 98 mit Elsbeth Elmire Johanna, geb. v. Nottbeck.

**204.** (11350.) **Steinwand**, Daniel. Geb. 2. März 1857 in Klöstiz (Gouv. Bessarabien). Sohn des Landwirts Heinrich S. Besuchte 73—77 die Schule in Sarata (Gouv. Bessarabien). 77—78 I Lehrer zu Teplitz (Gouv. Bessarabien). Besuchte 78 II—81 I das Privat-Gymn. des P. Schomburg in Katharinenstadt (Gouv. Samara). Abit. 81 I als Ex-terner am Gouv.-Gymn. in Reval.

theol. 81 II—85 I. M. 9. Febr. 82. K. V. 84 I, II.

can. theol. Academicus.

Bestand 85 II die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 85—86 das Probejahr beim Propst Bienemann in Odessa. Ord. 10. Aug. 86 daselbst vom Propst Bienemann. Seit 86 P. in Worms (Gouv. Cherson). Seit 94 Direktor der dortigen Taubstummenanstalt. Verm. 24. Aug. 86 mit Wilhelmine, geb. Kugler.

**205.** (11351.) **Jundt**, Johannes. Geb. 29. Aug. 1857 in Chabag (Gouv. Bessarabien). Sohn des Winzers Ludwig J. Besuchte 72—77 die Privatschule von P. Schomburg in Benkendorf (Gouv. Bessarabien) u. 79—81 in Katharinenstadt (Gouv. Samara). 77—79 Lehrer an einer Volksschule. Abit. 81 I als Externer am Gouv.-Gymn. in Reval.

theol. 81 II—86 II.

M. 6. Febr. 85.

stud. grad.

Bestand 86 die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 87 das Probejahr beim Propst Bienemann in Odessa. Ord.

25. Okt. 87 in Odessa von seinem Senior. Seit 87 P. in Fere-Champenoise (Gouv. Bessarabien). Besitzt das goldene Brustkreuz. Verm. 24. Nov. 87 mit Klara, Tochter des Goldschmieds Robert Hermann in Dorpat.

**206.** (11366.) [**Czarnecki**, Johannes Franz.] Geb. 9. Aug. 1861 in Plozk. Sohn des Bürgers Andreas C. Besuchte das Gymn. seiner Vaterstadt. Abit. 81 II.  
 theol. 81 II—83 II. M. 8. Sept. 81.  
 Ex. 82 II.

**207.** (11391.) **Undritz**, Paul. Geb. 3. Jan. 1854 in Wohlenhof (Livl.). Sohn des Lehrers Heinrich U. Besuchte 71—74 das Parochiallehrersemin. in Walk und 81 I die russ. Abteilung am Gymn. in Dorpat. Abit.  
 theol. 81 II—87 II. M. 14. Febr. 85.  
 stud. grad.  
 Ord. 19. Juni 88. 88—89 P. adj. an der Petrikerche in Dorpat. 89—93 P. adj. in Fennern (Livl.). 93—97 estnischer P. in Walk. † 1. Dez. 97 in Walk. Verm. mit Matilde, geb. Meybom.

**208.** (11407.) **Hasselblatt**, Ferdinand Alexander Johannes. Geb. 22. Sept. 1861 im Pastorat Kamby (Livl.). Sohn des Propstes Eduard H. (Acad. 3958, Est. 334). Besuchte 72—81 II das Gymn in Dorpat. Abit.  
 theol. 82 I—87 II. M. 7. Febr. 86.  
 stud. grad.  
 Bestand 87 die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 87—88 das Probejahr bei P. Oehrn in Wendau (Livl.), bei seinem Vater in Kamby u. bei P. Kallas in Rauga (Livl.). Ord. 20. März 88 in Kamby von seinem Vater. 88—89 P. adj. in Kamby u. in Koddäfer (Livl.). 89—90 Pernau-Fellin-Dörpt-

scher Sprengelvikar. Seit 90 P. an der Elisabethkirche in Pernau. Verm. 28. April 91 mit Emilie, geb. Savary.

**209.** (11425.) **Behning**, Liborius Eduard Herbord. Geb. 3. Dez. 1862 in Sarata (Gouv. Bessarabien). Sohn des Propstes Georg B. (Acad. 4458). Besuchte die Privatschule des P. Schomburg, 73—78 in Benkendorf (Gouv. Bessarabien) u. 78—81 in Katharinenstadt (Gouv. Samara). Abit. 81 I als Externer am Gouv.-Gymn. in Reval. 81 II krank. theol. 82 I—87 II. M. 27. Jan. 84. stud. grad.

Bestand 88 die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 87—88 das Probejahr bei P. Günther in Talowka (Gouv. Saratow). Ord. 18. Dez. 88 in Odessa vom Propst Bienemann. 88—89 P. adj. in Ustsolicha (Gouv. Saratow). 89—01 P. zu Ustkulalinka (Gouv. Saratow) u. seit 01 P. in Saratow. Erhielt 02 das goldene Brustkreuz. Verm. 20. Apr. 89 mit Berta, geb. Assmus.

**210.** (11461.) [**Reimann**, Wilhelm.] Geb. 25. Febr. 1861 in Gross-Köppo (Livl.). Sohn des Pächters Tönis R. Besuchte 72—73 die Elementarschule, 74—77 die Kreisschule in Fellin und 78—81 II das Gymn. in Pernau. Abit. theol. 82 I—87 I. M. 13. Sept. 85. cand. theol. Ex. 86 I.

Bestand 87 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 87—88 das Probejahr bei P. Hurt in Petersburg. Ord. 27. März 88 in Petersburg vom Gen.-Sup. Laaland. 88—89 P. adj. an der Johanniskirche in Petersburg. 89—90 P. adj. in Klein St. Johannis (Livl.). 90 P. vic. für die estnische Gem. in Walk. Seit 90 P. in Klein St. Johannis (Livl.). Mitgl. der Gelehrten Estn. Ges. und korrespond. Mitgl. der Finnisch-Ugrischen Ges. in Helsingfors. Verm. 9. Juli 91 mit Paula, geb. Normann.

**211.** (11549.) [**Schalme**, Jeannot August.] Geb. 8. Mai 1863 in Kruthen (Kurl.). Sohn des Buschwächters Martin Sch. Besuchte 73—77 die Volksschule in Kalleten (Kurl.), die Privat-Elementarschule in Gramsden (Kurl.) u. 77—82 I das Gymn. in Libau. Abit.

theol. 82 II—88 I.

M. 27. Sept. 85.

stud. grad.

Ex. 27. Jan. 88.

Bestand 88 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 88—89 das Probejahr bei P. Stegmann in Gramsden. Ord. 15. Jan. 89 in Mitau vom Gen.-Sup. Boettcher. 89—90 P. adj. zu Landsen (Kurl.). Seit 90 P. in Pilten (Kurl.). Mitgl. der Lett.-Lit. Ges. Verm. 29. Apr. 92 mit Anna Henriette Julie, geb. Audering.

**212.** (11573.) **Dietrich**, Paul Hugo Heinrich. Geb. 9. Febr. 1862 in Riga. Sohn des Bürgers Adam D. Besuchte 73 I—80 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit. 80 II Hauslehrer in Eck (Livl.), 80 II—81 I im Pastorat Ascheraden (Livl.) u. 81 II—82 I in Guddeneeken (Kurl.).

theol. 82 II—87 II.

M. 8. Sept. 82.

cand. theol.

Bestand 87 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 87—89 das Probejahr bei P. Kügler in Roop (Livl.). Ord. 31. Juli 88 in Riga vom Gen.-Sup. Girgensohn. 89—90 P. adj. in Pernigel (Livl.). Seit 90 P. in Walk. Verm. 13. Dez. 90 mit Emilie Johanna, geb. Rosenkranz.

**213.** (11584.) **Barth**, Johannes Theodor Ernst. Geb. 13. Sept. 1862 in Werro. Sohn des Lehrers Eduard B. Besuchte 74—78 die Zincksche Privatschule u. 78—82 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 82 II—87 II.

M. 2. Febr. 83.

stud. grad.

Bestand 87 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 87—88

das Probejahr bei P. Neuland in Wolmar. Ord. 27. Nov. 88 in Riga vom Ober.-P. v. Holst. 88—89 P. adj. in Tirsen (Livl.). Seit 89 P. adj. in Shitomir für die Kreise Nowogradwolynsk u. Saslow mit dem Wohnsitz in Nowogradwolynsk (Gouv. Wolhynien). Verm. 3. Aug. 89 mit Maria, geb. Wasem.

**214.** (11597). **Schmidt**, Rudolf. Geb. 14. 26. Dez. 1861 in Plozk. Sohn des Bäckermeisters Moritz Sch. Besuchte die Elementarschule in Plozk, die Anstalten der Brüdergem. zu Gnadenberg u. Niesky u. das Gymn. in Plozk. Abit. 82 I.

theol. 82 II—87 I.

M. 8. Sept. 82.

cand. theol.

Polonus.

Bestand 87 I die Konsist.-Exam. in Warschau. Hielt 87 das Probejahr bei P. Angerstein in Lodz. Ord. 12/24. Apr. 87 vom Gen.-Sup. v. Everth. 87—89 Hilfsprediger an der Johanniskirche in Lodz. 89—91 P. diac. daselbst. 91—96 P. zu Ilow (Gouv. Warschau). Seit 96 P. zu Pabianice (Gouv. Petrikau). Verm. 14. 26. Apr. 92 mit Jenny, geb. Wolf.

**215.** (11621.) **Peterson**, Gerhard. Geb. 28. Okt. 1863 in Walk. Sohn des Lehrers Friedrich P. Besuchte 78 II—82 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 82 II—89 I.

M. 8. Sept. 82.

War 91 an der Bahnverwaltung in Riga angestellt.

**216.** (11622.) **Wieting**, Alfred. Geb. 6. Febr. 1863 in Reval. Sohn des Lehrers David W. Besuchte 78 I—82 I das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 82 II—87 I.

M. 8. Sept. 82.

stud. grad.

Ord. 88 zum P. adj. der Wolga-Wiesenseite. War 89—92 in Reval.

**217.** (11623.) **Savary**, Hermann August Eberhard. Geb. 12. April 1863 in Beatental (Livl.). Sohn des Landwirts Maximilian S. Besuchte 75—78 die Bergmannsche Privat-Knabenschule in Doblen u. 78—82 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 82 II—87 II.

M. 9. Sept. 83.

stud. grad.

Bestand 87 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 87—88 das Probejahr bei P. Walter in Kremon (Livl.). Ord. 13. März 88 in Riga vom Gen.-Sup. Girgensohn. 88 P. adj. in Tirsen (Livl.). 88—89 P. vic. in Ascheraden (Livl.). Seit 89 P. daselbst. Verm. 22. Aug. 89 mit Berta, Tochter des Propstes Eduard Hasselblatt (Acad. 3958, Est. 334) in Kamby (Livl.).

**218.** (11625.) **Lichtenstein**, Viktor Emil Wilhelm. Geb. 29. März 1864 in Hasenpoth (Kurl.). Sohn des Apothekers Karl L. (Acad. 5812). Besuchte 71—73 die Elementarschule in Hasenpoth, 73—78 die Adolphische Privatschule und 78—82 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 82 II—87 II.

M. 4. Sept. 84.

85 goldene Preismed.

Pr. 85 II.

cand. theol.

Curonus (1259).

Bestand 78 II das Examen eines Oberlehrers der Religion in Dorpat und die Konsist.-Exam. in Mitau. 88—90 Oberlehrer der Religion am Kollmannschen Privatgymn. in Dorpat. 90 studienhalber in Erlangen, Leipzig, Berlin. Hielt das Probejahr bei P. diae. Krühn in Dorpat u. beim Propst Glaeser in Zabeln (Kurl.). Ord. 2. Juni 91 in Mitau vom Gen.-Sup. Boettcher. 91—92 P. in Landsen (Kurl.). Seit 92 P. der deutschen Gem. in Goldingen, zugleich Oberlehrer

der Religion an der Hollmannschen Knabenschule u. Leiter des Jünglingsvereins. Verm. 28. Aug. 1892 mit Margarethe geb. von Sellheim.

**219.** (11629.) **Haenschke**, August Eduard. Geb. 13. Okt. 1862 in Hammer (Brandenburg). Sohn des Beamten Ludwig H. Bruder v. 156. Besuchte 69—71 eine Privatschule bei Narva, 72—76 die Kirchenschule in Narva u. 77—80 das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. 80—82 Hauslehrer in Klosterhof.

theol. 82 II—86 II.

M. 9. Sept. 83.

cand. theol.

Bestand 87 I die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 87—88 das Probejahr beim Propst Bienemann in Odessa. Ord. 17. Juni 89 in Hoffnungstal (Gouv. Cherson) vom P. Becker. 89—92 P. in Hoffnungstal. † 2. Aug. 92 daselbst.

**220.** (11721.) **Graff** Gregor. Geb. 3. März 1863 in Dorpat. Sohn des Gymnasialdir. Hermann G. (Acad. 5034, Frat. Rig. 333). Besuchte 73 II—82 I die Petrischule in Petersburg. Abit.

theol. 82 II—87 II.

M. 21. Sept. 82.

stud. grad.

Ord. 12. März 89. 89 P. adj. in Molotschna (Taurien). 89—92 P. vic. u. 92—98 P. in Elisabethgrad (Gouv. Cherson). 98 auf sein Gesuch vom Amte entlassen. Ist Lehrer in Wilna.

**221.** (11722.) **Althausen**, Ernst. Geb. 13. März 1862 in Kutuschi im Kaukasus. Sohn des Arztes Adolf A. Bruder v. 116. Besuchte 72 II—82 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 82 II—86 II.

M. 2. Febr. 83.

stud. grad.

Prot. 85 II, 86 I.

Bestand 87 die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 87—88 das Probejahr bei P. Findeisen in Petersburg u. P. Kerm in Roschischtschi (Gouv. Wolhynien). Ord. 31. Juli 88 in Roshischtschi vom P. Kerm. 88—02 P. adj. zu Tutschin (Gouv. Wolhynien) und seit 02 P. adj. zu Rowno (Gouv. Wolhynien). Verm. 88 mit Dagmar, Tochter des Gymnasialdirektors Theodor Gööck in Dorpat.

**222.** (11783.) [**Lehbert**, Georg.] Geb. 12. Apr. 1861 in Reval. Sohn des Apothekers Rudolf L. Abit. 82 II am Gouv.-Gymn. in Reval.

theol., jur., gram. comp. 83 I—86 II.

M. 2. Febr. 83.

Ex. 83 I.

**223.** (11784.) **v. Blossfeldt**, Eugen Joseph. Geb. 15. Febr. 1863 in Annenhof (Livl.). Sohn des Ritterschaftslandmessers Karl v. B. Besuchte nach häuslicher Vorbereitung 72 II—73 II die Blumbersgsche Schule und 74 I—81 I das Gymn. in Dorpat. Abit. 81 II—82 II Hauslehrer im Gouv. Nowgorod.

theol. 83 I—87 II.

M. 2. Febr. 83.

stud. grad.

Bestand 87 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 87—88 das Probejahr bei P. v. Holst in Audern (Livl.). Ord. 29. Mai 88 in Dorpat vom Prof. D. Hoerschelmann. 88—89 P. adj. in Fellin u. Religionslehrer am Landesgymn., an der Töchterschule u. an der Stadtschule daselbst. 89—01 P. in Wolde (Ösel). Seit 01 P. diac. in Arensburg, zugleich Religionslehrer an dem Gymn., der Töchterschule, der Stadtschule u. der Navigationsschule. Verm. 21. Okt. 91 mit Lydia, († 10. März 96), Tochter des Sup. Reinhold Winkler (Acad. 6749, Est. 554).

**224.** (11785.) [**Schwartz**, Wilhelm Paul Moritz.]  
Geb. 4. Nov. 1864 in Dorpat. Sohn des Oberkonsist.-  
Rats u. Ober.-P. Wilhelm Sch. (Acad. 4787, Cur. 624). Be-  
suchte 73 II—74 II die Blumbergsche Vorbereitungsschule u.  
75 I—82 II das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 83 I—87 II. M. 10. Okt. 84.

stud. grad. Ex. 13. März 85.

Bestand 88 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 88—89  
das Probejahr bei seinem Vater u. bei P. Behse in Helmet  
(Livl.). Ord. 12. März 89 in Dorpat von seinem Vater.  
89 P. adj. in Keinis (Dagö). Seit 90 P. diac. an der Jo-  
hanniskirche in Dorpat-Jurjew, zugleich Lehrer an der dortigen  
Johanniskirchenschule u. Direktor des Knaben-Waisen-  
hauses. Verm. 3. April 90 mit Laura, geb. Laurin.

**225.** (11812.) **Willberg**, Johannes Theodor. Geb.  
19. Dez. 1863 in Reval. Sohn des Revaler Kleinbürgers u.  
Verzainers Jaan W. Besuchte die Rahwingsche Elementar-  
schule u. 74 I—82 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 83 I—87 I. M. 27. Jan. 84.

cand. theol. B. 85 I, II. Pr. 85 II, 86 I.

Bestand 87 II das Exam. eines Oberlehrers der Reli-  
gion u. absolvierte die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt  
87—88 das Probejahr bei P. v. Holst in Keinis (Dagö) u.  
bei P. Grohmann in Reval. Ord. 11. Dez. 88 in Arensburg  
vom Sup. Winkler. 88—90 P. diac. in Arensburg, zugleich  
Oberlehrer der Religion am Gymn. u. an der Töchterschule.  
Seit 91 P. zu Ampel (Estl.). Verm. 14. Mai 89 mit Alma  
Elisabeth Marie, geb. Wenzel († 10. Febr. 96).

**226.** (11813.) [**Beermann**, Christoph Wilhelm.]  
Geb. 8. Juli 1864 in Oberpahlen (Livl.). Sohn des Lehrers  
Gustav Heinrich B. Bruder von 364 u. 451. Besuchte

bis 76 die Parochialschule in Oberpahlen u. 76 II—82 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 83 I—88 I.

M. 5. Okt. 84.

stud. grad.

Ex. 7. Febr. 86.

Bestand 88 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt das Probejahr bei P. Hansen in Tiflis. Ord. 20. Nov. 88 in Tiflis von seinem Senior. 88—97 P. adj. des transkaukasischen Divisionspredigers in Tiflis, zugleich Religionslehrer an zwei Mädchengymn. u. dem I. klass. Gymn. Seit 97 P. in Strelna (Gouv. Petersburg) u. P. an der Schlosskirche in Oranienbaum. Verm. 9. Okt. 97 mit Maria Sara, geb. Hüseemann.

**227.** (11815.) **Zirkwitz**, Theodor. Geb. 8/20. März 1863 im Pastorat Wiskitki (Gouv. Warschau). Sohn des P. Rudolf Z. (Acad. 5314). Besuchte die Kirchenschulen in Wiskitki u. Wloclawek u. die Realschule daselbst. Absolvierte das II. Gymn. in Warschau. Abit. War 82 auf Reisen in Deutschland und Hauslehrer.

theol. 83 I—91 I.

M. 3. Febr. 84. Prot. 90 I.

stud. grad.

Polonus.

War während der Studienzeit Hauslehrer in Anzen und Weissensee (Livl). Bestand 91 die Konsist.-Exam. in Warschau. Hielt 91—92 das Probejahr bei seinem Vater in Wloclawek. Ord. 12/24. Jan. 92 daselbst von seinem Vater. 92—97 Administrator in Wladyslawow (Gouv. Kalisch). 97—03 P. zu Neudorf (Gouv. Grodno). Seit 03 P. in Bialystok (Gouv. Grodno). Erhielt 03 das goldene Brustkreuz. Verm. 10,22. Nov. 92 mit Viktoria Ida, geb. Shwittay.

**228.** (11831.) **Grohmann**, Gottfried William August. Geb. 15. Juli 1862 in Twer. Bruder von 177. Be-

suchte 70 II—72 II die Vorbereitungsschule von Frl. Schmied und 73 I—82 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 83 I—90 I.

M. 26. Sept. 84.

stud. grad.

Bestand 90 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 90—91 das Probejahr beim Propst Kentmann in Kusal (Estl.). Ord. 18. Aug. 91 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 91—93 P. adj. an der Johanniskirche in Reval und Lehrer der Hebräischen Sprache an der Ritter- u. Domschule daselbst. 93—96 P. in Kreuz (Estl.). Seit 96 P. an der Johanniskirche in Reval. 96—01 Religionslehrer an der Privatschule des Frl. Fölsch u. seit 97 an der Privatknabenanstalt von A. Jucum in Reval. Mitglied des Estl. Lit. Ges. Verm. 9. Juni 93 mit Gertrud Linda, geb. Maass.

**229.** (11857.) [**Lange**, Harald Gerhard Woldemar.]

Geb. 11. Okt. 1862 in Riga. Sohn des Ratsherrn Wolde-  
mar L. Besuchte 72—76 die Privat-Knabepension in Schlock  
(Livl.) u. 76—82 II das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 83 I—89 II.

M. 6. März 85.

cand. theol.

Ex. 4. Mai 85.

Frat. Rig. (876).

Bestand 90 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 89—90  
das Probejahr bei P. Kundsinn in Smilten (Livl.). Ord.  
3. Juni 90 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 90 P. adj.  
in Laudohn (Livl.). 91—92 P. adj. in Sunzel (Livl.).  
92 P. adj. an der Johanniskirche in Riga. 92—94 P.  
der deutschen Gem. in Talsen (Kurl.). Seit 94 P. in Sunzel  
(Livl.). Mitgl. der Altertumsforschenden Ges. und der  
Lett.-Lit. Ges. Verm. 2. Apr. 93 mit Martha Luise Johanna,  
geb. Kock.

**230.** (11858.) **Skribanowitz**, Karl Theodor Gott-

lieb. Geb. 29. März 1863 in Engelhardshof (Livl.). Sohn

des Beamten Johann Ludwig S. Besuchte 72—73 die Jakobi-Kirchenschule u. 74—81 die Realabteilung des Stadtgymn. in Riga. Erlernte 82 privatim die alten Sprachen. Abit. 82 II als Externer an der klassischen Abteilung des Stadtgymn. in Riga.

phil. 83 I, theol. 83 II—87 II. M. 6. Febr. 85.  
 cand. theol.

Bestand 88 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 88—89 das Probejahr bei P. Auning in Sesswegen (Livl.). Ord. 16. Aug. 89 von P. v. Holst in Riga. 89 Wendenscher Sprengelsvikar. 89—90 P. adj. in Tirsen (Livl.). Seit 90 P. in Kremon (Livl.). Mitgl. der Lett.-Lit. Ges. Verm. 16. Juli 92 mit Elvire, geb. Lieven.

**231.** (11903.) **v. Lieven**, Eduard Edmund Gott-helf, Baron. Geb. 14. Sept. 1862 in Neu-Sahten (Kurl.). Sohn des Akzisebezirksinspektors Eduard B. L. (Acad. 3605). Besuchte die Adolphische Schule u. 79—82 II das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 83 II—89 II. M. 15. Apr. 71. Prot. 87 II. Pr. 88 I.  
 cand. theol. Curonus (1280).

89—92 Oberlehrer der Religion an der Realschule in Dorpat und 92 an der Domschule in Reval. Ord. 14. Juni 92 in Mitau. 93—95 P. adj. an der Johanniskirche in Mitau. 96—1900 Leiter einer Privatschule daselbst. Seit 1900 Lehrer in Göttingen. Verm. mit Luise Karoline Lydia, Adoptivtochter des P. Ludwig Katterfeld (Acad. 7605, Arm. 18) in Mitau.

**232.** (11971.) [**Koch**, Gottlob.] Geb. 2. März 1861 in Gnadental (Gouv. Bessarabien). Bruder von 200. Besuchte 68—75 die Dorfschule in Gnadental, 75 die Zentralschule in Sarata, 76—77 die Privatschule des P. Schomburg in Ackermann (Gouv. Bessarabien), 77—81 das Privatgymn. des P.

Schomburg in Katharinenstadt (Gouv. Samara) und 81—83 I das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 83 II—86 II. M. 6. Febr. 85.

Kandidatenmässig. Ex. 11. Okt. 85.

Bestand die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 86—87 das Probejahr bei P. Jordan in Goloi-Karamysch (Gouv. Saratow) u. bei P. Dettling in Ust-Solicha (Gouv. Saratow). Ord. 6. Sept. 87 in Saratow vom Propst Allendorf. Seit 87 P. in Weizenfeld (Gouv. Samara). Besitzt das goldene Brustkreuz. Verm. 15. Juni 87 mit Elise, geb. König.

**233.** (12014.) [**Baer**, Karl Ferdinand.] Geb. 6. Juni 1864 in Riga. Sohn des Handelsgärtners Karl B. Besuchte 72—74 die Stadtelementarschule u. 74 II—83 I das Stadtgymn. in Riga. Abit.

theol. 83 II—90 I. M. 27. Febr. 85. Ex. 85 II.

Kandidatenmässig. Frat. Rig. (881).

Bestand 90 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 90—91 das Probejahr bei P. Kügler in Salisburg (Livl.) u. 91 bei P. Girgensohn in Burtneck (Livl.). Ord. 3. Nov. 91 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 91—92 Wolmarscher Sprengelsvikar. Seit 92 P. in Süd-Rujen (Livl.). Verm. 3. März 93 mit Agathe Helene, geb. Schwartz.

**234.** (12015.) **Tochtermann**, Henryk Michael. Geb. 20. Jan. (1. Febr.) 1864 in Ossowka (Gouv. Plozk). Sohn des P. Henryk T. (Acad. 4673). Besuchte 74 II—75 I die Konorskische Privatschule in Wloclawek und 75 II—83 I das Gymn. in Plozk. Abit.

theol. 83 II—88 I. M. 16. Sept. 83.

stud. grad. Polonus.

Bestand 88 die Konsist.-Exam. in Warschau. Hielt 88—89 das Probejahr beim Sup. Manitus u. P. sec. Bartsch in Warschau. Ord. 27. März (8. Apr.) 88 in Warschau

vom Gen.-Sup. v. Everth. 88—03 Administrator von Stara-Iwitschna (Gouv. Warschau), 89—03 auch P. zu Pilica (Gouv. Warschau). Seit 03 P. zu Radom. Besitzt das goldene Brustkreuz. Verm. 89 mit Wanda Jadwiga, geb. Ziehlke.

**235.** (12016.) **Hoffmann**, Theodor Wilhelm August. Geb. 1. Febr. 1865 in Petersburg. Sohn des Apothekers Theodor H. (Acad. 4309). Besuchte nach häuslichem Unterricht 77 II—83 I die Annenschule in Petersburg. Abit. theol. 83 II—88 I. M. 7. Febr. 86.  
 cand. theol.

Bestand 88 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 88—89 das Probejahr bei P. v. Holst in Riga. Ord. 13. Nov. 92 in Riga vom Propst Gaechtgens. Seit 92 Nachmittagsprediger an der Petrikirche in Riga, 88—01 auch Oberlehrer am Gouv.-Gymn., resp. Nikolai-Gymn., und seit 89 an der Stadt-Töchterschule. Verm. 14. Sept. 93 mit Lucie, geb. Schumacher.

**236.** (12017.) [**Walter**, Johann Piers Ferdinand.] Geb. 17. Mai 1863 in Lemsal. Sohn des Dr. med. Piers W. (Acad. 6333, Liv. 449). Besuchte 75—81 das Schrödersche Privatgymn. in Dorpat. Abit. 81 am Gymn. in Dorpat. Besuchte 81—83 das Wilhelms-Gymn. in Königsberg. Abit. 83 I. theol. 83 II—89 I. M. 10. Okt. 84.  
 87 goldene u. 88 silberne Preismed. Ex. 24. Jan. 86.  
 cand. theol.

Bestand 90 die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 89—91 das Probejahr bei P. Neuland in Wolmar. Ord. 7. Apr. 91 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 90 I Oberlehrer an dem Kollmannschen Privatgymn. in Dorpat. 91—92 P. vic. des Walkschen Sprengels. 92—02 P. in Ermes (Livl.) Seit 02 P. in Marienburg (Livl.). Verm. 93 mit Martha, geb. Lackschewitz.

**237.** (12018.) **Seeberg**, Oskar Theodor Alfred. Geb. 24. Sept. 1863 in Pedua (Estl.). Bruder von 148. Besuchte 74—83 I das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 83 II—89 I.

M. 84 I.

87 goldene Preismed.

Pr. 87 I.

cand. theol.

Neobaltus (81).

Mag. theol. 91, D. theol. 95.

Bestand 89 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt das Probejahr 89 beim Ober.-P. Schwartz in Dorpat und beim Gen.-Sup. Hoerschelmann in Reval. 90—95 Oberlehrer der Religion an der Stadttöchtterschule in Dorpat-Jurjew. Ord. 91 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 91 P. adj. an der Petrikerche in Dorpat. 91 Privatdozent, 92—95 Dozent für histor. Theologie, 95—96 ausserordentlicher und seit 97 ordentlicher Professor für exeget. Theologie in Dorpat-Jurjew. Verm. 12. Apr. 1900 mit Marie, Tochter des Oberkonsist.-Rats Reinhold Walter (Acad. 7357, Liv. 535).

**238.** (12020.) [**Schefer**, Kasimir.] Geb. 14. Sept. 1861 in Sielec (Gouv. Kielce). Sohn des P. Adolf Sch. (Acad. 6240). Besuchte 73 II—83 I das Gymn. in Kielce. Abit.

theol. 83 II—89 I.

M. 10. Okt. 84.

stud. grad.

Ex. 11. Okt. 85.

**239.** (12021.) [**Schulze**, Oskar Emil.] Geb. 22. Juni 1865 in Rappin (Livl.). Sohn des Papierfabrikanten Emil Sch. Besuchte 76—83 I das Kollmannsche Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 83 II—89 II.

M. 6. Febr. 85. Ex. 86.

cand. theol.

Estonus (913).

Bestand 89 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 89—92 das Probejahr bei P. Masing in Rappin (Livl.) und bei P. Willigerode in Dorpat. Ord. 30. Aug. 92 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 92—95 Werroscher Sprengelsvikar. 95—97 P. adj. und seit 97 P. in Rappin. Verm. 19. Dez. 97 mit

Magdalene, Tochter des P. Friedrich Masing (Acad. 4636, Est. 382) in Rappin.

**240.** (12022.) **Stahf**, Michael Peter. Geb. 1. Sept. 1861 in Katharinenstadt (Gouv. Samara). Sohn des Kaufmanns Michael St. Besuchte die Realschule in Saratow. Abit. 80. Besuchte die Privatanstalt des P. Schomburg in Katharinenstadt und 82—83 I das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 83 I—88 II.

M. 14. Febr. 86.

cand. theol.

Academicus.

Bestand 89 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 89 das Probejahr bei P. Dettling in Ustsolicha (Gouv. Saratow). Ord. 3. Sept. 89 in Saratow vom Propst Roos. 89—90 P. adj. in Ustsolicha. Seit 90 P. in Lesnoi-Karamysch (Gouv. Saratow), zugleich Religionslehrer am dortigen Küsterlehrerseminar. Verm. 2. Juni 90 mit Alma, geb. Arndt aus Dorpat.

**241.** (12076.) **Bielenstein**, Wilhelm Georg Johannes. Geb. 13. Febr. 1863 im Pastorat Neu-Autz (Kurl.). Bruder von 162. Besuchte 73—77 II die Bergmannsche Schule bei Doblen (Kurl.) u. 78 I—83 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 83 II—87 I.

M. 10. Febr. 84.

86 silberne Predigtmed.

K.-V. 85 I, II, 86 I.

stud. grad.

Neobaltus (83).

Bestand 87 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 87—88 das Probejahr beim Gen.-Sup. Boettcher in Blieden (Kurl.), zugleich Hauslehrer daselbst. Ord. 15. Mai 88 in Doblen (Kurl.) vom Gen.-Sup. Boettcher. 88—01 P. in Ringen (Kurl.). Seit 01 P. in Rahden (Kurl.). Sekretär der Lett.-Lit. Ges., Mitgl. der Kurl. Ges. für Literatur und Kunst und des Rigaer Dom-Vereins. Verm. 2. Nov. 88 mit Ingeborg, Tochter des Obersten Karl v. Wadenstjerna aus Finnland.

**242.** (12097.) **Kleindienst,** Oskar. Geb. 8. Okt. 1862 in Kalisch. Sohn des Lehrers Karl K. Besuchte 73 II—83 I das VI. Gymn. in Warschau. Abit.

theol. 83 II—88 I.

M. 23. Sept. 83.

cand. theol.

Bestand 88 und 89 die Konsist.-Exam. in Warschau. Hielt 88—89 das Probejahr bei P. Rondthaler in Lodz. Ord. 27. März 88 in Warschau vom Gen.-Sup. v. Everth. 89—97 P. in Chodecz (Gouv. Warschau). Seit 97 P. in Plozk. Verm. 3. Juli 90 mit Martha, geb. Tochtermann.

**243.** (12130.) [**Hahn,** Gotthold Eduard.] Geb. 6. Jan. 1863 in Katzbach (Gouv. Bessarabien). Sohn des Lehrers Gottlieb H. Besuchte 73—77 die Werner-Zentralschule in Sarata (Gouv. Bessarabien) und 78 II—83 I die Privatschule des P. Schomburg in Katharinenstadt (Gouv. Samara). Abit. 83 I als Externer am Gymn. in Pernau.

theol. 83 II—89 II.

M. 14. Febr. 85.

stud. grad.

Ex. 21. Jan. 86.

Bestand 90 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt das Probejahr bei P. Günther in Talowka (Gouv. Saratow). Ord. 7. Nov. 90 in Talowka vom Propst Allendorf. 90—92 P. adj. in Talowka. Seit 92 P. in Rosenberg (Gouv. Saratow). Verm. in 2. Ehe 17. Juli 02 mit Hanna, Tochter des P. Julius Schilling (Acad. 5562, Liv. 392) in Jagodnaja Poljana (Gouv. Saratow).

**244.** (12136.) [**Leyst,** Hans August.] Geb. 30. Juni 1860 in Reval. Sohn des Tischlermeisters Georg L. Besuchte die Elementarschule, die Kreisschule und das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. 83 I.

theol. 83 II—88 I.

M. 4. Sept. 84.

87 silberne Preismed.

Ex. 87 I.

stud. grad.

Bestand 88 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 88

das Probejahr bei P. Eisenschmidt in Dorpat. Ord. 2. Okt. 88 in Dorpat vom Prof. D. Hoerschelmann. 90—91 P. in Gnadenflur (Gouv. Samara). 92—93 P. adj. und P. vic. in Fellin, zugleich Religionslehrer am dortigen Landesgymn. 93 P. vic. in Saratow und Moskau. Seit 93 P. in Simbirsk, zugleich Religionslehrer am Kadettenkorps, am Gymn. und am Mariengymn. Erhielt 98 das goldene Brustkreuz. Verm. 21. Jan. 90 mit Alma, geb. Günther.

**245.** (12153.) [**Busch**, Nikolaus Jakob Magnus.]  
Geb. 25. Febr. 1863 in Paplaken (Kurl.). Sohn des Schneidermeisters Karl B. Bruder von 260. Besuchte die Moritzsche und Johannsohnsche Privatschule und das Gymn. in Libau. Abit. 83 I

theol. 84 I—88 II.

M. 20. Febr. 85.

stud. grad.

Ex. 25. Okt. 85.

Bestand 89 die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt das Probejahr beim Ober.-P. Backmann in Moskau. Ord. 26. Nov. 89 in Moskau vom Gen.-Sup. Kossmann. 89—91 Propsteiadj. der Wolga-Bergseite. 91—96 P. in Tobolsk. Seit 96 P. in Werchnaja Bulanka (Gouv. Jenniseisk). Erhielt 95 das goldene Brustkreuz. Verm. 23. Apr. 91 mit Alwine Marie Jenny, geb. Jannait.

**246.** (12155.) [**Schidlowsky** gen. **Köhler**, Eugen.]  
Geb. 13. Juli 1863 in Riga. Sohn des Bürgers Johannes K. Besuchte 74 I—81 II das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit. 82 I—83 II Hauslehrer in Schnellenstein (Kurl.).

theol. 84 I—90 I.

M. 28. Jan. 87.

stud. grad.

Ex. 13. Febr. 87.

Bestand die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt das Probejahr bei P. Schulz in Eckau (Kurl.). Ord. 13. Sept. 92. in Mitau vom Gen.-Sup. Boettcher. P. in Erlaa (Livl.). Verm. 13. Okt. 04 mit Olga Natalie, geb. Rennenkampff.

**247.** (12159.) [**Grühn, Julius.**] Geb. 21. Okt. 1864 in Kandau (Kurl.). Sohn des Bürgers August G. Besuchte eine Privatschule in Talsen, die Bergmannsche Schule in Doblen (Kurl.) und das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 84 I—87 II. M. 28. Jan. 87.  
Ex. 18. Febr. 87.

† 27. Nov. 78 als Student in Dorpat.

**248.** (12220.) [**Laas, Andreas.**] Geb. 27. Okt. 1863 in Pernau. Sohn des Müllers Andreas L. Besuchte 73—75 die Elementarschule und 76—82 II das Gymn. in Pernau. Abit. 83 Hauslehrer im Pastorat Allendorf (Livl.).

theol. 84 I, hist. 85 II—87 I, M. 20. Febr. 85.  
theol. 87 II—89 I. Ex. 29. Nov. 85.

Kandidatenmässig. Neobaltus (100).

86 II—87 I Hauslehrer in Sennen (Livl.). Bestand 89 und 90 die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt das Probejahr bei P. Hurt in Petersburg. Ord. 14. Mai 90 in Petersburg vom Gen.-Sup. Laaland. 90—92 P. adj. an der Johannis-kirche in Petersburg. 92—03 P. in Kawelecht (Livl.). Seit 03 P. in Torma (Livl.). Verm. 26. Aug. 92 mit Olga, Tochter des Verwalters Leonhard Martinsenn in Arras (Livl.).

**249.** (12266.) **Jürgenssen, Theodor Heinrich Justus.** Geb. 9. Dez. 1864 in Egypten(Kurl.). Sohn desKronsförsters Justus J. Besuchte 75 I—82 II das Gouv.-Gymn in Riga. Abit. 83 Hauslehrer in Salisburg (Livl.).

theol. 84 I—90 II. M. 10. Febr. 84.  
stud. grad.

Bestand 91 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 91 das Probejahr beim Propst Allendorf in Wolskaja (Gouv. Samara). Ord. 1. Dez. 91 vom Propst Allendorf in Wolskaja zum Propsteiadj. der Wolga-Wiesenseite. Seit 92 P. zu Taschkent. Verm. 18. Aug. 92 mit Helene, geb. Kaufmann († 2. März 03) aus Riga.

**250.** (12281.) **Glage**, Paul Johannes. Geb. 1. Febr. (20. Jan.) 1864 in Königsberg. Sohn des Seminarlehrers August G. Bruder von 261. Besuchte 70 I—71 II die Steinhammer Mittelschule, 72 I—73 I das Altstädtische Gymn. in Königsberg und 74 I—83 II das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 84 I—85 I.

M. 4. Sept. 84.

Setzte sein Studium 85 I—87 I in Königsberg fort. Cand. theol. 88 I. Besuchte 88 II—90 I das Predigerseminar zu Wittenberg. 90 Predigtamtskandidat in Königsberg. Ord. 8. Juli 90 in Königsberg vom Konsist.-Rat Kahle. 90—94 Hilfsprediger in Bladiau (Ostpreussen). Seit 94 Pfarrer und Ortsschulinspektor in Lichtenhagen bei Königsberg. Mitgl. der Altertums-ges. Prussia in Königsberg. Verm. 10. Apr. 94 mit Magdalena, geb. v. Schaewen.

**251.** (12344.) **Fehrmann**, Wilhelm Eduard Michael. Geb. 5. Mai 1864 in Moskau. Sohn des Gen.-Sup. Alexander F. Besuchte 74—84 I die Petri-Kirchenschule in Petersburg. Abit.

theol. 84 II—89 II.

M. 4. Sept. 84.

cand. theol.

Neobaltus (102).

Bestand 90 die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt das Probejahr bei P. v. Keussler und bei seinem Vater in Petersburg. Ord. 30. Dez. 90 daselbst von P. v. Keussler. 90—94 P. adj. an der Peter-Paulskirche in Moskau. Präses des Jünglingsvereines. Seit 94 Pastor zu Sarepta. Verm. in 1. Ehe mit Gertrud, († 18. Mai 96), Tochter des P. Immanuel Bonwetsch (Acad. 7617, Arm. 83), in 2. Ehe mit Ingeborg, Tochter des Schuldirektors Johannes Ripke (Acad. 7774).

**252.** (12345.) **Tomberg**, Oskar Ernst Emil. Geb. 23. Okt. 1866 in Tuddolin (Estl.). Sohn des Arrendators Johannes T. Besuchte nach häuslicher Vorbereitung 78—84 I das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 84 II—89 I.

M. 7. Febr. 86.

cand. theol.

Bestand 89 I die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 89—90 das Probejahr bei seinem Bruder in Waiwara (Estl.). Bestand 90 das Examen eines Oberlehrers der Religion. Ord. 3. Febr. 91 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 91—92 P. adj. in Marien-Magdalenen (Estl.). 92 Estl. Pfarrvikar. 92—95 P. adj. an der Karls-Kirche in Reval, zugleich Religionslehrer an der Stadtschule und der Lajusschen Knabenschule. Seit 96 P. zu Jegelecht (Estl.). Mitgl. der Estl. Lit. Ges. Verm. 1. Aug. 91 mit Margarete, geb. Hoffmann.

**253.** (12349.) [**Dordett**, Edgar.] Geb. 19. Apr. 1863 in Reval. Sohn des Bürgers Eduard D. Abit. am Gouv.-Gymn. in Reval.

theol., med. 84 II—86 II.

M. 27. Sept. 85.

Ex. 27. Jan. 88.

**254.** (12350.) **Rosenberg**, Joseph Karl Theodor. Geb. 7/19. März 1862 in Gostynin (Gouv. Warschau). Sohn des P. Eugen R. (Acad. 4933). Besuchte 70—80 das Gymn. in Thorn (Preussen), beschäftigte sich 80—82 mit Privatstudien und besuchte 82 I—84 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 84 II—85 I, 86 II—88 II. M. 4. Sept. 84.

cand. theol.

Ex. 85 I.

Studierte 85 I in Tübingen. 86 I Hauslehrer in Wolhy-nien. Bestand 89 die Konsist.-Exam. in Warschau. Ord. 26. März 89 in Warschau vom Bischof v. Everth. 89 P. adj. in Lublin. 89—99 P. in Stawischin (Gouv. Kalisch). Seit 99 P. in Konstantinow (Gouv. Petrikau). Verm. 89 in 1. Ehe mit Therese Haessner und in 2. Ehe April 92 mit Angelika Anna Pauline Klara, geb. Rzehulka.

**255.** (12351.) [**Pölzam**, Romeo.] Geb. 24. Dez. 1860 in Dorpat. Sohn des Bürgers Georg P. Abit. 83 II als

Externer am Gouv.-Gymn. in Reval. Besuchte 84 I die russ. Abteilung am Gymn. in Dorpat. Bestand 84 I daselbst die russ. Ergänzungsprüfung.

theol., med. 84 II—93 II. M. 27. Sept. 85.

Arzt. Ex. 27. Aug. 86.

Praktiziert in Ischim (Gouv. Tobolsk).

**256.** (12352.) **Rechtlich**, Franz Adolf. Geb. 9. Febr. 1865 in Reval. Sohn des Kaufmanns Ludwig R. Besuchte 75 II—84 I das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 84 II—88 II. M. 13. Sept. 85.

cand. theol. K.-V. 87 I, II, 88 I.

89 I stellv. Religionslehrer an der Realschule in Dorpat. 89 II auf einer Studienreise in Deutschland (Leipzig). Bestand 90 das Examen eines Oberlehrers der Religion und 89 I die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 90 das Probejahr bei P. v. Holst in Audern (Livl.). Ord. 7. Okt. 90 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 90—91 P. adj. in Keinis (Dagö). 91—92 Vikar des Pernau-Fellinschen Sprengels. 92—93 P. adj. in Saara (Livl.). Seit 93 P. in Gudmannsbach (Livl.). Verm. 28. Dez. 94 mit Ella, geb. Lockot.

**257.** (12440.) **Berendts**, Alexander Johannes. Geb. 2. Sept. 1863 in Petersburg. Sohn des Kaufmanns Heinrich B. Besuchte die Schleussnersche Vorbereitungsschule und 74 II—81 I die Petri-Kirchenschule seiner Vaterstadt. Abit. Studierte 81 II—84 I Geschichte in Petersburg.

theol. 84 II—90 I. M. 4. Sept. 84.

cand. theol. Prot. 86 II, 87 I.

Mag. theol. 95. Pr. 87 II.

Studierte S. S. 91—S. S. 92 in Berlin Theologie und Geschichte. 95—96 Privatdozent und seit 96 Dozent für histor. Theologie an der Universität Jurjew (Dorpat). Seit 98 Kurator des evang. Jünglingsvereins. Mitgl. der Gel.

Estn. Ges., der Ges. für Geschichte und Altertums-  
kunde der Ostseeprovinzen, Mitarbeiter an der Ausgabe der  
griech. christl. Schriftsteller der ersten 3 Jh., veranstaltet  
von der Kirchenväter-Kommission der Königl. Preussischen  
Akademie der Wissenschaften. Präsident des Vereins Friedheim.

**258.** (12460.) [**Seesemann**, Leonhard Reinhold En-  
gelbrecht Heinrich.] Geb. 12. Okt. 1863 in Mitau. Sohn  
des P. Heinrich S. (Acad. 6489, Cur. 804, Arm. 45). Be-  
suchte 71—75 die Dannenbergsche Vorschule und 75 II—77 II  
das Gouv.-Gymn. in Mitau und 77 II—84 I das Landesgymn.  
in Fellin. Abit.

theol. 84 II—90 I.

M. 20. Sept. 85.

cand. theol.

Ex. 4. Febr. 87.

Curonus (1316).

Studierte W. S. 84 85 in Leipzig Philosophie und S. S. 85  
in Tübingen Theologie. Bestand 90 I die Konsist.-Exam. in Mitau.  
Hielt 90—91 das Probejahr beim Propst Panck in Mesothien  
(Kurl.), beim Konsist.-Rat Kupffer in Dalbingen (Kurl.) und bei  
seinem Vater in Grenzhof (Kurl.). Ord. 15. Dez. 91 in Kursieten  
(Kurl.) vom Gen.-Sup. Boettcher. 91—04 P. in Kursieten.  
Seit 04 P. in Zelmeneeken (Kurl.). Mitgl. der Lett-  
Lit. Ges., der Ges. für Gesch. und Altertumskunde und des  
deutschen Palästina-Vereines. Verm. 17. Juni 92 mit Marie,  
geb. Schlosser aus Frankfurt a.M.

**259.** (12469.) **Heine**, Wilhelm. Geb. 13. Nov. 1866  
auf der Missionsstation Sigompulan auf Sumatra. Sohn des  
Missionars Wilhelm H. Besuchte 77 II—83 I das Privatgymn.  
des P. Schomburg in Katharinenstadt und Saratow. Abit.  
83 I als Externer am Gymn. in Pernau.

theol. 84 II—89 I.

M. 27. Sept. 85.

stud. grad.

Academicus.

Bestand 90 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt

90—91 das Probejahr bei P. Hansen in Tiflis. Ord. 12. Mai 91 von seinem Senior. 91—93 P. in Batum. 93—94 P. adj. bei seinem Vater in Neustuttgart (Krim). Bestand 95 das Exam. eines Gymnasiallehrers der deutschen Sprache. 95—98 Hauslehrer in Petersburg. 98—99 dritter Vikar der Petersburger Konsist.-Bezirks. Seit 99 P. adj. in Ludwigs-  
tal für Schidlowo (Gouv. Jekaterinoslaw), auch Leiter des dortigen Jünglingsvereins. Verm. 16. Jan. mit Maria, geb. Müller.

**260.** (12482.) **Busch, Alexander Wilhelm.** Geb. 21. Nov. 1862 im Gouv. Pensa. Sohn des Landwirts Ludwig B. Bruder von 245. Besuchte 74 I—84 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

jur. 84 II, theol. 85 I—89 II. M. 18. Okt. 85.  
stud. grad.

Bestand 90 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 90 das Probejahr bei P. Haffner in Lemburg (Livl.). Ord. 28. Okt. 90 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 90—94 Vikar des Rigaschen Sprengels. 94—98 P. adj. an der Gertrudkirche in Riga. Seit 98 P. in Holmhof bei Riga. Verm. 30. Sept. mit Emilie Schlaeger, geb. Becker.

**261.** (12583.) **Glage, Wilhelm August Max.** Geb. 20/7. Okt. 1866 in Karalene (Ostpreussen). Sohn des Seminarlehrers August G. Bruder v. 250. Besuchte 73 II—84 II die Blumbergsche Schule und das Gymn. in Dorpat. Abit.  
theol. 85 I—89 II. M. 85 II.  
cand. theol.

War während der Studienzeit ein Jahr Hauslehrer in Rauge (Livl.). Bestand 91 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 91 das Probejahr bei P. Kallas in Rauge (Livl.). 91 II Hauslehrer beim Grafen zu Dohna in Karwinden (Ostpreussen). Ord. 31. Jan 92 in Leipheim bei Neu-Ulm (Bayern) vom

Dekan Hopf. 91—92 Vikar in Holzschwang bei Neu-Ulm. 92—94 Hilfsgeistlicher in Reinbek bei Hamburg. Seit 94 P. an der Anschar-Gemeinde in Hamburg. Verm. in 1. Ehe 27. Okt. 92 mit Marie Sophie, geb. Gaethgens, in 2. Ehe seit Juli 04 mit Margarete, geb. Bertels.

**262.** (12584.) **v. Törne, Theodor.** Geb. 26. Sept. 1865 in Gudmannsbach (Livl.). Sohn des P. Oskar v. T. (Acad. 5366). Bruder von 138. Besuchte 74—75 das Gymn. in Arensburg und 77—84 I die Ritter- und Domschule in Reval. Abit. theol. 85 I—89 I. M. 20. Sept. 85. cand. theol.

Bestand 80 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 89—90 das Probejahr bei seinem Vater in St. Martens (Estl.) und bei seinem Bruder in Kronau (Gouv. Cherson). Ord. 2. Dez. 90 in Alt-Schwedendorf (Gouv. Cherson) von seinem Bruder. Seit 90 P. daselbst. Verm. 15. Juni 92 mit Anna Marie, geb. Schilling.

**263.** (12586.) **Thomson, Konstantin Adolf.** Geb. 27. Nov. 1865 in Reval. Sohn des Schneidermeisters Karl Th. Besuchte 75—84 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. theol. 85 I—89 II. M. 6. Febr. 85. stud. grad. Neobaltus (205).

Bestand 89 die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 89—90 das Probejahr beim Propst Kentmann in Kusal (Estl.). Ord. 2. Dez. 90 in Reval. 90—92 P. adj. an der Karls-Kirche in Reval. Seit 92 P. in Hagers (Estl.), zugleich seit 02 Propst in Westharrien. Verm. 27. Dez. 90 mit Meta, Tochter des Bäckermeisters Wilhelm Wieckmann in Reval.

**264.** (12587.) **Wieckmann, Friedrich Frommhold.** Geb. 4. Febr. 1865 in Reval. Sohn des Bäckermeisters Wilhelm

W. Bruder von 458. Besuchte 72—75 die Hippussche Elementarschule und 75—84 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. theol. 85 I—91 I. M. 6. Febr. 85. stud. grad.

Bestand 91 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 91 das Probejahr bei P. Grohmann in Reval und 92 beim Propst Kentmann in Kusal (Estl.). Ord. 1. Nov. 92 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 92 estl. Pfarrvikar. 93 P. adj. an der Elisabethkirche in Pernau. 93—97 P. adj. an der Johanniskirche in Reval. Seit 94 II auch Religionslehrer an der dortigen Petri-Paul-Schule. Seit 97 P. an der Heiligen-Geistkirche in Reval. Verm. 13. Okt. 94 mit Christel, geb. Kentmann.

**265.** (12590.) [**Schilling**, Karl Theophil.] Geb. 5. Febr. 1865 in Petersburg. Sohn des P. Karl Sch. (Acad. 6100, Liv. 597). Besuchte 77 II—84 II das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 85 I—89 II. M. 20. Okt. 87.

Kandidatenmässig. Ex. 28. Aug. 88.

Bestand 90 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 90 das Probejahr bei P. Walter in Kremon (Livl.) und Propst Kaehlbrandt in Neu-Pebalg (Livl.). Ord. 3. März 91 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 91 P. adj. zu Tirsen (Livl.). Seit 91 P. zu Nitau (Livl.). Mitgl. der Lett.-Lit. Ges. und der Ges. für Gesch. u. Altertumskunde. Verm. 01 mit Agnes Magdalene, geb. Scheinpflug.

**266.** (12634.) **Wieckberg**, Eduard. Geb. 24. Febr. 1866 in Tuckum. Sohn des P. Johannes W. (Acad. 5993, Cur. 752). Besuchte 80 I—84 II das Gymn. in Goldingen. Abit.

theol. 85 I—90 II. M. 7. Febr. 86.

stud. grad.

Bestand 91 I die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 91 das Probejahr bei P. Kluge in Libau. Ord. 13. Okt. 91 in

Libau vom Gen.-Sup. Boettcher. 91—98 P. adj. an der Trinitatiskirche in Libau, zugleich 90—1900 Religionslehrer an der dortigen Stadtschule. 1900—03 deutscher P. in Windau. Seit 03 P. in Grobin (Kurl.). Verm. 29. Dez. 92 mit Edith, geb. Naprowsky.

**267.** (12690.) **Sintenis**, Karl Hermann Franz. Geb. 8. Dez. 1866 in Dorpat. Sohn des Oberlehrers Franz S. Besuchte 77 I—84 I die Blumbergsche Schule und das Gymn. in Dorpat. Abit. 84 II—85 I Hauslehrer im Pastorat Rauge (Livl.).

theol. 85 II—90 I.

M. 28. Jan. 87.

stud. grad.

Frat. Rig. (917).

Bestand 91 die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt das Probejahr 90—92 bei P. Törne in St. Martens (Estl.). Ord. 1. Nov. 92 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 92—93 P. adj. in Röthel (Estl.). 93—1900 P. daselbst. 1900 P. emer. und trat in die Taubstummenanstalt zu Fennern (Livl.) ein. Absolvierte 02 das Taubstummenlehrerexamen und ist seit 03 Leiter der Ausbildungsanstalt für Taubstummenlehrer bei der Fennernschen Taubstummenanstalt. Verm. 21. April 94 mit Erika, geb. Stock.

**268.** (12694.) **Frey**, Johannes Adam Justus. Geb. 26. Jan. 1867 in Petersburg. Sohn des Inspektors der Annenschule Adam F. (Acad. 3778, Est. 319). Besuchte 76—84 I die Annenschule seiner Vaterstadt. Abit. 84 I—85 I Hauslehrer im Gouv. Nowgorod.

theol. 85 II—90 II.

M. 28. Jan. 87.

90 goldene Preismed.

cand. theol. Mag. theol. 98.

Bestand 91 I die Konsist.-Exam. in Riga. War S. S. 91 auf einer Studienreise in Deutschland (Berlin, Leipzig). Hielt 91 das Probejahr bei Prof. D. Hoerschelmann in Dorpat. War 91—02 Oberlehrer der Religion an der v. Zeddelmannschen

Privatschule und 96—99 an der Grassschen Töchtertschule in Dorpat-Jurjew. Seit 98 I auch Privatdozent der exeget. Theologie. Verm. 22. Okt. 92 mit Alma, geb. Hollmann.

**269.** (12695.) **Pawassar**, Eduard. Geb. 13. Febr. 1861 im Arraschen Kirchspiel (Livl.). Sohn des Landwirts Jakob P. Besuchte die Parochialschulen in Arrasch und Walk, 79—81 das Parochiallehrerseminar in Walk. Abit. 85 I als Externer am Gymn. in Dorpat.

theol. 85 II—90 II.

M. 21. Okt. 88.

stud. grad.

Bestand 91 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 90—91 sein Probejahr bei P. Treu in Oppekahn und 91—92 bei P. Kundsinn in Smilten (Livl.). Ord. 19. Apr. 92 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 92 P. adj. in Tirschen (Livl.). Seit 92 P. in Aahof (Livl.). Mitglied der Lett.-Lit. Ges. Verm. 10. Jan. 99 mit Wera, geb. Seeren.

**270.** (12708.) [**Walter**, Karl Eriedrich.] Geb. 29. Okt. 1866 im Pastorat Rodenpois (Livl.). Sohn des dortigen P. Karl W. (Acad. 6332, Liv. 451). Besuchte 77—80 die Privatschule des P. Zinck und 81 I—85 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 85 II—89 II. M. 6. Nov. 87. Ex. 9. Sept. 88.

stud. grad.

Livonus (940).

Bestand 90 und 91 die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 90 I sein Probejahr beim Oberkonsist.-Rat Dr. Walter in Petersburg und 90 II bei P. Walter in Riga. Ord. 7. Apr. 91 in Petersburg vom Gen.-Sup. Pingoud. 93—1900 P. an der Jesuskirche und seit 1900 P. an der Petrikerche in Petersburg. Verm. 7. Okt. 93 mit Magdalene geb. Pinssler.

**271.** (12715.) **Külpe**, Ernst Julius. Geb. 9. Okt. 1864 in Frauenburg (Kurl.). Sohn des Notarius publicus

Oswald K. Besuchte 74—80 I das Gymn. in Libau. Abit.  
 War 80—82 Hauslehrer. 82—83 stud. jur. in Moskau.  
 War 83—85 Hauslehrer in Russland.

theol. 85 II—89 I. M. 13. Sept. 85. K. V. 86 I, II.

can. theol. B. 87 I, II. Prot. 88 I. Pr. 88 II.

Bestand 89 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt  
 89—90 das Probejahr bei P. Sakranowitz in Gross-Autz  
 (Kurl.). Ord. 1. Juli 90 in Mitau vom Gen.-Sup. Boettcher.  
 90—91 Stadtvikar in Mitau. 91—01 P. in Alt-Rahden  
 (Kurl.). Seit 01 P. an der Trinitatiskirche in Libau. Verm.  
 5. Mai. 92 mit Frances, geb. James.

**272.** (12718.) **Freymann**, Ludwig Leopold. Geb.  
 6. März 1865 in Neu-Murrat (Livl.). Sohn des Verwalters  
 Ludwig F. Besuchte 78 II—79 II die Kreisschule in Werro  
 und 80 I—85 I das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 85 II—90 I. M. 4. Okt. 85.

can. theol. Prot. 89 II.

Bestand 90 die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 90—91  
 sein Probejahr bei P. Kundsinn in Smilten und 91 bei P.  
 Braunschweig in Schlock (Livl.). Ord. 8. Sept. 91 in Riga  
 vom Gen.-Sup. Hollmann. 92—93 Werroscher Sprengels-  
 vikar. 93 P. vic. in Seltinghof (Livl.). 93—96 Wolmarscher  
 Sprengelsvikar. 96—97 P. adj. in Papendorf (Livl.). 97—01  
 P. zu Wladyslawow (Gouv. Kalisch). Seit 01 P. zu Rawa  
 (Gouv. Petrikau). Verm. 98 mit Anna Bertha, geb. Sichla.

**273.** (12760.) **Findeisen**, Hermann Karl Rudolf.  
 Geb. 3. Sept. 1865 in Paris. Sohn des P. Otto F. Bruder  
 von 475. Besuchte 74—85 I die Petri-Schule in Peters-  
 burg. Abit.

theol. 85 II—90 II. M. 28. Jan. 87.

can. theol. Prot. 88 II. Pr. 89 I.

Bestand 91 u. 92 die Konsist.-Exam. in Petersburg.

Ord. 17. Nov. 91 daselbst von seinem Vater. 92—1900 Divisionsprediger der Baltischen Flotte und P. in Kronstadt. Seit 1900 Rektor der Evangel. Stadtmission in Petersburg, zugleich Präses des Evangel. Jünglingsvereins. Vertreter der Evangel. Jünglingsvereine Russlands im Internationalen Zentral-Komitee. Korrespondierendes Mitglied des Zentral-Ausschusses für innere Mission in Berlin. Verm. 92 mit Else, geb. von Lingen.

**274.** (12767.) **Gröning**, Fedor Otto Eugen. Geb. 29. Juli 1862 in Gudeneeken (Kurl.). Sohn des Landwirts Friedrich G. Besuchte 75 I—82 II das Gymn. in Goldingen. Abit. 83 I—85 I Hauslehrer in der Forstei Kursieten (Kurl.). theol. 85 II—89 II. M. 7. Febr. 86.

Kandidatenmässig.

Bestand 89 die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 89—90 sein Probejahr bei P. Grüner in Rönnen (Kurl.). Ord. 18. Febr. 90 in Goldingen vom Propst Räder. 90—91 P. adj. und seit 91 P. in Lippaiken (Kurl.).

**275.** (12768.) [**v. Haller**, Woldemar Magnus.] Geb. 28. Febr. 1866 in Petersburg. Sohn des Wirkl. Staatsrats Julius v. H. Besuchte 79—85 I die Annen-Schule seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 85 II—89 II.

M. 28. Jan. 87.

Ex. 26. Aug. 88.

Besuchte 90—92 die Akademie der Künste in Petersburg. Setzte seine Studien in Düsseldorf fort. Seit 99 I Zeichenlehrer an der Petri-Realschule in Reval. Mitgl. der Estl. Lit. Ges. Verm. 02 mit Helene, geb. Müller.

**276.** (12769.) [**v. Haller**, Georg Adolf.] Geb. 22. Mai 1867 in Reval. Sohn des Dr. med. Albert v. H. (Acad.

4773, Est. 399). Besuchte die Lajussche Privatschule und das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. 85 I.

theol. 85 II—90 II. M. 28. Jan. 87.

· cand. theol. Ex. 29. Okt. 88.

Bestand 91 die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 91—92 das Probejahr bei P. Intelmann in Isaak, P. Assmuth in Reval und Propst Malm in Rappel (Estl.). Ord. 18. Okt. 92 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 92—93 P. vic. in Marien-Magdalenen (Estl.). Seit 93 P. daselbst. Verm. 25. Sept. 97 mit Frieda, geb. Hoerschelmann.

**277.** (12772.) [**Hesse**, Eduard Alexander.] Geb. 8. März 1865 im Pastorat Mustel (Ösel). Sohn des P. Theodor H. (Acad. 6649; Frat. Rig. 466). Besuchte 76 II—84 II das Kollmannsche Privatgymn. in Dorpat. Abit. Arbeitete 85 I in Dorpat zum russischen Nachexamen.

theol. 85 II—89 II. M. 23. Okt. 87.

stud. grad. Ex. 15. Apr. 88.

Bestand 90 I die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 89—91 das Probejahr bei seinem Vater in Theal (Livl.), bei P. Masing in Petersburg und bei P. Kerm in Roshischtsche (Gouv. Wolhynien). Ord. 31. März 91 in Roshischtsche von P. Kerm. 91—97 P. adj. zu Wladimir-Wolhynsk. Seit 97 P. in Jekaterinoslaw. Verm. 20. Sept. 92 mit Else, geb. Wasem.

**278.** (12779.) **v. Bulmerincq**, Alexander Michael Karl. Geb. 24. Mai 1868 in Petersburg. Sohn des wirkll. Staatsrats Michael v. B. Besuchte 76—85 I das Gymn. in Warschau. Abit.

theol. 85 II—90 II. M. 20. Sept. 85.

89 goldene Preismed. B. 86 I. Pr. 89 II.

cand. theol. Mag. theol. 94.

Studierte S. S. 91 — W. S. 94 in Leipzig Theologie und Orientalia. Bestand 94 die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt

94—95 das Probejahr bei Prof. D. Hoerschelmann in Jurjew (Dorpat). 95 II—98 I Privatdozent für exeget. Theologie und seit 98 I ausserordentl. Prof. der semit. Sprachen an der Universität Jurjew (Dorpat). Mitgl. des Deutschen Palästina-Vereins. 99, 02 und 05 Vertreter der Universität Jurjew (Dorpat) auf dem XII., XIII. und XIV. Internationalen Orientalistenkongress in Rom, Hamburg und Algier.

**279.** (12789.) **Schwartz**, Hugo August Walter. Geb. 29. Juli 1866 in Riga. Sohn des Börsenmaklers Johann Sch. Besuchte 74—76 die Privatschule von J. Müller und 77—84 I das Stadtgymn. in Riga. Abit. 84 II—85 I Hauslehrer in Idwen (Livl.).

theol. 85 II—90 I.

M. 28. Jan. 87.

stud. grad.

Frat. Rig. (916).

Bestand 90 die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 90—91 das Probejahr bei P. Guleke in Alt-Pebalg, beim Propst Kaehlbrandt in Neu-Pebalg und bei P. Döbner in Kalzenau (Livl.). Ord. 24. Nov. 91. 91—92 P. adj. in Kalzenau. 92—04 P. zu Allasch (Livl.). Seit 04 P. an der Jesuskirche in Riga. Verm. 30. Nov. 93 mit Elisabeth, geb. Bornhaupt.

**280.** (12832.) **Grüner**, Hermann Karl Gustav. Geb. 15. Juni 1865 im Pastorat Subbat (Kurl.). Bruder von 202. Erhielt häuslichen Unterricht und besuchte 79—85 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 85 II—90 I.

M. 15. Aug. 87.

Kandidatenmässig.

Bestand 90 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 90—91 das Probejahr bei seinem Vater in Barbern und beim P. Grüner in Rönnen (Kurl.). Ord. 7. Apr. 91 in Mitau vom Gen.-Sup. Boettcher. 90—91 P. adj., 92—93 P. vic. und seit 93 P. in Sallgalln (Kurl.). Mitgl. der Lett.-Lit. Ges., der Kurl. Ges. für Lit. und Kunst und der Altertums-

forschenden Ges. in Riga. Seit 1900 Direktor der Kurl. Prediger-Wittwen- und Waisenkasse. Verm. 17. Juli 96 mit Lucie, Tochter des P. Karl Krüger (Acad. 6273, Cur. 777) in Sessau (Kurl.).

**281.** (12833.) **Vogel, Otto Emil.** Geb. 17. Mai 1863 in Talsen (Kurl.). Sohn des Aktuars am Hasenpothschen Hauptmannsgericht Adolf V. Besuchte 75 II—85 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 85 II—91 I.

M. 25. Nov. 87.

stud. grad.

Bestand 91 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 91—92 sein Probejahr bei P. Grüner in Barbern (Kurl.). Ord. 12. Sept. 92 in Mitau vom Gen.-Sup. Boettcher. 92—94 P. adj. in Zirau (Kurl.). Seit 94 P. daselbst. Verm. 14. Sept. 94 mit Fanny, Tochter des Verwalters Ludwig Busch in Pergel (Livl.).

**282.** (12851.) **Pelling, Paul Alexander Christian.** Geb. 24. Nov. 1865 in Glebau (Gouv. Kowno). Sohn des Verwalters Christian P. Besuchte nach häuslicher Vorbereitung 79 I—85 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 85 II—91 I.

M. 15. Apr. 87.

stud. grad.

Hielt 91—92 das Probejahr bei P. Schulz in Zeymel. (Gouv. Kowno). Bestand 92 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Ord. 29. Nov. 92 in Mitau vom Gen.-Sup. Boettcher. 92—98 P. adj. und P. vic. und seit 98 P. in Barbern (Kurl.). Mitgl. der Lett.-Lit. Ges. und der Kurl. Ges. für Lit. und Kunst. Verm. 25. Mai 95 mit Natalie Leontine Melanie, geb. Georgy.

**283.** (12866.) [**Holzmayr, Ernst Friedrich Joseph.**] Geb. 14. Mai 1867 in Arensburg. Sohn des Oberlehrers am

dortigen Gymn. Jeanbaptist H. Besuchte 77 I—85 I das Gymn. seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 85 II—92 I.

M. 13. Nov. 87.

stud. grad.

Ex. 8. Nov. 89.

Bestand 93 I in Moskau die Konsist.-Exam. Hielt 93 das Probejahr beim Gen.-Sup. v. Everth. Ord. 7. Nov. 93 in Moskau von seinem Senior. 93—94 P. adj. und P. vic. in Nischny-Nowgorod. Seit 94 P. daselbst. Verm. 93 mit Luise, geb. v. Seegebarth.

**284.** (12907.) [**Treu**, Karl Fromhold.] Geb. 27. Juni 1867 im Pastorat Nitau (Livl.). Sohn des P. Dittmar T. Bruder v. 91 u. 102. Besuchte 78 I—85 I das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 86 I—94 I.

M. 25. Sept. 87.

93 silberne Predigtmed.

Ex. 16. Sept. 88.

stud. grad.

Bestand 96 u. 97 die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 96—97 sein Probejahr bei P. Blumenthal in Burtneek (Livl.). Ord. 30. Nov. 97 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 97—04 P. in Papendorf (Livl.). Seit 04 P. adj. in Marienburg (Livl.). Verm. 29. Dez. 97 mit Maria Else, geb. Szonn.

**285.** (12909.) [**Jaesche**, Emanuel.] Geb. 28. Okt. 1866 in Moskau. Sohn des Dr. med. Emanuel J. Bruder von 324. Besuchte das Kollmannsche Privat-Gymn. in Dorpat. Abit. 85 II.

med., theol. 86 I—95 II.

M. 21. Febr. 86.

hist. 95 I—99 I.

Ex. 27. Jan. 89.

Lebt in Bielefeld.

**286.** (12923.) **Stamm**, Hugo Karl. Geb. 5. Apr. 1867 in Harjel (Livl.). Sohn des Küsters Julius St. Besuchte 78 I—85 II das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 86 I—90 I, 92 I—93 I. M. 7. Febr. 86.  
stud. grad. 96 II.

90 II Hauslehrer in Hohenheide (Livl.). Lebte 91, 93 II—94 I bei seinen Eltern und 94 II, 95 II—96 I im Pastorat Wohlfahrt (Livl.). 95 I Hauslehrer in Randen (Livl.). 96 II Lehrer an einem Privatgymn. in Werro. Bestand 97 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 97—98 das Probejahr bei P. Fehrmann in Sarepta (Gouv. Saratow). Ord. 26. Dez. 98 in Baku vom P. Zimmermann. 98—03 P. adj. in Baku. Seit 03 P. in Poltawa. Verm. 20. Sept. 01 mit Olga, Tochter des Fabrikbesitzers Karl Langerfeld in Sarepta.

**287.** (12949.) **Warres**, August Eduard. Geb. 8. Nov. 1864 in Aidenhof (Livl.). Sohn des Lehrers Mats W. Besuchte bis 74 die Gemeindeschule in Aidenhof, 74 II—76 II die Parochialschule in Helmet (Livl.) und 77 in Tarwast (Livl.), 78 I—79 I die Kreisschule und 79 II—85 II das Landesgymn. in Fellin. Abit.

theol. 86 I, 87 II—91 II. M. 20. Okt. 87

Kandidatenmässig. K. V. 88 II, 89 I. Prot. 89 II.

86 II—87 I Hauslehrer in Korast (Livl.). Bestand 91 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 91—92 das Probejahr bei P. Falk in Kannapäh (Livl.). Ord. 10. Mai 92 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 92 Werroscher Sprengelsvikar. Seit 92 P. in Wendau (Livl.). Verm. 6. Okt. 92 mit Agnes, geb. Kremser.

**288.** (12968.) [**Eckhardt**, August Ottomar.] Geb. 20. Apr. 1868 in Riga. Sohn des Sekretärs am livl. statistischen Komitee Robert E. (Acad. 6840, Cur. 832). Besuchte bis 79 II die Wallische Privatschule und 80 I—85 II das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 86 I—91 I.

M. 12. Febr. 88.

cand. theol.

Ex. 8. Apr. 88.

Frat. Rig. (922).

Bestand 91 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 91—92 das Probejahr bei P. Pohrt in Rodenpois (Livl.). Ord. 13. Dez. 92. 92—93 P. adj. in Sunzel. Seit 93 Nachmittagsprediger am Dom in Riga, zugleich Religionslehrer an der Stadtrealschule. 98—03 auch Präses des Jünglingsvereins. Verm. 22. Apr. 94 mit Antonie Julie, geb. Heyer.

**289.** (12981.) [**Spindler**, August.] Geb. 13. Okt. 1867 im Pastorat St. Matthiä (Estl.). Sohn des Propstes Nikolai S. (Acad. 5225, Est. 435). Besuchte das Gymn. in Dorpat. Abit.

hist., theol. 86 I—91 I.

M. 12. Febr. 88.

cand. theol.

Ex. 8. Apr. 88.

med. 97 II—01 II.

Arzt.

Seit 01 Arzt in Rybinsk.

**290.** (12985.) [**Eberhard**, Paul.] Geb. 28. Dez. 1865 im Pastorat Goldenbeck (Estl.). Bruder von 10 und 101. Besuchte die Privatschule seines Vaters in Goldenbeck und 81 II—85 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 86 I—90 I.

M. 14. März. 86.

stud. grad.

Ex. 27. Jan. 89.

Bestand 90 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 90—91 das Probejahr beim Propst Kentmann in Kusal (Estl.), Propst Malm in Rappel (Estl.) und bei seinem Bruder in Mustel (Ösel). Ord. 3. Nov. 91 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 91—93 Estländischer Pfarrvikar. Seit 93 P. zu Klein St. Marien (Estl.). Verm. 31. Aug. 94 mit Elly, geb. Hoffmann.

**291.** (13007). **Büttner**, Alfred Wilhelm Alexander. Geb. 16. Juli 1867 in Riga. Sohn des Oberlehrers am

Gouv.-Gymn. Alfred B. (Acad. 6442, Cur. 798). Besuchte 77—78 das Gouv.-Gymn. in Riga und 79 I—84 II das Gymn. in Goldingen. Abit. 85 Hauslehrer in Frauenburg (Kurl.).

theol. 86 I—90 II.

M. 28. Jan. 87.

cand. theol.

B. 88 I, II. Prot. 89 I.

Bestand 91 I die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 91 das Probejahr beim Propst Räder in Goldingen und beim P. Grüner in Rönnen (Kurl.). Ord. 21. März 93 in Mitau vom Gen.-Sup. Boettcher. 93 P. adj. in Neuenburg und Sickeln (Kurl.). 93—1900 P. zu Poniewesh (Gouv. Kowno). Seit 1900 P. an der deutschen und lettischen Gemeinde in Kronstadt. Verm. 5. Jan. 94 mit Maria, Tochter des Propstes Reinhold Räder (Acad. 5997, Th. A. 30) in Goldingen.

**292.** (13024). **Hanson**, Karl Arthur. Geb. 18. Nov. 1866 in Reval. Sohn des Inspektors am dortigen Gouv.-Gymn. Heinrich H. (Acad. 5496). Besuchte 73—75 die Elementarschule von Frl. Schmidt und 76 I—85 II das Gouv.-Gymn. seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 86 I—91 I.

M. 1. Apr. 88. B. 89 I.

cand. theol.

Estonus (958).

Bestand 91 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 92—93 sein Probejahr bei P. Bergwitz in Reval, bei P. Hoerschelmann in Hagers und bei P. Kentmann in Goldenbeck (Estl.). Ord. 16. Mai 93 in Reval vom Sup. a. D. Haller zum estländischen Pfarrvikar. 93—99 P. adj. in Neusatz (Gouv. Taurien). Seit 99 P. in Arcis (Gouv. Bessarabien). Verm. 26. Juni 96 mit Amalie, geb. Braun.

**293.** (13048). **Stamer**, Johannes. Geb. 23. Juni 1859 im Kirchspiel Sesswegen (Livl.). Sohn des Landwirts Jahn St. Besuchte 76—79 die Parochialschule in Sesswegen

und Alt-Pebalg (Livl.), 79—81 das Lehrerseminar in Walk. 79—81 Hilfslehrer an der Mädchenparochialschule in Alt-Schwandenburg (Livl.). 81—83 Hauslehrer in Peterskapelle (Livl.) und Wolmar. Privatlehrer in Reval. Abit. 86 I als Externer am Gouv.-Gymn. in Reval.

theol. 86 II—90 II.

M. 25. Nov. 87.

stud. grad.

Bestand 91 I den Konsist.-Exam. in Riga. Hielt sein Probejahr bei P. Neuland in Wolmar. Ord. 10. Mai 92 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 94—95 P. vic. in Oppekahn (Livl.). Seit 95 P. in Peterskapelle (Livl.). Verm. 14. Dez. 94 mit Natalie, geb. Stahl-Schroeder.

**294.** (13068.) **Fastena, Julius Theodor.** Geb. 8. Juni 1865 in Riga. Sohn des Ältesten der grossen Gilde Julius F. Besuchte 73 I—75 I die Elementarschule von Breitzkreuz, 75 II—77 II die Elementarschule von Junker u. 78 I—86 I das Stadtgymn. in Riga. Abit.

theol. 86 II—91 I.

M. 28. Jan. 87.

stud. grad.

Ex. 87 II.

Bestand 91 und 92 die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 91—92 das Probejahr bei P. Auning in Sesswegen (Livl.). Ord. 13. Dez. 92 in Mitau vom Ober-P. Gurland. 92—94 P. adj. an der Trinitatiskirche in Mitau. Seit 94 P. in Astrachan, zugleich Religionslehrer an den dortigen Lehranstalten. Erhielt 01 das goldene Brustkreuz. Verm. 23. Aug. 94 mit Elisabeth Amalie, geb. Carlson.

**295.** (13072.) **Filtzer, Ernst Julius.** Geb. 13. 25. Okt. 1866 in Warschau. Sohn des Konditoreibesitzers Karl F. Besuchte 72—74 die deutsche Elementarschule, 75—76 das VI. Gymn., 76—78 die Schmurlosche Privatschule und 79 bis 86 I das I. Gymn. in Warschau. Abit.

theol. 86 II—90 II.

M. 28. Jan. 87.

stud. grad.

Bestand 90 und 91 die Konsist.-Exam. in Warschau. Hielt 90—91 das Probejahr in Warschau, zugleich Religionslehrer an verschiedenen Töchtereschulen. Ord. 18/30. Nov. 90 in Warschau vom Sup. Manitus. 91—95 P. zu Rypin (Gouv. Plozk). 95—96 Administrator von Rawa (Gouv. Petrikau). Seit 96 P. zu Wloclawek (Gouv. Warschau), zugleich Religionslehrer an der Handelsschule und Lehrer der deutschen Sprache an der Bürgerschule. Verm. 2/14. Nov. 91 mit Klara Margarete, geb. Glühmann († 15/28. März 03).

**296.** (13087.) [**Hoerschelmann, Paul Alexander Robert.**] Geb. 29. Dez. 1866 im Pastorat Fellin-Land. Sohn des Prof. D. Ferdinand H. (Acad. 5620, Est. 468). Bruder von 380. Besuchte 76—86 I das Kollmannsche Privatgymn. in Dorpat. Abit.

theol. 86 II—92 I. M. 28. Jan. 87.

90 goldene Preismed. Ex. 89 I.

cand. theol. Estonus (962).

Bestand 92 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt das Probejahr beim Propst Kentmann in Kusal (Estl.) und bei P. Behse in Helmet (Livl.). Ord. 31. Okt. 93 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 93—94 P. adj. in Helmet. Seit 94 P. in Fennern (Livl.).

**297.** (13126.) [**Plamsch, Adolf Oswald.**] Geb. 2. Dez. 1866 in Wenden. Sohn des Ratsarchivars Adolf P. Besuchte die Elementar- und die Kreisschule in Wenden, die Holländersche Anstalt in Birkenruh und 82 II—86 I das Landesgymn. daselbst. Abit.

theol. 86 II—91 I. M. 88 II.

cand. theol. Ex. 10. Febr. 89.

Bestand 91 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 91—92 sein Probejahr bei P. Adolphi in Adsel (Livl.). Ord. 1. Nov. 92 in Adsel vom Gen.-Sup. Hollmann zum Walkschen Sprengelsvikar. 93—02 P. in Marienburg (Livl.). 02 in reb.

graec. auf 3 Jahre vom Amte suspendiert. Verm. 93 mit Matilde Karoline Sophie, geb. Christiani.

**298.** (13133.) [**v. Wirén**, Oskar Georg Paul.] Geb. 13. Febr. 1866 in Archangel. Sohn des Oberlehrers Nikolaus v. W. Besuchte 76—78 das Gymn. in Omsk und 79—84 I das Alexandergymn. in Reval. Abit. 84 II—86 I Hauslehrer in Öhrten (Estl.).

theol. 86 II—92 I.

M. 28. Jan. 87.

91 goldene Preismed.

Ex. 87 II.

cand. theol.

Neobaltus (113).

War während der Studienzeit 2 Jahre Hauslehrer in Wlassowo (Ingermannland). Bestand 92 die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 92—93 das Probejahr beim Sup. Haller in Reval. Ord. 21. Nov. 93 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 93—94 P. adj. an der Olaikirche in Reval. 94—1900 P. zu Marienfeld (Grusien). Seit 1900 P. zu Katharinenfeld (Grusien). Verm. 26. April 94 mit Alice, Tochter des Optikers Eduard Konstantin Salomon in Dorpat.

**299.** (13135.) **Freiberg**, Ernst. Geb. 18. Nov. 1867 in Goldingen. Sohn des P. Friedrich F. (Acad. 6542). Besuchte 78 I—84 II das Gymn. seiner Vaterstadt. Abit. 85 I—86 I Hauslehrer im Pastorat Gross-Autz (Kurl.).

theol. 86 II—90 II.

M. 28. Jan. 87.

Kandidatenmässig.

Pr. 90 I, II.

Bestand 91 die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 91—92 das Probejahr bei seinem Vater in Goldingen. Ord. 11. Apr. 93 in Mitau vom Gen.-Sup. Boettcher. 93—95 P. adj. an der Annenkirche in Mitau. Seit 96 P. in Ugahlen (Kurl.). Verm. 8. Jan. 98 mit Marie, Tochter des Dr. med. Arnold Hildebrand (Acad. 7103, Cur. 859) in Mitau.

**300.** (13140.) **Lichtenstein**, Hans Rudolf Hinrich. Geb. 11. Dez. 1865 in Georgenburg (Gouv. Kowno).

Sohn des Zollmitgliedes Anton L. (Acad. 5174, Cur. 674).  
Besuchte 78—82 die Privatschule des P. Zinck und 83 I  
bis 86 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 86 II—93 I.

M. 11. März 88.

cand. theol.

Bestand 94 I die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt das  
Probejahr bei P. Seeberg in Doblen (Kurl.). 95—96 Privat-  
lehrer in Mitau. 96—97 Hauslehrer in Potkaisen (Kurl.).  
Ord. 24. Juni 97 in Doblen vom Gen.-Sup. Boettcher.  
97—1900 Religionslehrer an der Katharinenschule in Peters-  
burg. Seit 1900 P. in Poniewesh (Gouv. Kowno). Verm.  
25. Jnni 97 mit Marie, Tochter des P. Georg Seeberg  
(Acad. 6853) in Doblen.

**301.** (13143.) **Kupffer**, Alfred. Geb. 9. Nov.  
(28. Okt.) 1866 in Helsingfors. Sohn des Generals Frie-  
drich K. Besuchte 78 I—78II die Landesschule in der  
Griwa (Kurl.), 80 I, II das Gymn. in Goldingen und 81 I—85 II  
das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 86 II—90 I.

M. 17. März 89.

† 19. Febr. 90 als Student in Wilna.

**302.** (13159.) [**Girgensohn**, Hermann]. Geb. 8. Mai  
1867 im Pastorat Nuckö (Estl.). Sohn des Propstes Wilhelm G.  
(Acad. 6464, Frat. Rig. 444). Vetter von 337. Besuchte  
80 II—86 I die Ritter- und Domschule in Reval. Abit.

theol. 86 II—90 II.

M. 28. Jan. 87.

goldene Preismed.

Ex. 13. Febr. 87.

cand. theol.

Bestand 91 die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 91—92  
das Probejahr bei seinem Vater in Nuckö und beim  
Propst Kentmann in Kusal (Estl.). Ord. 1. Nov. 92 in  
Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. Estländischer Pfarr-  
vikar. P. in Roicks (Dagö). Seit 01 P. zu Rappel (Estl.).

**303.** (13196.) [**Schmidt**, Karl Heinrich Julius.] Geb. 4. Nov. 1866 in Kasty (Estl.). Sohn des Verwalters Karl Sch. Besuchte 75—77 II die Stadt-Elementarschule und 78 I—86 I das Gymn. in Pernau. Abit.

theol. 86 II—92 II.

M. 28. Jan. 87.

stud. grad.

Ex. 5. Febr. 88.

Bestand 93 und 94 die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 93—94 sein Probejahr in St. Matthäi (Estl.) bei P. Assmuth in Reval. Lebte 94—95 in Ampel (Estl.) und in Joachimsthal bei Narva. Ord. 10. Dez. 95 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 95—96 P. adj. in St. Martens (Estl.). Seit 96 P. zu Kreuz (Estl.). Verm. 11. Okt. 1900 mit Alice Karoline, geb. Wellmann.

**304.** (13214.) [**Kugler**, Theodor Karl Michael.] Geb. 15. Sept. 1866 in Dorpat. Sohn des Schulvorstehers Johannes K. Besuchte 77—86 I das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 86 II—90 II.

M. 20. Okt. 87.

Ex. 27. Jan. 89.

Absolvierte 91 II das Predigerseminar in Breklum (Holstein). Ord. 18. Okt. 91 in der Evang. Petrikirche in Washington durch den Präses des Missouri-Distrikts Holke. 91—96 P. in Coopers Hill und Welcome, Osage County, Mo. 96—02 P. in Tilsit (Missouri). Übernahm 02 im Dienste der Inneren Mission die beiden Missionsgemeinden zu Cape Girardeau und zu Dexter (Missouri). Verm. 25. Aug. 92 mit Lydia Maria, geb. Graden.

**305.** (13233.) [**Wilpert**, Hermann Johannes Reinhold.] Geb. 6. Nov. 1864 im Pastorat Siuxt (Kurl.). Bruder von 155. Besuchte 80—86 II das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 87 I—91 I.

M. 15. Apr. 87.

stud. grad.

K. V. 88 I. Ex. 20. Mai 88.

Bestand 91 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt

91—92 das Probejahr bei seinem Vater in Siuxt. Ord. 13. Sept. 92 in Mitau vom Gen.-Sup. Boettcher. Seit 92 P. zu Siuxt (Kurl.). Verm. 6. Okt. 92 mit Dorothea, geb. Goercke.

**306.** (13234). **Bidder**, Oskar Theodor. Geb 27. März 1866 in Mitau. Sohn des Dr. med. August B. (Acad. 4242, Cur. 569). Besuchte 76—79 die Dannenbergsche und die Adolphische Privatschule in Mitau, 79—80 die Privatschule des Oberförsters Rochlitz in Kursieten (Kurl.) und 81—86 II das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 87 I—93 I.

M. 20. Okt. 87.

stud. grad.

Bestand 93 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 93—94 das Probejahr bei P. Klapmeyer in Lesten (Kurl.). Ord. 20. Nov. 94 in Mitau vom P. Katterfeld. 94—95 P. adj. zu Lesten und Blieden (Kurl.). 95—96 P. adj. zu Allendorf (Livl.). 96 P. adj. zu Sickeln (Kurl.). 96—97 P. adj. zu Lesten. Seit 97 P. zu Sickeln (Kurl.). Mitgl. der Lett.-Lit. Ges. Verm. 29. Apr. 97 mit Marie Hermine, Tochter des Kaufmanns Wilhelm Petri in Riga.

**307.** (13235). [**Rath**, Georg.] Geb. 19. Jan. 1865 in Hoffnungsfeld (Gouv. Cherson). Sohn des Landwirts Georg R. Besuchte die Dorfschule in Eigenfeld und in Hoffnungstal, 79—83 die Zentralschule in Grossliebental und 83—85 das Privatgymn. des P. Schomburg in Saratow. Abit. 86 II als Externer am Gouv.-Gymn. in Reval.

theol. 87 I—91 I.

M. 23. Okt. 87.

stud. grad.

Ex. 27. Aug. 88.

89 I Hauslehrer in Schloss Ringen (Livl.). Bestand 91 II die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 91—92 das Probejahr beim Propst Faltin in Kischinew. Ord. 12. Juli 92 in Moskau vom Gen.-Sup. Cossmann. 92 P. adj. in

Moskau. 92—94 P. adj. in Kiew. Seit 94 P. in Neustuttgart (Gouv. Taurien).

**308.** (13252). [**Wojak**, Leopold.] Geb. 3. 15. Apr. 1867 in Grodziec (Gouv. Kalisch). Sohn des Lehrers Johann W. Besuchte 78—86 I das Gymn. in Kalisch. Abit. Lebte 86 II—87 I zu Hause.

theol. 87 I—91 I.

M. 15. Apr. 87.

Ex. 27. Jan. 89.

Kandidatenmässig.

Polonus.

Bestand 91 und 92 die Konsist.-Exam. in Warschau. Ord. 13./25. Okt. 91 in Warschau. 91—92 P. vic. daselbst. 92—93 Administrator und 93—99 P. in Sompolno (Gouv. Kalisch). Seit 99 P. in Brzeziny (Gouv. Petrikau). Verm. 8. 20. Nov. 95 mit Pauline, Tochter des Sup. Karl Teichmann (Acad. 5116) in Kalisch.

**309.** (13310.) [**Dambe**, Karl.] Geb. 9. Febr. 1867 in Lemsal (Livl.). Sohn des Kaufmanns Karl D. Besuchte das Stadtgymn. in Riga. Abit. 86 II.

theol. 87 I—90 I.

M. 23. Okt. 87.

Ex. 4. März 88.

**310.** (13359.) [**Blumberg**, Nikolai.] Geb. 3. Apr. 1869 in Dorpat. Sohn des Arztes Julius B. Besuchte 79—87 I das Gymn. seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 87 II—91 II.

M. 14. Okt. 88.

stud. grad.

Ex. 7. Sept. 90.

Bestand 92 die Konsis.-Exam. in Riga. Hielt 92 sein Probejahr bei P. Spehr in Gross St. Johannis (Livl.). Ord. 6. Juni 93 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 83—96 P. adj. in Fennern (Livl.). 96—03 P. in Omsk. Seit 04 P. in Jekaterinenburg. Verm. 14. Nov. 96 mit Helene, geb. v. Meissner.

**311.** (13368.) **Spindler, Friedrich.** Geb. 2. Aug. 1866 in Reval. Sohn des P. Bernhard S. (Acad. 4263, Liv. 304). Besuchte das Kollmannsche Gymn. und 83 I—87 I das Gymn. in Dorpat. Abit.

med. 87 II, chem. 88 I, M. 18. Sept. 92.

theol. 90 I—94 II.

stud. grad.

Diente 88 II—89 II sein Freiwilligenjahr ab. Bestand 94 II und 95 I die Konsist.-Exam. in Moskau und in Reval. Hielt das Probejahr beim Propst Kentmann in Kusal (Estl.), bei P. Bruhns in Nissi (Estl.) und bei P. Paucker in Joachimstal bei Narva. Ord. 10. März 96 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 96—98 estl. Pfarrvikar. Seit 98 P. in Hapsal.

**312.** (13371.) **Keller, Alfred.** Geb. 27. Juli 1867 in Neufreudental (Gouv. Cherson). Sohn des P. Gotthilf K. (Acad. 5929). Bruder von 194. Besuchte 78—83 das Privatgymn. des P. Schomburg in Katharinenstadt (Gouv. Samara) und 84—87 I das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 87 II—92 I. M. 6. Nov. 87.

stud. grad. Neobaltus (121).

Bestand 92 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 92—93 sein Probejahr bei P. Hahn in Reval. Ord. 5. Dez. 93 in Katharinenstadt von seinem Vater. 94—04 P. in Tomsk. Seit 04 P. in Radomysl (Gouv. Kiew).

**313.** (13394.) **Deggeller, Eugen.** Geb. 14. Juli 1868 in Karrass (Terekgebiet). Sohn des P. Bernhard D. Besuchte 84 II—87 I das Kollmannsche Privatgymn. in Dorpat. Abit.

theol. 87 II—91 I. M. 23. Okt. 87.

Kandidatenmässig. K. V. 89 II, 90 I.

Bestand 91 II die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 91—92 das Probejahr bei P. Backmann in Moskau. Ord. 20. Dez. 92 in Moskau von seinem Senior. Seit 92 P. zu

Zarizyn, zugleich Religionslehrer an beiden Gymn. Verm.  
1. Juni 1900 mit Elisabeth, Tochter des Gymnasial-  
direktors Johannes Ripke (Acad. 7774).

**314.** (13398.) [Leufeldt, Balduin.] Geb. 7. Nov.  
1868 in Jewe (Estl.). Sohn des Schneiders Alexander L.  
Besuchte das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. 87 I.

theol. 87 II—90 I.

M. 6. Nov. 87.

Ex. 5. Febr. 88.

† 01 in Berlin.

**315.** (13414.) Paetsch, Julius. Geb. 27. Nov. 1866  
in Roshitsche (Gouv. Wolhynien). Sohn des Tischler-  
meisters Wilhelm P. Besuchte das Progymn. in Ostrog und  
85 II—87 I das I. Gymn. in Shitomir. Abit.

theol. 87 II—91 II.

M. 6. Nov. 87.

cand. theol.

Bestand 92 I und 93 I die Konsist.-Exam. in Petersburg.  
Hielt zu gleicher Zeit sein Probejahr beim Propst Keuchel in  
Bielostok. Ord. 28. März 93 daselbst von seinem Senior.  
93—94 P. adj. in Bielostok. 94—95 P. vic. in Sarata  
(Gouv. Bessarabien). 95—98 P. adj. in Kischinew. Seit 98  
P. in Neufreudental (Gouv. Cherson). Verm. 28. Juni 98  
mit Luise Henriette, Tochter des Vorstehers des Dorpater  
Waisenhauses Johannes Kugler.

**316.** (13459.) [Mattisson, Karl Gustav.] Geb. 18.  
Okt. 1867 in Dondangen (Kurl.). Sohn des Wagenbauers  
Hans M. Besuchte 77—81 die Volksschule in Dondangen,  
81—85 eine Privatknabenschule und 85—87 Privatkurse in  
Talsen. Abit. 87 I als Externer am Gouv.-Gymn. in Riga.

theol. 87 II—91 II.

M. 6. Nov. 87.

Ex. 28. Jan. 88.

stud. grad.

Lettonus.

Bestand 92 I die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 92—93 sein Probejahr beim Propst Glaeser in Zabeln (Kurl.). Ord. 25. Juli 93 in Libau vom P. Lundberg. 93—94 P. vic. in Krettingen (Gouv. Kowno). Seit 94 P. in Tauroggen (Gouv. Kowno). Verm. 28. Juli 94 mit Anna Cäcilie, geb. Kronberg.

**317.** (13479.) [**Eichfuss, Ernst Robert.**] Geb. 9. Febr. 1869 in Arensburg. Sohn des Kontoristen Robert E. Besuchte 76—77 die Stadtelementarschule seiner Vaterstadt. Erhielt 77—79 häuslichen Unterricht. Besuchte 79—87 I das Gymn. in Arensburg. Abit.

theol. 87 II, 89 II—93 II.

M. 25. Nov. 89.

Ex. 25. Aug. 90.

88—89 Hauslehrer in Posendorf (Livl.). 89—90 Hauslehrer in Dorpat. 93—94 und 97—98 Hauslehrer in Livland. Stud. theol. 98—99 in Jena. Bestand 1900 in Moskau das Examen eines Lehrers der deutschen Sprache. Seit 1900 Lehrer der deutschen Sprache an der Realschule und am Mädchengymn. in Liwny (Gouv. Orel). Verm. Jan. 01 mit Julie, geb. Jesersky.

**318.** (13488.) [**Hadrian, Paul.**] Geb. 10. Juni 1868 in Pabianice (Gouv. Petrikau). Sohn des Lehrers Heinrich H. Besuchte 73 II—79 I die Stadtschule in Pabianice und 79 II—87 I das VI. Gymn. in Warschau. Abit.

theol. 87 II—91 I.

M. 23. Okt. 87.

stud. grad.

Ex. 27. Jan. 89.

Bestand 92 und 93 die Konsist.-Exam. in Warschau. Hielt 92—93 das Probejahr bei P. Biedermann in Brzeziny (Gouv. Petrikau). Ord. 17./29. Mai 92 in Warschau vom Sup. Manitus. 93—94 Verweser der Gem. Brzeziny. 94—98 P. daselbst. Seit 98 P. sec. an der Trinitatiskirche in Lodz. Seit 99 auch Religionslehrer an der dortigen Alexander-

schule. Verm. 1. 13. Nov. 94 mit Natalie, geb. Falzmann.

**319.** (13489.) [**Essenburger, Johann Anselmus.**] Geb. 6./18. März 1869 in Zaznowka (Gouv. Petrikau). Sohn des Johann E. Besuchte 78—87 I das VI. Gymn. in Warschau. Abit.

theol. 87 II—92 II.

M. 23. Okt. 87.

stud. grad.

Ex. 27. Jan. 89.

Bestand 91 und 93 in Warschau die Konsist.-Exam. Ord. 24. Nov. (6. Dez.) 91 in Lodz. 91—93 Hilfsprediger in Lodz. 93—95 P. in Przedecz (Gouv. Warschau). 95—04 P. in Lipno (Gouv. Plozk). Trat 04 vom geistlichen Amt zurück. Seit 04 Lehrer der deutschen Sprache an der Rondthalerschen Kommerzschule in Warschau. Verm. 95 mit Helene, geb. v. Zirkwitz.

**320.** (13511.) [**Kies, Wilhelm.**] Geb. 11. Juni 1866 in Drobbusch (Livl.). Sohn des Bürgers Ernst K. Besuchte 82 II—87 I das Landesgymn. in Birkenruhe (Livl.). Abit.

theol. 87 II—89 II.

M. 88 II.

Ex. 10. Febr. 89.

† 13. Dez. 89 als Student in Dorpat.

**321.** (13519.) **Rohrbach, Karl Albert Paul.** Geb. 17. Juni 1869 in Irgen (Kurl.). Sohn des Landwirts Albert R. Besuchte 83—86 II das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit. Lebte 87 I in Moskau.

hist. 87 II—90 II.

M. 6. Nov. 92.

stud. grad.

90—97 stud. philos. und theol. in Berlin und Strassburg. 91 Dr. Phil. (Berlin). 97 Lic. theol. (Strassburg). Unternahm dazwischen drei Reisen in den Orient. 97—01 General-Sekretär des Evang. Soz. Kongresses in Berlin. 01—03

politischer Redakteur der „Zeit“. Seit 03 Vorsitzender der staatlichen Ansiedlungskommission in Windhuk (Deutsch-Süd-West-Afrika). Mitgl. der Ges. für Erdkunde in Berlin. Verm. 2./15. Juli 1897 mit Klara, Tochter des Kanzleirats F. Möller in Berlin.

**322.** (13555.) **Hohloch, Johannes.** Geb. 18. Mai 1865 in Neu-Teplitz (Gouv. Bessarabien). Sohn des Landwirts Georg H. Besuchte 72—77 die Dorfschule in Berlin (Gouv. Cherson), 78—83 die Zentralschule in Grossliebental, 83 II—85 I das Privatgymn. des P. Schomberg in Saratow. Erhielt 85 II—87 in Dorpat Privatunterricht. Abit. 87 II als Externer am Gouv.-Gymn. in Reval.

theol. 88 II—92 II.

M. 18. März 88.

stud. grad.

Bestand 94 I und 95 I die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 94—95 das Probejahr bei P. Alber in Grossliebental (Gouv. Cherson). Ord. 14. Mai 95 in Hoffnungstal (Gouv. Cherson) vom Propst Faltin. 95—02 P. in Hoffnungstal. Seit 02 P. in Grunau (Gouv. Jekaterinoslaw).

**323.** (13567.) **Liss, Theodor Gottfried Reinhold.** Geb. 14. April 1866 in Pleppenhof (Kurl.). Sohn des Müllermeisters Eduard L. Besuchte 77 II—85 II das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit. 86—87 Hauslehrer in Nurmhusen (Kurl.).

theol. 88 I—92 II.

M. 3. Nov. 89.

stud. grad.

Bestand 93 und 94 die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 93—94 sein Probejahr bei P. Sacranowicz in Gross-Autz (Kurl.). Ord. 8. Mai 94 in Dalbingen (Kurl.) vom Propst Kupffer. 94—96 P. adj. und 96—01 P. in Bielostok. Seit 02 P. in Wilna. Verm. 13. Nov. 94 mit Helene Marie Luise, geb. Maddisson.

**324.** (13583.) [**Jaesche**, Ernst Gottlob.] Geb. 30. Sept. 1867 in Petersburg. Sohn des Dr. med. Emanuel J. (Acad. 4087, Liv. 295). Bruder v. 285. Besuchte 77 II—87 II das Kollmannsche Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 88 I—95 II.

M. 11. März 88.

stud. grad.

Ex. 88 II.

Bestand 97 I die Konsist.-Exam. Hielt sein Probejahr bei P. Schwarz in Pölwe (Livl.). Ord. 5. Sept. 99 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 99—04 Hilfsvikar des Pernauschen Sprengels für Kerro. Seit 04 P. in Hanehl (Estl.).

**325.** (13585.) [**Bernhoff**, Artur August Oskar.] Geb. 22. März 1869 in Dorpat. Sohn des Kaufmanns Paul B. Besuchte die Blumbergsche Schule und 80 I—87 II das Gymn. seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 88 I—92 I.

M. 21. Okt. 88.

cand. theol.

Ex. 27. Jan. 89.

Bestand 93 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 93—94 das Probejahr bei P. Backmann in Moskau. Ord. 13. Febr. 94 in Moskau vom Gen.-Sup. v. Everth. 94—99 P. adj., 99—01 P. vic. und seit 01 P. in Batum. Verm. 9. Sept. 94 mit Irma, geb. Ellram.

**326.** (13603.) **Kupffer**, Theodor Heinrich Nikolai. Geb. 30. März 1869 in Mitau. Sohn des P. Theodor K. (Acad. 6272, Cur. 776). Bruder von 203 u. 378. Besuchte 77—79 die Dannenbergsche und 80—82 die Adolphische Schule und 83 I—87 II das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 88 I—93 I.

M. 23. März 90.

cand. theol.

94 I Hauslehrer in Fockenhof (Kurl.). Bestand 94 II die Konsist.-Exam. in Mitau. W. S. 94/95 zu Studienzwecken im Auslande. Hielt 95—96 sein Probejahr bei P. Bernewitz in Neuenburg (Kurl.). Ord. 29. Sept. 96 in

Mitau vom Gen.-Sup. Boettcher. 96—97 P. adj. in Zohden. (Kurl.). 97—04 Religionslehrer an der Katharinenschule in Petersburg. Seit 04 P. in Schaulen (Gouv. Kowno).

**327.** (13716.) **v. Grot, Paul.** Geb. 9. Dez. 1867 in Suhrs (Kurl.). Sohn des Ernst v. G. Besuchte das Nikolai-Gymn. in Libau. Abit.

theol. 88 I—93 I.

M. 20. Okt. 89.

cand. theol.

Bestand 93 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Ord. 20. Nov. 94 in Mitau. 94—95 P. adj. an der Annenkirche in Mitau. 95—01 P. in Dalbingen (Kurl.). Wurde 01 auf sein Gesuch vom Amte entlassen. Lebt seit 01 in Birkenruhe als Sekretär der südlivl. Kaiserl. Ökonom. Sozietät. Verm. mit Marie, Tochter des P. Adolf Beuthner. (Acad. 7230, Cur. 871) in Hasenpoth (Kurl.).

**328.** (13796.) **Loth, Karl August.** Geb. 12. Juni (31. Mai) 1869 in Warschau. Sohn des Kaufmanns August L. Besuchte 79—88 I das VI. Gymn. in Warschau. Abit.

theol. 88 II—92 II.

M. 14. Okt. 88.

stud. grad.

Bestand 92 II u. 93 II die Konsist.-Exam. in Warschau. Ord. 15 27 Nov. 92 in Warschau. 92—94 Hilfsprediger des Sup. in Warschau. 94—98 P. in Grodzice (Gouv. Kalisch). 98—99 P. in Rawa (Gouv. Petrikau). Seit 99 P. diac. in Warschau. Verm. in 1. Ehe 13/25. Apr. 95 mit Sophie, geb. Eberlein († 12/24. Jan. 98) und in 2. Ehe 18/30. Nov. 99 mit Wanda, geb. Gerlach.

**329.** (13801.) [**Meyer, Reinhold.**] Geb. 13. Nov. 1867 im Pastorat Allendorf (Livl.). Sohn des P. Friedr. M. (Acad.

4349, Cur. 580). Besuchte 80 I—86 II das Gymn. in Pernau. Abit. 87 I Landwirt in Pommern. 87 II—88 I Hauslehrer in Ranzen (Livl.).

theol. 88 II—93 I.

M. 21. Okt. 88.

Ex. 27. Jan. 89.

stud. grad.

Curonus (1382).

Bestand 93 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 93—94 sein Probejahr bei P. Haffner in Lemburg und bei P. Schroeder in Sissegal (Livl.). Ord. 14. Aug. 94 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 94 P. vic. des Rigaschen Kreises. 94—95 P. vic. des Walkschen Kreises. Seit 95 P. in Wohlfahrt (Livl.). Verm. 14. Apr. 98 mit Mila, geb. Girgensohn.

**330.** (13803.) **von Kugelgen**, Benno Richard Moritz.

Geb. 7. Sept. 1867 in Moskau. Sohn des Ingenieurs Hermann v. K. Besuchte 79 II—85 II die Ritter- und Domschule in Reval u. 86 I—87 II das Kollmannsche Privatgymn. in Dorpat. Abit. 88 II als Externer am Gymn. in Dorpat.

theol. 88 II—91 I.

M. 14. Okt. 88.

Setzte W. S. 91 und S. S. 92 sein Studium in Erlangen fort. Bestand 92 I die theol. Aufnahmeprüfung in Bayreuth. Ord. 23. März 93 in Bayreuth vom Konsist.-Rat. Staehlin. 93 P. adj. in Mangersreuth. 93—99 P. adj. in Krautheim. 99—1900 P. vic. in Krautheim. 1900 P. adj. in Kreuzwertheim. Seit 1900 ständiger Vikar in Jessern-dorf (Bayern).

**331.** (13832.) **Grass**, Karl Konrad. Geb. 8. Apr.

1870 im Pastorat Kursieten (Kurl.). Sohn des P. Karl G. (Acad. 5729, Th. A. 18). Bruder v. 398. Besuchte 78—80 die Dannenbergsche Vorschule und 80—88 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 88 II—92 II.	M. 14. Okt. 88.
92 goldene und silb. Preismed.	B. 89 II, 90 I.
cand. theol.	Prot. 90 I, II.
Mag. theol. 95.	Pr. 90 II, 91 I.

Bestand 93 I die Konsist.-Exam. in Mitau. 93 I Hauslehrer in Stokmannshof (Kurl.). 93—94 stud. in Erlangen und Leipzig. Hielt 94—95 das Probejahr bei P. Oehrn in Jurjew (Dorpat). 95—96 Privatdozent in Jurjew (Dorpat). 96—01 Oberlehrer der Religion an der Petrikirchenschule in Petersburg. Seit 01 Oberlehrer der Religion an der Realschule in Jurjew (Dorpat), zugleich Privatdozent für exegetische Theologie.

**332.** (13857.) **Beldan**, Karl. Geb. 2. Okt. 1868 in Rosenbeck (Livl.). Sohn des Landwirts Friedrich B. Besuchte die Kreisschule in Lemsal und 83 I—88 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 88 II—92 II.	M. 13. Okt. 89.
stud. grad.	Lettonus.

Bestand 94 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 94—95 das Probejahr bei P. Kundsinn in Smilten (Livl.). Ord. 10. Sept. 95 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 95—97 Walkscher Sprengelsvikar in Oppekahn. 97—03 Wolmarscher Sprengelsvikar in Lemsal. 03 P. adj. an der Jesuskirche in Petersburg. Seit 03 P. adj. an der Michaeliskirche in Petersburg. Seit 04 auch Lektor der deutschen Sprache am Forstkorps.

**333.** (13863.) **Gross**, Erwin Johann. Geb. 24. Sept. 1870 in Riga. Sohn des Oberlehrers Dr. phil. Robert G. (Acad. 6180, Frat. Rig. 414). Besuchte 77—80 die Frommsche Elementarschule und 80—88 I das Stadtgymn. seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 88 II—93 I.	M. 6. März 92.
Kandidatenmässig.	Frat. Rig. (960).

Bestand 93 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 94—95 das Probejahr bei P. Pohrt in Rodenpois (Livl.). Ord. 24. Sept. 95 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 95—96 P. vic. in Lennewarden (Livl.). 96 (Sept.—Okt.) P. adj. in Roop (Livl.). Seit 98 P. in Katlekahn bei Riga. Verm. 28. Okt. 98 mit Marie, Tochter des P. Paul Kügler (Acad. 7862, Frat. Rig. 584) in Roop (Livl.).

**334.** (18864.) **Wittrock**, Viktor Karl August. Geb. 6. Sept. 1869 in Lango (Ösel). Sohn des Landwirts Fritz W. Besuchte 79—88 I das Gymn. in Arensburg. Abit.

theol. 88 II—92 II.

M. 29. Okt. 88.

can. theol.

Prot. 91 I. Pr. 91 II.

Bestand 93 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 93—94 sein Probejahr beim Propst Sielmann in Bartholomäi (Livl.). Ord. 8. Jan. 95 in Jurjew (Dorpat) vom Prof. D. Hoerschelmann. 95—96 Stadtvikar in Jurjew (Dorpat). 96—1900 P. in Oberpahlen (Livl.). 1900—01 P. am Dom in Reval. Seit 01 P. an der Johanniskirche in Jurjew (Dorpat). Mitgl. der Gel. Estn. Ges. Verm. 28. Febr. 95 mit Alexandra, geb. Baroness v. Engelhardt.

**335.** (18867.) **v. Schrenck**, Moritz Erich. Geb. 17. Aug. 1869 in Petersburg. Sohn des Akademikers Leopold Sch. (Acad. 4564, Liv. 329). Besuchte 79—86 das Kollmannsche Gymn. in Dorpat. Abit. 86—88 Hauslehrer im Pastorat Burtneek (Livl.).

theol. 88 II—93 I.

M. 21. Okt. 88.

90 silberne Preismed.

B. 90 I, II.

can. theol.

Prot. 91 I. Pr. 92 I.

Mag. theol. 98.

Absolvierte 93—94 seine Wehrpflicht als Freiwilliger im Finnl. L. G. Regiment in Petersburg. Setzte 94—96 seine Studien in Berlin und Göttingen fort. Arbeitete 96—97

wissenschaftlich in Jurjew (Dorpat). 98 Hauslehrer in Euseküll. Bestand 99 das Examen eines Oberlehrers der deutschen Sprache. Lebt seit 99 als solcher in Riga. Seit 02 ausseretatmässiger Lehrer an der dortigen Stadt-Realschule.

**336.** (13910.) **v. Riekhoff**, Harald. Geb. 27. Apr. 1868 in Windau (Kurl.). Sohn des Stadtsekretärs Alexander v. R. (Acad. 6871, Frat. Rig. 487). Besuchte 76—81 das Kollmannsche Gymn. und 81—85 das Gymn. in Dorpat. 85—87 Landwirt. Besuchte 87 I das Landesgymn. in Fellin. Erhielt 87 II—88 I Privatunterricht. Abit. 88 I als Externer am Gymn. in Dorpat.

theol. 88 II—91 II. M. 14. Okt. 88.

can. theol. K. V. 90 II. Prot. 90 II, 91 I.

Bestand 92 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt sein Probejahr in Pillistfer und Audern (Livl.). Ord. 11. Apr 93 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmaun. Seit 95 P. in Torgel (Livl.). Verm. 4. Apr. 95 mit Fanny, Tochter des F. Plöger.

**337.** (13932.) **Girgensohn**, Walter Gustav Hermann. Geb. 10. Dez. 1868 im Pastorat Segewold (Livl.). Sohn des P. Reinhold G. (Acad. 4732). Vetter von 302. Besuchte 79—81 die Privatschule des P. Keller und 82—87 II das Stadtgymn. in Riga. Abit. Lebte 88 I krankheitshalber zu Hause.

med. 88 II—89 I, M. 11. Mai 90.

hist. 91 I, II, Prot. 94 II.

theol. 89 I—90 II. 92 I—96 II. B. 94 I.

can. theol.

98—99 Hauslehrer in Estland. 99 II—02 II Lehrer an der Heineschen Privatschule in Fellin. Seit 02 II Hauslehrer in Livland.

**338.** (13995.) **Assmus**, Adolf Hermann. Geb. 5.

Sept. 1869 in Fresental (Gouv. Samara). Sohn des Landwirts Karl Heinrich. Besuchte 80—86 das Gymn. in Saratow und 86—88 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 89 I—94 I. M. 17. März 89.

cand. theol. K. V. 91 I, II. Pr. 92 II.

Bestand 94 die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 94 sein Probejahr daselbst beim Gen.-Sup. v. Everth. Ord. 6. Nov. 94 in Moskau von seinem Senior. 94—97 P. adj. in Stawropol. Seit 97 P. adj. in Jekaterinoslaw. Seit 01 auch Lehrer der deutschen Sprache an der dortigen Realschule. Verm. 4. Juni 95 mit Elisabeth, Tochter des P. Andreas Fechner (Acad. 4471) in Moskau.

**339.** (14001.) [**Garschinsky**, Adolf.] Geb. 18. März 1864 in Biatka (Gouv. Lublin). Sohn des Joseph G. Besuchte das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. 88 II.

theol. 89 I—94 I. M. 24. März 89.

stud. grad. Ex. 01 I.

Hilfsprediger in Warschau. P. in Zelow (Gouv. Petrikau). 01 vom Amte enthoben.

**340.** (14028.) [**Seeberg**, Paul Johannes Emanuel.] Geb. 30. Apr. 1870 in Petersburg. Sohn des P. Georg S. (Acad. 6853). Besuchte 80 II—82 I die Annenschule in Petersburg, 82 II—84 II die Bergmannsche Privatschule in Doblen (Kurl.) und 85 I—88 II das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 89 I, philol. 89 II—93 II. M. 28. Apr. 89.

cand. philol. Ex. 24. Aug. 89.

94 I—95 I Vikar an der Petrischule und seit 95 II Oberlehrer der alten Sprachen an der Katharinenschule in Petersburg, zugleich Lehrer der deutschen Sprache am Alexander-Mädchengymn. Verm. 6. Juni 95 mit Hedwig, Tochter des Landwirts Alfred Anschütz.

**341.** (14034.) **Jucum** William Theodor. Geb. 22. Apr. 1868 in Reval. Sohn des Elementarlehrers Karl Johannes J. Besuchte 75—81 die Lajussche Privatschule und 82—87 das Gouv.-Gymn. seiner Vaterstadt. Abit. 87 II—89 I Hauslehrer in Reval.

theol. 89 I—91 I, 92 II—94 II. M. 10. Nov. 89.

Kandidatenmässig.

Bestand 95 I die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 95—96 sein Probejahr bei P. Grohmann in Reval und beim Propst Malm in Rappel (Estl.). Ord. 2. Juni 96 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 96—97 P. adj. in Koddafer (Livl.). 97 P. adj. in Pühalep (Dagö). 97—99 P. vic. in Estland. Seit 97 P. in Baltischport (Estl.). Ging 04 als Feldprediger in den russisch-japanischen Krieg. Verm. 31. Aug. 99 mit Martha, Tochter des P. Paul Theodor Normann (Acad. 8530) in Pühalep.

**342.** (14058.) **Heintz**, Paul Wilhelm Hermann. Geb. 13. Dez. 1869 auf Kirchholm bei Riga. Sohn des Arztes Friedrich H. (Acad. 5401). Besuchte 83 II—88 I das Gymn. in Goldingen. Abit. Lebte 88 II bei seinen Eltern in Windau.

theol. 89 I—93 II. M. 17. März 89.

stud. grad.

Bestand 97 I die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 94—95 das Probejahr beim Propst Berndt in Windau. Ord. 31. März 96 vom Gen.-Sup. Boettcher. 96—01 P. adj. an der Annenkirche in Mitau. 01—04 P. in Dalbingen (Kurl.). Seit 05 P. in Würzau (Kurl.). Mitgl. der Kurl. Ges. für Lit. und Kunst, der Lett.-Lit. Ges. und der Ges. für Gesch. und Altertumskunde.

**343.** (14095.) [v. **Lutzau**, Eugen Heinrich.] Geb. 12. März 1868 in Dünaburg. Sohn des Ingenieur-General-Leutnants Bernhard v. L. Besuchte 76—80 I eine Privat-

schule in Wilna, 80—84 die Zincksche Schule und 85 I—88 II das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 89 I—97 II.

M. 10. Nov. 89.

Ex. 2. Febr. 90.

stud. grad.

Neobaltus (137).

94 und 95 Hauslehrer in Meyershof (Livl.). Bestand 98 II und 99 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 98—99 sein Probejahr bei P. Kluge in Mitau. 1900 I in Deutschland. 1900 II Hauslehrer. Bestand 01 das Examen eines Oberlehrers der deutschen Sprache. Lehrer der deutschen Sprache am Gymn. in Nieshin.

**344.** (14138.) **Mayer**, Anton Richard. Geb. 3. Okt. 1869 in Tiflis. Sohn des Kaufmanns Johannes M. Besuchte die Kirchenschule und 80 II—89 I das I. Gymn. in Tiflis. Abit.

med. 89 II, theol. 90 I—94 II. M. 20. Nov. 91.

94 silb. Predigtmed.

Pr. 93 II, 94 I.

cand. theol.

Bestand 95 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Stud. theol. in Erlangen. Hielt 98 sein Probejahr bei P. Hansen in Tiflis. Ord. 31. Mai 98. 98 P. adj., 98—99 P. vic. und seit 99 P. in Tiflis, zugleich Religionslehrer an verschiedenen Kronslehranstalten. Verm. Nov. 99 mit Emilie, geb. Wetzell.

**345.** (14155.) [**Waldmann**, Robert.] Geb. 25. Nov. 1870 in Dorpat. Sohn des Zahnarztes Julius W. Besuchte 80 II—89 I das Gymn. seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 89 II—94 I. M. 8. Febr. 91. Ex. 92 I.

stud. grad.

Academicus.

Bestand 95 II das Exam. pro ven. conc. in Riga.

**346.** (14161.) **Kupffer**, Hans. Geb. 11. Mai 1869 im Pastorat Lesten (Kurl.). Sohn des P. Heinrich K. (Acad.

5877, Cur. 741). Besuchte 83—89 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 89 II—93 II. M. 30. Okt. 89.

cand. theol. Pr. 93 II.

Bestand 94 die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt das Probejahr bei P. Bock in Preekuln (Kurl.). Ord. 29. Sept. 96 in Mitau vom Gen.-Sup. Boettcher. 96—97 P. adj. in Grobin (Kurl.). 97—1900 Hauslehrer in Estland und im Gouv. Nowgorod. 1900—02 Privatlehrer in Petersburg. Seit 02 Assekuranzbeamter daselbst.

**347.** (14163.) **Thomson**, Heinrich. Geb. 1. Apr. 1868 in Arensburg. Sohn des Alexander Th. Besuchte 80 I—89 I das Gymn. seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 89 II—94 I. M. 10. Nov. 89.

stud. grad.

Bestand 95 II die Konsist.-Exam. in Reval. Ord. 25. Febr. 96 zum P. adj. an der Johanniskirche in Narva. P. adj. in Neusatz (Krim) und in Rosenfeld (Dongebiet). † 10. Jan. 01 in Lugansk (Gouv. Jekaterinoslaw).

**348.** (14164.) **Wilpert**, Artur Eduard. Geb. 30. Apr. 1867 im Pastorat Siuxt (Kurl.). Sohn des P. Karl W. (Acad. 4108, Cur. 549). Bruder von 155 und 305. Besuchte 80—89 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 89 II—93 II. M. 20. Okt. 89.

stud. grad.

Bestand 94 I und 95 I die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt sein Probejahr bei P. Deringer in Saucken (Kurl.). Ord. 3. Juli 95 in Siuxt von seinem Vater. 95—97 P. adj. in Saucken. 97—1900 P. vic. der Doblenschen Diözese. Seit 1900 P. adj. in Taganrog (Gouv. Jekaterinoslaw) mit dem Sitz in Jeisk. Verm. 11. Aug. 1900 mit Karoline, Tochter des Obersten v. Günther.

**349.** (14213.) **Hahl**, Immanuel Eduard. Geb. 27. Febr. 1868 in Narva. Sohn des Waisenvaters Jürgen Klaus H. Besuchte das Gymn. in Narva und 83 II—89 I das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 89 II—94 I.

M. 20. Okt. 89.

can. theol.

Bestand 94 II und 95 die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt das Probejahr beim Bischof Freifeldt in Petersburg. 94—97 Lehrer an verschiedenen Lehranstalten daselbst. Ord. 29. Juni 97 vom Öselschen Propst Walter. 97—1900 P. diac. in Arensburg, zugleich Religionslehrer am dortigen Gymn. Seit 1900 P. in Testama (Livl.). Verm. 26. Mai 98 mit Elisabeth, Tochter des Rentmeisters Wilhelm Brasche in Weissenstein.

**350.** (14216.) [**Demmer**, Alexander.] Geb. 5. Aug. 1866 in Sessau (Kurl.). Sohn des Wilhelm D. Besuchte das Gymn. in Dorpat. Abit. 89 II.

theol. 89 II—92 II.

M. 20. Okt. 89.

Ex. 90 II.

**351.** (14259.) **Taurit**, Wilhelm Gotthard Adolf. Geb. 20. Sept. 1870 im Pastorat Dahlen (Livl.). Sohn des P. Karl T. (Acad. 4626). Besuchte 82—85 die Zincksche Privatschule und 86—88 II das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit. 89 I Hauslehrer in Riga.

theol. 89 II—93 II.

M. 30. Okt. 89.

B. 91 II. Prot. 92 I, II.

Kandidatenmässig.

Pr. 93 I.

Bestand 94 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 94—95 sein Probejahr beim Propst Kählbrandt in Neu-Pebalg (Livl.) und bei seinem Vater in Dahlen. Ord. 11. Juni 95 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. Seit 95 P. in Dahlen. Verm. 16. Sept. 98 mit Magdalena Flora Luise, geb. Kählbrandt.

**352.** (14277.) [**Kufeld**, Johann Salomo.] Geb. 8. Juli 1868 in der Kolonie Swonarowka an der Wolga. Sohn des dortigen Küsters Karl K. Besuchte die Dorfschule seines Heimatsortes, die Seifertsche Schule, die Realschule in Saratow und 86 II—89 I das III. Gymn. in Kasan. Abit.

theol. 89 II—94 I. M. 23. März 90.

93 goldene Preismed. B. 92 I.

cand. theol. Ex. 92 II.

Bestand 94 II die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 94—95 das Probejahr bei P. Stahf in Lesnoi Karamysch (Gouv. Saratow) und beim Propst Thomson in Saratow. Ord. 30. Apr. 95 in Saratow vom Propst Thomson. 95—97 Propstei-Adj. der Wolga-Bergseite. Seit 97 P. in Ossinowka (Gouv. Samara). Verm. 21. Juni 01 mit Irma Aurelie Therese, geb. v. Liphardt.

**353.** (14289.) **Schmidt**, Konstantin. Geb. 18. Jan. 1866 in Pusnowka (Gouv. Siedlez). Sohn des Michael Sch. Besuchte 84 II—88 I das Gymn. in Shitomir. Abit. Stud. 88 II—89 I in Odessa.

theol. 89 II—94 II. M. 23. März 90.

stud. grad.

Bestand 94 I die Konsist.-Exam. in Moskau. † 27. Juni 01 in Moskau.

**354.** (14293.) **v. Busch**, Moritz Maximilian. Geb. 12. Juni 1870 in Klöstiz (Gouv. Bessarabien). Sohn des P. Friedrich v. B. (Acad. 6433, Arm. 36). Besuchte 77—79 die Privat-Mädchenschule der Frau Höptner und 78 II—89 I das Gymn. in Jelisawetgrad. Abit.

theol. 89 II—94 II. M. 10. Nov. 89.

stud. grad.

Bestand 95 I die Konsist.-Exam. in Reval. 95 I—96 II und 97 II Hauslehrer in Rustifer (Livl.). Hielt 97 I sein

Probejahr bei P. Bruhns in Nissi (Estl.) und 98 beim Propst Pezold in Leal (Estl.). Ord. 1. Nov. 98 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann zum P. vic. in Fickel (Estl.). P. zu Fickel. Verm. 30. Juni 03 mit Marie, geb. Baronesse Ü x k ü l l.

**355.** (14296.) [**Schmidt, Philipp.**] Geb. 1/13. März 1868 in Plozk. Sohn des Landmanns Philipp Sch. Besuchte 78 II—89 I das Gymn. in Plozk. Abit.

theol. 89 II—93 I. M. 3. Nov. 89.

stud. grad. Ex. 9. Febr. 89.

Bestand 93 die Konsist.-Exam. in Warschau. Ord. 21. Nov. (3. Dez.) 93 in Warschau. 93—95 Hilfsprediger an der Johanniskirche in Lodz. 95—99 P. in Michalki (Gouv. Plozk). Seit 99 P. in Gostynin (Gouv. Warschau).

**356.** (14322.) **Stephany, August Wilhelm Maximilian.** Geb. 26. Aug. 1870 in Stabliten (Kurl.). Sohn des Buchhalters Theodor St. Besuchte 83—80 die Mittelsteinersche Privatschule u. 81—89 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 89 II—93 II. M. 20. Nov. 91.

cand. theol. B. 92 II. Prot. 93 I.

Bestand 94 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt das Probejahr bei P. Auning in Sesswegen (Livl.). Ord. 10. Dez. 95 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. Seit 95 P. in Jürgensburg (Livl.).

**357.** (14377.) **Reimers, Hugo Johann Elias.** Geb. 4. Apr. 1869 in Petersburg. Sohn des Buchhalters Hugo R. Besuchte 78 II—89 I die Katharinenschule in Petersburg und 89 II das Gymn. in Libau. Abit.

theol. 90 I—96 I.

M. 11. Mai 90.

stud. grad.

Bestand 95 II und 98 I die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 96—98 daselbst sein Probejahr beim Gen.-Sup. Pingoud. Ord. 26. Apr. 98 in Petersburg von seinem Senior. 98—99 P. adj. in Kischinew. Seit 99 P. adj. in Hochheim (Gouv. Taurien). Verm. 9. Dez. 01 mit Agnes, Tochter des P. Robert Deringer (Acad. 5128, Cur. 665, Th. A. 4) in Saucken (Kurl.).

**358.** (14390.) **Poelchau**, Peter Harald. Geb. 15. Jan. 1870 in Riga. Sohn des Ober-P. Harald P. (Acad. 5309, Frat. Rig. 349). Besuchte 77—79 die Müllersche Privatschule, 80—85 die Privatschule des P. Zinck und 86—89 II das Stadtgymn. seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 90 I—94 I.

M. 22. Nov. 91.

cand. theol.

Bestand 94 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 94—95 das Probejahr beim Propst Schilling in Trikaten (Livl.) und beim Ober-P. Bernewitz in Riga. Ord. 8. Dez. 96 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 96—03 Stadtvikar in Riga, zugleich 95 I—03 I Religionslehrer an der v. Eltzschen Privatschule. Seit 03 deutscher P. an der Jesuskirche in Riga. Verm. 22. Okt. 99 mit Elsa, Tochter des Konrad Bornhaupt.

**359.** (14422.) **Brasche**, Johannes Heinrich Ferdinand. Geb. 26. Okt. 1871 in Saara (Livl.). Sohn von 14. Besuchte 80—86 die Lajussche Privatschule und 87 I—89 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 90 I—97 I.

M. 17. Mai 91.

† 16. Juli 97 als Student in Kasperwiek am estländischen Strande.

**360.** (14430.) **Keller**, Karl Alexander. Geb. 12. Aug. 1868 in Riga. Sohn des Ober-P. Wilhelm K. (Acad.

6850, Frat. Rig. 480). Besuchte die Privatknabenschule des P. Keller und das Stadtgymn. seiner Vaterstadt. Abit. 89 II als Externer am Gouv.-Gymn. in Riga.

theol. 90 I—94 I.

M. 20. Nov. 91.

cand. theol.

Frat. Rig. (978).

Bestand 94 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt das Probejahr bei P. Kundsinn in Smilten (Livl.). Ord. 24. Nov. 96 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 96—97 P. adj. in Kandau (Kurl.). Seit 97 P. adj. des Stadtvikars und 97—04 Gefängnisprediger in Riga.

**361.** (14440.) [**Keller, Theodor** Heinrich.] Geb. 22. Nov. 1870 in Fresental (Gouv. Samara). Sohn des P. Theophil K. (Acad. 7390). Besuchte 84—89 II das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 90 I—91 I.

M. 13. Apr. 90.

Ex. 1. Febr. 91.

Gab sein Studium krankheitshalber auf. Magazinverwalter an der Ges. Dobrow u. Nabholz.

**362.** (14528.) **Strautmann, Christoph.** Geb. 11. Nov. 1860 in Schnickern (Kurl.). Sohn des Lehrers Michael S. Besuchte die Gemeindeschule in Schnickern. Absolvierte 78 die Realschule in Mitau. Bestand 84 das Exam. eines Kreislehrers. Abit. 89 als Externer am Gouv.-Gymn. in Mitau. 80—90 Lehrer an der Realschule in Mitau.

theol. 90 II—93 I.

M. 21. Nov. 90.

91 silberne u. 92 goldene Preismed.

cand. theol.

Bestand 93 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 93—94 sein Probejahr beim Propst Seesemann in Grenzhof (Kurl.) und bei P. Busch in Bauske (Kurl.). 94—95 Lehrer an der Stavenhagenschen Schule in Mitau. 95—96 Lehrer

am Volksschullehrerseminar in Irmiau (Kurl.). Ord. 5. Mai 96 in Mitau vom Gen.-Sup. Boettcher. Seit 96 lettischer P. in Bauske. Mitgl. d. Kurl. Ges. f. Litt. und Kunst. u. d. Lett.-Lit. Ges. Seit 03 Kurl. Dir. der Lett.-Lit. Ges. Verm. in 2. Ehe seit 99 mit Olga, geb. Baroness v. d. Ropp.

**363.** (14563.) **Busch**, Emil Friedrich. Geb. 6. Dez. 1870 in Pernigel (Livl.). Sohn des Verwalters Ludwig B. Bruder von 260. Besuchte 81 I—89 II das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit. Verbrachte 90 I im Elternhause.

theol. 90 II—97 I.

M. 21. Nov. 90.

Kandidatenmässig.

Bestand 98 I das Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 98—99 das Probejahr bei P. Vogel in Zirau (Kurl.) und bei P. Schneider in Wodjanoi Bujerak (Gouv. Saratow). Ord. 5. Sept. 99 in Saratow vom Propst Thomson. 99 P. adj. in Wodjanoi Bujerak. 99—01 P. adj. in Zarizyn. Seit 01 P. in Postepnoje (Gouv. Samara).

**364.** (14567.) **Beermann**, Gustav Johannes. Geb. 21. Juli 1870 in Oberpahlen (Livl.). Sohn des Parochiallehrers Gustav B. Bruder von 226 und 451. Besuchte 77—82 die Parochialschule in Oberpahlen und 83 II—90 I das Gouv.-Gymn. in Reval.

theol. 90 I—96 II.

M. 17. Mai 91.

stud. grad.

Bestand 97 II die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 97—98 das Probejahr bei P. Hansen in Tiflis. Ord. 26. Sept. 99 in Baku vom Gen.-Sup. v. Everth. 99—03 P. adj. in Tiflis. Seit 03 P. in Zarskoje Sselo. Lehrer an verschiedenen Lehranstalten in Tiflis u. in Zarskoe Sselo. Mitgl. der Gel. Estn. Ges. Verm. 11. Juni 02 mit Adelheid, Tochter des P. Gustav Hüsemann. (Acad. 6341) in Tiflis.

**365.** (14573.) **Matthey**, Gustav Friedrich. Geb. 4. Jan. 1871 in Petersburg. Sohn des Oberlehrers der französischen Sprache an der Annenschule Frédéric M. Bruder v. 59. Besuchte 82—90 I die Annenschule seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 90 I—96 II.

M. 14. Okt. 92.

stud. grad.

Bestand 97 I und 98 I in Reval die Konsist.-Exam. Hielt 97—98 das Probejahr bei P. Paucker in Joachimstal bei Narva und bei P. Willberg in Ampel (Estl.). Ord. 13. Sept. 98 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 98—1900 Estländischer Pfarrvikar. Seit 1900 P. adj. an der Johannis-kirche in Reval, zugleich Gefängnisprediger und Religions-lehrer. Verm. 24. Sept. 1900 mit Adolfine geb. Grieser.

**366.** (14576.) [**Hoffmann**, Artur Friedrich Wilhelm.] Geb. 2. Nov. 1870 in Marien-Magdalenen (Estl.). Sohn des P. Ferdinand H. (Acad. 3956, Est. 333). Besuchte 83 II—89 I die Ritter- und Domschule in Reval. Abit. 89—90 Hauslehrer in Jerwakant (Estl.).

theol. 90 II—95 I, hist. 95 II. M. 14. Febr. 92. Ex. 93 II.

can. theol.

Estonus (1014).

Bestand 96 I die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 96—97 sein Probejahr bei P. Luther in St. Katharinen (Estl.) und beim Propst Kentmann in Kusal (Estl.). Ord. 24. Juni 97 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 97 P. adj. in Kusal. 97—1900 P. adj. an der Johanniskirche in Reval, zugleich Gefängnisprediger, und Religionslehrer an der dortigen Realschule. Seit 1900 P. in Röhthel (Estl.).

**367.** (14582.) **Faure**, Alexander Emil. Geb. 2. Sept. 1873 in Dorpat. Sohn des Kaufmanns Karl F. Besuchte 86 I—90 I das Kollmannsche Gymn. Abit. 90 I als Externer am Gouv.-Gymn. in Reval.

theol. 90 II—96 I. M. 10. Sept. 93.  
 92 silberne Preismed. u. 93 goldene Preismed. Neob. (146).  
 cand. theol.  
 zool. 96 II—97 I.

Hielt 97—98 sein Probejahr bei Prof. D. Hoerschelmann in Dorpat. Ord. 31. Aug. 98 zum P. adj. an der Dreifaltigkeitskirche in Libau. 98 Lehrer der englischen Sprache an der deutschen Kolonialschule in Witzhausen und Wera. 03 Lic. theol. (Göttingen).

**368.** (14590.) **Haller**, Gustav Albert. Geb. 22. Apr. 1871 in Petersburg. Sohn des Wirkl. Staatsrates Julius H. Bruder v. 275. Besuchte die Privatschule von Frä. Bernewitz und 81—89 die Annenschule seiner Vaterstadt. 89—90 Hauslehrer in Hasik (Estl.).

theol. 90 II—95 I. M. 10. Sept. 93.  
 Prot. 94 I. Pr. 94 II.  
 cand. theol. Estonus (1011).

Bestand 95 die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt das Probejahr 95 bei P. Haller in Marien Magdalenen (Estl.), 96 bei P. Paucker in Joachimstal (Estl.) und 97 bei P. Thomson in Haggens (Estl.). Ord. 30. März 97 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 97—98 P. adj. in St. Martens (Estl.). Seit 98 P. daselbst. Verm. 11. Nov. 98 mit Elisabeth, Tochter des P. Franz Nerling (Acad. 6208, Th. A. 31) in St. Matthäi (Estl.).

**369.** (14613.) **Treu**, Oskar Fromhold. Geb. 13. Dez. 1870 im Pastorat Oppekahn (Livl.). Sohn des P. Bruno T. (Acad. 4238). Bruder von 183. Besuchte 82—90 das Kollmannsche Gymn. in Dorpat. Abit. 90 I als Externer am Gouv.-Gymn. in Riga.

theol. 90 II—95 II. M. 21. Nov. 90.  
 stud. grad.

Bestand 96 I und 97 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 96—97 das Probejahr beim Propst Schlau in Salis (Livl.) und bei P. Kundsın in Smilten (Livl.). Ord. 15. Febr. 98 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. Seit 98 P. in Oppelkahn (Livl.). Verm. 30. Aug. 1900 mit Rita, Tochter des P. Karl Kundsın (Acad. 8959) in Smilten (Livl.).

**370.** (14620.) **Nerling**, Heinrich Robert Nikolai. Geb. 25. Jan. 1872 in Petersburg. Sohn des Inspektors an der dortigen Petrischule Nikolai N. (Acad. 4155, Arm. 91). Besuchte 82 I—90 I die Petrischule in Petersburg. Abit.

theol. 90 II—94 II. M. 17. Mai. 91.

cand. theol. K. V. 93 I. Prot. 93 II.

Bestand 95 I die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 95—96 das Probejahr bei P. Nerling in St. Matthäi (Estl.) und bei P. Kentmann in Kusal (Estl.). Ord. 22. Dez. 96 in Jurjew (Dorpat) vom Prof. D. Hoerschelmann. 96—1900 Stadtvikar in Jurjew (Dorpat). † 5. Nov. 1900 daselbst. Verm. 6. Juli 97 mit Marie, Tochter des P. Franz Nerling (Acad. 6203, Th. A. 31) in St. Matthäi (Estl.).

**371.** (14695.) **Engelhardt**, Woldemar Baron. Geb. 27. Mai 1872 in Dünaburg. Sohn des Rigaschen Polizeimeistersgehilfen Friedrich Baron E. Besuchte 81 II—90 I das Alexander-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 90 II—96 II. M. 29. März 91.

stud. grad. K. V. 92 II.

Bestand 97 und 98 die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 97—98 sein Probejahr bei P. Mickwitz in Pillistfer (Livl.). Ord. 28. Febr. 99 in Riga vom Gen.-Sup. Hollmann. 99 P. adj. in Wendau (Livl.). 99—03 P. adj. in Tiflis mit dem Sitz in Petrowsk (Gebiet Dagestan). Seit 03 P. vic. in Samara. Verm. 21. Apr. 99 mit Erika, geb. Jürgens.

**372.** (14722.) **Thumim**, Wladimir. Geb. 8. Nov. 1866 in Kischinew. Sohn des Lehrers Abraham Christoph Gottlieb Th. Besuchte 74—78 das Gymn. seiner Vaterstadt, 78—85 das III. Gymn. in Odessa und 86 das Gymn. in Nikolajew. Abit. Stud. jur. 86—90 in Moskau.

theol. 90 II—93 II. M. 8. Febr. 91.

cand. theol. K. V. 91 II.

Bestand 94 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 94 das Probejahr bei P. Hansen in Tiflis. Ord. 26. Jan. 95 in Tiflis vom P. Hansen. Seit 95 P. in Schemacha. Zugleich Lehrer der lateinischen und deutschen Sprache und Inspektor am Gymn. in Baku. Verm. 22. Okt. 94 mit Katharina Marie, geb. Baronesse Engelhardt.

**373.** (14811.) [**Needra**, Andreas.] Geb. 27. Jan. 1871 in Schloss Tirsen (Livl.). Sohn des Gesindewirts Karl N. Besuchte die Gemeindeschule und die Parochialschule in Tirsen, die Parochialschule in Alt-Pebalg (Livl.) und 87—89 das Stadtgymn. in Riga. Abit. 90 II als Ex-terner am Gouv.-Gymn. in Mitau.

theol. 91 I—98 II. M. 22. Apr. 96.

Kandidatenmässig. Ex. 97 I.

91 II Hauslehrer in Livl. 93 II—95 I Hauslehrer in Pusseneeken (Kurl.). Bestand 1900 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 1900—01 sein Probejahr bei P. Hillner in Kokenhusen (Livl.). Redakteur und Herausgeber der lettischen Monatsschrift „Austrums“. Verm. 97 mit Emilie Christine, geb. Bankowsky.

**374.** (14825.) **Taube**, Arnold. Geb. 10. Aug. 1871 in Reval. Sohn des Musiklehrers Heinrich T. Besuchte 81 I—88 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 91 II—97 I. M. 20. Nov. 91.

90 II Hauslehrer in Lustifer (Livl.).

**375.** (14850.) **Walter**, Paul Ferdinand. Geb. 26. Dez. 1872 in Klein-Soldina (Estl.). Sohn des Gutsbesitzers Karl W. Bruder v. 174. Besuchte 84—90 II das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 91 I—95 I.

M. 14. Mai 92.

stud. grad.

B. 93 I, II.

Bestand 95 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt das Probejahr bei P. Bruhns in Nissi (Estl.), beim Propst Kentmann in Kusal (Estl.) und bei P. Paucker in Joachimsthal bei Narva. Ord. 8. Juni 97 in Jurjew (Dorpat) vom Prof. D. Hoerschelmann. 97—99 P. adj. in Koddafer (Livl.). Seit 99 P. daselbst. Verm. 27. Okt. 99 mit Käthe, geb. v. Roth.

**376.** (14854.) **Pundt**, Gustav Friedrich Wilhelm Eduard. Geb. 15. März 1872 in Gross-Köppo (Livl.). Sohn des Landwirts Eduard P. Besuchte 79 II—90 II das Landesgymn. in Fellin. Abit.

theol. 91 I—95 II.

M. 17. Mai 91.

stud. grad.

Lebte 95—96 in Fellin. Bestand 96 I u. 97 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 96—97 das Probejahr bei P. Holst in Audern (Livl.). 97—98 Hauslehrer in Nissi (Estl.) und in Audern. Ord. 1. Nov. 98 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 98—01 P. adj. in St. Matthäi (Estl.). Seit 01 P. in Wolde (Ösel).

**377.** (14872.) [**Letz**, Friedrich Theodor.] Geb. 29. Mai 1869 in Mitau. Sohn des Lehrers Theodor L. Besuchte die Dannenbergsche Schule und 81 I—90 II das Gouv.-Gymn. seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 91 I—99 II.

M. 16. Sept. 94.

Ex. 96 I.

95 Hauslehrer im Gouv. Tambow. 98—1900 Hauslehrer im Gouv. Witebsk. Bestand 01 das deutsche Oberlehrerexamen in Petersburg. Lehrer der deutschen Sprache am

Knaben- und Mädchengymn. in Nowy-Margelan (Turkestan).  
Verm. 18. Nov. 01 mit Helene, Tochter des Lehrers  
Müller in Jurjew (Dorpat).

**378.** (14883.) **Kupffer**, Karl Theodor Leopold.  
Geb. 23. Mai 1873 in Mitau. Sohn des P. Theodor K. (Acad.  
6272, Cur. 776). Bruder v. 203 und 326. Besuchte 83 II—90 II  
das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 91 I—93 I.

M. 5. Febr. 93.

Ex. 93 I.

93 II—98 I stud. jur. in Petersburg (Nevanus). Stud.  
grad. Gerichtsamtskandidat in Petersburg und Riga. Rechts-  
anwalt in Mitau und Windau. Sekretär der 3. Zivilabteilung  
am Bezirksgericht in Jekaterinoslaw. Seit 03 Untersuchungs-  
richter in Nischneudinsk (Gouv. Irkutsk). Verm. 4. Apr. 01  
mit Elisabeth, Tochter des P. Adolf Beuthner (Acad.  
7230, Cur. 871) in Hasenpoth (Kurl.).

**379.** (14912.) **Wühner**, Richard Alexander Georg.  
Geb. 16. Sept. 1872 in Tarwast (Livl.). Sohn des Gutsbe-  
sitzers Hans W. Besuchte 80 II—82 II die Blumbergsche  
Schule, 83 I—84 I das Gymn., 84 II—86 I die Realschule und  
86 II—90 II das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 91 I—95 II.

M. 18. Sept. 92.

stud. grad.

Bestand 96 I und 97 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt  
96—97 das Probejahr bei P. Hesse in Theal und bei P. Kallas  
in Rauga (Livl.). Ord. 28. Sept. 97 in Jurjew (Dorpat) vom  
Ober-P. Oehr. 97 P. adj. des Werroschen Sprengels.  
97—98 P. vic. in Walk. Seit 99 estnischer P. daselbst.  
Verm 18. Dez. 98 mit Adele, geb. Schasmin.

**380.** (14936.) **Hoerschelmann**, Wilhelm Konrad  
Johannes. Geb. 3. Mai 1871 in Fellin. Sohn des späteren

Prof. D. theol. Ferdinand H. Bruder v. 296. Besuchte das Kollmannsche Privatgymn. in Dorpat. Abit. 91 I am Gymn. in Dorpat.

theol. 91 II—96 II.

M. 20. Nov. 91.

cand. theol.

Bestand 97 I die Konsist.-Exam. in Riga. Verbrachte 97 II in Strelna (Gouv. Petersburg). Hielt 98—99 das Probejahr bei P. Mickwitz in Pillistfer (Livl.) und bei P. Walter in Petersburg. Ord. 7. Juni 99 in Jurjew (Dorpat) von seinem Vater. Seit 99 P. in Eugenfeld (Gouv. Taurien). Verm. 8. Juni 01 mit Emilie Theodora, geb. Hoerschelmann.

**381.** (14948.) **Wegener**, Armin. Geb. 17. Okt. 1872 in Dorpat. Sohn des P. Emil W. (Acad. 7437, Arm. 74) in Eeks (Livl.). Besuchte 80—83 die Blumbergsche Schule und 83—91 I das Gymn. in Dorpat. Abit.

theol. 91 II—95 II.

M. 1. Dez. 93.

Kandidatenmässig.

Bestand 96 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 96—97 das Probejahr bei P. Backmann in Moskau. Ord. 27. Febr. 97 daselbst vom Gen.-Sup. v. Everth. Seit 97 P. adj. an der Michaeliskirche in Moskau, zugleich Präses des Jünglingsvereins u. Anstaltsgeistlicher des Ev. Armenhauses und des Ev. Hospitals. Verm. 12. Sept. 99 mit Alice, geb. v. Bock.

**382.** (15023.) **Thielemann**, Ludwig Konstantin. Geb. 12. Febr. 1872 in Thielenhof (Kurl.). Sohn des Landwirts Johann Th. Besuchte 82 die Privatschule von Cziesch, 83 I—86 I das Gouv.-Gymn. und 86 II—91 I das Stadtgymn. in Riga. Abit.

theol. 91 II—95 II.

M. 1. Dez. 93.

Kandidatenmässig.

Bestand 96 I die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 96—98 sein Probejahr bei P. Schulz in Zeymel (Gouv. Kowno). Ord.

25. Febr. 98 in Mitau vom P. Katterfeld. 98 P. adj. an der Annenkirche in Libau. 99—01 P. adj. in Doblen (Kurl.). Seit 01 P. in Ringen (Kurl.).

**383.** (15030.) **Gorne, Andreas.** Geb. 22. Jan. 1870 in Ludwigstal (Krim). Sohn des Landwirts Johannes G. Besuchte 77—85 die Dorfschule seines Geburtsortes, 85 II—87 I die Missionsvorbereitungsschule v. Keller in Neusatz (Krim). Erhielt 87 II und 88 I Privatunterricht und besuchte 88 II—89 I das Kollmannsche Gymn. in Dorpat. Erhielt 89 II—90 II Privatunterricht. Besuchte 91 I das Gymn. in Dorpat. Abit. theol. 91 II—94 II, 98 II—1900 II. 14. Mai 92.

stud. grad.

Unterbrach 97 II—98 II krankheitshalber sein Studium. Bestand 1900 I und 01 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 1900—01 sein Probejahr beim Propst Blum in Krasnojarsk (Gouv. Samara). Ord. 26. Dez. 01 daselbst von seinem Senior. Seit 01 Propstei-Adj. der Wolga-Wiesenseite.

**384.** (15061.) **Mantel, Heinrich.** Geb. 9. Mai 1864 in Zürichthal (Gouv. Taurien). Sohn des Landwirts Jakob M. Besuchte 79—83 die Zentralschule in Neusatz (Gouv. Taurien). 83—87 Volksschullehrer. Abit. 91 I als Externer am Gouv.-Gymn. in Riga.

theol. 91 II—95 II.

M. 14. Febr. 92.

cand. theol.

Bestand 96 I und 97 II die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 96—97 das Probejahr bei P. Shotzky in Zürichthal. Ord. 30 Nov. 97 in Kassel (Gouv. Cherson) vom Propst Faltin. Seit 97 P. in Kassel (Gouv. Cherson). Verm. 24. Sept. 98 mit Bertha, geb. Gross.

**385.** (15065.) **Deringer, Rudolf Alfred Leonhard.** Geb. 27. Juni 1869 im Pastorat Wahren. Sohn des P. Ro-

bert D. (Acad. 5128, Cur. 665, Th. A. 4). Bruder von 390. Besuchte 81—85 die Zincksche Privatschule und 85—91 I das Stadtgymn. in Riga. Abit.

theol. 91 II—96 II.

M. 21. Nov. 94.

stud. grad.

Bestand 97 I und 98 I die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 97—98 sein Probejahr bei P. Katterfeld in Mitau. Ord. 17. Mai 98 von seinem Senior in Mitau. 98—99 P. adj. in Mitau. Seit 99 P. in Emiltschin (Gouv. Wolhynien). Verm. 30. Mai 99 mit Maria Olga, Tochter des Dr. med. Ludwig Schröder (Acad. 7393, Arm. 72).

**386.** (15066.) **Kahn**, Paul Wilhelm Arved. Geb. 25. Aug. 1872 in Simbirsk. Sohn des P. Eugen K. (Acad. 7487). Besuchte 82—91 I das Adlige Alexander-Institut in Nischni-Nowgorod. Abit.

theol. 91 II—95 II.

M. 2. Mai 94.

cand. theol.

Bestand 96 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 96—97 das Probejahr in Moskau beim Gen.-Sup. v. Everth. Ord. 12. Okt. 97 von seinem Senior in Moskau. 97—98 Propstei-Adj. der Wolga-Bergseite. 98—1900 Religionslehrer in Moskau. 1900—01 2. Adj. des Moskauschen Gen.-Sup. 01—03 P. adj. an der Petri-Paulskirche in Moskau. Seit 03 P. vic. für Moskau. Zugleich Lehrer der deutschen und griechischen Sprache am V. Gymn. und Religionslehrer an verschiedenen weiblichen Gymn. Verm. 7. Aug. 1900 mit Agnes, geb. Jaesche.

**387.** (15067.) **Deeters**, Friedrich Hermann. Geb. 23. Sept. 1871 in Riga. Sohn des Dr. med. Hermann D. Besuchte 80—83 die Mittelsteinersche Privatschule und 83 I—91 I das Stadtgymn. seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 91 II—97 I.

M. 10. Mai 93.

K. V. 94 I, II. B. 95 I.

cand. theol.

Prot. 95 II. Pr. 96 I.

Bestand 97 II die Konsist.-Exam. in Moskau. 98—99 Diakon an den Bodelschwingschen Anstalten in Bielefeld. Hielt 99—1900 sein Probejahr bei P. Katterfeld in Thabor bei Mitau. Ord. 8. Okt. 1900 in Mitau vom Gen.-Sup. Panck. 1900—01 auf Reisen im Auslande. 01—03 in den Anstalten des P. Katterfeld in Thabor bei Mitau tätig. 03 bis 04 P. adj. in Alt-Rahden (Kurl.). Seit 04 P. adj. an der Peter-Paulskirche in Moskau.

**388.** (15120.) **Tempel**, Karl Friedrich Traugott. Geb. 1. Nov. 1873 in Libau. Sohn des Lehrers am dortigen Gymn. Karl T. Besuchte 83 I—91 II das Gymn. seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 92 I—96 I.

M. 14. Mai 92.

stud. grad.

Bestand die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 96—97 das Probejahr bei P. Schoen in Libau. Ord. 7. Febr. 99 in Mesothen (Kurl.) vom Gen.-Sup. Panck. 99—01 P. adj. in Buschhof (Kurl.). 01—02 P. adj. an der Annenkirche in Mitau. Seit 02 P. adj. in Tuckum. Zugleich Religionslehrer an den dortigen Lehranstalten. Verm. 12. Sept. 02 mit Alexandra, geb. Seebeck.

**389.** (15144.) [**Goldberg**, Karl Jeannot Otto.] Geb. 4. Juni 1872 in Langsehden (Kurl.). Sohn des Verwalters Jeannot G. Besuchte 84 I—91 II das Gymn. in Goldingen. Abit.

theol. 92 I—96 II.

M. 14. Mai 92.

stud. grad.

Ex. April 96.

Bestand 97 II und 98 II die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt das Probejahr bei P. Beuningen in Schleck und Schrun-

den (Kurl.). Ord. 10. Jan. 99 in Mesothen (Kurl.) vom Gen.-Sup. Panck. 99—1900 P. adj. in Neuhausen (Kurl.). 1900—01 P. adj. an der Annenkirche in Libau. Seit 01 ständiger Adj. an der lettischen Gemeinde in Neu-Libau. Verm. 16. Juli 1900 mit Bertha, geb. Grün.

**390.** (15161.) **Deringer**, Nikolai Otto Kuno. Geb. 8. Apr. 1872 im Pastorat Saucken (Kurl.). Sohn des P. Robert D. (Acad. 5128, Cur. 665, Th. A. 4). Bruder v. 385. Besuchte 83 I—85 I die Privatschule von P. Zinck und 85 II—91 I das Stadtgymn. in Riga. Abit.

theol. 92 I—95 II.

M. 25. Nov. 92.

Kandidatenmässig.

Bestand 97 I und 98 I die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 97—98 das Probejahr bei P. Dr. Walter in Petersburg, zugleich Religionslehrer am Mayschen Privatgymn. Ord. 1. Nov. 98 in Petersburg von seinem Senior. 98—99 P. adj. in Taganrog. Seit 99 P. adj. zu Rostow mit dem Sitz in Lugansk.

**391.** (15252.) **Baschwitz**, Alfred. Geb. 19. Sept. 1871 in Orel. Sohn des Kaufmanns August B. Besuchte 83 II—90 II die Katharinenschule in Petersburg und 91 I—92 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 92 II—1900 II.

M. 5. Febr. 93.

cand. theol.

Unterbrach krankheitshalber auf ein Jahr sein Studium. Diente sein Freiwilligenjahr ab. Bestand 01 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt das Probejahr bei P. Backmann in Moskau. Religionslehrer an verschiedenen Lehranstalten in Moskau. Arbeitete ein Jahr in Bielefeld bei P. Bodelschwingh. Ord. 29. Juni 04 in Moskau vom Gen.-Sup. Fehrmann zum 2. Adjunkten an der Petri-Paulskirche daselbst.

Verm. 29. Mai 03 mit Marie, Tochter des Prof. Dr. med. Gustav Braun.

**392.** (15287.) **Seib**, Eduard. Geb. 26. Dez. 1872 in der Kolonie Bergdorf (Gouv. Cherson). Sohn des Küsters Valentin S. Besuchte 79—81 die Dorfschule in Bergdorf, 81—83 die Kirchenschule und 83—92 I das Gymn. in Cherson. Abit.

theol. 92 II—96 II.

M. 2. Mai 94.

stud. grad.

Bestand 97 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 97—98 das Probejahr bei P. Behning in Ust-Kulalinka (Gouv. Saratow). Ord. 31. Mai 98 in Saratow vom Propst Thomson. P. in Ust-Solicha (Gouv. Saratow). 1900—03 Rektor der Anstalten in Talowka (Gouv. Saratow). Verm. Aug. 98 mit Marie, geb. Schneider.

**393.** (15298.) [**Blau**, Woldemar Artur.] Geb. 13. Juni 1871 in Lubahn (Livl.). Sohn des Kastellans Johann B. Besuchte 2 Privatschulen in Riga, 84—85 die Kreisschule in Wenden, 85 II—92 I das Landesgymn. in Birkenruh bei Wenden. Abit.

theol. 92 II—99 II.

M. 11. Febr. 94.

Ex. Dez. 99.

Ertheilte in Riga und Dorpat Privatstunden. War in Kurland, Livland und Nowgorod Hauslehrer, dazwischen auch als Schreiber tätig. Lebt in Birkenruh bei Wenden.

**394.** (15339.) **von Johannson**, August. Geb. 11. Mai 1872 in Nord-Durben (Kurl.). Sohn des P. August v. J. (Acad. 5517, Cur. 698). Besuchte 87 II—91 II das Gymn. in Libau. Abit. Lebte 92 I bei seinem Bruder im Pastorat Pussen (Kurl.).

theol. 92 II—96 II.

M. 1. Dez. 93.

Kandidatenmässig. •

Bestand 97 I die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 97—98 das Probejahr bei seinem Vater in Nord-Durben. Ord. 7. Juni 98 in Libau von seinem Vater. 98—03 P. adj. in Nord-Durben. Seit 04 P. in Rönnen (Kurl.). Verm. 14. Sept. 99 mit Elsbeth geb. Grube aus Wesenberg.

**395.** (15346.) **Stude**, Friedrich Bruno. Geb. 7. Nov. 1872 in Petersburg. Sohn des Kaufmanns Konstantin St. Besuchte 83 II—92 I die Petrischule seiner Vaterstadt.

theol. 92 II—96 II, 99 II—1900 II. M. 13. Mai 94.

stud. grad.

Unterbrach 96 II—97 I krankheitshalber sein Studium. 97 II—99 I Hauslehrer in Jewe (Estl.). Bestand 01 I die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 01—02 das Probejahr in Sarata (Gouv. Bessarabien) und 02—03 beim Gen.-Sup. Pingoud in Petersburg. Seit 03 II Religionslehrer an der Annenschule in Petersburg.

**396.** (15361.) **Bach**, Hermann. Geb. 15. Nov. 1871 in Bienenhof bei Riga. Sohn des Lehrers Johannes B. Besuchte 78—82 II die Lutherschule und 83 I—91 I die Realabteilung des Stadtgymn. in Riga. Abit. Lebte 91 II und 92 I bei seinen Eltern. Bestand 92 I das Abit. als Externer an der klassischen Abteilung des Stadtgymn. in Riga.

theol. 92 II—03 II.

M. 22. Apr. 96.

1900 silberne Predigtmed. Prot. 99 II. Pr. 99 II, 1900 I. cand. theol.

Bestand 04 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 04 sein Probejahr bei P. Blumenthal in Burtneek (Livl.).

**397.** (15398.) [**Schmidt**, Leopold August.] Geb. 10. Juni (29. Mai) 1872 in Gostynin (Gouv. Warschau).

Sohn des Kaufmanns Friedrich S. Besuchte die Elementarschule seiner Vaterstadt, 81—89 II das Gymn. in Plozk und 89 II—92 I das Gymn. in Lodz. Abit.

theol. 92 II—99 II.

M. 10. Mai 93.

stud. grad.

Ex. 95 I.

Bestand 1900 II die Konsist.-Exam. in Warschau. Ord. 3/16. Dez. 1900 vom Gen.-Sup. Manitius. Seit 1900 P. vic. in Pabianice (Gouv. Petrikau), zugleich seit 01 Religionslehrer an der dortigen weiblichen und seit 02 auch an der männlichen Kommerzschule.

**398.** (15415.) **Grass**, Wilhelm Paul. Geb. 11 Sept. 1873 im Pastorat Kursieten (Kurl.). Sohn des P. Karl G. (Acad. 5729, Th. A. 18). Bruder von 331. Besuchte 80—82 die Dannenbergsche Vorschule und 82—92 I das Gouv.-Gymn. in Mitau. Abit.

theol. 92 II—96 I.

M. 5. Febr. 93. B. 94 II.

cand. theol.

Prot. 95 I. Pr. 95 II.

Bestand 96 II die Konsist.-Exam. in Moskau und 97 I in Petersburg das Exam. eines Oberlehrers der deutschen Sprache. 96—1900 Lehrer der deutschen Sprache am Nikolaigymn. in Reval. 97—1900 estnischer Religionslehrer daselbst. Hielt 98 sein Probejahr bei P. Grohmann in Reval. Stud. S. S. 96 in Berlin und S. S. 97 in Halle. Seit 1900 Religionslehrer an der Realschule und an der Kommerzschule in Libau. Ord. 23. Dez. 01 in Mitau vom Gen.-Sup. Panck zum estnischen P. in Libau. Verm. 4. Apr. 97 mit Anna, Tochter des Ältermanns der St. Kanuti-Gilde in Reval Alexander Romberg.

**399.** (15552.) **Räder**, Friedrich Theodor Wolde-mar Otto. Geb. 15. Jan. 1871 in Twer. Sohn des Kapitäns Otto R. Besuchte 80 II—89 I das II. Gymn. in Petersburg. Abit. Stud. philol. 89 II—93 I in Petersburg.

theol. 93 II—98 II.

M. 1. Dez. 93.

cand. theol.

B. 96 I, II.

Bestand 99 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 99—1900 sein Probejahr bei P. Backmann in Moskau. Ord. 14. Mai 1900 in Riga vom Stadtpropst Gaehgens. 1900—03 Sekretär am Jünglingsverein in Riga. 01—03 auch deutscher Religionslehrer am Nikolaigymn. 18. Juli 03 auf sein Gesuch vom Amte entlassen. Lebt in Lübeck, literärisch tätig auf dem Gebiete der Mission. Verm. 25. Mai 1900 mit Helene Marie, Tochter des Hans Wühner in Kerimois (Livl.).

**400.** (15578.) [**Knappe**, Peter Theophil.] Geb. 14. Dez. 1872 in Trikaten (Livl.). Sohn des Landmanns David K. Besuchte 89 II—93 I das Nikolaigymn. in Riga. Abit.

theol. 93 II—98 II.

M. 21. Nov. 95.

Prot. 96 II.

Ex. 97.

Seit 02 Hauslehrer in Paris.

**401.** (15581.) **Hahn**, Traugott Gotthilf. Geb. 1. Febr. 1875 im Pastorat Rauge (Livl.). Sohn von 12. Besuchte 86 II—91 I das Gouv.-Gymn. in Reval und 91 II—93 I die Petrischule in Petersburg. Abit.

theol. 93 II—97 II.

M. 2. Mai 94.

cand. theol.

Prot. 95 I.

Mag. theol. 02.

Pr. 96 II, 97 I.

Bestand 98 I die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 98—99 das Probejahr bei seinem Vater in Reval. Ord. 16. Mai 99 daselbst vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 99—02 P. adj. bei seinem Vater in Reval. Seit 02 P. an der Universitätskirche in Jurjew (Dorpat), zugleich Privatdozent für hist. Theol. Verm. 29. Aug. 03 mit Anna, Tochter des Landrats Ferdinand von zur Mühlen.

**402.** (15582.) **Hahn**, Wilhelm Ludwig Hugo. Geb. 18. Aug. 1876 im Pastorat Rauge (Livl.). Bruder von 401. Besuchte 86 II—91 I das Gouv.-Gymn. in Reval und 91 II—93 I die Privatschule in Petersburg. Abit.

theol. 93 II—94 II.

M. 2. Mai 94.

† 17. Okt. 94 als Student in Reval.

**403.** (15585.) **Czernay**, August Heinrich. Geb. 3. Juli 1873 im Pastorat Würzau (Kurl.). Sohn des P. Hugo C. (Acad. 6766, Cur. 827). Besuchte 88 I—92 I das Gymn. in Goldingen. Abit. 92 I—93 I Hauslehrer in Pfalzgrafen (Kurl.).

theol. 93 II—98 II.

M. 26. Sept. 97. Pr. 97 II.

Kandidatenmässig. Curonus (1454).

Bestand 99 I die Konsist.-Exam. in Mitau. W. S. und S. S. 99—1900 in Berlin und Göttingen zur wissenschaftlichen Ausbildung. Hielt 1900—01 das Probejahr bei seinem Vater in Blieden (Kurl.). Ord. 4. März] 01 in Mitau vom Gen.-Sup. Panck. 01—03 P. adj. in Blieden. Seit 03 P. daselbst.

**404.** (15586.) **Blum**, Johannes Nikolaus. Geb. 20. Sept. 1873 in Ludwigstal (Gouv. Jekaterinoslaw). Sohn des P. Karl B. (Acad. 7302, Cur 875). Besuchte 87 II—92 II das Gymn. in Goldingen. Verbrachte 93 I im Elternhause in Krasnojarsk (Gouv. Saratow).

theol. 93 II—97 II.

M. 2. Mai 94.

stud. grad.

Bestand 97 II die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 98 das Probejahr bei seinem Vater in Krasnojarsk. Ord. 25. Jan. 99 von seinem Vater. 99—1900 P. adj. in Krasnojarsk. 1900—01 P. adj. von Rostow mit dem Sitz in Rynowka. Seit 01 P. in Talowka (Gouv. Saratow). Verm. 14. Sept. 99 mit Alice, Tochter des P. Gustav Grüner (Acad. 3802) in Bar-bern (Kurl.).

**405.** (15601). **Torchiani**, Harry. Geb. 12. März 1872 in Saratow. Sohn des Provisors Karl T. Besuchte 83—93 I das Gymn. in Kursk. Abit.

theol. 93 II—99 II.

M. 24. Nov. 97.

stud. grad.

96 Hauslehrer in Kurland. Diente 98—99 sein Freiwilligenjahr ab. Bestand 1900 und 01 die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 1900—01 das Probejahr bei P. Stärkel in Norka (Gouv. Saratow). Ord. 15. Apr. 01 in Moskau vom Ober.-P. Bakmann zum P. adj. der reform. Gemeinde in Norka. Lebt in Moskau.

**406.** (15606.) [**Behrsing**, Artur Alfred.] Geb. 29. Jan. 1873 in Wellau (Livl.). Sohn des Lehrers Peter B. Besuchte bis 86 I die Parochialschule in Wellau, 86 II die Müllersche Privatschule in Alt-Pebalg (Livl.) und 87 I—92 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit. 92 II—93 I Hauslehrer in Lassinorm (Estl.).

theol. 93 II—96 II.

M. 1. Dez. 93.

95 silberne Preismed.

K. V. 95 I. B. 95 II. Prot. 96 I.

Ex. 97 I.

97 I Hauslehrer in Jürgensburg (Estl.). Lebte 97 II—99 I im Gouv. Kaluga. 99 II—1900 I Privatlehrer in Schlesien. 1900 II—01 I im Gouv. Kaluga. Bestand 01 I das deutsche Oberlehrerexamen in Moskau. Seit 02 I Hauslehrer in Bremerfeld (Estl.), zugleich Leiter von Handfertigkeitkursen in Weissenstein. Verm. 02 mit Helene Adele, geb. Siegfried.

**407.** (15624.) [**Hoepfener**, Leopold.] Geb. 16. Febr. 1875 in Petersburg. Sohn des Kaufmanns Oskar H. (Acad. 6283, Est. 507). Besuchte 87 II—93 I das VIII. Gymn. seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 93 II—95 I.

M. 2. Mai 94.

Ex. 94 II.

† 25. Juni 95 als Student in Kaisma (Livl.).

**408.** (15625.) [**Behrsin**, Ludwig Adolf.] Geb. 22. Apr. 1874 in Burtneek (Livl.). Sohn des Landmanns Andreews B. Besuchte die orthodoxe Kirchenschule in Luttershof und die Parochialschule in Burtneek. Erhielt Privatunterricht im Pastorat Burtneek. Besuchte 88 II—93 I das Stadtgymn. in Riga. Abit.

theol. 93 II—01 I.

M. 2. Mai 94.

Kandidatenmässig.

Ex. 96 I.

99 II—1900 I Hauslehrer in Oberpahlen (Livl.). Bestand 01 II und 03 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 01—03 sein Probejahr bei P. Hillner in Kokenhusen (Livl.). Ord. 23. März 03 in Riga vom Gen.-Sup. Oehrn. 03—04 Sprengelsvikar für Riga-Land. Seit 04 P. in Allasch (Livl.).

**409.** (15636.) [**Schaback**, Otto.] Geb. 8. Juli 1871 in Gross-Kongota (Livl.). Sohn des Landwirts Johann Sch. Besuchte die Blumbergsche Schule und 83 II—92 I das Gymn. in Dorpat und 92 II—93 I das Gymn. in Pernau. Abit.

theol. 93 II—99 I.

M. 1. Dez. 93.

Ex. 95 II.

Diente 01 als Freiwilliger in Charkow. Bestand 02 das deutsche Oberlehrerexamen in Petersburg. Seit 02 Oberlehrer der deutschen Sprache am Gymn. in Brest-Litowsk.

**410. Mühlau**, Johannes Heinrich. Geb. 16. Jan. 1874 in Dorpat. Sohn des Prof. D. Ferdinand M. Besuchte 80 I—90 I das Kollmannsche Privatgymn. seiner Vaterstadt und 90 II—92 I das Kgl. Staatsgymn. in Leipzig. Abit. Stud. theol. S. S. 92—S. S. 93 in Leipzig.

theol. 93 II—94 I.

M. 1. Dez. 93.

Freier Zuhörer.

Stud. theol. S. S. 94—S. S. 95 in Greifswald. Stud. germ. et orient. Philol. W. S. 95—S. S. 98 in Kiel. Bestand 95 II das erste, 98 II das zweite theol. Exam. und Ostern 99

das Examen pro facultate docendi. 04 Dr. Phil. Oberlehrer am städtischen Gymn. in Neuminster (Schleswig-Holstein).

**411.** (15650.) **Jehnich**, Julius Karl Ferdinand. Geb. 13. Sept. 1871 in Zunzen (Kurl.). Sohn des Brenneinspektors Julius J. Besuchte 80 II—81 I die Parochialschule in Lasdohn (Livl.). 82 II—84 I die Mühlenbachsche Privatschule in Talsen. 84 II—92 II das Gymn. in Godingen. Abit.

theol. 93 II—02 II.

M. 28. Apr. 97.

stud. grad.

K. V. 99 I, II.

Bestand 03 das deutsche Oberlehrerexamen in Petersburg. Bestand 04 II das Konsist.-Exam. pro ven. conc. in Mitau. Hält 04— sein Probejahr bei P. Seesemann in Grünhof (Kurl.).

**412.** (15661.) [**Feyerabend**, Herbert Woldemar Eugen.] Geb. 14. Jan. 1872 im Pastorat Kaltenbrunn (Kurl.). Sohn des P. Max F. (Acad. 4149, Cur. 557). Besuchte 81 I—90 II das Gouv.-Gymn. in Riga und 91 I—93 II das Nikolaigymn. in Libau. Abit.

theol. 93 II—99 II.

M. 22. Apr. 96.

Ex. 97 I.

97 I—99 II im Lungensanatorium Lindheim (Livl.). Lebte in Riga. † April 04. Verm. 11. Febr. 01 mit Erika, geb. Briesemeister.

**413.** (15727.) [**Rosenberg**, Richard Georg.] Geb. 22. Apr. 1871 in Born (Kurl.). Sohn des Akzisebeamten Alexander R. Besuchte bis 86 die Landesschule in Griwa (Kurl.), 85 II—88 II das Gouv.-Gymn. in Mitau und 89 I—93 II das Nikolaigymn. in Libau. Abit.

theol. 94 II—99 II.

M. 26. Nov. 96.

Ex. 98 I.

1900—03 Zollbeamter an der österreichischen und preussischen Grenze. Seit 03 Beamter an der „Vereinigten Königs- und Laurahütte, Aktien-Gesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb. Abteilung Katharinahütte Sosowitz“ (Gouv. Petrikau). Verm. 30. Juni 02 mit Alice, geb. Briesemeister.

**414.** (15757.) [Erbes, Johannes.] Geb. 27. März 1868 in Dönhof (Gouv. Saratow). Sohn des Handwerkers Johannes E. Besuchte 80—87 die Realschule in Kamyschin 87—92 Lehrer an der Semstwoschule in Rosenberg (Gouv. Saratow). Bereitete sich 92—94 in Dorpat-Jurjew zum Abiturium vor. Abit. 94 I als Externer am Gouv.-Gymn. in Mitau.

theol. 94 II—99 II.

M. 21. Nov. 94.

Kandidatenmässig.

Ex. 96 I.

Bestand 1900 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 1900—01 sein Probejahr beim Propst Blum in Krasnojarsk (Gouv. Samara). Ord. 10. Mai 01 in Krasnojarsk von seinem Senior. 01 Propstei-Adj. der Wolga-Wiesenseite. Seit 01 P. in Wolskaja (Gouv. Samara).

**415.** (15758.) Walter, Johannes Wilhelm. Geb. 26. Okt. 1876 in Petersburg. Sohn des P. Dr. Reinhold W. (Acad. 7357, Liv. 535). Bruder von 476. Besuchte 87 II—93 I die Katharinenschule seiner Vaterstadt. Abit. 93—94 Hospitant an der Missionsanstalt in Neuendettelsau.

theol. 94 II—99 I.

M. 21. Nov. 94.

97 goldene Preismed.,

B. 97 I.

98 silberne Predigtmed.

Prot. 97 I, II.

and. theol.

Pr. 98 I.

Setzte seine Studien W. S. 99/1900 in Leipzig und W. S. und S. S. 1900/01 in Göttingen fort. 01 Lic. theol. (Göttingen). Seit 01 Privatdozent in Göttingen. Verm. 19. Aug. 03 mit Agnes, geb. v. Schwartz.

**416.** (15768.) **Sielmann**, Woldemar Paul. Geb. 23. März 1875 im Pastorat Testama (Livl.). Sohn des P. Burchard S. (Acad. 6967, Liv. 500). Besuchte 88 II bis 92 I das Landesgymn. in Birkenruh und 92 II—94 I das Gymn. in Arensburg. Abit.

theol. 94 II—99 I. M. 24. Nov. 97.

Prot. 98 I. Pr. 98 II, 99 I.

cand. theol.

Livonus.

99 II—1900 Hauslehrer in Paddar (Estl.). Bestand 1900 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 1900—01 sein Probejahr bei P. Laas in Kawelecht (Livl.) und bei seinem Vater in St. Bartholomäi (Livl.). Ord. 23. Nov. 01 in Jurjew (Dorpat) vom Prof. D. Hoerschelmann. 01—02 Hilfsvikar des dörptschen Sprengels. Seit 02 P. diac. an der Nikolai-kirche in Pernau, zugleich Religionslehrer am Knabengymn. und am Mädchengymn. Verm. 6. Aug. 02 mit Emmy, Tochter des P. Traugott Hahn (Acad. 8509, Th. A. 95) in Reval.

**417.** (15775.) [**Treuer**, Wilhelm Georg Friedrich.] Geb. 2. Jan. 1875 im Pastorat Katharinen (Estl.). Sohn des P. Friedrich T. (Acad. 6369). Bruder von 437. Besuchte 82—85 die Schmidtsche Privatschule und 86 I—94 I das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 94 II—99 I.

M. 21. Nov. 94.

stud. grad.

Ex. 97 I.

Bestand 99 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 99 bis 1900 sein Probejahr bei P. Bruhns in Nissi (Estl.) und P. Pezold in Leal (Estl.). 1900—02 Hauslehrer in Maart (Estl.). Seit 02 Oberlehrer der deutschen Sprache am II. und VIII. Gymn. in Petersburg.

**418.** (15798.) [**Dobbert**, Alfons Julius Nikolai.] Geb. 15. Febr. 1876 in Zarskoe-Sselo. Sohn des P. Alexander

D. (Acad. 5769). Bruder von 179. Besuchte 86 II—94 I die Petrikirchenschule in Petersburg. Abit.

theol. 94 II—1900. M. 21. Nov. 94.

cand. theol. Ex. 97 I.

Oberlehrer der deutschen Sprache an der Realschule in Kronstadt.

**419.** (15799.) **Maass**, Eduard August. Geb. 8. Apr. 1875 in Dorpat. Sohn des Seminardirektors Eduard M. Besuchte 83—89 das Gymn. seiner Vaterstadt und 89—94 I die Petrikirchenschule in Petersburg. Abit.

theol. 94 II—99 I. M. 21. Nov. 94.

K. V. 96 I, II. Prot. 97 I.

cand. theol. Pr. 97 I, II.

Bestand 99 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 99—01 sein Probejahr bei P. Grohmann in Reval und beim Propst Rinne in Karusen (Estl.). Ord. 6. Mai 01 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 01—02 P. adj. an der Johannis-kirche in Reval. Seit 02 P. in Nukkö (Estl.). Verm. 28. Juli 02 mit Ida, Tochter des Dr. med. Ottomar v. Hacken (Acad. 9676) in Riga.

**420.** (15817.) [**Cholodetzky**, Emil Ernst.] Geb. 12. Okt. 1874 in Schmerinka (Gouv. Podolien). Sohn des Johann Ch. Besuchte 83—94 I das I. Gymn. in Kischinew. Abit.

theol. 94 II—99 I. M. 21. Nov. 94.

stud. grad. Ex. 96 I.

Bestand 1900 und 01 die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 1900—01 das Probejahr bei P. Schrenk in Glückstal (Gouv. Cherson). Ord. 18. Nov. 01 in Petersburg vom Gen.-Sup. Pingoud. 01—02 P. adj. in Glückstal. Seit 02 P. in Hoffnungstal (Gouv. Cherson). Verm. 4. Juni 02 mit Helene, geb. Dankwardt.

**421.** (15820.) **Rublis**, Andreas Theodor. Geb. 22. Nov. 1872 in Stubbensee (Livl.). Sohn des Landmanns Johann R. Besuchte 80—83 die Gemeindeschule in Stubbensee, 84 die Kornssche Privatschule, 85 die Czieschsche Privatschule und 86 I—94 I das Gouv.-Gymn. in Riga. Abit.

theol. 94 II—03 I. M. 26. Nov. 96.

can. theol. B. 02 II, 03 I.

Bestand 04 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 04 sein Probejahr bei P. Stärkel in Norka (Gouv. Saratow).

**422.** (15821.) **Nolcken**, Walter Anton Baron. Geb. 2. Aug. 1875 in Stawropol. Sohn des Konstantin Baron N. Besuchte 84—86 I das Gymn. in Wologda, 86 II—87 I das V. Gymn. in Petersburg und 87 II—94 I das Gymn. in Arensburg. Abit.

theol. 94 II—99 II. M. 23. Febr. 96.

stud. grad. B. 97 I, II. Prot. 97 II.

1900—01 im Kameralfhof zu Eriwan. 01—03 Gehilfe des Steuerinspektors in Kars. Seit 03 Steuerinspektor des Oltyschen Kreises im Gebiete Kars.

**423.** (15845.) **Fabian**, Johannes Stanislaus. Geb. 2/14. Jan. 1875 in Suchedniow (Gouv. Kielce). Sohn des Arztes Alexander F. Besuchte 86 II—93 I das V. Gymn. in Warschau. Abit. 93—94 Hauslehrer.

theol. 94 II—98 II. M. 24. Nov. 97.

B. 98 II.

stud. grad. Polonus.

Bestand 99 I und 1900 I die Konsist.-Exam. in Warschau. Ord. 9 21 Mai 99 in Warschau vom Gen.-Sup. Manitius. Seit 99 Hilfsprediger des Sup. in Petrikau. Seit 1900 zugleich Religionslehrer am männlichen und weibl. Gymn. Seit 01 auch Administrator der Filiale Czenstochow.

**424.** (15935.) **Scondo, Johannes.** Geb. 7. Jan. 1875 in Obernkirchen bei Minden. Sohn des Stadtmissionars in Petersburg Adam S. Besuchte 83 II—95 I die Katharinen-schule in Petersburg. Abit.  
 theol. 95 II—02 I. M. 26. Nov. 96.  
 01—02 Hauslehrer in Jurjew (Dorpat). † 17. Juni 02 daselbst.

**425.** (15966.) **Loréntzen, Woldemar August.** Geb. 5. Juni 1875 in Petersburg. Sohn des Architekten Karl L. Besuchte 85—87 I die Katharinen-schule seiner Vaterstadt und 87 II—95 I das Gymn in Arensburg. Abit.  
 theol. 95 II—01 II. M. 23. Febr. 96.  
 K. V. 97 II, 98 I, II. B. 99 I.  
 stud. grad. Prot. 1900 I, II.  
 Bestand 02 I die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 02—03 sein Probejahr bei P. Grohmann in Reval, bei P. Thomson in Haggens (Estl.) und bei P. Wieckmann in Reval. Ord. 1. Juni 03 in Reval vom Ober.-P. Luther. Seit 03 P. adj. an der Heiligen-Geist-Kirche in Reval, zugleich Religionslehrer an der Petri-Realschule. Mitgl. d. Estl. Lit. Ges. Verm. 14. Aug. 03 mit Johanna, Tochter des P. Paul Normann (Acad. 8530) in Pühalep (Dagö).

**426.** (15968.) **Siegfried, Alexander Ernst.** Geb. 30. Jan. 1876 in Moskau. Sohn des Kaufmanns Karl S. (Acad. 8652, Cur. 990). Besuchte 85—95 I die Annenschule in Petersburg. Abit.  
 theol. 95 II—99 I. M. 21. Nov. 95.  
 K. V. 97 I, II. B. 97 II, 98 I.  
 cand. theol. Prot. 98 II. Pr. 99 II.  
 Bestand 99 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 1900—01 sein Probejahr bei P. Bidder in Lais (Livl.). Ord. 11. März 01 in Jurjew (Dorpat) vom Ober.-P. Oehrn. 01 P. adj. in

Theal (Livl.). 01—02 P. vic. in Waiwara (Estl.). 02 Dorpater Sprengelsvikar. 02—04 P. vic. in St. Matthias (Estl.). Seit 04 P. daselbst. Verm. 7. Aug. 03 mit Elisabeth, Tochter des P. Roderich Bidder (Acad. 8421) in Lais (Livl.).

**427.** (16097.) **Pöld**, Harald Wilhelm. Geb. 4. Nov. 1874 in Hohenkreuz (Estl.). Sohn des Elementarlehrers Peter P. Besuchte 86 die Gemeindeschule in Jewe (Estl.), 87 II—91 I die Stadtschule und 91 II—96 I das Gymn. in Narva. Abit.

theol. 96 II—03 II.

M. 27. Aug. 99.

cand. theol.

Prot. 01 II.

Bestand die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt sein Probejahr bei P. Kallas in Petersburg.

**428.** (16099.) [v. **Lutzau**, Werner.] Geb. 19. Nov. 1874 im Pastorat Wormen (Kurl.). Sohn des P. Eduard v. L. (Acad. 7611, Cur. 905). Besuchte 86 I—88 I das Kauschmannsche Progymn. in Hasenpoth, 88 II—92 II das Gymn. und 93 I—95 I das Büttnersche Privatgymn. in Goldingen, 95 II—96 I das Wiedemannsche Gymn. in Petersburg. Abit.

theol. 96 II—

M. 29. Okt. 99.

Ex. 01 I.

Curonus (1469).

**429.** (16101.) **Schultz**, Leo Johannes. Geb. 25. Dez. 1877 in Petersburg. Sohn des Ingenieurs Anton Sch. Besuchte 88 II—96 I das II. Gymn. seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 96 II—1900 II.

M. 5. Mai 1900.

stud. grad.

Bestand 1900 II und 02 II die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 1900—02 sein Probejahr bei P. Masing in Petersburg. Ord. 22. Nov. 02 daselbst von seinem Senior. Seit 02 P. adj. an der Marienkirche in Petersburg.

**430.** (16112) **Meeri**, Joseph. Geb. 4. Febr. 1870 in Unniküll (Livl.). Sohn des Landwirts Tônnis M. Besuchte 80 II—81 I die Gemeindeschule in Unniküll, 81 II—83 II die Elementarschule und 84 I—86 I die Kreisschule in Walk. Erhielt 86 II Privatunterricht. Besuchte 87 I—92 I die Treffnersche Schule in Dorpat. 92 II—94 II Hauslehrer in Pollenhof (Livl.) und in Riga. Lebte 95 I—96 I im Elternhause. Abit. 96 I als Externer am Gymn. in Narva.

theol. 96 II—01 II.

M. 29. Okt. 99.

stud. grad.

Bestand 02 II und 03 II die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt 03 sein Probejahr bei P. Greinert in Anseküll (Livl.) und bei P. Grohmann in Pyha (Ösel). Ord. 15. Febr. 04 in Riga vom Gen.-Sup. Oehrn. Seit 04 P. in Mohn (Livl.). Verm. 21. Febr. 04 mit Margarete Emilie, geb. Thielemann.

**431.** (16126.) **Rosenstein**, Arved Heinrich. Geb. 6. Jan. 1875 in Arrokküll (Estl.). Sohn des Arrendators Gustav R. Besuchte 83 II—85 II die Lajussche Privatschule und 86 I—96 I das Gouv.-Gymn. resp. Nikolaigymn. in Reval. Abit.

theol. 96 II—01 I.

M. 3. März 1900.

Kandidatenmässig.

K. V. 01 I.

Bestand 02 I die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 01—02 sein Probejahr bei P. Nerling in St. Matthiä, bei P. Grohmann in Reval, beim Propst Rall in Weissenstein, bei P. Nerling in St. Matthiä und bei P. Willberg in Ampel (Estl.). Ord. 1. Dez. 02 in Reval vom Gen.-Sup. Hoerschelmann. 02—03 estländischer Pfarrvikar. Seit 03 P. in St. Johannis in Jerwen (Estl.).

**432.** (16146.) **Sachs**, Leo Johann. Geb. 15./27. Okt. 1877 in Wirballen (Gouv. Suwalki). Sohn des P. Adolf S.

(Acad. 6953). Besuchte die Elementarschule seines Heimatortes und 88—96 I das Gymn. in Mariampol (Gouv. Suwalki). Abit. theol. 96 II—1900 II. M. 24. Nov. 97.

Kandidatenmässig.

Bestand 01 I und 02 II die Konsist.-Exam. in Warschau. Ord. 17./30. Okt. 01 in Tomaszow (Gouv. Petrikau). 01—02 Hilfsprediger in Tomaszow, zugleich Religionslehrer an der dortigen Alexanderschule. Seit 02 Hilfsprediger in Zgierz (Gouv. Petrikau), zugleich Religionslehrer an der dortigen Kommerzschule und Präses des Jünglingsvereins.

**433.** (16148.) [**Paschke, Alexander.**] Geb. 2./14. Juli 1875 in Zgierz (Gouv. Petrikau). Sohn des Lehrers Theodor P. Besuchte 86 I—96 I das Gymn. in Kalisch. Abit. theol. 96 II— M. 21. März 97.  
Ex. 02 I.

**434.** (16170.) **Brieling, Georg Adolf.** Geb. 23. Juni 1874 in Lievenhof (Gouv. Witebsk). Sohn des Fabrikdirektors Alboin B. Besuchte 84 I—84 II die Frommsche Elementarschule, 85 I—85 II die Mittelsteinersche Privatschule, 86 I—89 II das Gouv.-Gymn. und 90 I—96 I das Stadtgymn. in Riga. Abit. theol. 96 II—02 I. M. 19. Nov. 98.  
cand. theol. B. 1900 II.

Bestand 03 I die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt 03—04 sein Probejahr bei P. Urban in Hasenpoth (Kurl.). Ord. 21. Nov. 04 in Mitau vom Gen.-Sup. Panck. Seit 04 P. adj. in Gross-Autz (Kurl.).

**435.** (16259.) **Rondthaler, Adolf.** Geb. 26. Dez 1874 (7. Jan. 1875) in Lipno (Gouv. Plozk). Sohn des P. Adolf R. (Acad. 5971). Besuchte 84—86 das Gymn. in Petrikau und 86—93 I das Gymn. in Lodz. Abit. Stud.

math. 93—94 in Warschau. Lebte 94—96 in Dermiansk (Gouv. Nowgorod) und in Lodz.

theol. 96 II—02 I.

M. 19. Sept. 97.

stud. grad.

K. V. 1900 I.

Bestand 02 II die Konsist.-Exam. in Warschau Ord. 8./21. Dez. 02 in Warschau vom P. Bursche. Seit 02 P. vic. in Warschau.

**436.** (16307.) **Schiele**, Friedrich Wilhelm. Geb. 20. Dez. 1875 in Oberpahlen (Livl.). Sohn des Akziseinspektors Andreas Sch. (Acad. 3658). Besuchte 86—94 das Kollmannsche resp. Zeddelmannsche Privatgymn. in Dorpat-Jurjew und 94—97 I das Gymn. in Pernau. Abit.

theol. 97 II—02 II.

M. 29. Okt. 99.

stud. grad.

Livonus.

99 II—1900 II Hauslehrer in Kulsdorf (Livl.). Bestand 03 I und 04 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hielt das Probejahr bei P. Bidder in Lais (Livl.). Ord. 29. Aug. 04 in Werro vom rigaschen Stadtpropst Gaethgens zum P. adj. in Pölwe (Livl.).

**437.** (16311.) [**Treuer**, Artur Peter Theodor.] Geb. 4. Juni 1877 in Wesenberg. Sohn des P. Friedrich T. (Acad. 6369). Bruder v. 417. Besuchte 88 I—97 I das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit.

theol. 97 II—01 I, philol. 01 II—02 I. M. 27. Febr. 98.

cand. theol.

Ex. 99 II.

Bestand 02 II das deutsche Oberlehrerexamen. Seit 02 II Lehrer der deutschen Sprache an der Kommerzschnule in Moskau und seit 03 II auch an der Bürgerschule und am Mädcheninstitut in Moskau.

**438.** (16321.) **v. Mickwitz**, Friedrich. Geb. 4. Juni 1878 im Pastorat Pillistfer (Livl.). Sohn des P. Eugen v. M.

(Acad. 6602, Est.). Besuchte 90 II—95 I das Kollmannsche Privatgymn. in Dorpat-Jurjew und 95 II—97 I das Gymn. in Pernau. Abit.

theol. 97 II—02 II. M. 27. Aug. 99.

stud. grad. K. V. 1900 II. B. 01 I.

Bestand 03 I und 04 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hält sein Probejahr bei P. Koik in Helmet (Livl.) und bei P. Rechtlich in Gudmannsbach (Livl.).

**439.** (16325.) [**Feldmann**, Robert Franz Leopold.] Geb. 2. Juni 1875 in Reval. Sohn des Kontoristen Robert F. Besuchte 90 II die Lajussche Privatschule und 91 I—96 II das Nikolaigymn. in Reval. Abit. 96 II—97 I Hauslehrer in Pajus (Livl.).

phys.-math. 97 II. M. 22. Nov. 99.

theol. 98 II— Ex. 03 II.

97 II—98 I Hauslehrer in Pajus. 98 II—99 I und 1900 I Hauslehrer in Lustifer (Livl.). Bestand 02 I das deutsche Oberlehrerexamen. Seit 02 II auch Lehrer an der Treffnerschen Privatschule in Jurjew (Dorpat).

**440.** (16338.) **Brasche**, Johannes. Geb. 9. Jan. 1877 in Weissenstein (Estl.). Sohn des Rentmeisters Wilhelm B. Besuchte 86—87 die Luiksche Privatschule seines Heimatsortes, 88—89 die Lajussche Schule und 90 I—94 I das Gouv.-Gymn. in Reval, 94 II—97 I das Gymn. in Pernau. Abit.

theol. 97 II—04 II. M. 22. Nov. 99.

Kandidatenmässig.

**441.** (16348.) **Stenzel**, Johannes. Geb. 25. Juni 1877 in Krestowoi-Bujerak (Gouv. Saratow). Sohn des Kaufmanns Jakob S. Bruder v. 480. Besuchte die Ev.-Luth. Kirchenschule und 91 I—97 I das I. Gymn. in Saratow. Abit.

theol. 97 II—01 II.

M. 27. Apr. 98.

cand. theol.

K. V. 01 I.

Bestand 02 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 02—03 das Probejahr beim Propst Thomson in Saratow, zugleich Lehrer der deutschen Sprache am Mädchengymn. Ord. 16. März 03 in Saratow von seinem Senior. Seit 03 P. adj. in Hoffental (Gouv. Samara). Verm. 10. Juni 03 mit Elsa, Tochter des Otto Schaetzke.

**442.** (16349.) **Schlupp**, Woldemar. Geb. 24. Nov. 1876 in Kandau (Kurl.). Sohn des Technikers Johannes Sch. Besuchte 85 II—97 I die Annenschule in Petersburg. Abit.

theol. 97 II—02 II.

M. 27. Febr. 98.

cand. theol.

B. 99 II.

Bestand 03 I und 04 I die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 03—04 sein Probejahr bei P. Lockenberg in Odessa. Ord. 10. Okt. 04 in Petersburg vom Gen.-Sup. Pingoud. Seit 04 P. in Lutzk (Gouv. Wolhynien. Verm. 12. Okt. 04 mit Irene, Tochter des Gymnasialdirektors Theodor Gööck in Dorpat.

**443.** (16355.) **v. Stritzky**, Christian Ernst Friedrich. Geb. 3. Sept. 1874 in Riga. Sohn des Bierbrauereibesitzers Christian v. S. Besuchte 83 die Germannsche Schule, 84—89 die Zincksche Schule, 90—94 I das Stadtgymn. in Riga. Abit. an der Realabteilung. 94 II—96 I stud. chem. am Polytechnikum in Riga. 97 I Abit. als Ex-terner am Nikolaigymn. in Riga.

theol. 97 II—

M. 27. Febr. 98.

Prot. 01 I. Frat. Rig.

Lebte krankheitshalber 99—1900 und 01—02 in der Schweiz.

**444.** (16357.) **Wühner**, Hugo Viktor Karl. Geb. 25. Juni 1877 in Pallas (Estl.). Sohn des Landwirts Jaan W. Besuchte 87—97 I die Neumannsche Schule und das Gymn. in Pernau. Abit.

theol. 97 II—02 I.

M. 24. Nov. 97.

Kandidatenmässig.

B. 1900 I.

Bestand 02 II die Konsist.-Exam. in Reval. Hält seit 03 sein Probejahr bei P. Willberg in Ampel (Estl.) und beim Propst Hoffmann in St. Jakobi (Estl.).

**445.** (16360.) [**Kleinenberg**, Erich Hermann. Geb. 15. Juni 1878 in Hasenpoth (Kurl.). Sohn des Inspektors der dortigen Stadtschule Karl K. (Acad. 5100, Cur. 662). Besuchte das Progymn. seiner Vaterstadt und 91—96 I das Nikolaigymn. in Libau. Abit. 96 II—97 I Hauslehrer in Popen (Kurl.).

theol. 97 II—1900 I. M. 27. Aug. 99. Ex. 1900 I.

Curonus (1475).

Studierte 1900 II—04 I germanische Philologie in Petersburg. Cand. Seit 04 II Lehrer der deutschen Sprache an der Petrischule, an der III. Realschule und an einer Kommerzschule in Petersburg.

**446.** (16482.) **Wachtsmuth**, Paul Alexander Hermann Walter. Geb. 15. Mai 1879 in Mitau. Sohn des Oberhofgerichtsadvokaten Paul W. (Acad. 7604. Cur. 902). Besuchte 87 I—87 II das Gouv.-Gymn., 88 I—92 I die Stavenhagensche Schule, 92 II—94 I Privatkurse in Mitau und 94 II—97 I die Petrischule in Petersburg. Abit.

theol. 97 II—01 II.

M. 15. Sept. 99.

1900 goldene Preismed. Prot. 1900 I. Pr. 01 I.

cand. theol.

Curonus (1481).

Bestand 02 I die Konsist.-Exam. in Mitau. Hielt sich 02 II—03 I zu Studienzwecken in Berlin und Bielefeld auf.

Hielt 02 (Juni—Sept.) sein Probejahr bei P. Krüger in Sessau (Kurl.) und 03 (Sept.—Nov.) bei P. Seeeburg in Doblen (Kurl.). Ord. 9. Nov. 03 in Mitau vom Gen.-Sup. Panck. Seit 03 P. adj. für Doblen lettisch. Verm. 30. Dez. 03 mit Marianne, geb. Schwarz.

**447.** (16486.) **Dalton**, Rudolf Woldemar. Geb. 4. Nov. 1876 in Kusal (Estl.). Sohn des Gutsverwalters Karl D. Besuchte 88—96 II das Gouv.-Gymn. in Reval. Abit. 96 I—97 II Hauslehrer in Lipkany (Gouv. Bessarabien).  
 theol. 97 II—01 II. M. 27. Febr. 98.

Prot. 99 II, 1900 I.

cand. theol.

Pr. 1900 II.

Bestand 02 I die Konsist.-Exam. in Moskau. Hielt 02—03 sein Probejahr bei P. Backmann in Moskau. Ord. 3. Aug. 03 in Moskau vom Gen.-Sup. Fehrmann. Seit 03 P. adj. der Stadtgemeinde in Tiflis. Zugleich Religionslehrer am I., III. und IV. Gymn., an der Realschule, am Adligen Stift und am Nina-Institut.

**448.** (16512.) **Klein**, Georg Rudolf Heinrich. Geb. 12. Juli 1877 in Petersburg. Sohn des Kaufmanns Georg K. Besuchte 87 II—97 I die Petrischule seiner Vaterstadt. Abit. theol. 97 II—03 I. M. 18. Okt. 02.

1900—02 I Hauslehrer in Lustifer (Livl.) und in Petersburg. Zur Zeit Privatlehrer in Jurjew (Dorpat).

**449.** (16534.) [**Drescher**, Heinrich.] Geb. 3/15. März 1876 in Tunice (Gouv. Kalisch). Sohn des Landwirts Eduard D. Besuchte das Gymn. in Kalisch. Abit. 96 I—97 I stud. jur. in Petersburg.

theol. 97 II—98 I.

M. 24. Nov. 97.

Ex. 98 II.

98 II—02 I stud. jur. in Petersburg. Grad. stud. Ist dem Departement der Landwirtschaft zukommandiert. Lebt in Petersburg.

**450.** (16687.) [**Bruttan**, Andreas Franz.] Geb. 1. Juli 1879 in Dorpat. Sohn des Realschulinspektors Andreas B. Besuchte 86—89 die Blumbergsche Schule und 89—98 I das Gymn. seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 98 II—1900 I, M. 29. Okt. 99.

jur. 1900 II—02 I. Ex. 1900 I.

02 II—04 I stud. jur. in Odessa. Cand. jur.

**451.** (16694.) [**Beermann**, Johannes.] Geb. 4. Apr. 1878 in Oberpahlen (Livl.). Sohn des Baumeisters Gustav B. Bruder von 226 und 364. Besuchte 89—90 die Blumbergsche Schule und 90—98 I das Gymn. in Dorpat-Jurjew. Abit.

theol. 98 II—04 II. M. 27. Aug. 99.

Ex. 99 II.

stud. grad.

Estonus.

Studierte S. S. 02 in Berlin.

**452.** (16866.) **Willigerode**, Theodor Friedrich Adalbert. Geb. 14. Juli 1878 in Suchodol (Gouv. Orel). Sohn des Landwirts Johannes W. Besuchte 86 II—87 I die Löfflersche Privatschule und 89 I—97 I das Stadtgymn. in Riga, 97 II—98 I das Gymn. in Smolensk. Abit.

theol. 98 II—04 I. M. 20. Okt. 99.

stud. grad. B. 01 II, 02 I. Pr. 03 I, II.

Bestand 04 II das Konsist.-Examen pro ven. conc. in Petersburg. Hält seit 04 sein Probejahr beim Propst v. Toerne in Rostow.

**453.** (16928.) **Feyerabend**, Gustav Heinrich Harald. Geb. 6. Okt. 1879 in Mitau. Sohn des Bankbeamten Hugo F. Besuchte 88 II—93 I die Stavenhagensche Schule, 93 I—95 I Privatkurse in Mitau und 95 II—98 I das Stadtgymn. in Riga. Abit.

theol. 98 II—04 II. M. 15. Sept. 99.

02 goldene Preismed. Prot. 01 II. Pr. 01 II, 02 I.

cand. theol. Curonus (1492).

Lebte krankheitshalber 02 II—03 I im Lungenanatorium Lindheim (Livl.) und 03 II—04 I in Davos.

**454.** (16930.) **Rosenthal**, Karl Christian Ferdinand. Geb. 9. Sept. 1876 in Schmarden (Kurl.). Sohn des Apothekers Alexander R. Besuchte 88 II das Gouv.-Gymn. in Riga. Erhielt 89 Privatunterricht. Besuchte 90 I—92 I das Gymn. in Goldingen, 92 II—94 II Privatkurse in Mitau, 95 II—97 I das Stadtgymn. in Riga und 97 II—98 I das Wiedemannsche Gymn. in Petersburg. Abit.

theol. 98 II— M. 11. Okt. 02.

War 1900 II—01 I Hauslehrer im Doktorat Popen (Kurl.).

**455.** (16933.) [**Prätorius**, Theodor.] Geb. 2. März 1878 in Riga. Sohn des Kaufmanns Theodor P. Besuchte 85 II—87 II die Löfflersche Privatschule und 88 I—97 I das Stadtgymn. in Riga, 97 II—98 I das Wiedemannsche Gymn. in Petersburg. Abit.

theol. 98 II—02 II. M. 27. Aug. 99.

stud. grad. Ex. 02 I.

Bestand 03 I und 04 I die Konsist.-Exam. in Riga. Hält seit 03 das Probejahr bei P. Neuland in Wolmar. P. adj. an der Gertrudkirche in Riga.

**456.** (17037.) [**Liebermann**, Woldemar Artur.] Geb. 17. Febr. 1869 in Morschansk (Gouv. Tambow). Sohn

des Militärarztes August L. Besuchte 79—87 das II. Gymn. in Moskau. Abit. 87—91 stud. math. in Moskau. Stud. grad. math. 94—97 Steuerinspektor im Gouv. Jekaterinoslaw. 97 Lehrer der Math. in Kostroma.

theol. 98 II—03 II.

M. 27. Nov. 1900.

Ex. 03 II.

Lebt in Moskau.

**457.** (17168.) [**Buse, Julius David.**] Geb. 26. Mai (7. Juni) 1880 in Gross-Paproć (Gouv. Lomsha). Sohn des Landwirts David B. Besuchte 91—99 I das Gymn. in Lomsha. Abit.

theol. 99 II—

M. 20. Okt. 1900.

K. V. 02 I, II.

Ex. 02 II.

**458.** (17177.) **Wieckmann, Arnold Benjamin** Theodor. Geb. 30. Aug. 1877 in Reval. Sohn des Bäckermeisters Wilhelm W. Bruder von 264. Besuchte 85 I—87 II die Bertingsche Elementarschule, 88 I—95 I das Gouv.- resp. Nikolaigymn., 95 II—97 I das Alexandergymn. in Reval und 97 II—99 I das Wiedemannsche Gymn. in Petersburg. Abit.

theol. 99 II—

M. 20. Okt. 1900.

K. V. 01 II.

02 I—03 II krankheitshalber abwesend.

**459.** (17183.) **Gurland, Ernst Emil** Rudolf. Geb. 13. Juli 1880 in Mitau. Sohn des Ober-P. Rudolf G. Besuchte 87 die Czeschsche und 88—93 die Stavenhagensche Privatschule in Mitau, 93—96 I das Stadtgymn. in Riga und 96 II—99 I das II. Gymn. in Odessa. Abit.

theol. 99 II—03 II. M. 6. März 01. Prot. 03 I.

Pr. 03 I. Curonus (1496).

Bestand 02 II das deutsche Oberlehrerexamen. Seit 03 I Oberlehrer der deutschen Sprache an der Realschule in Jurjew (Dorpat).

**460.** (17200.) **Ney**, Karl Eduard. Geb. 2. Nov. 1879 in Reval. Sohn des Hausbesitzers Martin N. Besuchte 90—99 I das Alexandergymn. seiner Vaterstadt. Abit. theol. 99 II—04 I. M. 22. Nov. 99.  
02 goldene Preismed. Prot. 03 I.  
cand. theol. Neobaltus (192).  
1900 II—01 I Hauslehrer in Schloss Borkholm (Estl.). Bestand die Konsist.-Exam. in Reval. Hält sein Probejahr bei P. Nerling in St. Matthäi (Estl.).

**461.** (17210.) **Gööck**, Alexander Wilhelm Hermann. Geb. 26. Sept. 1880 in Dorpat. Sohn des Gymnasialdirektors Theodor G. Bruder von 487. Besuchte 87—90 die Blumbergsche Schule und 90—99 I das Gymn. seiner Vaterstadt. Abit. theol. 99 II— M. 22. Nov. 99.  
Prot. 02 I. Pr. 02 II.  
A. 03 II.  
04 II krankheitshalber im Auslande.

**462.** (17615.) [**Cramer**, Karl.] Geb. 15. Mai 1882 in Nowousensk (Gouv. Samara). Sohn des Seifensieders Karl C. Besuchte 91 I—92 II die Kirchenschule, 92 II—97 I das I. Gymn. und 97 II—1900 I das II. Gymn. in Saratow. Abit. theol. 1900 II— M. 27. Nov. 1900.  
02 goldene Preismed. Ex. 02 II.

**463.** (17625.) **v. Raison**, August Gustav Siegfried. Geb. 9. Aug. 1878 im Pastorat Adsel (Livl.). Sohn von 20.

Besuchte 90 I—92 II das Gymn. und 93 II—96 I das Büttnerische Privatgymn. in Goldingen, 96 II—1900 I das Stadtgymn. in Riga. Abit.

theol. 1900 II—

M. 17. Sept. 03.

A. 04 I. Prot. 04 II.

**464.** (17634.) [Eggert, Richard Julius.] Geb. 21. Juni 1882 bei Moskau. Sohn des Technikers Johann Julius E. Besuchte 93—1900 I das VII. Gymn. in Moskau. Abit.

theol. 1900 II—

M. 12. Okt. 01.

Ex. 02 II.

**465.** (17835.) Mayer, Johannes Rudolf. Geb. 23. Dez. 1879 in Grossliebental (Gouv. Cherson). Sohn des Religionslehrers Karl M. Besuchte 91—94 die Zentralschule seines Heimatsortes, 94—98 I das Progymn. in Akkermann und 98 II—1900 I das III. Gymn. in Odessa. Abit.

theol. 1900 II—04 II.

M. 13. Apr. 01

Kandidatenmässig.

K. V. 02 II.

**466.** (17948.) Nerling, Wilhelm Adolf Nikolai. Geb. 9. Febr. 1881 im Pastorat Mohn (Estl.). Sohn des P. Arnold N. (Acad. 6477, Th. A. 33). Besuchte 90 II—1900 I die Petrischule in Petersburg. Abit.

theol. 1900 II—04 II.

M. 12. Okt. 01.

Kandidatenmässig.

Prot. 02 II. B. 03 II.

**467.** (17990.) [Schultz, Stefan Alexander.] Geb. 7/19. Dez. 1881 in Pražuchy (Gouv. Kalisch). Sohn des P. Edmund Hermann Sch. (Acad. 8576). Besuchte 92—1900 I das VI. Gymn. in Warschau. Abit.

theol. 1900 II—

M. 3. Mai 02.

Ex. 02 II.

**468.** (18090.) **Thorossjanz**, Ossep. Geb. 28. Aug. 1881 in Baku. Sohn des Bürgers Martiros Th. Besuchte 91—01 I das Gymn. in Baku. Abit.

theol. 01 II—

M. 1. Apr. 02.

B. 04 II. Prot. 05 I.

**469.** (18094.) **Westrén-Doll**, August Oswald. Geb. 9. Nov. 1882 im Pastorat Fellin-Land. Sohn des Propstes August W. (Acad. 6877). Besuchte 94 II—97 I die Bormannsche Schule in Fellin und 97 II—01 I das Gymn. in Pernau. Abit.

theol. 01 II—

M. 17. Sept. 03.

Prot. 04 I.

Pr. 04 II, 05 I.

**470.** (18099.) **Erasmus**, Alfons Karl Artur. Geb. 14. Apr. 1881 in Riga. Sohn des Reichsbankbeamten Theodor E. (Acad. 8263). Besuchte 91 I—93 II die Zincksche und 94 I—99 I die v. Eltzsche Schule und 99 II—01 I das Stadtgymn. in Riga. Abit.

theol. 01 II—

M. 5. März 03.

A. 04 II. B. 05 I.

**471.** (18113.) **Mendelson**, Reinhold. Geb. 24. Jan. 1880 in Riga. Sohn des Bürgers Alexander M. Besuchte 90 I—01 I das Alexandergymn. in Reval. Abit.

theol. 01 II—

M. 28. Nov. 01.

K. V. 03 I, II, 04 I, II.

**472.** (18132.) [**Brusdeylins**, Walter.] Geb. 6. Juni 1882 in Riga. Sohn des Lehrers Gustav B. Besuchte die Treusche Privatschule, 92 II—93 I die Stadt-Realschule und 93 II—01 I das Stadtgymn. in Riga. Abit.

theol. 01 II— M. 19. Nov. 02. Ex. 03 II.  
 03 silberne Preismed. Neobaltus (197).  
 03 II—04 I Hauslehrer in Iwen (Kurl.).

**473.** (18214.) **Stromberg**, Otto Eduard Adalbert  
 Baron. Geb. 22. Juli 1880 in Tels-Paddern (Kurl.). Sohn  
 des Talsenschen Kreischefs Adalbert Baron S. Besuchte  
 93 II—01 I das Stadtgymn. in Riga. Abit.

theol. 01 II— M. 5. März 03.  
 04 goldene Preismed. A. 03 I. Prot. 03 II.  
 Pr. 04 I.

**474.** (18367.) **Mirsajanz**, Samuel. Geb. 15. Sept.  
 1877 in Schemacha. Sohn des Handwerkers David M. Be-  
 suchte 83—87 die Kirchenschule und 87—92 die Stadtschule  
 seines Heimatsortes, 92—93 die Kommerzschule und 94—98  
 das Lehrerinstitut in Tiflis. War 93—94 bei der Britischen  
 Bibelgesellschaft und 98—01 bei einer Naphta-Gesellschaft  
 angestellt. Abit. 01 I als Externer am Gymn. in Baku.

theol. 01 II— M. 1. Apr. 02.  
 B. 04 I.

04 II— Hauslehrer in Scheden (Kurl.).

**474.** (18381.) **Findeisen**, Johannes. Geb. 18.  
 Febr. 1879 in Petersburg. Sohn des P. Armin F. Bruder  
 von 273. Besuchte 90 II—1900 I die Petrikirchenschule  
 seiner Vaterstadt. Abit. Stud. jur. 1900 II—01 I in Pe-  
 tersburg.

theol. 01 II— M. 17. Sept. 03.  
 04 II— Hauslehrer in Petersburg.

**476.** (18541.) **Walter**, Reinhold Konrad Wolde-  
 mar. Geb. 24. Juni 1882 in Petersburg. Sohn des P. Dr.

Reinhold W. (Acad. 7357, Liv. 535). Bruder von 415. Besuchte 93—01 I die Katharinenschule seiner Vaterstadt. Abit. 01—02 Hospitant in Neuendettelsau. S. S. 02 stud. theol. in Erlangen.

theol. 02 II— M. 17. Sept. 03.

04 II— Hauslehrer bei Werro.

**477.** (18553.) **Maehle**, Hermann Theodor. Geb. 31. Okt. 1881 in Kertell (Dagö). Sohn des Kaufmanns Nikolaus M. Besuchte 91—01 I das Alexandergymn. in Reval. Abit. 01 II—02 I Hauslehrer auf Dagö.

theol. 02 II— M. 19. Nov. 02.

K. V. 05 I.

**478.** (18985.) **Meder**, Oskar Guido Gerhard. Geb. 24. Febr. 1885 in Perm. Sohn des Ingenieurs Guido M. Besuchte 95 II—02 I die v. Zeddelmannsche Schule und 02 II—03 I das Gymn. in Jurjew (Dorpat). Abit.

theol. 03 II— M. 26. Nov. 03.

A. 05 I.

**479.** (18996.) **Meyer**, Wilhelm Gottfried. Geb. 16. Juli 1884 in Sarata (Gouv. Bessarabien). Sohn von 124. Besuchte 96 II—01 I das Progymn. in Akkermann und 01 II—03 I das III. Gymn. in Odessa. Abit.

theol. 03 II— M. 16. Febr. 94.

**480.** (18999.) [**Stenzel**, Heinrich.] Geb. 24. Aug. 1884 in Krestowoi Bujerak (Gouv. Saratow). Sohn des Kaufmanns Jakob St. Bruder von 441. Besuchte 95—97 das I. Gymn. und 97—03 I das II. Gymn. in Saratow. Abit.

theol. 03 II—04 I, M. 28. Apr. 04.

med. 04 II— Ex. 04 II.

**481.** (19022.) **Streck**, Alexander. Geb. 25. Juni 1883 in Popowka (Gouv. Saratow.) Sohn des Lehrers Wilhelm St. Besuchte 95 II—96 I die Kirchenschule, 96 I—98 I das Hessesche Progymn. und 98 II—03 I das II. Gymn. in Saratow. Abit.

theol. 03 II—

M. 24. Nov. 04.

**482.** (19042.) **Bodneek**, Theodor Alexander Johannes. Geb. 10. Dez. 1883 in Bienenhof bei Riga. Sohn des Lehrers Rudolf B. Besuchte bis 93 II die Elementarschule seines Heimatortes und 93 II—02 I das Stadtgymn in Riga. Abit. 02 II Forsteleve in Sesswegen (Livl.) und lebte 03 I zu Hause.

theol. 03 II—

M. 16. Febr. 04.

**483.** (19049.) **Blumenthal**, Karl Walter. Geb. 11. Dez. 1881 im Pastorat Irben (Kurl.). Sohn von 75. Besuchte 97 II—03 I das Stadtgymn. in Riga. Abit.

theol. 03 II—

M. 16. Febr. 04.

**484.** (19241.) **Miller**, Wilhelm. Geb. 20. Dez. 1883 in Troitzkosawsk (Sibirien). Sohn des Lehrers Andreas M. Besuchte 92—96 die Privatschule von seines Vaters, 69—97 das Nikolaigymn. und 98—03 I das Stadtgymn. in Riga. Abit.

theol. 03 II—

M. 24. Nov. 04.

**485.** (19270.) **Bark**, Harald Eduard. Geb. 17. Okt. 1883 in Alt-Anzen (Livl.). Sohn des Landwirts Hermann B. Besuchte 93 I—98 I die v. Zeddelmannsche Schule in Jurjew (Dorpat), 98 II—1900 I das Gymn. in Pernau und 1900 II—02 I

das Alexander-Gymn. in Riga. Abit. Besuchte 02 II—03 I die  
Marine-Ingenieurschule Kaiser Nikolaus I in Kronstadt.

theol. 03 II—

M. 15. Sept. 04.

**486.** (19482.) **Büttner**, Hans August. Geb. 28.  
Aug. 1885 in Riga. Sohn des Hofgerichts- und Rats-Advo-  
katen Alfons B. (Acad. 7918, Cur. 948). Besuchte 97 II—01 I  
die von Eltzsche Privatschule und 01 II—04 I das Stadtgymn.  
in Riga. Abit.

theol. 04 II—

M. 24. Nov. 04.

**487.** (19663.) **Gööck**, Michael Olav Roderich. Geb.  
14. Juli 1885 in Dorpat. Sohn des Gymnasialdirektors Theo-  
dor G. Bruder von 461. Besuchte 93 II—04 I das Gymn.  
seiner Vaterstadt. Abit.

theol. 04 II—

M. 24. Nov. 04.

## Alphabetisches Register.

Adolphi, Heinrich . . .	72 I 79	v. Bergmann, Eduard . . .	70 II 56
Allendorf, Ernst . . .	81 II 196	Bernewitz, Ernst . . .	69 II 44
Allendorf, Johannes . . .	77 I 126	Bernhoff, Artur . . .	88 I 325
Althausen, Alexander . . .	75 II 116	Bidder, Oskar . . .	87 I 306
Althausen, Ernst . . .	82 II 221	Bidder, Roderich . . .	68 I 29
Andersohn, Oskar . . .	77 II 136	Bielenstein, Emil . . .	79 I 162
Aschan, Peter . . .	78 II 147	Bielenstein, Johannes . . .	83 II 241
Asnaworjanz, Moses . . .	70 I 51	Blau, Woldemar . . .	92 II 393
Assmus, Hermann . . .	89 I 338	v. Blossfeldt, Eugen . . .	83 I 223
Assmuth, Alexander . . .	64 II 16	Blum, Johannes . . .	93 II 404
		Blumberg, Nikolai . . .	87 II 310
Bach, Hermann . . .	92 II 396	Blumenthal, Didius . . .	72 I 75
Baer, Karl . . .	83 II 233	Blumenthal, Walter . . .	03 II 483
Bahder, Artur . . .	77 II 132	Bodneck, Theodor . . .	03 II 482
Bark, Harald . . .	03 II 485	Bonwetsch, Emil . . .	81 II 193
Barth, Johannes . . .	82 II 213	Bonwetsch, Nathanael . . .	66 II 9
Baschwitz, Alfred . . .	92 II 391	Bosse, Alexander . . .	77 II 135
Bauer, Karl . . .	70 I 48	Brasche, Johann . . .	63 II 14
Beermann, Christoph . . .	83 I 226	Brasche, Johannes . . .	90 I 359
Beermann, Gustav . . .	90 II 364	Brasche, Johannes . . .	97 II 440
Beermann, Johannes . . .	98 II 451	v. Braunschweig, Hermann	80 II 186
Behning, Liborius . . .	82 I 209	Brieling, Adolf . . .	96 II 434
Behse, Ernst . . .	81 II 191	Brusdeylins, Walter . . .	01 II 472
Behrsin, Ludwig . . .	93 II 408	Bruttan, Franz . . .	98 II 450
Behrsing, Artur . . .	93 II 406	v. Bulmerincq, Alexander	85 II 278
Beldau, Karl . . .	88 II 332	Bursche, Julius . . .	80 II 184
Berendts, Alexander . . .	84 II 257	Buse, Julius . . .	99 II 457
Berg, Eugen . . .	75 I 107	Busch, Alexander . . .	84 II 260
Berg, Oskar . . .	70 II 57	Busch, Emil . . .	90 II 363

Busch, Nikolaus . . . . .	84 I 245	Fehrmann, Wilhelm . . . . .	84 II 251
v. Busch, Maximilian . . . . .	89 II 354	Feldmann, Robert . . . . .	98 II 439
Büttner, Alfred . . . . .	86 I 291	Feyerabend, Harald . . . . .	98 II 453
Büttner, Hans . . . . .	04 II 486	Feyerabend, Herbert . . . . .	93 II 412
		Feyerabend, Karl . . . . .	71 I 64
Cholodetzky, Emil . . . . .	94 II 420	Filtzer, Ernst . . . . .	89 II 295
Cleemann, Gustav . . . . .	78 I 144	Findeisen, Hermann . . . . .	85 II 273
Cramer, Karl . . . . .	00 II 462	Findeisen, Johannes . . . . .	01 II 475
Czarnecki, Franz . . . . .	81 II 206	Frackmann, Rudolf . . . . .	70 I 50
Czernay, August . . . . .	93 II 403	Freiberg, Ernst . . . . .	86 II 299
		Frey, Ernst . . . . .	68 II 32
Dalton, Rudolf . . . . .	97 II 447	Frey, Johannes . . . . .	85 II 268
Dambe, Karl . . . . .	87 I 309	Frey, Oskar . . . . .	79 I 157
Deeters, Friedrich . . . . .	91 II 387	Freymann, Ludwig . . . . .	85 II 272
Deggeller, Eugen . . . . .	87 II 313		
Demmer, Alexander . . . . .	89 II 350	Gaetgens, Theophil . . . . .	65 I 21
Deringer, Nikolai . . . . .	92 I 390	Garschinsky, Adolf . . . . .	89 I 339
Deringer, Rudolf . . . . .	91 II 385	Gehling, Friedrich . . . . .	73 I 83
Dietrich, Paul . . . . .	82 II 212	Gerber, Eduard . . . . .	75 I 108
Dobbert, Alfons . . . . .	94 II 418	Girgensohn, Hermann . . . . .	86 II 302
Dobbert, Viktor . . . . .	80 II 179	Girgensohn, Walter . . . . .	88 II 337
Doluchanjanz, Israel-Bek . . . . .	68 4	Glage, Max . . . . .	85 I 261
Dordett, Edgar . . . . .	84 II 253	Glage, Paul . . . . .	84 I 250
Drescher, Heinrich . . . . .	97 II 449	Gluchowski, Stanislaw . . . . .	70 I 55
Dymowski, Adolf . . . . .	70 I 53	Goldberg, Karl . . . . .	92 I 389
		Gööck, Alexander . . . . .	99 II 461
Eberhard, August . . . . .	74 II 101	Gööck, Michael . . . . .	04 II 487
Eberhard, Paul . . . . .	86 I 290	Gorne, Andreas . . . . .	91 II 383
Eberhard, Theodor . . . . .	67 II 10	Graff, Gregor . . . . .	82 II 220
Eckhardt, August . . . . .	86 II 288	Grass, Konrad . . . . .	88 II 331
Eggert, Richard . . . . .	00 II 464	Grass, Wilhelm . . . . .	92 II 398
Eichfuss, Ernst . . . . .	87 II 317	Grohmann, Gottwalt . . . . .	80 I 177
Eisenschmidt, Heinrich . . . . .	73 II 87	Grohmann, William . . . . .	83 I 228
Embeck, Theodor . . . . .	77 II 130	Gröning, Fedor . . . . .	85 II 274
Engelhardt, Woldemar Baron . . . . .	90 II 371	Gross, Erwin . . . . .	88 II 333
Erasmus, Alfons . . . . .	01 II 470	Grossberg, Martin . . . . .	68 I 27
Erbes, Johannes . . . . .	94 II 414	v. Grot, Paul . . . . .	88 I 327
Essenburger, Johann . . . . .	87 II 319	Grühn, Julius . . . . .	84 I 247
		Grüner, Eduard . . . . .	81 II 202
Fabian, Johannes . . . . .	94 II 423	Grüner, Hermann . . . . .	85 II 280
v. Falck, Johannes . . . . .	78 I 141	Gundlach, Rudolf . . . . .	70 II 61
Fastena, Julius . . . . .	86 II 294	Günther, Hugo . . . . .	74 II 93
Faure, Alexander . . . . .	90 II 367	Gurland, Ernst . . . . .	99 II 459
Fedder, Georg . . . . .	75 II 113		

Hackmann, Friedrich . . . . .	73 II 86	Huhn, Friedrich . . . . .	68 II 34
Hadrian, Paul . . . . .	87 II 318	Hunnus, Karl . . . . .	76 I 117
Haenschke, August . . . . .	82 II 219		
Haenschke, Hermann . . . . .	79 I 156	Jaesche, Emanuel . . . . .	86 I 285
Hahl, Immanuel . . . . .	89 II 349	Jaesche, Ernst . . . . .	88 I 324
Hahn, Gotthold . . . . .	83 II 243	v. Jannau, August . . . . .	72 I 76
Hahn, Traugott . . . . .	67 II 12	Jehnich, Julius . . . . .	93 II 411
Hahn, Traugott . . . . .	93 II 401	Intelmann, Albert . . . . .	78 II 154
Hahn, Wilhelm . . . . .	93 II 402	Johannsen, Karl . . . . .	73 I 81
v. Haller, Adolf . . . . .	85 II 276	v. Johannsohn, August . . . . .	92 II 394
v. Haller, Woldemar . . . . .	85 II 275	Jucum, William . . . . .	89 I 341
v. Haller, Gustav . . . . .	90 II 368	Jundt, Johannes . . . . .	81 II 205
Hanson, Artur . . . . .	86 I 292	Jürgens, Gustav . . . . .	77 II 129
Harnack, Adolf . . . . .	69 I 37	Jürgenssen, Justus . . . . .	84 I 249
Hasselblatt, Johannes . . . . .	82 I 208	Jürmann, Michael . . . . .	72 II 80
Hasselblatt, Oskar . . . . .	74 II 95		
Heine, Wilhelm . . . . .	84 II 259	Kahn, Arved . . . . .	91 II 386
Heinrichsen, Fedor . . . . .	81 I 187	Karow, Gustav . . . . .	71 I 65
Heintz, Paul . . . . .	89 I 342	Kaspar, Wilhelm . . . . .	75 I 109
Heptner, Nathanael . . . . .	81 II 197	Keller, Alfred . . . . .	87 II 312
Hesse, Eduard . . . . .	85 II 277	Keller, Heinrich . . . . .	71 I 62
Hesse, Hermann . . . . .	75 I 103	Keller, Karl . . . . .	90 I 360
Hesse, Leonhard . . . . .	76 I 118	Keller, Richard . . . . .	81 II 194
Hillner, Gotthilf . . . . .	81 I 190	Keller, Samuel . . . . .	75 II 112
Hirsch, Paul . . . . .	65 I 19	Keller, Theodor . . . . .	90 I 361
Hirschhausen, August . . . . .	80 II 185	Kentmann, Wilhelm . . . . .	79 II 166
v. Hirschheydt, Heinrich . . . . .	75 II 114	Kerg, Johann . . . . .	72 I 78
Hoeger, Heinrich . . . . .	78 I 143	v. Keussler, Hugo . . . . .	73 II 85
Hoelz, Leopold . . . . .	77 I 127	Kies, Wilhelm . . . . .	87 II 320
Hoepfener, Leopold . . . . .	93 II 407	Klein, Georg . . . . .	97 II 448
Hoerschelmann, Ferdinand . . . . .	76 I 119	Kleindienst, Oskar . . . . .	83 II 242
Hoerschelmann, Konstantin . . . . .	81 II 198	Kleinenberg, Erich . . . . .	97 II 445
Hoerschelmann, Paul . . . . .	86 II 296	Kliem, Emil . . . . .	65 II 23
Hoerschelmann, Wilhelm . . . . .	91 II 380	Kludt, Theodor . . . . .	81 I 188
Hoffmann, Artur . . . . .	90 II 366	Kluge, Eugen . . . . .	64 II 8
Hoffmann, Theodor . . . . .	83 II 235	Knappe, Peter . . . . .	93 II 400
Hohloch, Johannes . . . . .	88 I 322	Knauer, Friedrich . . . . .	72 I 74
v. Hollander, Karl . . . . .	74 II 96	Knieriem, Emil . . . . .	69 I 38
v. Holst, Robert . . . . .	79 I 163	Knothe, Hermann . . . . .	73 I 82
Holtz, Edmund . . . . .	73 II 84	Koch, Gottlob . . . . .	83 II 231
Holzmayr, Ernst . . . . .	85 II 283	Koch, Friedrich . . . . .	81 II 200
Horn, Adam . . . . .	76 I 120	Koch, Hermann . . . . .	63 I 3
Huene, Johannes Baron . . . . .	68 II 30	Köhler, Eugen . . . . .	84 I 246

Krause, Richard . . . .	73 II 89	v. Lutzau, Viktor . . . .	75 I 105
Krüger, Leopold . . . .	81 I 189	v. Lutzau, Werner . . . .	96 II 428
Kuesel, Wilhelm . . . .	78 II 151		
Kufeld, Johann . . . .	89 II 352	<b>Maass, Eduard . . . .</b>	<b>94 II 419</b>
v. Kügelgen, Benno . . . .	88 II 330	<b>Maehle, Hermann . . . .</b>	<b>02 II 477</b>
Kügler, Gotthold . . . .	71 II 71	v. Manitus, Sigismund . . . .	70 II 60
Kügler, Paul . . . . .	64 II 17	Mantel, Heinrich . . . . .	91 II 384
Kugler, Theodor . . . . .	86 II 304	Marnitz, Xaver . . . . .	76 II 122
Külpe, Ernst . . . . .	85 II 271	Masing, Artur . . . . .	71 II 69
Kundsın, Karl . . . . .	71 I 66	Masing, Christoph . . . . .	80 I 175
Kunzmann, Theodor . . . .	71 I 67	Masing, Ludwig . . . . .	77 II 139
Kupffer, Alfred . . . . .	86 II 301	Matthey, Gustav . . . . .	90 II 365
Kupffer, Hans . . . . .	89 II 346	Matthey, Henry . . . . .	70 II 59
Kupffer Leopold . . . . .	91 I 378	Mattisson, Gustav . . . . .	87 II 316
Kupffer, Theodor . . . . .	88 I 326	Mayer, Johannes . . . . .	00 II 465
Kupffer, Wilhelm . . . . .	81 II 203	Mayer, Richard . . . . .	89 II 344
		Meder, Oskar . . . . .	03 II 478
		Meeri, Joseph . . . . .	96 II 430
<b>Laas, Andreas . . . . .</b>	<b>84 I 248</b>	Mendelson, Reinhold . . . .	01 II 471
Lamberg, Theodor . . . . .	79 I 160	Mettus, Alexander . . . . .	78 II 146
Lange, Harald . . . . .	83 I 229	Meyer, Alfons . . . . .	76 II 124
Laudon, Reinhold . . . . .	71 I 68	Meyer, Reinhold . . . . .	88 II 329
Lehbert, Georg . . . . .	83 I 222	Meyer, Wilhelm . . . . .	03 II 479
Lemm, Daniel . . . . .	64 I 7	v. Mickwitz, Christoph . . . .	64 I 15
v. Lemonius, Maximilian . .	69 II 42	v. Mickwitz, Ernst . . . . .	74 II 94
Lenz, Johannes . . . . .	75 I 104	Mickwitz, Friedrich . . . . .	97 II 438
Letz, Friedrich . . . . .	91 I 377	Mieszkowski, Wilhelm . . . .	71 II 72
Leufeldt, Balduin . . . . .	87 II 314	Mikulski, Kaspar . . . . .	79 I 159
Levin, David . . . . .	75 I 110	Miller, Wilhelm . . . . .	03 II 484
Leyst, August . . . . .	83 II 244	Mirsajanz, Samuel . . . . .	01 II 474
Lezius, Friedrich . . . . .	77 II 131	Mollenhauer, Karl . . . . .	79 II 172
Lezius, Hermann . . . . .	80 II 180	Moltrecht, Karl . . . . .	79 II 168
Liebermann, Woldemar . . .	98 II 456	Mühlau, Johannes . . . . .	93 II 410
Lieven, Eduard Baron . . . .	83 II 231	Müller, Leopold . . . . .	70 I 47
Lichtenstein, Rudolf . . . .	86 II 300		
Lichtenstein, Viktor . . . .	82 II 218	v. Neander, Theodor . . . . .	69 II 41
Liss, Theodor . . . . .	88 I 323	Neander, Theodor . . . . .	70 II 58
Lösch, Paul . . . . .	63 II 5	Needra, Andreas . . . . .	91 I 373
Loréntzen, Woldemar . . . .	95 II 425	Nerling, Heinrich . . . . .	90 II 370
Loth, August . . . . .	88 II 328	Nerling, Wilhelm . . . . .	00 II 466
Luig, Wilfrid . . . . .	73 II 88	Ney, Karl Eduard . . . . .	99 II 460
Lundgrén, Amandus . . . . .	74 I 92	Nolcken, Walter Baron . . . .	94 II 422
v. Lutzau, Eugen . . . . .	89 I 343	Normann, Paul . . . . .	69 I 36

Oblasinski, Adalbert . . . . .	69 I 39	Rosenberg, Richard . . . . .	94 II 413
Oehrn, Gustav . . . . .	74 II 100	Rosenstein, Arved . . . . .	96 II 431
Paetsch, Julius . . . . .	87 II 315	Rosenthal, Karl . . . . .	98 II 454
Pallon, Leonhard . . . . .	79 II 165	Rublis, Theodor . . . . .	94 II 421
Parstrauts, Johannes . . . . .	74 I 90	Rumpeter, August . . . . .	72 I 77
Paschke, Alexander . . . . .	96 II 433	Runtzler, Emil . . . . .	67 II 11
Paucker, Richard . . . . .	78 I 142	Rust, Wilhelm . . . . .	80 I 173
Pawassar, Eduard . . . . .	85 II 269	Sachs, Leo . . . . .	96 II 432
Pelling, Paul . . . . .	85 II 282	Sahlit, Hermann . . . . .	75 I 106
Peters, Julius . . . . .	63 II 6	Savary, Eberhard . . . . .	82 II 217
Peterson, Gerhard . . . . .	82 II 215	Schaback, Otto . . . . .	93 II 409
Pingoud, Guido . . . . .	70 I 54	Schalme, Jeannot . . . . .	82 II 211
Pingoud, Ottomar . . . . .	70 I 46	Schefer, Kasimir . . . . .	83 II 238
Plamsch, Adolf . . . . .	89 II 297	Scheinpflug, Theodor . . . . .	81 II 192
Poelchau, Peter . . . . .	90 I 358	Scheuermann, Eugen . . . . .	77 II 133
Poeschel, Adolf . . . . .	78 I 145	Schidlowsky siehe Köhler.	
Pohrt, Gottlieb . . . . .	74 II 98	Schiele, Friedrich . . . . .	97 II 436
Pöld, Harald . . . . .	96 II 427	Schilling, Artur . . . . .	77 I 125
Pölzam, Romeo . . . . .	84 II 255	Schilling, Karl . . . . .	85 I 265
Prätorius, Theodor . . . . .	98 II 455	Schlau, Karl . . . . .	70 I 49
Proctor, August . . . . .	71 II 70	Schlupp, Woldemar . . . . .	97 II 442
v. Pruschewsky, Andreas . . . . .	69 II 40	Schmidt, Gotthard . . . . .	79 I 158
Pundt, Gustav . . . . .	91 I 376	Schmidt, Julius . . . . .	86 II 303
Raeder, Friedrich . . . . .	93 II 399	Schmidt, Konstantin . . . . .	89 II 353
Raedlein, Karl . . . . .	68 I 28	Schmidt, Leopold . . . . .	92 II 397
v. Raison, August . . . . .	00 II 463	Schmidt, Philipp . . . . .	89 II 355
v. Raison, Julius . . . . .	65 I 20	Schmidt, Rudolf . . . . .	82 II 214
Rath, Georg . . . . .	87 I 307	Schoeneich, Alexander . . . . .	81 II 195
Rathlef, Emil . . . . .	69 II 45	v. Schrenck, Erich . . . . .	88 II 335
Rechtlich, Franz . . . . .	84 II 256	Schroeder, Robert . . . . .	65 II 22
Reimann, Wilhelm . . . . .	82 I 210	Schröter, Adolf . . . . .	77 II 134
Reimers, Elias . . . . .	90 I 357	Schultz, Adrian . . . . .	66 II 26
Reinberg, Gustav . . . . .	78 II 152	Schultz, Leo . . . . .	96 II 429
v. Riekhoff, Harald . . . . .	88 II 336	Schulz, Hermann . . . . .	77 I 128
Rinne, Gideon . . . . .	80 II 181	Schulz, Stefan . . . . .	00 II 467
Rinne, Immanuel . . . . .	74 II 97	Schulze, Oskar . . . . .	83 II 239
Rinne, Richard . . . . .	68 II 31	Schwartz, Walter . . . . .	85 II 279
Rohrbach, Paul . . . . .	87 II 321	Schwartz, Wilhelm . . . . .	83 I 224
Rondthaler, Adolf . . . . .	96 II 435	Schwindt, Johann . . . . .	77 II 137
Rottermund, Karl . . . . .	65 I 18	Scondo, Johannes . . . . .	95 II 424
Rosenberg, Joseph . . . . .	84 II 254	Seeberg, Alfred . . . . .	83 II 237
		Seeberg, Paul . . . . .	89 I 340

Seeberg, Reinhold . . . .	78 II 148	Tittelbach, Werner . . . .	78 II 153
Seesemann, Leonhard . . .	84 II 258	Tochtermann, Henryk . . .	83 II 234
Seib, Eduard . . . . .	92 II 392	Tomborg, Oskar . . . . .	84 II 252
Seiler, Wilhelm . . . . .	80 I 176	Torchiani, Harry . . . . .	93 II 405
Siegfried, Alexander . . .	95 II 426	v. Törne, Johannes . . . .	77 II 138
Sielmann, Woldemar . . .	94 II 416	v. Törne, Theodor . . . .	85 I 262
Sintenis, Franz . . . . .	85 II 267	Treffner, Hugo . . . . .	68 II 33
Skribanowitz, Karl . . . .	83 I 230	Treu, Ernst . . . . .	80 II 183
Sonny, Nikolai . . . . .	66 II 24	Treu, Johannes . . . . .	75 I 102
Sörd, Alexander . . . . .	78 II 150	Treu, Karl . . . . .	86 I 284
Sperrlingk, Burchard . . .	74 II 99	Treu, Oskar . . . . .	90 II 369
Spindler, August . . . . .	86 I 289	Treu, Paul . . . . .	74 I 91
Spindler, Friedrich . . . .	87 II 311	Treuer, Artur . . . . .	97 I 437
Sroka, Heinrich . . . . .	79 II 171	Treuer, Richard . . . . .	71 II 73
Stahf, Peter . . . . .	83 II 240	Treuer, Wilhelm . . . . .	94 II 417
Stahl, Otto . . . . .	69 II 43	Tschachmachsasjanz, Jojakim	70 I 52
Stamer, Johannes . . . . .	86 II 293		
Stamm, Hugo . . . . .	86 I 286	Undritz, Paul . . . . .	81 II 207
Steinmeier, Oskar . . . . .	67 13	Urban, Ernst . . . . .	75 I 111
Steinwand, Daniel . . . . .	81 II 204	Uthke, Eugen . . . . .	79 II 170
Stenzel, Heinrich . . . . .	03 II 480		
Stenzel, Johannes . . . . .	97 II 441	Vogel, Otto . . . . .	85 II 281
Stephany, Maximilian . . .	89 II 356		
Stoll, Karl . . . . .	66 II 25	Wachtsmuth, Paul . . . . .	97 II 446
Strautmann, Christoph . . .	90 II 362	Waldmann, Robert . . . . .	89 II 345
Streck, Alexander . . . . .	03 II 481	Walter, Artur . . . . .	79 II 169
Striedter, Alfred . . . . .	75 II 115	Walter, Johann . . . . .	83 II 236
v. Stritzky, Christian . . .	97 II 443	Walter, Johannes . . . . .	94 II 415
Stromberg, Adalbert Baron	01 I 473	Walter, Johannes . . . . .	80 I 174
Stude, Bruno . . . . .	92 II 395	Walter, Karl . . . . .	85 II 270
		Walter, Paul . . . . .	91 I 375
Tanbe, Arnold . . . . .	91 II 374	Walter, Reinhold . . . . .	81 II 199
Taube, Theodor . . . . .	81 II 201	Walter, Reinhold . . . . .	02 II 476
Taurit, Wilhelm . . . . .	89 II 351	Walther, Ferdinand . . . .	78 I 140
Tempel, Karl . . . . .	92 I 388	Warres, August . . . . .	86 I 287
Thielemann, Konstantin . .	91 II 382	Wegener, Armin . . . . .	91 II 381
Thomson, Heinrich . . . . .	89 II 347	Wernitz, Wladislaus . . . .	79 I 161
Thomson, Konstantin . . . .	85 I 263	Westrén-Doll, August . . . .	01 II 469
Thorossjanz, Ossep . . . . .	01 II 468	Wichert, Richard . . . . .	80 I 178
Thumim, Wladimir . . . . .	90 II 372	Wieckberg, Eduard . . . . .	85 I 266
Tiedemann, Julius . . . . .	79 II 164	Wieckmann, Arnold . . . . .	99 II 458
Tiling, Karl . . . . .	78 II 149	Wieckmann, Friedrich . . . .	85 I 264
v. Tiling, Wilhelm . . . . .	62 II 1	Wieting, Alfred . . . . .	82 II 216

---

Willberg, Johannes . . . .	83 I 225	Wittrock, Viktor . . . .	88 II 334
Willigerode, Theodor . . . .	98 II 452	Wühner, Hugo . . . .	97 II 444
Wilpert, Artur . . . .	89 II 348	Wühner, Richard . . . .	91 I 379
Wilpert, Georg . . . .	79 I 155	Würthner, Jakob . . . .	69 I 35
Wilpert, Hermann . . . .	87 I 305	Zimmermann, Ludwig . . . .	71 I 63
Winkler, Rudolf . . . .	76 II 123	Zirkwitz, Theodor . . . .	83 I 227
Wojak, Leopold . . . .	87 I 308	Zoepffel, Richard . . . .	62 II 2
Worms, Artur . . . .	76 II 121		
v. Wirén, Oskar . . . .	86 II 298		

---

## Druckfehler und Nachträge.

- Hörschelmann, Ferdinand — Vater von 296 und 380.  
Mühlau, Ferdinand — Vater von 410.
4. Lebt in Zürich.
  10. Bruder von 101 und 290.
  12. Vater von 401 und 402.
  14. Vater von 359.
  20. philol. 65 I—66 II, theol. 63 I—72 I. 67 Hauslehrer in Warwen (Kurl.).
  53. Verm. mit Charlotte, Tochter des Arztes Karl Stavenhagen (Acad. 4008, Cur. 536) in Talsen.
  70. Seit 04 P. emer.
  75. Vater von 483.
  88. Besuchte 64 II—73 I das Gymn. in Dorpat.
  91. Bruder von 102 und 284.
  93. 83—99 P. In Talowka (Gouv. Samara). 99 P. emer.
  97. Seit 04 geistl. Assessor des Estl. Konsist.
  101. Bruder von 10 und 290.
  102. Bruder von 91 und 284.
  110. philol. 75 I.
  124. Vater von 479.
  155. Bruder von 305 und 348.
  162. Bruder von 241.
  174. Bruder von 375.
  177. Bruder von 228.
  179. Bruder von 418.
  183. Bruder von 369.
  184. Seit 04 Gen.-Sup. in Warschau. † 04 zu streichen.
  188. Verm. 86 mit Johanna, Tochter des P. Paul Baumann in Prischib (Gouv. Taurien).
  194. Bruder von 312.
  202. Bruder von 280.
  240. theol. 83 II—88 II.
  245. Bruder von 260 zu streichen.
  248. Ging 05 als Feldprediger in den russisch-japanischen Krieg.
  260. Bruder von 363.
  275. Bruder von 363.
  305. Bruder von 155 und 348.
  322. theol. 88 I—92 II.
  324. Ging 05 als Feldprediger in den russisch-japanischen Krieg.
  332. Lies Beldau.
  364. theol. 90 II—96 II.
  365. theol. 90 II—96 II.
  368. v. Haller †.
  374. theol. 91 I—97 II.
-

63. Verm. 17. Dez. 84 mit Katty, Tochter des August von Roth
77. theol. 72 II—78 II. Bestand 78 II die Konsist.-Exam. in Petersburg. Hielt 79 das Probejahr beim Ober-P. Schwarz in Dorpat. Ord. 23. März 80 in Dorpat von seinem Senior. Seit 80 Divisionsprediger des Amurgebietes und von Ost-Sibirien und P. in Wladiwostok. Besitzt das goldene Brustkreuz.
203. Verm. 16. Aug. 98 mit Elisabeth, Tochter des Eduard von Nottbeck in Reval.
247. † 27. Nov. 87.
334. Seit 01 Ober-P. an der Johanniskirche in Jurjew (Dorpat). Präsident der kirchlichen Armenpflege. Verm. mit Alexandra, Tochter des Rigaschen Polizeimeistersgehilfen Friedrich Baron Engelhardt.
342. 04 P. voc. für Würzau (Kurl.).
366. Seit 04 P. in St. Jacoby (Estl.). Verm. mit Anna, Tochter des P. Alexander Asmuth (Acad. 7849, Est. 649) in Reval.
394. Verm. mit Elisabeth, geb. Grube aus Weissenstein.
401. Generalreferent für äussere Mission auf der livl. Synode.
419. Verm. mit Editha, geb. v. Hacken.
445. Verm. 03 m Felicitas, geb. Lichatschew.
447. Seit 04 P. in Tomsk.
460. Bestand 04 I die Konsist.-Exam. in Reval. Hielt 04— das Probejahr beim Propst Thomson in Hagers (Estl.).
484. Besuchte 92—96 I die Privatschule seines Vaters, 96 II—97 II das Nikolaigymn. und 98 I—03 I das Stadtgymn. in Riga. Abit.
-